



Gemeinde
EMMEN

Gemeinderat

16/23 Jahresbericht 2022 (inkl. Jahresrechnung)



Impressum:

Einwohnergemeinde Emmen
Rüeggisingerstrasse 22
6021 Emmenbrücke

Finanzdirektor: Patrick Schnellmann

Leiter Finanzen: Thomas Bühler
Telefon: 041 268 02 61
Email: thomas.buehler@emmen.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Gemeinderates	5
Das Wichtigste in Kürze	6
I. Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms	9
II. Bericht zur Jahresrechnung	14
1. Bilanz	15
2. Erfolgsrechnung	16
3. Investitionsrechnung	18
4. Geldflussrechnung	20
5. Eigenkapitalnachweis	21
6. Finanzkennzahlen	22
7. Anhang zur Jahresrechnung	25
7.1. Grundlagen	25
7.2. Erläuterungen zur Jahresrechnung	28
7.3. Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform (AFR18)	36
7.4. Herleitung ergänztes Budget	37
7.5. Bewilligte Kreditüberschreitungen	42
7.6. Anlagespiegel	44
7.7. Beteiligungsspiegel	45
7.8. Rückstellungsspiegel	46
7.9. Eventualverpflichtungen, -forderungen	47
7.10. Finanzielle Zusicherungen	48
7.11. Sonderkreditkontrolle	48
7.12. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	49
7.13. Risikomanagement (inkl. internes Kontrollsystem)	50
7.14. Nebenbeschäftigungen und Mandate der Mitglieder des Gemeinderates	50
7.15. Stellenplan	52
7.16. HR-Kennzahlen	53
7.17. Lohngleichheitsanalyse	54
III. Aufgabenbereiche	55
Direktion Präsidiales und Personelles	56
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport	88
Direktion Bau und Umwelt	114
Direktion Soziales und Gesellschaft	134
Direktion Schule und Kultur	154
IV. Antrag an den Einwohnerrat	188
1. Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Jahresbericht 2022	188
2. Kontrollbericht der Finanzaufsicht zum Jahresbericht 2021	188
3. Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022	189
4. Beschlussfassung des Einwohnerrates zum Jahresbericht 2022	190
V. Anhang	191
1. Lesehilfe für Aufgabenbereiche	192
2. Erfolgsrechnung 2022 detailliert (nach Artensicht)	196
3. Erfolgsrechnung 2022 detailliert (nach Aufgabenbereichen)	199

Im Rückblick erscheint die Pandemie in weiter Ferne. Dabei war der gar nicht mal so weit zurückliegende Start ins Jahr 2022 nach wie vor von den Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus geprägt. Besondere Lage, Maskenpflicht, Isolationspflicht: Die letzten Corona-Massnahmen sind per 1. April 2022 gefallen – und mit ihnen die grossen Unsicherheiten, die uns so lange Zeit verfolgt haben. Die Zuversicht machte stattdessen zusehends ihren Platz geltend. Und während die Natur sich bereits in voller Blüte präsentierte, blühte auch das gesellschaftliche Leben wieder auf und wurde je länger, je mehr spür- und sichtbar.

Mit der neuen Vision, Mission, Gemeindestrategie «Emmen 2033» und des darauf aufbauenden Legislaturprogramms ist die Verwaltung mit den Jahreszielen 2022 im Gepäck schliesslich in deren schrittweise Umsetzung gestartet. Mit Pioniergeist und frischen Ideen wurde die Weiterentwicklung der Gemeinde Emmen angegangen. Im Fokus: Die Menschen, Emmerinnen und Emmer, Jung und Alt, Arm und Reich, KMU-Inhaber und Grossbetriebsangestellte. Für sie alle wollen wir das Potential des gleichermassen urbanen wie ländlichen Emmens optimal ausschöpfen. Gemeinsam mit allen Involvierten aus der Politik, der Gesellschaft, der Verwaltung, aus der Wirtschaft und aus den Bildungsinstitutionen schaffen wir Emmen Lieblingsorte.



Pionier Emmen - mein Lieblingsort

Erfrischend frech. Echt inspirierend.

Wir beschreiten mutig neue Pfade und gestalten gemeinsam einen Ort, wo Menschen sich und ihre Ideen verwirklichen können.

Als im Februar in der Ukraine der Krieg ausbrach, mischten sich in die zunehmend optimistischer werdende Stimmung neue Sorgen. Flüchtlingsströme, Lieferengpässe, die Teuerung und eine drohende Energiemangellage gehörten fortan zu unseren neuen Herausforderungen, die es in den verschiedenen Direktionen in unterschiedlichsten Ausprägungen zu bewältigen gilt. Einmal mehr wurde uns die Komplexität und Vielschichtigkeit der heutigen vernetzten Welt eindrücklich und schonungslos vor Augen geführt. Gleichzeitig bestärkt uns dies in unserem Entschluss, die interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der Gemeindeverwaltung weiter zu fördern, wie dies etwa im neugestalteten, direktionsübergreifenden Legislaturprogramm zum Ausdruck kommt.

Die Herausforderungen interdisziplinär in Co-Creation angehen: Nur so können die heutigen und zukünftigen Anforderungen adäquat bearbeitet werden. Es gilt, Mitarbeitende und Führungspersonen aus den unterschiedlichsten Fachgebieten miteinander zu vernetzen und den Dialog zu führen, um zusammen tragfähige Lösungen für die Zukunft zu erarbeiten. Um dieses neue Führungsverständnis in der gesamten Verwaltung zu leben, haben sich der Gemeinderat sowie alle Team-, Bereichs- und Departementsleitungen auf die gemeinsame Führungsentwicklungsreise aufgemacht.

Nach zwei positiven Rechnungsabschlüssen in Folge dürfen wir nun auch fürs 2022 wiederum ein positives Ergebnis präsentieren, was uns optimistisch stimmt für die weitere Umsetzung der Gemeindestrategie und den damit einhergehenden Investitionen für ein vielseitiges und lebenswertes Emmen. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Involvierten aus der Verwaltung, der Bevölkerung, den Fraktionen, den Parteien und den Kommissionen für die konstruktive und zukunftsorientierte Zusammenarbeit für **Pionier Emmen – mein Lieblingsort**.

Emmenbrücke, 5. April 2023

Der Gemeinderat

Ramona Gut-Rogger

Patrick Schnellmann

Thomas Lehmann

Brahim Aakti

Das Wichtigste in Kürze

Die Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Emmen schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 243'558'658.59 und einem Gesamtaufwand von CHF 232'742'041.66 mit einem Jahresgewinn von CHF 10'816'616.93 ab. Budgetiert war ein Jahresverlust von CHF 3'491'534.00.

Die Rechnung 2022 schliesst damit über CHF 14.30 Mio. besser als budgetiert ab. Es ist das dritte positive Jahresergebnis in Folge. Wie bereits im Vorjahr liegen die Hauptgründe für den hohen Ertragsüberschuss wiederum bei deutlich höheren Steuererträgen bei den natürlichen wie auch juristischen Personen (CHF 4.95 Mio. bzw. CHF 1.23 Mio.) und ebenfalls deutlich tieferen Ausgaben im Sozialbereich (CHF 2.77 Mio.). Neu hinzugekommen sind die überdurchschnittlich hohen Sondersteuern (CHF 1.97 Mio.). Diese Effekte waren so nicht vorhersehbar, zumal bei der Budgeterstellung im Sommer 2021 aufgrund der Corona-Pandemie in diesen Positionen noch grosse Unsicherheiten bestanden. Durch die angespannte Arbeitsmarktsituation konnten diverse Stellen nicht oder nur mit Verzögerung besetzt werden, was die Erfolgsrechnung rund CHF 1.50 Mio. weniger als budgetiert belastet hat. Die im Berichtsjahr 2022 massiv gestiegenen Energiekosten haben die Erfolgsrechnung mit rund CHF 700'000 zusätzlich belastet. Diese Mehrkosten waren bereits früh absehbar und konnten durch Optimierungen und Verschiebungen beim baulichem Unterhalt mehrheitlich kompensiert werden. Die anhaltend hohe Ausgabendisziplin in allen Bereichen hat ebenfalls zu diesem positiven Ergebnis beigetragen. Nur vier der insgesamt 28 Aufgabenbereiche haben schlechter als budgetiert abgeschlossen, wobei die negativen Abweichungen entweder sehr marginal waren oder die Gründe für die Budgetüberschreitung selber nicht beeinflusst werden konnten.

Aus der gesetzlich vorgeschriebenen periodischen Neubewertung des Finanzvermögens resultierte ein unrealisierter Buchgewinn von netto CHF 5.03 Mio. Zudem konnte im Berichtsjahr 2022 aus der Veräusserung von Liegenschaften im Finanzvermögen ein Gewinn von CHF 1.42 Mio. verbucht werden. Im Gegenzug wurden die gesamten restlichen negativen Aufwertungsreserven von CHF 5.51 Mio. aufgelöst und als ausserordentlicher Aufwand verbucht. Diese drei Sondereffekte haben das Jahresergebnis insgesamt um CHF 0.94 Mio. verbessert.

Wie bereits in den vergangenen zwei Jahren wurden auch in der Jahresrechnung 2022 die finanziellen Auswirkungen der kantonale Aufgaben- und Finanzreform 2018 (AFR18) nach aktuellem Wissensstand mit bestmöglichen Schätzungen berechnet. Für das Berichtsjahr 2022 waren die AFR18 Massnahmen erstmals praktisch ausgeglichen und hatten damit keine grossen Auswirkungen auf die Finanzen der Gemeinde Emmen. Grund dafür waren vor allem die hohen Sondersteuereinnahmen (Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern sowie Erbschaftssteuern), welche deutlich über Budget bzw. den Vorjahreswerten abgeschlossen haben.

Erfolgsrechnung

Der gesamte Personalaufwand schliesst um CHF 1'553'528 (2.0%) tiefer ab als budgetiert. Bei den Behörden und Kommissionen sowie dem Verwaltungs- und Betriebspersonal liegen die Ausgaben deutlich unter den Budgetwerten, was vor allem auf die vielen offenen Stellen zurückzuführen ist, welche nicht oder nur mit Verzögerung besetzt werden konnten. Bei den Lehrpersonen führten deutlich höhere Stellvertretungskosten zu höheren Lohnkosten, welche nur teilweise durch Rückerstattungen von EO, Unfall- und KTG-Gelder kompensiert werden konnten. Die höheren Lohnkosten bei den Betreuungselementen, der integrativen Sonderschulung sowie der Musikschule konnten durch tiefere Lohnkosten in den übrigen Schulstufen kompensiert werden. Bei den Arbeitgeberbeiträgen wurden die tieferen Ausgaben beim Verwaltungs- und Betriebspersonal durch höhere Ausgaben bei den Lehrpersonen kompensiert. Bei den Arbeitgeberleistungen sorgten deutlich tiefere Kosten bei den Überbrückungsrenten und Ruhegehälter für die positive Budgetabweichung. Beim übrigen Personalaufwand führten hauptsächlich tiefere Aus- und Weiterbildungskosten zu den Minderausgaben.

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand sind Mehrausgaben von CHF 498'013 (2.2%) gegenüber dem Budget zu verzeichnen. Die Minderausgaben beim Material- und Warenaufwand sind zum grössten Teil auf tiefere Kosten beim Schul- und Betriebsmaterial der Volksschule zurückzuführen. Bei den nicht aktivierbaren Anlagen haben tiefere Ausgaben für Hardware, Software und Lizenzen (CHF 192'000) und Betriebsausstattungen (CHF 147'000) zu positiven Budgetabweichungen geführt und konnten die Mehrkosten bei den Fahrzeugen (CHF 92'000) mehr als kompensieren. Die massiv gestiegenen Energie- und Heizkosten führten im Berichtsjahr 2022 zu Mehrausgaben von CHF 717'000, welche teilweise durch tiefere Ausgaben im baulichen und betrieblichen Unterhalt kompensiert werden konnten. Bei den Dienstleistungen und Honoraren führten unter anderem Mehrausgaben für die Energie- und Solarstrategie sowie die Schulraumplanung zu höheren Kosten. Budgetierte Mietkosten für die Feuerwehr sind erst später angefallen und führten hauptsächlich zum tieferen Mietaufwand. Die tieferen Spesenentschädigungen sind zu einem Grossteil auf Minderausgaben für Exkursionen, Schulreisen und Lager zurückzuführen. Im Steuerbereich haben die Erhöhung der pauschalen Wertberichtigung sowie der Einzelwertberichtigung die Erfolgsrechnung um CHF 817'000 zusätzlich belastet.

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen liegen mit CHF 7'683'177 um 4.5% unter dem budgetierten Wert von CHF 8'042'272. Die Abweichungen bei den planmässigen Abschreibungen sind auf Verschiebungen oder Verzögerungen von Investitionsprojekte zurückzuführen, da jeweils die Inbetriebnahme für die Abschreibungen massgebend sind.

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen und Fonds fallen mit CHF 1'826'074 deutlich höher aus als budgetiert (CHF 1'306'630). Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen sind oft abhängig vom Geschäftsgang der jeweiligen Spezialfinanzierungen und nicht überall direkt beeinflussbar. Einlagen bedeuten, dass die Spezialfinanzierungen/Fonds mehr Einnahmen generiert als Ausgaben getätigt haben und der daraus resultierende Saldo in die jeweiligen Spezialfinanzierungen bzw. Fonds eingelegt wird.

Insgesamt liegt der Transferaufwand mit CHF 70'706'449 bzw. 4.4% deutlich tiefer als der Budgetwert von CHF 73'986'278. Bei den Entschädigungen an Gemeinwesen konnten die grössten Mehrausgaben (Abwasserbeseitigung, Teilungsamt) durch Minderausgaben in fast allen anderen Bereichen kompensiert werden. Die grössten Mehrkosten bei Beiträgen an Gemeinwesen und Dritte sind bei der Zivilschutzorganisation (CHF 130'000), der Prämienverbilligung (CHF 168'000) sowie bei den Betreuungsgutscheinen (CHF 217'000) angefallen. Demgegenüber konnten im Sozialbereich grössere Minderausgaben bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe (CHF 1'452'000), bei den Ergänzungsleistungen (CHF 443'000) sowie der Restfinanzierung der Heime und Spitex (CHF 762'000) verzeichnet werden.

Auch im Berichtsjahr 2022 liegen die Steuererträge wie bereits im Vorjahr deutlich über Budget (CHF 8'227'612 bzw. 9.4%). Bei den natürlichen Personen schlossen alle Steuerarten teilweise deutlich über den budgetierten Werten ab: Laufende Gemeindesteuern (CHF 1'566'000), Nachträge früherer Steuerjahre (CHF 1'869'000), Quellensteuern (CHF 437'000), Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen (CHF 762'000) sowie Eingang abgeschriebener Steuern (CHF 316'000). Auch bei den juristischen Personen liegen die laufenden Steuererträge um CHF 259'000 und die Steuernachträge um CHF 966'000 über den Budgetwerten. Die Sondersteuern liegen überall deutlich über den budgetierten Werten: Grundstückgewinnsteuern (CHF 580'000 bzw. 34%), Handänderungssteuer (CHF 1'165'000 bzw. 151%) sowie Erbschaftssteuern (CHF 226'000 bzw. 63%). Und auch bei den Besitz- und Aufwandsteuern konnten die Budgetwerte in allen Bereichen übertroffen werden (Billettsteuern CHF 45'000; Hundesteuern CHF 13'000, Beherrigungsabgaben CHF 15'000).

Bei den Regalien und Konzessionen liegen die Einnahmen aus Konzessionsgebühren (CKW, ewl) mit CHF 1'673'967 praktisch auf dem Budgetwert von CHF 1'670'100.

Die Entgelte schlossen mit einem leichten Plus von CHF 339'953 bzw. 1.2% praktisch gemäss Budget ab. Die deutlich tieferen Gebühren aus Amtshandlungen sind hauptsächlich auf die Mindereinnahmen von CHF 516'000 im Baubewilligungswesen zurückzuführen. Höhere Einnahmen aus Elternbeiträgen der Tagesstrukturen haben zur positiven Budgetabweichung bei den Schul- und Kursgeldern geführt. Die Benützungsgebühren und Dienstleistungen sind höher als budgetiert ausgefallen und auf höhere Einnahmen bei der Parkplatzbewirtschaftung sowie im Frei- und Hallenbad Mooshüsli (Eintritte, Parkplatzgebühren) und vor allem auf höhere Betriebsgebühren beim Abwasser (CHF 475'000) zurückzuführen. Im Gegensatz dazu resultierten beim Erlös aus Verkäufen Mindereinnahmen aus dem Bereich der Wasserversorgung von CHF 298'000. Die höheren Rückerstattungen sind hauptsächlich auf die Zivilschutzorganisation zurückzuführen. Die Rückerstattungen innerhalb des Sozialbereichs sind im Berichtsjahr relativ ausgeglichen ausgefallen. Höhere Ordnungsbussen bei den Gemeindesteuern sorgten für die positive Budgetabweichung bei den Entgelten aus Bussen.

Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen und Fonds fallen mit CHF 75'305 fast CHF 200'000 tiefer als budgetiert aus. Die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen sind oft abhängig vom Geschäftsgang der jeweiligen Spezialfinanzierungen und nicht überall direkt beeinflussbar. Entnahmen bedeuten, dass die Spezialfinanzierungen/Fonds mehr Ausgaben getätigt als Einnahmen generiert haben und der daraus resultierende Saldo aus den jeweiligen Spezialfinanzierungen bzw. Fonds entnommen wird.

Trotz des gestiegenen Zinsumfeldes konnte der Zinsaufwand insbesondere dank dem positiven Cashflow gegenüber dem Budget um rund CHF 352'000 reduziert werden. Zudem wurde im Berichtsjahr 2022 keine Verzinsung der Deckungslücke der Pensionskasse der Gemeinde Emmen fällig, welche mit CHF 20'000 budgetiert war. Im Finanzertrag werden unter anderem die Verzugszinsen vereinnahmt, welche im Berichtsjahr rund CHF 22'000 höher als budgetiert ausfielen. Die Liegenschaftserträge liegen um rund CHF 88'000 höher als erwartet. Ein Minderertrag gegenüber dem Budget ist auf die Dividendenausschüttung der Betagtenzentren Emmen AG zurückzuführen, die aufgrund coronabedingter Ertragsausfälle um CHF 110'000 tiefer ausgefallen ist als budgetiert (CHF 330'000 statt CHF 440'000). Aus der Veräusserung von Sachanlagen im Finanzvermögen resultierte ein nicht budgetierter Gewinn von CHF 1'423'300. Aus der Neubewertung des Finanzvermögens resultierte ein unrealisierter Buchgewinn von netto CHF 5'029'925.

Investitionsrechnung

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2022 zu Lasten der Investitionsrechnung Ausgaben von CHF 11'549'641 verbucht, während Einnahmen von CHF 5'091'381 der Investitionsrechnung gutgeschrieben wurden. Die Nettoinvestitionen betragen demzufolge CHF 6'458'260. Gemäss dem ergänzten Budget (nach Kreditübertragungen) waren Nettoinvestitionen von CHF 10'796'906 vorgesehen. In die Sachanlagen des Finanzvermögens wurden im Zusammenhang mit dem Rückbau bzw. Sicherung der Liegenschaft Hertschwand insgesamt CHF 35'505 investiert. Aus der Veräusserung von Liegenschaften im Finanzvermögen resultiert ein realisierter Buchgewinn von insgesamt CHF 1'423'300.

Geldflussrechnung

Aus der betrieblichen Tätigkeit resultierte ein positiver Geldfluss (Cashflow) von CHF 17'835'540 (Vorjahr CHF 18'821'180). Durch den Mittelzufluss konnten die im Berichtsjahr 2022 getätigten Investitionen vollständig eigenfinanziert werden und zudem die Kontokorrent- und Finanzverbindlichkeiten nochmals deutlich reduziert werden.

Der Mittelabfluss aufgrund der Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen beträgt im Berichtsjahr 2022 CHF 5'434'096 (Vorjahr CHF 7'984'547). Aus der Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen resultiert ein Mittelzufluss von CHF 1'387'795 netto (Vorjahr CHF 146'355). Davon sind CHF 1'423'300 auf Veräusserungsgewinne von Sachanlagen zurückzuführen. Der gesamte Mittelabfluss aus der Investitions- und Anlagetätigkeit beträgt im Berichtsjahr 2022 CHF 4'046'303 (Vorjahr CHF 7'838'192).

Durch das positive Jahresergebnis konnten die Kontokorrent- und Finanzverbindlichkeiten im Umfang von rund CHF 4'700'000 (Vorjahr CHF 15'500'000) reduziert werden. Im Berichtsjahr 2022 wurden kurzfristige Darlehensschulden von insgesamt CHF 15'000'000 fällig (Vorjahr CHF 15'000'000), welche aufgrund des positiven Cashflows nur teilweise refinanziert wurden.

Finanzkennzahlen

Der positive Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit hat dazu beigetragen, dass sich auch die Finanzkennzahlen im Berichtsjahr 2022 sehr positiv entwickelt und sich gegenüber dem Vorjahr nochmals verbessert haben. Ebenso haben Verzögerungen bei grösseren Investitionsvorhaben zu relativ hohen Kreditübertragungen ins Folgejahr geführt und damit ebenfalls zur (kurzfristigen) Verbesserung einzelner Kennzahlen geführt. Der Effekt dieser Verschiebungen wird sich entsprechend auf die Finanzkennzahlen des laufenden Budgetjahrs 2023 auswirken. Beim Selbstfinanzierungsgrad konnten im Berichtsjahr 2022 die kantonalen Vorgaben wie bereits im Vorjahr eingehalten werden; jedoch wird bei der Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner die kantonale Vorgabe aber immer noch deutlich überschritten.

Ausblick

Die guten Jahresergebnisse der letzten drei Jahre dürfen nicht darüber hinwegtäuschen, dass die finanzielle Situation der Gemeinde Emmen in Anbetracht der anstehenden Investitionen weiterhin schwierig ist. Nachdem die Folgen der Corona-Pandemie unter anderem durch die Hilfsmassnahmen von Bund und Kantonen ihre Wirkung zeigten und sich die Konjunktur daraufhin schnell erholte, sind die Wirtschaftsprognosen für die folgenden Jahre durch den Ukrainekrieg und die direkten wie auch indirekten Folgen eher eingetrübt. Auch die aktuelle Bankenkrise und deren Auswirkungen auf die Volkswirtschaft sind aktuell nur schwer einschätzbar. Die möglichen Folgen für den Finanzhaushalt der Gemeinde Emmen sind durch die grossen Unsicherheiten zurzeit schwierig abzuschätzen.

Es ist darum weiterhin sehr wichtig, die Ausgabendisziplin in allen Bereichen hochzuhalten und damit ein stabiles Haushaltsgleichgewicht zu gewährleisten. Durch das unterjährige Controlling werden allfällige negative Budgetabweichungen schnell erkannt, sodass zeitnah Massnahmen zur Kompensation geprüft und realisiert werden können. Die allgemein steigenden Preise sowie die höheren Zinskosten, aber auch der Fachkräftemangel können grosse Auswirkungen auf die laufende Rechnung wie auch auf die Investitionstätigkeit der Gemeinde Emmen haben. Einerseits dürften die notwendigen Investitionen durch die allgemeine Kostensteigerung deutlich teurer als bisher angenommen werden und andererseits könnten anhaltende Lieferengpässe sowie der akute Fachkräftemangel zu Verspätungen und/oder ebenfalls höheren Kosten bei Investitionen wie auch beim Betrieb der Infrastrukturbauten haben.

Aufgrund der positiven Entwicklung der letzten Jahre auf der Einnahmen- wie auch auf der Ausgabenseite ist eine Erhöhung des Steuerfusses erst für das Planjahr 2026 vorgesehen. Sollten sich jedoch die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die allgemeine Kostensteigerung nochmals deutlich verschärfen oder die Steuererträge aufgrund einer allfälligen Rezession zurückgehen, könnte eine Anpassung des Steuerfusses bereits früher notwendig werden. Ein weiterer Unsicherheitsfaktor stellt zudem die geplante Steuergesetzrevision 2025 dar. Die Umsetzung dieser Revision in der aktuellen Fassung würde die Gemeinde Emmen mit mindestens CHF 6.12 Mio. pro Jahr belasten. Das entspricht fast 0.20 Steuereinheiten. Eine Kompensation durch Ausgabenreduktion ist in der Gemeinde Emmen nahezu unmöglich und wäre nur durch eine zusätzliche Steuererhöhung zu finanzieren. Unabhängig von diesen Entwicklungen wird eine weitere, striktere Priorisierung der geplanten Investitionsprojekte notwendig werden und gleichzeitig müssen im kommenden Jahr die Weichen für die Sicherstellung der Finanzierung gestellt werden. Ebenfalls wird das bereits lancierte Konsolidierungsprogramm 2023⁺ weiter vorangetrieben, um durch den umfassenden Transformationsprozess die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu legen.

I. Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms

Im laufenden [Legislaturprogramm 2022-2025](#) präsentiert der Gemeinderat seine politischen Ziele in fünf Handlungsfeldern, welche jeweils mehrere Entwicklungsschwerpunkte und entsprechende Massnahmen enthalten. Davon abgeleitet wurden die Jahresziele 2022 festgelegt und über deren Stand nachfolgend berichtet.



N°1 Kundenorientierung

Wir richten all unsere Aktivitäten so aus, dass der Mensch im Zentrum steht.

Ziel	Status	Bemerkungen
Wir bauen eine neue Abteilung auf, die die digitale Transformation zwischen allen Direktionen koordiniert und Projekte aus den einzelnen Fachbereichen gezielt begleitet und unterstützt.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Seit dem 1. Oktober 2022 ist die Abteilung Change und digitale Transformation personell besetzt und hat ihre Arbeit aufgenommen. Unter der Prämisse der Vision und Mission sowie den Führungsgrundsätzen wird der digitale Wandel, der Changeprozess und die (digitale) Transformation gezielt und bewusst vorangetrieben.
Wir führen ein neues Tool zur Steuerung und Überprüfung der Jahresziele und des Legislaturprogramms ein und fördern damit den direktionsübergreifenden Austausch.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Im Frühling wurde Scientrix eingeführt und alle involvierten Mitarbeitenden (Departements- und Bereichsleitungen) wurden ein erstes Mal online geschult. Je Direktion wurden ausserdem je ein Key-User definiert, welche eine zusätzliche Schulung absolvierten. Im Rahmen der Klausur im November wurden die Erfahrungen ausgetauscht und die notwendigen weiteren Schritte gemeinsam definiert und vereinbart.
Wir treiben die Digitalisierung unter Berücksichtigung der bereichsspezifischen Besonderheiten voran, um das bestehende Dienstleistungsangebot weiter zu optimieren.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Der Wandel ist die einzige Konstante in der digitalisierten Welt. Unter diesem Aspekt treiben wir die Digitalisierung und den damit einhergehenden Wandel dort ziel- und zweckgerichtet voran, wo es in unserer Kompetenz und im Rahmen unserer Möglichkeiten liegt. Unser Bestreben wird sein, auch weiterhin das digitale Dienstleistungsangebot weiterzuentwickeln und dabei den Kundennutzen ins Zentrum zu stellen.
Wir schaffen die Grundlagen für die Einführung der digitalen Unterschrift und des digitalen Siegels, damit offizielle Dokumente digital ausgestellt werden können.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Hier ist es unser Bestreben, für Dienstleistungen der Verwaltung das elektronische Siegel sowie der digitalen Unterschrift anbieten zu können. Die dazu notwendigen Grundlagenarbeiten, auch für die Anbindung an das Serviceportal des Kantons Luzern, sind noch nicht abgeschlossen. Der Kanton Luzern hat das elektronische Siegel Ende 2022 eingeführt. Von diesen Erfahrungen möchten wir profitieren und die ersten Erfahrungen des Kantons in unsere Ausrichtung einfließen lassen.
Wir schaffen die Grundlagen für einen zeitgemässen, auf die Kundenbedürfnisse ausgerichteten Webauftritt und bereiten damit den Boden für neue digitale Services sowie orts- und zeitunabhängige Dienstleistungen.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Seit dem Launch der Gemeindeforum Website im 2016 hat der Auftritt keine oder lediglich marginale gestalterische und strukturelle Anpassungen erfahren. Seither haben sich sowohl inhaltlich-strukturelle als auch design-technische Anforderungen auf User- und Kundenseiten weiterentwickelt. Ein Relaunch der Website soll diesem Aspekt Rechnung tragen. Hierzu wurde im Berichtsjahr eine grundlegende interne und externe Evaluation zu Angebot, Navigation, Funktionsumfang, Struktur und Design durchgeführt (quantitative und qualitative Erhebungen). Auf dieser Grundlage wird der Relaunch im 2023 weiter vorangetrieben.
Wir intensivieren die direktionsverbindende Zusammenarbeit, indem wir Projekte gezielt gemeinsam lancieren und interdisziplinäre Arbeitsgruppen zur Erarbeitung bilden.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Bei strategischen Projekten werden direktionsübergreifende Arbeitsgruppen gebildet. Darüber hinaus wird der Co-Creation grosse Beachtung geschenkt, indem Mitarbeitende, Team- und Bereichsleitungen als auch Departementsleitungen und Gemeinderatsmitglieder in Arbeitsgruppen zusammenarbeiten.



N°2 Lebensraum

Wir gestalten ein lebenswertes Emmen, das im Einklang mit der Umwelt und seinen Akteuren ist.

Wir schaffen Lieblingsorte und gehen als Pionier neue Wege.

Ziel	Status	Bemerkungen
Wir erarbeiten die Grundlagen für die Öffnung der attraktiven Parkanlage im Freibad Mooshüsli, indem aufgezeigt wird, welche Massnahmen zu einer lebendigen und ganzjährigen Begegnungszone im Mooshüsli führen.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Im Zusammenhang mit der Erarbeitung der Masterplanung für die Sport- und Freizeitanlagen wurde ein separates Konzept für die Bad- und Freizeitanlage Mooshüsli erarbeitet. In diesem wurden die nächsten Schritte für die ganzjährige Öffnung der Parkanlage definiert und die konkreten Massnahmen für die nächsten Jahre festgelegt. In der ersten Phase wird im Jahr 2023 ein neuer Kinderspielfeld im Freibad erstellt, ein Slakeline-Park eingerichtet und ab Herbst der Park für die Ganzjahres-Öffnung vorbereitet. Weiter werden im Frei- und Hallenbad verschiedene Wasserspielsachen neu angeboten und im Kassenbereich vom Hallenbad werden ab Sommer 2023 frische Snacks und Getränke verkauft.
Wir wirken bei der Weiterentwicklung des Seetalplatzes aktiv mit und gestalten damit ein lebendiges, pulsierendes Zentrum für Emmen.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Durch die Teilnahme an den bereits erfolgten Jurierungen der Studienaufträge der verschiedenen Baufelder konnten die gemeindeseitigen Interessen einfließen. Der vorbereitete Wettbewerb für die Gestaltung des Seetalplatzes ist erfolgt. Leider benötigt der Kanton die Fläche als Bauinstallationsplatz und kann somit erst zu einem späteren Zeitpunkt beplant werden.
Wir bauen ein Netzwerk auf, um unsere Begegnungszonen mit allen Involvierten zu gestalten und damit einen wichtigen Beitrag gegen Littering und Vandalismus zu leisten.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Das gegenwärtige Netzwerk besteht aus diversen internen Bereichen (Werkdienst, J+F, Schule, Immobilien, Sicherheit, Kommunikation, Sport), der Polizei, der HSLU D+K und dem externen Sicherheitsdienstleister LU Sicherheitsdienst. HSLU D+K beteiligt sich aktiv an den Kosten für die Sicherheitspatrouillen, der Kanton Luzern (BBZ Herdschwand) zog sich aus der Zusammenarbeit zurück. Eine Zusammenarbeit mit der SIP Stadt Luzern konnte mangels Ressourcen seitens SIP nicht weiterverfolgt werden. Mit dem Emmen Center (Probleme in ihrem Perimeter, Tiefgarage) werden aktuell Kontakte hinsichtlich Littering und Vandalismus gepflegt. Ebenso wurde via HSLU D+K schon mit der Viscosistadt Kontakt aufgenommen, um das Netzwerk zu erweitern, jedoch ist momentan kein Leidensdruck vorhanden. Das Netzwerk ist ausbaufähig, je nach Interesse und Leidensdruck von betroffenen Institutionen.
Wir richten die Notfalltreffpunkte ein und machen das Konzept bei der Bevölkerung bekannt, damit alle Emmerinnen und Emmer wissen, wo sie in einer Krisensituation Unterstützung erfahren.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Es wurden zwölf Standorte für Notfalltreffpunkte in der Gemeinde Emmen definiert und beschildert. Das Einrichtungsmaterial wurde geliefert und ist zentral im Feuerwehrgebäude eingelagert. Die Bevölkerung wurde in zwei Informationsoffensiven durch den KFS (Info-Flyer, Medien) sowie durch die Gemeinde Emmen (Emmenmail) über das Konzept und über die Standorte informiert. Die Standorte können via Homepage Emmen eingesehen werden. Zudem wurden die Quartiervereine an einer Info-Veranstaltung durch den ehemaligen Chef BevS V. Bitzi über das Konzept der Notfalltreffpunkte informiert. Das interne Betriebskonzept ist noch in Erarbeitung und eine Übung NTP steht noch aus.
Wir treiben die Ortsplanungsrevision voran, um die erarbeiteten Grundlagen zur kantonalen Vorprüfung einzureichen.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Unterlagen der Ortsplanungsrevision konnten im Mai 2022 zur kantonalen Vorprüfung eingereicht werden. Parallel wurde vom 6. Mai 2022 bis 4. September 2022 die öffentliche Mitwirkung durchgeführt. In der Mitwirkung wurden rund 350 Beiträge von rund 110 Mitwirkenden eingereicht. Im Herbst 2022 wurde von Seiten Kanton ein erster Zwischenstatus im Rahmen des Vorprüfungsverfahrens übermittelt. Seitdem läuft die Überarbeitung der Unterlagen zur erneuten Einreichung beim Kanton zwecks Abschluss der kantonalen Vorprüfung.

Wir erarbeiten die Sportstättenstrategie und zeigen die Möglichkeiten eines «Hauses des Sports» auf.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die neue Sportstättenstrategie ist fast abgeschlossen und das fertige Resultat wird im Herbst 2023 dem Einwohnerrat vorgelegt. Neben der Sportstättenstrategie wurde parallel neben dem Konzept für die Bad- und Freizeitanlage Mooshüsli auch eine erste grobe Machbarkeitsstudie für das «Haus des Sports» erarbeitet. Die ersten Ansätze aus dieser Studie wurden verschiedenen interessierten Sportvereinen präsentiert, um die Akzeptanz des «Haus des Sports» zu ermitteln. Im Frühling 2023 werden weitere Gespräche mit Sportvereinen geführt, um die genauen Bedürfnisse und Anforderungen an ein mögliches «Haus des Sports» zu ermitteln.
Wir vernetzen alle Akteure der Kulturlandschaft Emmen, um Synergien besser zu nutzen, die Emmer Kultur zu stärken und sie sicht- und erlebbar zu machen.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Vernetzung der Kulturschaffenden innerhalb der Gemeinde ist ein stetiger Prozess. Zurzeit wird innerhalb der Kulturkommission die Option eines Netzwerkanlasses diskutiert.
Wir koordinieren die Freiwilligenarbeit und zeigen der Bevölkerung alle bestehenden Angebote, um das Potenzial aus Politik und Gesellschaft optimal aufeinander abzustimmen und für alle zugänglich zu machen.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Das Konzept Freiwilligenarbeit – Emmen ist erstellt und liegt vor. Kontakte mit einzelnen Anbietern von elektronischen Plattformen haben stattgefunden. Die Bedürfnisse der Gemeinde Emmen müssen noch mit den bestehenden elektronischen Möglichkeiten abgeglichen werden. Entscheide sind für 2023 vorgesehen.
Wir bündeln mit der «Drehscheibe Alter» alle Ansprechpartner und Angebote auf einer Plattform und machen diese für alle Interessierten zugänglich.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	In Zusammenarbeit mit der BZE AG wurde das Konzept erstellt und bereits der Umsetzung zugeführt. Finanzielle und personelle Ressourcen sind bereitgestellt. Leistungsvereinbarung BZE AG und Gemeinde unterzeichnet. Operativer Start im 1. Semester 2023.



N°3 Mobilität
Die Mobilität ist für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen gewährleistet. Der Verkehr inner- und ausserhalb der Gemeinde Emmen fliesst nachhaltig, sicher und effizient.

Ziel	Status	Bemerkungen
Wir lassen das Emmer Busnetz überprüfen und wirken bei der Überarbeitung aktiv mit.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Im März 2022 konnte die Überprüfung des Emmer Busnetzes von Seiten VVL gestartet werden. Die Direktion Bau und Umwelt (Leiter DTW & Bereich Planung) ist eng in die Bearbeitung und Diskussionen einbezogen.
Wir legen den kommunalen Verkehrsrichtplan auf und leiten daraus Massnahmen zur siedlungsverträglichen Verkehrsentwicklung ab.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Der kommunale Verkehrsrichtplan ist im Rahmen der Ortsplanungsrevision mit den weiteren Unterlagen zur kantonalen Vorprüfung eingereicht und zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt worden. Im Rahmen des Machbaren orientiert sich die Direktion Bau und Umwelt an den Zielsetzungen aus dem Verkehrsrichtplan. Die Ableitung konkreter Massnahmen erfolgt im weiteren Prozess nach Möglichkeit, sobald der Verkehrsrichtplan behördenverbindlich beschlossen ist, wird die Umsetzung stattfinden.
Wir prüfen die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Betagtenzentren Emmen AG und dem Verein Spitex Emmen, um die Gesundheitsversorgung zu Hause und in der Langzeitpflege optimal aufeinander abzustimmen.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Erste Gespräche zwischen der BZE AG und der Spitex Emmen haben stattgefunden. Beide Parteien bringen ihre grosse Erfahrung ein und äussern sich positiv zur Nutzung von Synergien für eine optimale Betreuung der Emmer Bevölkerung. Die Möglichkeiten der Zusammenarbeit sind im Groben bereits dargelegt. Es gilt nun, diese weiter zu verfeinern.

Wir erarbeiten das Bauprojekt Knoten Gersag und schaffen damit den Grundstein einer optimal funktionierenden Verkehrsdrehscheibe, die eine zukunftsweisende Siedlungsentwicklung ermöglicht.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Mit dem Bauprojekt wird erst 2023 intensiv gestartet. Es galt vorher die Schnittstellen und deren Ausgestaltung mit der SBB zu klären. Dieser Prozess läuft noch.
--	---	---

	<p>N°4 Bildung & Wirtschaft</p> <p>Als Magnet für Bildung und Wirtschaft bieten wir eine hohe Bildungsqualität, schaffen Rahmenbedingungen für sichere Arbeitsplätze und stärken die Forschung.</p>
---	---

Ziel	Status	Bemerkungen
Wir verankern das selbstgesteuerte Lernen und die freiwilligen Lernzeiten auf allen Stufen der Volksschule Emmen.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Seit dem Schuljahr 2022/23 werden die freiwilligen Lernzeiten auch auf Stufe der Sekundarschule angeboten.
Wir positionieren die Wirtschaftsförderung mithilfe eines neuen Wirtschaftsförderers bzw. einer neuen Wirtschaftsförderin und der neu gegründeten, gemeinderätlichen Kommission Wirtschaft zur Stärkung des Standortmarketings neu.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die neu geschaffene Stabstelle Wirtschaftsförderung und Standortmarketing wurde per August 2022 besetzt. Zwecks klar definierter Zuständigkeiten und Ressourcenfokussierung ist die Wirtschaftsförderung und das Standortmarketing neu vom Bereich Kommunikation entkoppelt und als eigenständiger Bereich institutionalisiert. Zeitgleich mit diesen Massnahmen wurde beschlossen, eine gemeinderätliche Wirtschaftskommission zu gründen, um die Wirtschaftsförderung zusätzlich beratend zu unterstützen und die Gemeinde Emmen gemeinsam als wirtschaftsfreundlichen Standort zu positionieren. In der Wirtschaftskommission sind sämtliche Parteien aus dem Einwohnerrat vertreten. Eine erste Zusammenkunft und die Wahl der Mitglieder ist Ende 2022 erfolgt.
Wir klären die Prozesse mit allen an der Wirtschaftsförderung beteiligten Fachstellen inner- und ausserhalb der Gemeindeverwaltung und wirken damit als Drehscheibe zwischen Verwaltung, Politik und Wirtschaft.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die bestehenden Prozesse wurden mit internen und externen Fachstellen geklärt. Darüber hinaus findet ein regelmässiger Austausch (intern sowie extern) statt, in welchem die Berührungspunkte und Prozesse ständig analysiert und wenn notwendig optimiert werden. Die Pflege des Beziehungsnetzes geniesst eine hohe Priorität und wird stetig ausgebaut, sodass die Drehscheibenfunktion zwischen Verwaltung, Politik und Wirtschaft optimal eingesetzt werden kann.
Wir schaffen die Voraussetzungen für die langfristige Versorgungssicherheit des Emmer Wassers in ausgezeichneter Qualität für Private, Gewerbe und Industrie.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	2022 wurde das Leckortungssystem total erneuert. Es kann nun online tagesaktuell abgerufen und damit schneller gehandelt werden. Das Trinkwassermonitoring beim Grundwasserpumpwerk Schiltwald wurde erneuert und an den Stand der Technik angepasst. Am Projekt "Neues Grundwasserpumpwerk Kirchfeld" wurde weiter gearbeitet und der Bau der Verbundleitung zur aqauregio AG Sursee - Mittelland ist gestartet.



N°5 Ressourcen

Wir stellen die notwendigen Ressourcen zur Verfügung, setzen auf Qualität und positionieren uns als attraktive Arbeitgeberin.

Ziel	Status	Bemerkungen
Wir erarbeiten die Personal-Strategie und zeigen Massnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität für Lernende, Praktikanten, Mitarbeitende und Führungskräfte auf.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Personalstrategie ist erstellt und wurde zur Visualisierung durch den Bereich Kommunikation und Marketing gestalterisch aufbereitet sowie intern und extern publiziert.
Wir überprüfen die Lohnbänder sowie die Einreihungen unserer Mitarbeitenden grundlegend, indem neue Bewertungsgrundlagen erarbeitet werden.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Einreihungen wurden überprüft, Lohnbänder in der Personalverordnung publiziert und mittels Lohnbrief im Januar 2023 wurden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über deren Lohnband und Richtwert informiert.
Wir erarbeiten im Rahmen der Masterplanung Verwaltung die Grundlagen für den zukünftigen Raumbedarf der einzelnen Direktionen und deren Mitarbeitenden und legen damit Standards im Rahmen von New Work fest.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Im Zusammenhang mit der Masterplanung Verwaltung wurde eine Situationsanalyse gemacht, um das Potential vom bestehenden Verwaltungsgebäude zu ermitteln. Gleichzeitig wurde mit der New Work Strategie ein Grundlagen-Papier erarbeitet, welches die zukünftigen Möglichkeiten für neue Arbeitsformen im Verwaltungsgebäude aufzeigt. Im Frühling 2023 werden vom Gemeinderat die nächsten Schritte festgelegt und mit der konkreten Machbarkeitsstudie für die zukünftige Nutzung des Verwaltungsgebäudes erarbeitet. In diesem Konzept wird auch das weitere Vorgehen für die Sanierung und Modernisierung aufgezeigt werden.
Wir erarbeiten die Finanzstrategie zur Sicherung der langfristigen finanziellen Lage unter Berücksichtigung der anstehenden Investitionen in zusätzlichen Schulraum, die Sportstätten und das Verwaltungsgebäude.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Grundlagen für die Finanzstrategie wurden erstellt und die Eckwerte im Grundsatz festgelegt. Die neue Finanzstrategie kann im 2023 abgeschlossen und umgesetzt werden.
Wir erarbeiten das Konsolidierungsprogramm 2023+ und setzen Massnahmen für eine nachhaltige Verbesserung der finanziellen Lage um.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Beim Konsolidierungsprogramm 2023+ wurden alle Massnahmen aus bisherigen Programmen nochmals überprüft. Zusammen mit neuen Massnahmen wurden entsprechende Prüfaufträge zur Klärung und Umsetzung erteilt. Die jeweiligen Erkenntnisse werden laufend analysiert und in den weiteren Planungsprozesse implementiert.
Wir machen die neuen Führungsgrundsätze mit allen Führungskräften für unsere Mitarbeitenden spür- und erlebbar.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Führungsentwicklungsreise wurde 2022 gestartet, woraufhin drei Workshops mit sämtlichen Führungskräften zu folgenden Themen durchgeführt wurden "Gemeinsames Rollen- und Führungsverständnis" "Teamspirit im Alltag leben" "Wertschätzend, konsequent und innovativ führen" Die Führungsentwicklungsreise wird im 2023 ab Q2 mit verschiedene Workshops zum Thema Onboarding Prozess weitergeführt.
Wir überarbeiten das Energieleitbild, schaffen Standards zur nachhaltigen Entwicklung von gemeindeeigenen Bauprojekten und erarbeiten einen Absenkpfad zur Erreichung der Klimaziele Netto Null 2050.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Ein Vorgehenskonzept zur Erarbeitung einer Klima- und Energiestrategie wurde erstellt und befindet sich aktuell in Umsetzung. Der Absenkpfad zur Erreichung der Klimaziele Netto Null sowie das Energieleitbild sind integrierte Bestandteile dieser Strategie. Einzelne Bestandteile der Klima- und Energiestrategie hinsichtlich der gemeindeeigenen Liegenschaften wurden bereits umgesetzt oder sind in Planung.
Wir klären direktionsinterne sowie -übergreifende Prozesse und fördern damit die Zusammenarbeit über die Grenzen der fünf Direktionen hinweg und schaffen damit eine neue Unternehmenskultur mit gemeinsam getragenen Werten und Haltungen.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Grundlagen für eine organisationsweite Prozessbetrachtung und Sichtweise (z.B. mittels Prozesslandkarte) sind mittels Projektauftrag initiiert. Die Projekt- und Konzeptarbeit ist angestossen. Bisherige Prozess-Erkenntnisse und Erfahrungen werden direktionsübergreifend konsolidiert. Das Prozessverständnis wird für die zukünftige Digitalisierung und Vereinheitlichung von Verwaltungsprozessen eine zentrale Rolle einnehmen. Die Kundenzentrierung wird im Fokus sein.

II. Bericht zur Jahresrechnung

1. Bilanz	15
2. Erfolgsrechnung	16
2.1 Erfolgsrechnung nach Artengliederung	16
2.2 Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen	17
3. Investitionsrechnung	18
3.1 Investitionsrechnung nach Artengliederung	18
3.2 Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen	19
4. Geldflussrechnung	20
5. Eigenkapitalnachweis	21
6. Finanzkennzahlen	22
6.1 Übersicht	22
6.2 Massnahmen des Gemeinderates	24
7. Anhang zur Jahresrechnung	25
7.1. Grundlagen	25
7.1.1 Rechnungslegungsgrundsätze	25
7.1.2 Organisationseinheiten	25
7.1.3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	25
7.1.4 Abweichung der Stetigkeit	25
7.1.5 Kostenrechnung	25
7.2 Erläuterungen zur Jahresrechnung	28
7.2.1 Erläuterungen zu Bilanzpositionen	28
7.2.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	31
7.2.3 Erläuterungen zur Investitionsrechnung	35
7.2.4 Erläuterungen zur Geldflussrechnung	35
7.3 Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform (AFR18)	36
7.4 Herleitung ergänztes Budget	37
7.4.1 Nachweis ergänztes Budget (Erfolgsrechnung nach Arten)	38
7.4.2 Nachweis ergänztes Budget (Erfolgsrechnung nach Bereichen)	39
7.4.3 Nachweis ergänztes Budget (Investitionsrechnung nach Arten)	40
7.4.4 Nachweis ergänztes Budget (Investitionsrechnung nach Bereichen)	41
7.5 Bewilligte Kreditüberschreitungen	42
7.6 Anlagespiegel	44
7.7 Beteiligungsspiegel	45
7.8 Rückstellungsspiegel	46
7.9 Eventualverpflichtungen, -forderungen	47
7.10 Finanzielle Zusicherungen	48
7.11 Sonderkreditkontrolle	48
7.11.1 Abgerechnete Sonderkredite	48
7.11.2 Laufende Sonderkredite	49
7.12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	49
7.13 Risikomanagement (inkl. internes Kontrollsystem)	50
7.14 Nebenbeschäftigungen und Mandate der Mitglieder des Gemeinderates	50
7.15 Stellenplan	52
7.16 HR-Kennzahlen	53
7.17 Lohnvergleichsanalyse	54

1. Bilanz

Aktiven (Beträge in CHF)	Anhang Ziffer 7.2.1	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1	11'603'452	20'694'161	9'090'709
101 Forderungen	2	50'270'479	54'843'603	4'573'124
102 Kurzfristige Finanzanlagen		0	0	0
104 Aktive Rechnungsabgrenzung	3	2'871'179	1'898'214	-972'965
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	4	599'021	575'784	-23'237
Umlaufvermögen Finanzvermögen		65'344'130	78'011'761	12'667'631
107 Finanzanlagen		606'300	606'300	0
108 Sachanlagen des Finanzvermögens	5	34'118'382	39'183'812	5'065'430
109 Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen/Fonds im FK		0	0	0
Anlagevermögen Finanzvermögen		34'724'682	39'790'112	5'065'430
140 Sachanlage des Verwaltungsvermögens		137'441'358	136'910'648	-530'710
142 Immaterielle Anlagen		2'012'117	2'015'898	3'781
144 Darlehen	Ziffer 7.7	2'053'332	1'866'665	-186'667
145 Beteiligungen und Grundkapitalien	6	31'295'320	31'295'320	0
146 Investitionsbeiträge		12'018'993	12'922'844	903'851
Anlagevermögen Verwaltungsvermögen		184'821'120	185'011'375	190'255
Total Anlagevermögen		219'545'802	224'801'487	5'255'685
Total Aktiven ¹⁾		284'889'931	302'813'250	17'923'319

Passiven (Beträge in CHF)	Anhang Ziffer 7.2.1	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
200 Laufende Verbindlichkeiten	7	46'717'746	60'048'570	13'330'824
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	8	15'000'000	10'000'000	-5'000'000
204 Passive Rechnungsabgrenzung	9	2'420'573	2'297'708	-122'865
205 Kurzfristige Rückstellungen	Ziffer 7.9	0	0	0
Kurzfristiges Fremdkapital		64'138'319	72'346'278	8'207'959
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10	179'554'430	171'371'402	-8'183'028
208 Langfristige Rückstellungen	Ziffer 7.9	2'279'629	1'454'455	-825'174
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen/Fonds im FK		36'249	36'249	0
Langfristiges Fremdkapital		181'870'308	172'862'106	-9'008'202
Total Fremdkapital		246'008'627	245'208'384	-800'243
290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	11	27'516'394	29'173'040	1'656'646
291 Fonds im Eigenkapital	12	858'188	952'312	94'124
295 Aufwertungsreserven	13	-6'156'176	0	6'156'176
298 Übriges Eigenkapital		0	0	0
299 Bilanzüberschuss		16'662'898	27'479'515	10'816'616
Total Eigenkapital		38'881'304	57'604'867	18'723'562
Total Passiven		284'889'931	302'813'250	17'923'319
¹⁾ davon 10 Total Finanzvermögen		100'068'812	117'801'873	17'733'061

2. Erfolgsrechnung

2.1 Erfolgsrechnung nach Artengliederung

Erfolgsrechnung (Beträge in CHF)	Anhang Ziffer 7.2.2	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1	72'795'614	76'624'981	75'071'453	-1'553'528
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2	20'738'522	22'600'255	23'098'269	498'014
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	3	7'320'291	8'042'272	7'683'177	-359'095
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	4	1'320'835	1'306'630	1'826'074	519'444
36 Transferaufwand	5	71'344'502	73'986'278	70'706'449	-3'279'829
37 Durchlaufende Beiträge	6	239'883	92'100	230'210	138'110
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	7	45'017'524	46'196'374	46'072'857	-123'517
Betrieblicher Aufwand		218'777'171	228'848'890	224'688'489	-4'160'401
40 Fiskalertrag	8	-90'951'791	-87'684'000	-95'911'611	-8'227'611
41 Regalien und Konzessionen	9	-1'888'437	-1'670'100	-1'673'967	-3'867
42 Entgelte	10	-27'895'726	-29'049'547	-29'389'499	-339'952
43 Verschiedene Erträge	11	-160'491	-436'000	-387'402	48'598
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	12	-270'060	-272'964	-75'305	197'659
46 Transferertrag	13	-57'253'207	-61'084'919	-61'344'264	-259'345
47 Durchlaufende Beiträge	6	-239'883	-92'100	-230'210	-138'110
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	7	-45'017'524	-46'196'374	-46'072'857	123'517
Betrieblicher Ertrag		-223'677'119	-226'486'004	-235'085'115	-8'599'111
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-4'899'948	2'362'886	-10'396'626	-12'759'512
34 Finanzaufwand	14	1'801'631	2'177'500	1'805'034	-372'466
44 Finanzertrag	15	-2'068'447	-1'806'835	-8'473'544	-6'666'709
Finanzergebnis		-266'816	370'665	-6'668'510	-7'039'175
Operatives Ergebnis		-5'166'764	2'733'551	-17'065'136	-19'798'687
38 Ausserordentlicher Aufwand	16	757'982	757'982	6'248'519	5'490'537
48 Ausserordentlicher Ertrag		0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis		757'982	757'982	6'248'519	5'490'537
Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)		-4'408'782	3'491'534	-10'816'617	-14'308'151
Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden:					
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		-93'249	144'421	-61'438	-205'859
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung		-553'680	-291'267	-112'364	178'903
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung		-578'755	-865'363	-1'518'625	-653'262
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft		106'985	28'543	35'781	7'238
Total Ergebnisse Spezialfinanzierungen		-1'118'699	-983'666	-1'656'646	-672'980

2.2 Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

Erfolgsrechnung (Beträge in CHF)	Anhang ¹⁾	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
101 Behörden		301'919	319'879	289'390	-30'489
201 Departement Kanzlei		-1'725'849	-1'462'817	-3'791'664	-2'328'847
202 Kommunikation und Marketing		369'859	427'698	291'162	-136'536
203 Personal und Organisation		806'211	736'273	694'293	-41'980
204 Sicherheit		300'164	288'397	289'086	689
205 Feuerwehr		0	0	0	0
206 Zivilschutz		316'077	444'888	294'795	-150'093
Direktion Präsidiales und Personelles		368'381	754'318	-1'932'938	-2'687'256
301 Finanzen		-21'299'381	-22'777'161	-23'268'582	-491'421
302 Betriebsamt		-41'969	42'633	5'451	-37'182
303 Immobilien		-83'112	121'124	-6'444'342	-6'565'466
304 Steuerwesen		-87'100'532	-83'526'374	-89'146'621	-5'620'247
305 Sport		3'157'319	3'228'890	3'005'507	-223'383
306 Frei- und Hallenbad		2'491'686	1'605'478	2'118'441	512'963
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport		-102'875'989	-101'305'410	-113'730'146	-12'424'736
401 Öffentlicher Verkehr		4'032'446	4'130'673	4'117'445	-13'228
402 Planung und Hochbau		1'589'784	1'824'612	1'929'147	104'535
403 Ver- und Entsorgung		0	0	0	0
404 Strassen und öffentliche Anlagen		4'061'873	3'855'196	3'875'705	20'509
Direktion Bau und Umwelt		9'684'103	9'810'481	9'922'297	111'816
501 Berufsbeistandschaft		1'981'084	2'203'213	2'105'703	-97'510
502 KESB Emmen		1'099'157	1'155'300	1'126'290	-29'010
503 Soziales		49'209'045	52'091'243	49'323'330	-2'767'913
504 Gesellschaft		798'572	995'279	789'423	-205'856
Direktion Soziales und Gesellschaft		53'087'858	56'445'035	53'344'746	-3'100'289
601 Volksschule		24'347'410	25'572'485	30'249'727	4'677'242
602 Schuldienste		1'941'685	2'349'386	2'326'206	-23'180
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen		1'487'708	1'689'990	1'567'419	-122'571
604 Sonderschulung		3'772'509	4'164'592	3'822'104	-342'488
605 Übriges Schulangebot		2'800'819	2'887'316	2'585'927	-301'389
606 Gemeindebibliothek		546'153	561'526	545'502	-16'024
607 Kunst und Kultur		430'578	561'815	482'540	-79'275
Direktion Schule und Kultur		35'326'862	37'787'110	41'579'425	3'792'315
Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)		-4'408'782	3'491'534	-10'816'617	-14'308'151

¹⁾ Details zu den jeweiligen Aufgabenbereichen sind unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 187) ersichtlich

3. Investitionsrechnung

3.1 Investitionsrechnung nach Artengliederung

Investitionsrechnung (Beräge in CHF)	Anhang Ziffer 7.2.3	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
50 Sachanlagen		8'410'504	12'151'274	9'889'952	-2'261'322
51 Investitionen auf Rechnung Dritter		0	0	0	0
52 Immaterielle Anlagen		401'340	242'459	354'039	111'580
54 Darlehen		0	0	0	0
55 Beteiligungen und Grundkapitalien		0	0	0	0
56 Eigene Investitionsbeiträge		1'428'789	1'309'840	1'305'651	-4'189
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge		0	0	0	0
Investitionsausgaben		10'240'633	13'703'573	11'549'642	-2'153'931
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		0	0	0	0
61 Rückerstattungen		0	0	0	0
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen		0	0	0	0
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		-2'699'799	-2'720'000	-4'904'714	-2'184'714
64 Rückzahlung von Darlehen		-186'667	-186'667	-186'667	0
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen		0	0	0	0
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		0	0	0	0
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge		0	0	0	0
Investitionseinnahmen		-2'886'466	-2'906'667	-5'091'381	-2'184'714
Nettoinvestitionen		7'354'166	10'796'906	6'458'260	-4'338'645
Investitionsausgaben von Spezialfinanzierungen					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		333'788	0	0	0
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung		1'467'330	2'853'116	2'260'155	-592'961
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung		1'012'563	989'187	821'476	-167'711
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft		0	0	0	0
Investitionsausgaben		2'813'681	3'842'303	3'081'631	-760'672
Investitionseinnahmen von Spezialfinanzierungen					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		0	0	0	0
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung		-1'579'864	-670'000	-998'994	-328'994
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung		-318'533	-800'000	-2'783'038	-1'983'038
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft		0	0	0	0
Investitionseinnahmen		-1'898'397	-1'470'000	-3'782'032	-2'312'032
Nettoinvestitionen von Spezialfinanzierungen		915'284	2'372'303	-700'401	-3'072'704

3.2 Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen

Investitionsrechnung (Beträge in CHF)	Anhang ¹⁾	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
101 Behörden		0	0	0	0
201 Departement Kanzlei		100'718	150'000	0	-150'000
202 Kommunikation und Marketing		0	0	0	0
203 Personal und Organisation		0	0	0	0
204 Sicherheit		0	0	0	0
205 Feuerwehr		333'788	0	0	0
206 Zivilschutz		0	0	0	0
Direktion Präsidiales und Personelles		434'506	150'000	0	-150'000
301 Finanzen		-186'667	-186'667	-186'667	0
302 Betreibungsamt		140'000	0	0	0
303 Immobilien		3'539'097	6'263'002	4'719'005	-1'543'997
304 Steuerwesen		0	0	0	0
305 Sport		0	0	0	0
306 Frei- und Hallenbad		0	0	0	0
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport		3'492'430	6'076'335	4'532'338	-1'543'997
401 Öffentlicher Verkehr		1'377'057	1'309'840	1'305'651	-4'189
402 Planung und Hochbau		314'963	183'663	180'663	-3'000
403 Ver- und Entsorgung		581'497	1'872'303	-700'402	-2'572'705
404 Strassen und öffentliche Anlagen		250'148	-21'052	299'928	320'980
Direktion Bau und Umwelt		2'523'665	3'344'754	1'085'840	-2'258'914
501 Berufsbeistandschaft		20'394	11'428	11'428	0
502 KESB Emmen		10'982	0	0	0
503 Soziales		0	47'368	47'368	0
504 Gesellschaft		0	0	0	0
Direktion Soziales und Gesellschaft		31'376	58'796	58'796	0
601 Volksschule		872'189	1'167'021	781'287	-385'734
602 Schuldienste		0	0	0	0
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen		0	0	0	0
604 Sonderschulung		0	0	0	0
605 Übriges Schulangebot		0	0	0	0
606 Gemeindebibliothek		0	0	0	0
607 Kunst und Kultur		0	0	0	0
Direktion Schule und Kultur		872'189	1'167'021	781'287	-385'734
Nettoinvestitionen		7'354'166	10'796'905	6'458'260	-4'338'645

¹⁾ Details zu den jeweiligen Aufgabenbereichen sind unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 187) ersichtlich

4. Geldflussrechnung

Geldflussrechnung - indirekte Methode (Beträge in CHF)	Anhang Ziffer 7.2.4	R 2021	R 2022	Veränderung
Jahresergebnis Erfolgsrechnung		4'408'782	10'816'617	6'407'835
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		7'675'154	8'084'977	409'823
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen		5'616'743	-4'594'656	-10'211'399
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen		-305'355	213'402	518'757
Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten		-170'231	23'236	193'467
Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)		-102'179	-92'343	9'836
Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		0	-5'029'925	-5'029'925
Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)		0	-1'423'300	-1'423'300
Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten		-530'008	3'050'884	3'580'892
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen		7'382	-98'274	-105'656
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung		516'727	-825'174	-1'341'901
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK		1'050'775	1'750'769	699'994
Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital		757'982	6'248'519	5'490'537
Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen		-104'592	-289'191	-184'599
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1	18'821'180	17'835'540	-985'639
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen		-10'240'633	-11'549'641	-1'309'008
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen		2'886'466	5'091'381	2'204'915
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)		-7'354'167	-6'458'260	895'907
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR		-759'563	759'563	1'519'126
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR		24'591	-24'591	-49'182
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung		0	0	0
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		0	0	0
Aktivierung Eigenleistungen		104'592	289'191	184'599
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-7'984'547	-5'434'096	2'550'450
Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV		0	0	0
Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)		0	0	0
Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)		0	0	0
Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV		146'355	-5'065'430	-5'211'785
Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		0	5'029'925	5'029'925
Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)		0	1'423'300	1'423'300
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		146'355	1'387'795	1'241'440
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-7'984'547	-5'434'096	2'550'451
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		146'355	1'387'795	1'241'440
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	2	-7'838'192	-4'046'303	3'791'891
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0	-5'000'000	-5'000'000
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten		0	-10'000'000	-10'000'000
Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)		-21'664	21'533	43'197
Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)		-15'512'211	10'279'940	25'792'151
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	3	-15'533'875	-4'698'527	10'835'348
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1	18'821'180	17'835'540	-985'640
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	2	-7'838'192	-4'046'303	3'791'889
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	3	-15'533'875	-4'698'527	10'835'348
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)		-4'550'886	9'090'710	13'641'596
Stand flüssige Mittel per 31.12.		11'603'452	20'694'161	9'090'709
Stand flüssige Mittel per 01.01.		16'154'338	11'603'452	-4'550'886
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel		-4'550'886	9'090'710	13'641'596

5. Eigenkapitalnachweis

5.1 Vor Gewinnverwendung

Beträge in CHF	Anfangs- bestand	Verbuchung Ergebnis/Um- buchungen	Einlagen/ Entnahmen vor Abschluss	Jahres- ergebnis (Gewinn-, Verlust+)	Endbestand
290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	-27'516'394	0	-1'656'645	0	-29'173'040
291 Fonds im Eigenkapital	-858'188	0	-94'123	0	-952'312
295 Aufwertungsreserven	6'156'176	0	-6'156'176	0	0
298 Übriges Eigenkapital	0	0	0	0	0
299 Bilanzüberschuss:					
2990 Jahresergebnis	-4'408'782	4'408'782	0	-10'816'617	-10'816'617
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-12'254'116	-4'408'782	0	0	-16'662'898
Total Eigenkapital	-38'881'305	0	-7'906'945	-10'816'617	-57'604'866

+ Soll-Saldo, - Haben-Saldo

Details zu den Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen, Fonds im Eigenkapital sowie den Aufwertungsreserven sind im Anhang zur Jahresrechnung (Ziffer 7.2.1 Erläuterungen zu Bilanzpositionen) ersichtlich.

5.2 Gewinnverwendung

Gemäss Art. 6 Abs. 2 des Reglements über die Grundstücke im Eigentum der Gemeinde dürfen Grundstücke des Finanzvermögens insbesondere dann veräussert werden, wenn der Verkauf des Grundstückes oder der Grundstücke unmittelbar der Finanzierung des Kaufs eines anderen Grundstückes oder mehreren anderen Grundstücken dient, das oder die dem Verwaltungsvermögen zugewiesen werden sollen. Die im Berichtsjahr 2022 veräusserten Grundstücke dienen diesem Zweck.

Damit die Transparenz und Nachvollziehbarkeit über solche Grundstücksverkäufe gewährleistet werden kann, werden die realisierten Buchgewinne aus der Veräusserung von Grundstücken im Finanzvermögen von insgesamt CHF 1'423'300 dem Bilanzüberschusskonto «Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffungen» zugewiesen.

Die Zuweisung erfolgt durch den Einwohnerrat im Rahmen der Beschlussfassung zum Jahresbericht (vgl. 4. Beschlussfassung des Einwohnerrates zum Jahresbericht 2022).

5.3 Nach Gewinnverwendung

Beträge in CHF	Anfangs- bestand	Verbuchung Ergebnis/Um- buchungen	Einlagen/ Entnahmen vor Abschluss	Jahres- ergebnis (Gewinn-, Verlust+)	Endbestand
290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	-27'516'394	0	-1'656'645	0	-29'173'040
291 Fonds im Eigenkapital	-858'188	0	-94'123	0	-952'312
295 Aufwertungsreserven	6'156'176	0	-6'156'176	0	0
298 Übriges Eigenkapital	0	0	0	0	0
299 Bilanzüberschuss:					
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-16'662'898	-9'393'317	0	0	-26'056'215
2999 Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffung	0	-1'423'300	0	0	-1'423'300
Total Eigenkapital	-38'881'305	-10'816'617	-7'906'945	0	-57'604'866

+ Soll-Saldo, - Haben-Saldo

6. Finanzkennzahlen

6.1 Übersicht

Gemäss Finanzhaushaltsgesetz für Gemeinden (FHGG) ist die Gemeinde verpflichtet, die Entwicklung von ausgewählten Finanzkennzahlen bei der Rechnungsablage darzustellen (§ 7). In der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGV) werden die Finanzkennzahlen (§ 2) und die Bandbreiten (§ 3) definiert, in denen sich diese Kennzahlen bewegen müssen.

Wenn die Bandbreiten gemäss § 3 FHGV nicht eingehalten werden können, hat der Gemeinderat die Abweichungen zu begründen und nötigenfalls Korrekturmassnahmen umzusetzen bzw. aufzuzeigen. Nachfolgend gehen wir auf die einzelnen Finanzkennzahlen ein.

Beträge in CHF bzw. Prozent	Grenzwert FHGV §3		R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2022
Nettoverschuldungsquotient	max.	150.0%	162.8%	147.4%	144.1%	134.1%	108.5%	164.0%
Selbstfinanzierungsgrad			58.4%	119.3%	105.2%	188.9%	338.7%	42.4%
Selbstfinanzierungsgrad im 5-Jahres Ø	min.	80.0%	30.7%	34.8%	51.3%	86.2%	148.8%	62.4%
Zinsbelastungsanteil	max.	4.0%	1.5%	1.3%	1.0%	0.9%	0.8%	1.1%
Nettoschuld pro EinwohnerIn	max.	2'500	4'995	4'933	4'909	4'661	3'972	5'654
Nettoschuld ohne SF pro EinwohnerIn	max.	3'000	5'539	5'499	5'519	5'302	4'636	6'346
Selbstfinanzierungsanteil	min.	10.0%	2.6%	5.8%	9.5%	7.7%	11.1%	3.7%
Kapitaldienstanteil	max.	15.0%	6.6%	7.2%	4.8%	5.2%	4.9%	5.8%
Bruttoverschuldungsanteil	max.	200.0%	176.6%	163.7%	146.3%	133.7%	121.5%	152.5%
Mittlere/Ständige Wohnbevölkerung ¹⁾			30'929	31'043	31'039	31'309	31'620	31'188

Kennzahlen 2018 bis 2021 gemäss Gemeindefinanzstatistiken LUSTAT Statistik Luzern

¹⁾ Ständige Wohnbevölkerung per 31.12.2022 gemäss LUSTAT Statistik Luzern (provisorisch)

6.1.1 Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge inklusive Ressourcenausgleich und horizontaler Abschöpfung erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150.0% nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Nettoverschuldungsquotient beträgt im Berichtsjahr 108.5% (Vorjahr 134.1%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

6.1.2 Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über fünf Jahre mindestens 80% erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als CHF 1'500 beträgt (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt im Berichtsjahr 338.7% (Vorjahr 188.9%). Im Durchschnitt der letzten fünf Jahre betrug der Selbstfinanzierungsgrad 148.8% (Vorjahr 86.2%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

6.1.3 Zinsbelastungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Ertrages durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4.0% nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Zinsbelastungsanteil beträgt im Berichtsjahr 0.8% (Vorjahr 0.9%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

6.1.4 Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin sollte CHF 2'500.00 nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt im Berichtsjahr CHF 3'972.00 (Vorjahr CHF 4'661.00). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV nicht erreicht.

6.1.5 Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner und Einwohnerin

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung pro Einwohner und Einwohnerin sollte CHF 3'000.00 nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Die Pro-Kopf-Verschuldung ohne Spezialfinanzierungen beträgt im Berichtsjahr CHF 4'636.00 (Vorjahr CHF 5'302.00). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV nicht erreicht.

6.1.6 Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10.0% belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als CHF 1'500.00 beträgt (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Selbstfinanzierungsanteil beträgt im Berichtsjahr 11.1% (Vorjahr 7.7%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

6.1.7 Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt an, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 15.0% nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Kapitaldienstanteil beträgt im Berichtsjahr 4.9% (Vorjahr 5.2%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

6.1.8 Bruttoverschuldungsanteil

Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200.0% nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Bruttoverschuldungsanteil beträgt im Berichtsjahr 121.5% (Vorjahr 133.7%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

6.2 Massnahmen des Gemeinderates

Wenn die Bandbreiten der Finanzkennzahlen gemäss FHGV § 3 nicht eingehalten werden, hat der Gemeinderat die Abweichungen zu begründen und nötigenfalls Korrekturmassnahmen umzusetzen bzw. aufzuzeigen (FHGV § 4 Abs. 2).

Der Gemeinderat und der Einwohnerrat haben bereits seit mehreren Jahren mit der langfristigen Investitionsplanung entsprechende Massnahmen eingeleitet, um die Gemeindefinanzen zu stabilisieren und die entsprechenden Finanzkennzahlen zu verbessern. Immer höhere Ausgaben, welche sehr oft nicht direkt durch die Gemeinde Emmen beeinflussbar sind, belasteten in den letzten Jahren vermehrt den Finanzhaushalt und haben zu negativen Ergebnissen geführt. Die zwingend notwendigen Investitionen, u.a. in die Schulinfrastrukturen (Schulraumerweiterungen, Lehrplan 21 etc.) haben ebenfalls dazu geführt, dass die bereits hohe Verschuldung der Gemeinde Emmen weiter zugenommen hat und der finanzielle Handlungsspielraum zunehmend eingeschränkt wird.

Die Finanzkennzahlen und damit auch der Finanzhaushalt der Gemeinde Emmen lassen sich nachhaltig nur sanieren, wenn die kommenden Jahre mit positiven Ergebnissen abgeschlossen werden können. Als wichtige Massnahmen hat der Gemeinderat dazu eine Totalrevision des Finanzhaushaltsreglements (inklusive Verordnung) vorgenommen. Darin ist eine strikte Schuldenbremse enthalten, welche das Haushaltsgleichgewicht mittel- bis langfristig wieder ins Lot bringen soll. Im Weiteren will der Gemeinderat mit dem neuen Reglement zudem eine strategische Aufgabenüberprüfung als ein neues Instrument zur Stabilisierung des Finanzhaushaltes einführen. Damit soll eine systematische Analyse der staatlichen Aufgaben aus einer mittel- und langfristigen Perspektive vorgenommen werden. Die öffentlichen Aufgaben der Gemeinde Emmen sollen dabei auf ihre Notwendigkeit und Effektivität überprüft werden. Die Überprüfung soll periodisch, mindestens einmal je Legislaturperiode erfolgen. Das Finanzhaushaltsreglement wurde vom Einwohnerrat am 18. Mai 2021 verabschiedet.

Als weitere Massnahme hat der Gemeinderat ein Konsolidierungsprogramm 2023⁺ lanciert. Dabei wird ein strukturiertes Gesamtpaket erstellt, das einerseits bereits bestehende Massnahmen aus früheren Dokumenten (z.B. Stabilisierungsprogramm, Externe Evaluation) enthält und andererseits neue Standards, Richtwerte oder Prozessoptimierungen definiert bzw. prüft und umsetzt.

7. Anhang zur Jahresrechnung

7.1 Grundlagen

7.1.1 Rechnungslegungsgrundsätze

Rechtliche Grundlagen

Die vorliegende Jahresrechnung basiert auf dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016 (FHGG; SRL 160), der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 10. Januar 2017 (FHGV; SRL 161) sowie auf dem Handbuch Finanzhaushalt des Kantons Luzern.

Regelwerk

Die Rechnungslegung orientiert sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 für die Kantone und Gemeinden (HRM2).

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung vermittelt ein umfassendes, die tatsächlichen Verhältnisse wiedergebendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde (True & Fair-View-Prinzip). Die Rechnungslegung folgt den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Bruttodarstellung, der Stetigkeit und der Periodengerechtigkeit. In Abweichung vom Prinzip der Bruttodarstellung sind Aufwandminderungsbuchungen beim Personalaufwand zulässig.

Buchführungsgrundsätze

Die Buchführung richtet sich nach den Grundsätzen der Vollständigkeit, der Richtigkeit, der Rechtzeitigkeit und der Nachprüfbarkeit.

7.1.2 Organisationseinheiten

In der Gemeinderechnung integriert

Die Rechnung wird über den gesamten Haushalt der Gemeinde grundsätzlich als Einheit geführt. Sie besteht aus der Hauptrechnung einschliesslich Spezialfinanzierungen. Die Jahresrechnung beinhaltet die Gemeindelegislative, die Gemeindeexekutive, die gesamte Gemeindeverwaltung und die Spezialfinanzierungen. Es verfügen keine Organisationen über eine autonome Verwaltungsorganisation.

Nicht in der Gemeinderechnung konsolidiert

Die Beteiligungen im Verwaltungsvermögen umfassen Organisationen des öffentlichen Rechts (selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt oder Zweckverband) oder des Privatrechts (beispielsweise AG, Stiftung, Verein), welche öffentliche Aufgaben erfüllen. Die Gemeinde ist als Mitglied oder Eigentümerin an diesen Organisationen beteiligt. Diese Organisationen werden nicht in die Gemeinderechnung konsolidiert, sondern werden im Beteiligungsspiegel ausgewiesen.

Folgende Organisationen, an denen die Gemeinde zu mehr als 50% beteiligt ist und damit einen beherrschenden Einfluss ausüben kann, werden in der Jahresrechnung nicht erfasst:

- Betagtenzentren Emmen AG, 6032 Emmen (CHE-115.324.073)

Der Beteiligungsspiegel (siehe 7.11) enthält weiterführende Informationen.

7.1.3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen

Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden passiviert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die Vermögenswerte werden in Finanz- und Verwaltungsvermögen gegliedert. Das Finanzvermögen besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens mit mehrjähriger Nutzungsdauer werden aktiviert, sofern ihr Anschaffungswert über der Aktivierungsgrenze von CHF 50'000.00 liegt (FHGV § 30 Abs. 1 lit. d). Für Grundstücke, Investitionsbeiträge, Darlehen und Beteiligungen kommt keine Aktivierungsgrenze zur Anwendung. Positionen des Finanzvermögens werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze bilanziert. Beim Übergang zum HRM2 per 1. Januar 2018 wurde eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens gemäss Paragraph 68 FHGG vorgenommen.

Die Steuererträge werden nach dem Soll-Prinzip abgegrenzt. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Das Soll-Prinzip entspricht nicht vollumfänglich dem Ansatz der periodengerechten Verbuchung, da keine Schätzungen zur Differenz der definitiv geschuldeten Steuern getätigt werden.

Bewertungsgrundsätze

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Das Grundeigentum im Finanzvermögen wird in einer Legislaturperiode mindestens einmal neu bewertet. Die letzte Neubewertung des Grundeigentums im Finanzvermögen fand per 1. Januar 2018 statt. Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibungen bilanziert. Erhaltene Investitionsbeiträge werden mit den Investitionsausgaben verrechnet (Aktivierung der Nettoinvestitionen). Die Positionen des Verwaltungsvermögens, die durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden planmässig nach Anlagekategorie über die festgelegte Nutzungsdauer abgeschrieben (FHGV § 37 und § 38 bzw. Anhang 1). Das Verwaltungsvermögen wird jährlich auf dauernde Wertminderungen geprüft. Ist eine dauernde Wertminderung absehbar, wird der bilanzierte Wert berichtigt.

Positionen des Fremdkapitals und des Eigenkapitals werden grundsätzlich zu Nominalwerten bilanziert.

Interne Zinsen

Der interne Zinssatz gemäss § 41 FHGV beträgt 2.0% (Spezialfinanzierungen 0.75%) des Anlagerestwertes (Buchwert) per 1. Januar des Rechnungsjahres (Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 4.2.10.1).

Grundsätzlich werden folgenden Anlagen verzinst:

- Sachanlagen des Finanzvermögens,
- Sachanlagen und immaterielle Anlagen des Verwaltungsvermögens (inkl. Anlagen im Bau und immaterielle Anlagen in Realisierung)
- Aktive Investitionsbeiträge (inkl. Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau)
- Beteiligungen, Grundkapitalien des Verwaltungsvermögens
- Passive Anschlussgebühren (Überschuss = Anlage mit negativem Restbuchwert)

7.1.4 Abweichung der Stetigkeit

Veränderung von Bewertungsgrundsätzen

Im Berichtsjahr 2022 gab es keine Veränderungen von Bewertungsgrundsätzen gegenüber dem Vorjahr.

Wesentliche Änderungen bei den Umlagen

Im Berichtsjahr 2022 gab es keine Veränderungen beim Umlagesystem in der Kostenrechnung gegenüber dem Vorjahr.

7.1.5 Kostenrechnung

Mit der Umstellung auf die neue Rechnungslegung HRM2 haben die Umlagen einen viel grösseren Stellenwert erhalten. Neu sind sie Bestandteil des Globalbudgets. Dies weil der Kanton Luzern die Kostenrechnung für die Gemeinden verbindlich eingeführt hat. Das Globalbudget eines Aufgabenbereichs weist neu nicht nur die Primärkosten (Personalkosten, Sachkosten, Beiträge, Abschreibungen, Kalk. Zinsen, Erlöse etc.) aus, sondern auch sogenannte Sekundärkosten (Umlagen). Sekundärkosten heissen sie, weil sie in der Jahresrechnung an anderer Stelle bereits als Primärkosten verbucht wurden und erst durch die technische Umlage, bedingt aufgrund von Umlageschlüsseln anderen Kostengefässen zugewiesen werden.

Das vom Kanton Luzern zur Anwendung gebrachte System ist die IST-Vollkostenrechnung. Die Kostenstellen weisen nach den Umlagen keinen Saldo mehr aus. Sämtliche Gemeinkosten werden mittels Umlagen oder internen Verrechnungen verursachergerecht den Kostenträgern belastet.

In der Gemeinde Emmen bedeutet dies, dass Primärkosten und -erlöse der Vorkostenstellen in einem ersten Schritt auf sogenannte Hauptkostenstellen umgelegt werden. Erst in einem zweiten Schritt werden die Gesamtkosten der Hauptkostenstellen auf sogenannte Kostenträger umgelegt. Ziel der Kostenrechnung ist es, die Leistungserstellung möglichst vollständig und systematisch geordnet abzubilden.

Interne Verrechnungen

Leistungen die konkret beziffert werden können, z.B. mittels Stundenrapport, eignen sich gut für interne Verrechnungen. Der Werkhof Emmen erbringt monatlich diverse Leistungen (Umgebungspflege) für andere Kostengefässe (Schulanlagen). Diese werden rapportiert und mit internen Ansätzen verrechnet. Der so generierte Erlös kommt dem Kostengefäss Werkhof zu Gute. Interne Verrechnungen können anhand der Erfahrung relativ gut budgetiert werden. Sie führen normalerweise nicht zu grossen Budgetabweichungen.

Umlagen

Umlagen werden immer dort eingesetzt, wo nicht genau beziffert werden kann, wer wie viel Anteil an den zu verteilenden Kosten tragen sollte, d.h. wo keine Stundenrapporte für die bezogenen Leistungen erstellt werden können. Solche Kosten werden in der Kostenrechnung als Gemeinkosten bezeichnet. Die Gemeinkosten werden mittels verschiedenen definierten Umlageschlüsseln systematisch auf Kostengefässe und Kostenträger verteilt. Es ist dabei wichtig, dass sie möglichst verursachergerecht zugewiesen werden können. Die Gemeinde Emmen kennt verschiedene solcher Umlageschlüssel. So werden beispielsweise Raumkosten nach benutzter Fläche, IT-Kosten nach Anzahl PC-Arbeitsplätze, Kosten für das Lehrlings- und Personalwesen sowie die Weiterbildung nach Vollzeitäquivalenz etc. verteilt. Die Budgetierung der Umlagen ist eher schwierig und Abweichungen zum Budget sind, zumindest in den ersten Jahren seit der Umstellung auf den neuen Rechnungslegungsstandard, eher wahrscheinlich. Treten Veränderungen beim abgebenden Kostengefäss auf, hat das bei der Umlage Auswirkungen auf sämtliche empfangenden Kostengefässe, da ja die Gesamtkosten verteilt werden müssen. Aus diesem Grund wird im aktuellen Berichtsjahr auf die Begründung von Abweichungen die Umlagen betreffend verzichtet. Sobald sich das neue System eingependelt hat und eine gewisse Stabilität eingetreten ist, werden auch Umlagen in die Abweichungsbegründungen einbezogen. Umlagen sind immer Sekundärkosten, welche bereits als Primärkosten in anderen Kostengefässen beurteilt wurden. So sind Abweichungen zum Budget im Idealfall bereits an anderer Stelle begründet.

Änderungen im Umlageverfahren der Rechnung 2022 gegenüber dem Budget 2022

Im Berichtsjahr 2022 gab es keine Änderungen im Umlageverfahren. Entsprechend konnten die Umlagen nach dem definierten Umlagesystem wie im Budget 2022 umgesetzt werden.

Wesentliche Abweichungen Umlagen der Rechnung 2022 gegenüber dem Budget 2022

Es sind keine grösseren Abweichungen bei den Umlagen im Berichtsjahr 2022 entstanden.

7.2 Erläuterungen zur Jahresrechnung

7.2.1 Erläuterungen zu Bilanzpositionen

7.2.1.1 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Postguthaben, Sichtguthaben bei Banken sowie kurzfristige Geldmarktanlagen. Die flüssigen Mittel werden zum Nennwert bewertet.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1000 Kasse	76'438	83'455	7'017
1001 Post	10'816'143	19'655'990	8'839'847
1002 Bank	707'843	946'562	238'719
1004 Debit- und Kreditkarten	3'029	8'154	5'125
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	11'603'452	20'694'161	9'090'708

7.2.1.2 Forderungen

Die kurzfristigen Forderungen sind monetäre Guthaben. Zu ihnen gehören alle ausstehenden, unerfüllten und in Rechnung gestellten Ansprüche gegenüber Dritten. Die Bewertung erfolgt zum Rechnungsbetrag (Nominalwert), abzüglich der geschätzten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen (Einzelwertberichtigungen, pauschales Delkredere). Die Steuerforderungen sind brutto dargestellt und enthalten neben den Gemeindesteuern auch die Staats- und der Kirchensteuern. Die Forderungen für die Staats- und Kirchensteuern werden gleichzeitig als laufende Verbindlichkeiten passiviert (vgl. Ziffer 7.2.1.7 Laufende Verbindlichkeiten).

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	6'765'703	7'869'470	1'103'767
1010 Wertberechtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ggü. Dritten	-2'035'867	-2'001'086	34'781
1011 Kontokorrente mit Dritten	26'546	5'013	-21'533
1012 Steuerforderungen	47'602'751	52'021'254	4'418'503
1012 Wertberechtigungen auf Steuerforderungen	-2'234'007	-3'172'769	-938'762
1013 Anzahlungen an Dritte	83'600	73'068	-10'532
1019 Übrige Forderungen	61'753	48'652	-13'101
101 Forderungen	50'270'479	54'843'603	4'573'123

7.2.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Der Zweck der aktiven Rechnungsabgrenzungen ist die periodengerechte Rechnungslegung. Alle Aufwände und Investitionsausgaben werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden. Die Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1040 Personalaufwand	68'151	35'625	-32'526
1041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	164'530	72'669	-91'861
1043 Transfers der Erfolgsrechnung	742'190	724'776	-17'414
1044 Finanzaufwand / Finanzertrag	31'863	36'150	4'287
1045 Übriger betrieblicher Ertrag	1'104'882	1'028'993	-75'889
1046 Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	759'563	0	-759'563
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'871'179	1'898'214	-972'966

7.2.1.4 Vorräte und angefangene Arbeiten

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1061.000 Heizölvorrat	116'163	166'423	50'260
1061.100 Gussmateriallager	351'735	312'393	-39'342
1061.990 WB auf Gussmateriallager	-9'120	-322	8'798
1063.000 Angefangene Arbeiten	140'242	97'290	-42'952
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	599'021	575'784	-23'236

7.2.1.5 Sachanlagen des Finanzvermögens

Die Sachanlagen im Finanzvermögen umfassen jene Sachanlagen, welche nicht unmittelbar zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Die Bilanzierung erfolgt grundsätzlich zum Verkehrswert. Der Verkehrswert basiert auf Marktwerten und wird entweder über eine angemessene Kapitalisierung des Mietwertes (bei marktmässig vermieteten Objekten) oder auf der Basis von Vergleichswerten (bei Landwerten) ermittelt.

Gemäss der § 29 FHGV muss das Finanzvermögen alle vier Jahre neu bewertet werden. Die letzte Neubewertung fand bei der Umstellung auf HRM2 am 1. Januar 2018 statt. Die Neubewertung des Finanzvermögens wurde per 31. Dezember 2022 durchgeführt und durch die Revisionsstelle Balmer Etienne AG geprüft.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Anfangsbestand per 1. Januar	34'105'416	34'118'382	12'966
Rückbau/Liegenschaftssicherung Herdshawand	12'966	35'505	22'539
Abwertungen im Rahmen der Neubewertung 2022	0	-5'408'008	-5'408'008
Aufwertungen im Rahmen der Neubewertung 2022	0	10'437'933	10'437'933
108 Sachanlagen des Finanzvermögens	34'118'382	39'183'812	5'065'430

Der Buchgewinn aus der Neubewertung von netto CHF 5'029'925 wurde unter «44 Finanzertrag» verbucht (vgl. Ziffer 2.1 Erfolgsrechnung nach Artengliederung) bzw. im Aufgabenbereich «303 Immobilien» (vgl. Ziffer 2.2 Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen).

Die nächste planmässige Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen findet im Jahr 2026 statt.

7.2.1.6 Beteiligungen und Grundkapitalien

Die Beteiligungen im Verwaltungsvermögen werden zum Anschaffungswert oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Betagtenzentren Emmen AG, Emmen ¹⁾	31'262'500	31'262'500	0
Regionales Eiszentrum Luzern AG, Luzern	7'180	7'180	0
Auto AG, Rothenburg	25'640	25'640	0
145 Beteiligungen und Grundkapitalien	31'295'320	31'295'320	0
¹⁾ Eigenkapital gemäss Jahresabschluss nach Swiss GAAP FER:	100%	100%	0
Betagtenzentren Emmen AG, Emmen	46'194'601	47'164'351	969'750
Dividendenausschüttung im Geschäftsjahr	440'000	330'000	-110'000

7.2.1.7 Laufende Verbindlichkeiten

Laufende Verbindlichkeiten sind monetäre Schulden und in der Regel innerhalb von zwölf Monaten nach dem Bilanzstichtag zur Tilgung vorgesehen. Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2000 Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	9'227'307	11'334'631	2'107'324
2001 Kontokorrente mit Dritten	12'823'228	23'103'167	10'279'939
2002 Steuern	19'501'802	19'872'321	370'519
2003 Erhaltene Anzahlungen von Dritten	1'539'863	1'393'238	-146'625
2006 Depotgelder und Kautionen	3'533'981	4'253'646	719'665
2009 Übrige laufende Verpflichtungen	91'566	91'566	0
200 Laufende Verbindlichkeiten	46'717'746	60'048'570	13'330'822

7.2.1.8 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

Die kurzfristigen Darlehensschulden betragen CHF 10.0 Mio. (Vorjahr CHF 15.0 Mio.). Der durchschnittliche Zinssatz für die kurzfristigen Darlehensschulden beträgt 0.45% (Vorjahr 0.41%).

7.2.1.9 Passive Rechnungsabgrenzungen

Der Zweck der passiven Rechnungsabgrenzungen ist die periodengerechte Rechnungslegung. Alle Aufwände und Investitionsausgaben werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden. Die Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2040 Personalaufwand	1'384'683	1'228'913	-155'770
2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	45'747	70'612	24'865
2043 Transfers der Erfolgsrechnung	234'396	232'142	-2'254
2044 Finanzaufwand / Finanzertrag	617'719	617'719	0
2045 Übriger betrieblicher Ertrag	113'437	148'322	34'885
2046 Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	24'591	0	-24'591
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	2'420'573	2'297'708	-122'865

7.2.1.10 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die langfristigen Darlehensschulden verteilen sich auf verschiedene Gläubiger (Inländische Banken, Versicherungen, öffentlich-rechtliche Institutionen). Die Diversifikation der Gläubiger wurde in einem Strategiepapier durch den Gemeinderat festgelegt.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2064 Darlehen, Schuldscheine	179'000'000	169'000'000	-10'000'000
2068 Überschuss Anschlussgebühren	0	1'816'972	1'816'972
2069 Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten	554'430	554'430	0
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	179'554'430	171'371'402	-8'183'028

Aufgrund des positiven Cashflows und des steigenden Zinsumfeldes wurden auslaufende Darlehen teilweise nicht mehr refinanziert.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Fälligkeiten > 1 Jahr bis 5 Jahre	47'000'000	57'000'000	10'000'000
Fälligkeiten > 5 Jahre bis 10 Jahre	97'000'000	102'000'000	5'000'000
Fälligkeiten > 10 Jahre	35'000'000	10'000'000	-25'000'000
2064 Darlehen, Schuldscheine	179'000'000	169'000'000	-10'000'000

Der durchschnittliche Zinssatz für die langfristigen Darlehensschulden beträgt 0.98% (Vorjahr 0.93%). Die durchschnittlich gewichtete Restlaufzeit sämtlicher Darlehensverbindlichkeiten (kurz- und langfristig) beträgt 6.26 Jahre (Vorjahr 6.75 Jahre).

7.2.1.11 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen

Die Einwohnergemeinde führt Spezialfinanzierungen für die Feuerwehr, die Wasserversorgung, die Abwasserbeseitigung und die Abfallbeseitigung. Die Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen werden als Eigenkapital dargestellt.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2900.500 Spezialfinanzierung Feuerwehr	3'665'504	3'726'942	61'438
2900.600 Spezialfinanzierung Wasserversorgung	8'635'899	8'748'263	112'364
2900.700 Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	15'131'103	16'649'728	1'518'625
2900.800 Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung	83'889	48'108	-35'781
290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	27'516'394	29'173'040	1'656'646

Die Rechnung der Feuerwehr schliesst wieder mit einem Plus von CHF 61'438 (Vorjahr CHF 93'249) ab. Ebenfalls mit Ertragsüberschüssen schliessen die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung (CHF 112'364, Vorjahr CHF 553'681) und Abwasserbeseitigung ab (CHF 1'518'625, Vorjahr CHF 578'755). Bei diesen drei Spezialfinanzierungen konnten jeweils Fondseinlagen verbucht werden (siehe auch Ziffer 7.2.2.4 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds). Die Rechnung der Abfallbewirtschaftung schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab und muss entsprechend durch eine Fondsentnahme von CHF 35'781 (Vorjahr CHF 106'984) ausgeglichen werden (siehe auch Ziffer 7.2.2.12 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds).

Weitere Informationen zu den Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbewirtschaftung sind im Aufgabenbereich «205 Feuerwehr» bzw. «403 Ver- und Entsorgung» unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 187) ersichtlich.

7.2.1.12 Fonds im Eigenkapital

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2910.000 Schaffung von Parkplätzen	19'448	63'448	44'000
2910.001 Fonds für Mitarbeitende	223'088	234'064	10'976
2910.003 Energie- und Umweltfonds	175'256	207'204	31'948
2910.004 Fonds Mehrwertabgabe	148'930	148'930	0
2910.005 Ersatzbeiträge Kinderspielplätze	45'253	41'253	-4'000
2910.006 Fonds Eigenstromerzeugung	111'800	123'000	11'200
2911 Legate und Stiftungen im Eigenkapital	134'414	134'414	0
291 Fonds im Eigenkapital	858'188	952'312	94'124

7.2.1.13 Aufwertungsreserven

Die Aufwertungsreserven stellen das Eigenkapital dar, welches durch die Aufwertung des Verwaltungsvermögens samt zugehörigen Passivpositionen entstanden ist. Diese Aufwertung erfolgte im Rahmen der Umstellung der Rechnungslegung nach FHGG (HRM2) und der damit verbundenen Anpassung der Bilanz der Gemeinde per 1. Januar 2018 (Restatement). Die damalige Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt von CHF 10'969'937 wurde mit den aufgelaufenen Bilanzverlusten der vergangenen Jahre bereits verrechnet.

Beträge in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2950.010 LUPK Aufzahlungsschuld (negativer Haben-Saldo)	-5'436'860	0	5'436'860
2950.020 Kapitalisierte TZ PK Gde Emmen (negativer Haben-Saldo)	-719'316	0	719'316
295 Aufwertungsreserven	-6'156'176	0	6'156'176

Aufgrund des hohen Buchgewinns von CHF 5'029'925 aus der gesetzlich vorgeschriebenen Neubewertung des Finanzvermögens (vgl. 7.2.1.5 Sachanlagen des Finanzvermögens) wurde im Gegenzug neben der planmässigen Auflösung von CHF 646'111 die gesamten restlichen negativen Aufwertungsreserven von CHF 5'510'065 zusätzlich aufgelöst und über die Erfolgsrechnung verbucht (vgl. 7.2.2.16 Ausserordentlicher Aufwand).

7.2.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

7.2.2.1 Personalaufwand

Beträge in CHF	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
300 Behörden und Kommissionen	1'577'462	1'763'926	1'602'661	-161'265
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22'092'824	23'846'659	22'425'362	-1'421'297
302 Löhne der Lehrpersonen	36'488'395	37'785'837	38'511'930	726'093
303 Temporäre Arbeitskräfte	20'642	14'600	18'305	3'705
304 Zulagen	372'579	399'985	388'860	-11'125
305 Arbeitgeberbeiträge	11'102'080	11'416'584	11'450'849	34'265
306 Arbeitgeberleistungen	402'131	399'601	-57'841	-457'442
309 Übriger Personalaufwand	739'503	997'790	731'328	-266'462
30 Personalaufwand	72'795'614	76'624'981	75'071'453	-1'553'528

Der gesamte Personalaufwand schliesst um CHF 1'553'528 (2.0%) tiefer ab als budgetiert. Bei den Behörden und Kommissionen sowie dem Verwaltungs- und Betriebspersonal liegen die Ausgaben deutlich unter den Budgetwerten, was vor allem auf die vielen offenen Stellen zurückzuführen ist, welche nicht oder nur mit Verzögerung besetzt werden konnten. Bei den Lehrpersonen führten deutlich höhere Stellvertretungskosten zu höheren Lohnkosten, welche nur teilweise durch Rückerstattungen von EO, Unfall- und KTG-Gelder kompensiert werden konnten. Die höheren Lohnkosten bei den Betreuungselementen, der integrativen Sonderschulung sowie der Musikschule konnten durch tiefere Lohnkosten in den übrigen Schulstufen kompensiert werden. Bei den Arbeitgeberbeiträgen wurden die tieferen Ausgaben beim Verwaltungs- und Betriebspersonal durch höhere Ausgaben bei den Lehrpersonen kompensiert. Bei den Arbeitgeberleistungen sorgten deutlich tiefere Kosten bei den Überbrückungsrenten und Ruhegehälter für die positive Budgetabweichung. Beim übrigen Personalaufwand führten hauptsächlich tiefere Aus- und Weiterbildungskosten zu den Minderausgaben.

7.2.2.2 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Beträge in CHF	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
310 Material- und Warenaufwand	2'458'498	3'095'654	2'827'363	-268'291
311 Nicht aktivierbare Anlagen	1'521'934	2'036'105	1'788'795	-247'310
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'223'334	2'249'500	3'024'252	774'752
313 Dienstleistungen und Honorare	5'265'581	5'898'411	6'030'547	132'136
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	4'333'476	4'311'500	3'937'725	-373'775
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	938'145	997'804	925'265	-72'539
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	628'606	933'364	717'018	-216'346
317 Spesenentschädigungen	472'659	613'163	483'510	-129'653
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	2'647'203	2'167'300	2'986'658	819'358
319 Verschiedener Betriebsaufwand	249'086	297'454	377'135	79'681
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	20'738'522	22'600'255	23'098'269	498'013

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand sind Mehrausgaben von CHF 498'013 (2.2%) gegenüber dem Budget zu verzeichnen. Die Minderausgaben beim Material- und Warenaufwand sind zum grössten Teil auf tiefere Kosten beim Schul- und Betriebsmaterial der Volksschulen zurückzuführen. Bei den nicht aktivierbaren Anlagen haben tiefere Ausgaben für Hardware, Software und Lizenzen (CHF 192'000) und Betriebsausstattungen (CHF 147'000) zu positiven Budgetabweichungen geführt und konnten die Mehrkosten bei den Fahrzeugen (CHF 92'000) mehr als kompensieren. Die massiv gestiegenen Energie- und Heizkosten führten im Berichtsjahr 2022 zu Mehrausgaben von CHF 717'000, welche teilweise durch tiefere Ausgaben im baulichen und betrieblichen Unterhalt kompensiert werden konnten. Bei den Dienstleistungen und Honoraren führten unter anderem Mehrausgaben für die Energie- und Solarstrategie sowie die Schulraumplanung zu höheren Kosten. Budgetierte Mietkosten für die Feuerwehr sind erst später angefallen und führten hauptsächlich zum tieferen Mietaufwand. Die tieferen Spesenentschädigungen sind zu einem Grossteil auf Minderausgaben für Exkursionen, Schulreisen und Lager zurückzuführen. Im Steuerbereich haben die Erhöhung der pauschalen Wertberichtigung sowie der Einzelwertberichtigung die Erfolgsrechnung um CHF 817'000 zusätzlich belastet.

7.2.2.3 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen

Beträge in CHF	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
3300 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	6'958'356	7'685'170	7'332'920	-352'250
3320 Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	361'935	357'101	350'257	-6'844
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	7'320'291	8'042'272	7'683'177	-359'094

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen liegen mit CHF 7'683'177 um 4.5% unter dem budgetierten Wert von CHF 8'042'272. Die Abweichungen bei den planmässigen Abschreibungen sind auf Verschiebungen oder Verzögerungen von Investitionsprojekte zurückzuführen, da jeweils die Inbetriebnahme für die Abschreibungen massgebend sind.

7.2.2.4 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen und Fonds fallen mit CHF 1'826'074 deutlich höher aus als budgetiert (CHF 1'306'630). Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen sind oft abhängig vom Geschäftsgang der jeweiligen Spezialfinanzierungen und nicht überall direkt beeinflussbar. Einlagen bedeuten, dass die Spezialfinanzierungen/Fonds mehr Einnahmen generiert als Ausgaben getätigt haben und der daraus resultierende Saldo in die jeweiligen Spezialfinanzierungen bzw. Fonds eingelegt wird. Eine Übersicht über die Bestände sowie die entsprechenden Einlagen sind unter Ziffer 7.2.1.11 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen sowie Ziffer 7.2.1.12 Fonds im Eigenkapital ersichtlich.

7.2.2.5 Transferaufwand

Der Transferaufwand zeigt Beiträge an andere Gemeinwesen (Bund, Kanton, Gemeinden, Gemeindeverbände etc.), Beiträge an Dritte (private Haushalte, öffentliche und gemischtwirtschaftliche Unternehmen, Vereine etc.) und Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck (Restfinanzierungen, Taxausgleich etc.).

Beträge in CHF	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
360 Ertragsanteile an Dritte	281'366	265'130	277'410	12'280
362 Finanzausgleich	547'790	547'790	547'790	0
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	7'248'172	7'726'533	7'490'602	-235'931
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte inkl. Förderbeiträge	62'912'312	65'044'705	61'988'848	-3'055'857
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	354'863	402'120	401'800	-320
36 Transferaufwand	71'344'502	73'986'278	70'706'449	-3'279'828

Insgesamt liegt der Transferaufwand mit CHF 70'706'449 bzw. 4.4% deutlich tiefer als der Budgetwert von CHF 73'986'278. Bei den Entschädigungen an Gemeinwesen konnten die grössten Mehrausgaben (Abwasserbeseitigung, Teilungsamt) durch Minderausgaben in fast allen anderen Bereichen kompensiert werden. Die grössten Mehrkosten bei Beiträgen an Gemeinwesen und Dritte sind bei der Zivilschutzorganisation (CHF 130'000), der Prämienverbilligung (CHF 168'000) sowie bei den Betreuungsgutscheinen (CHF 217'000) angefallen. Demgegenüber konnten im Sozialbereich grössere Minderausgaben bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe (CHF 1'452'000), bei den Ergänzungsleistungen (CHF 443'000) sowie der Restfinanzierung der Heime und Spitex (CHF 762'000) verzeichnet werden.

7.2.2.6 Durchlaufende Beiträge

Hierbei handelt es sich um Zahlungen, welche die Gemeinde erhält und in unveränderter Höhe weitergegeben werden müssen, z.B. Spendenbeträge Weihnachtsaktion. Die Gegenposition bilden die durchlaufenden Beiträge auf der Ertragsseite.

7.2.2.7 Interne Verrechnungen und Umlagen

Sowohl die internen Verrechnungen als auch die Umlagen sind betragsmässig auf der Belastungsseite gleich hoch wie auf der Entlastungsseite. Bei den internen Verrechnungen werden konkrete Dienstleistungen (Werkhofarbeiten für andere Kostengefässe, Druckereidienstleistungen, Personaldienstleistungen, buchhalterische Dienstleistungen etc.) verrechnet.

Bei den Umlagen werden die Kostengefässe anhand verschiedenster Umlageschlüssel zuerst auf andere Kostenstellen und später auf Kostenträger verteilt. Die internen Verrechnungen und Umlagen fallen um CHF 123'517 tiefer als budgetiert aus.

7.2.2.8 Fiskalertrag

Beträge in CHF	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
400 Direkte Steuern natürliche Personen	-77'664'118	-76'760'000	-81'713'763	-4'953'763
401 Direkte Steuern juristische Personen	-10'201'039	-7'700'000	-8'929'142	-1'229'142
402 Sondersteuern	-2'759'441	-2'844'000	-4'815'712	-1'971'712
403 Besitz- und Aufwandsteuern	-327'194	-380'000	-452'995	-72'995
40 Fiskalertrag	-90'951'791	-87'684'000	-95'911'611	-8'227'612

Auch im Berichtsjahr 2022 liegen die Steuererträge wie bereits im Vorjahr deutlich über Budget (CHF 8'227'612 bzw. 9.4%). Bei den natürlichen Personen schlossen alle Steuerarten teilweise deutlich über den budgetierten Werten ab: Laufende Gemeindesteuern (CHF 1'566'000), Nachträge früherer Steuerjahre (CHF 1'869'000), Quellensteuern (CHF 437'000), Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen (CHF 762'000) sowie Eingang abgeschriebener Steuern (CHF 316'000). Auch bei den juristischen Personen liegen die laufenden Steuererträge um CHF 259'000 und die Steuernachträge um CHF 966'000 über den Budgetwerten.

Die Sondersteuern liegen überall deutlich über den budgetierten Werten: Grundstückgewinnsteuern (CHF 580'000 bzw. 34%), Handänderungssteuer (CHF 1'165'000 bzw. 151%) sowie Erbschaftssteuern (CHF 226'000 bzw. 63%). Und auch bei den Besitz- und Aufwandsteuern konnten die Budgetwerte in allen Bereichen übertroffen werden (Billettsteuern CHF 45'000; Hundesteuern CHF 13'000, Beherbergungsabgaben CHF 15'000).

7.2.2.9 Regalien und Konzessionen

Bei den Regalien und Konzessionen liegen die Einnahmen aus Konzessionsgebühren (CKW, ewl) mit CHF 1'673'967 praktisch auf dem Budgetwert von CHF 1'670'100.

7.2.2.10 Entgelte

Die Entgelte beinhalten sowohl Ersatzabgaben für die Feuerwehr, als auch Entgelte für Dienstleistungen und Benutzungsgebühren. Im Weiteren fallen darunter Betriebsgebühren, Verkaufserlöse für Wasser und Rückerstattungen.

Beträge in CHF	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
420 Ersatzabgaben	-1'669'732	-1'730'000	-1'699'402	30'598
421 Gebühren für Amtshandlungen	-4'575'327	-4'966'500	-4'466'423	500'077
423 Schul- und Kursgelder	-1'049'483	-938'775	-1'220'363	-281'588
424 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-7'231'771	-8'732'840	-9'251'155	-518'315
425 Erlös aus Verkäufen	-4'566'789	-4'841'500	-4'562'444	279'056
426 Rückerstattungen	-8'018'671	-7'138'232	-7'381'099	-242'867
427 Bussen	-640'550	-550'500	-646'000	-95'500
429 Übrige Entgelte	-143'403	-151'200	-162'614	-11'414
42 Entgelte	-27'895'726	-29'049'547	-29'389'499	-339'953

Die Entgelte schlossen mit einem leichten Plus von CHF 339'953 bzw. 1.2% praktisch gemäss Budget ab. Die deutlich tieferen Gebühren aus Amtshandlungen sind hauptsächlich auf die Mindereinnahmen von CHF 516'000 im Baubewilligungswesen zurückzuführen. Höhere Einnahmen aus Elternbeiträgen der Tagesstrukturen haben zur positiven Budgetabweichung bei den Schul- und Kursgeldern geführt. Die Benützungsgebühren und Dienstleistungen sind höher als budgetiert ausgefallen und auf höhere Einnahmen bei der Parkplatzbewirtschaftung sowie im Frei- und Hallenbad Mooshüsli (Eintritte, Parkplatzgebühren) und vor allem auf höhere Betriebsgebühren beim Abwasser (CHF 475'000) zurückzuführen. Im Gegensatz dazu resultierten beim Erlös aus Verkäufen Mindereinnahmen aus dem Bereich der Wasserversorgung von CHF 298'000. Die höheren Rückerstattung sind hauptsächlich auf die Zivilschutzorganisation zurückzuführen. Die Rückerstattungen innerhalb des Sozialbereichs sind im Berichtsjahr relativ ausgeglichen ausgefallen. Höhere Ordnungsbussen bei den Gemeindesteuern sorgten für die positive Budgetabweichung bei den Entgelten aus Bussen.

7.2.2.11 Verschiedene Erträge

Die aktivierbaren Eigenleistungen auf Sachanlagen sind mit CHF 289'000 rund CHF 147'000 tiefer als budgetiert ausgefallen. Aus Nachlässen und Erbschaften resultierte ein unerwarteter Ertrag von CHF 139'000 zugunsten der Gemeinde Emmen.

7.2.2.12 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds

Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen und Fonds fallen mit CHF 75'305 fast CHF 200'000 tiefer als budgetiert aus. Die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen sind oft abhängig vom Geschäftsgang der jeweiligen Spezialfinanzierungen und nicht überall direkt beeinflussbar. Entnahmen bedeuten, dass die Spezialfinanzierungen/Fonds mehr Ausgaben getätigt als Einnahmen generiert haben und der daraus resultierende Saldo aus den jeweiligen Spezialfinanzierungen bzw. Fonds entnommen wird. Eine Übersicht über die Bestände sowie die entsprechenden Einlagen sind unter Ziffer 7.2.1.11 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen sowie Ziffer 7.2.1.12 Fonds im Eigenkapital ersichtlich.

7.2.2.13 Transferertrag

Die Gegenpositionen zu den Transferaufwänden bilden die Transfererträge. Diese zeigen Entschädigungen von anderen Gemeinwesen (Bund, Kanton, Gemeinden etc.). Darunter fallen unter anderem der Finanzausgleich sowie der Kantonsbeitrag für die Schulen.

Beträge in CHF	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
460 Ertragsanteile	-1'222	0	-714	-714
461 Entschädigungen von Gemeinwesen	-6'380'199	-6'947'759	-6'573'330	374'429
462 Finanzausgleich	-19'167'498	-21'028'162	-21'028'162	0
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-31'689'039	-33'073'997	-33'695'085	-621'088
469 Verschiedener Transferertrag	-15'250	-35'000	-46'972	-11'972
46 Transferertrag	-57'253'207	-61'084'919	-61'344'264	-259'345

7.2.2.14 Finanzaufwand

Trotz des gestiegenen Zinsumfeldes konnte der Zinsaufwand insbesondere dank dem positiven Cashflow gegenüber dem Budget um rund CHF 352'000 reduziert werden. Zudem wurde im Berichtsjahr 2022 keine Verzinsung der Deckungslücke der Pensionskasse der Gemeinde Emmen fällig, welche mit CHF 20'000 budgetiert war.

7.2.2.15 Finanzertrag

Im Finanzertrag werden unter anderem die Verzugszinsen vereinnahmt, welche im Berichtsjahr rund CHF 22'000 höher als budgetiert ausfielen. Die Liegenschaftserträge liegen um rund CHF 88'000 höher als erwartet. Ein Minderertrag gegenüber dem Budget ist auf die Dividendenausschüttung der Betagtenzentren Emmen AG zurückzuführen, die aufgrund coronabedingter Ertragsausfälle um CHF 110'000 tiefer ausgefallen ist als budgetiert (CHF 330'000 statt CHF 440'000). Aus der Veräusserung von Sachanlagen im Finanzvermögen resultierte ein nicht budgetierter Gewinn von CHF 1'423'300. Aus der Neubewertung des Finanzvermögens resultierte ein unrealisierter Buchgewinn von netto CHF 5'029'925 (vgl. 7.2.1.5 Sachanlagen des Finanzvermögens).

7.2.2.16 Ausserordentlicher Aufwand

Als ausserordentlicher Aufwand sind jeweils die Zins- und Amortisationsanteile der Rücktrittsgelder und Ruhegehälter sowie der LUPK-Aufzahlungsschuld verbucht (siehe auch 7.2.1.13 Aufwertungsreserven).

Beträge in CHF	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kapitalisierte Aufzahlungsschuld Volksschule, Amortisationsanteil	299'604	299'604	5'436'860	5'137'256
Kapitalisierte Aufzahlungsschuld Volksschule, Zinsanteil	90'608	90'607	81'553	-9'054
Kapitalisierte Teuerungszulagen PK Gemeinde Emmen, Amortisationsanteil	346'507	346'507	719'316	372'809
Kapitalisierte Teuerungszulagen PK Gemeinde Emmen, Zinsanteil	21'263	21'263	10'790	-10'473
38 Ausserordentlicher Aufwand	757'982	757'981	6'248'519	5'490'538

Aufgrund des hohen Buchgewinns von CHF 5'029'925 aus der gesetzlich vorgeschriebenen Neubewertung des Finanzvermögens (vgl. 7.2.1.5 Sachanlagen des Finanzvermögens) wurde im Gegenzug neben der planmässigen Auflösung von CHF 646'111 die gesamten restlichen negativen Aufwertungsreserven von CHF 5'510'065 zusätzlich aufgelöst und über die Erfolgsrechnung verbucht (vgl. 7.2.1.13 Aufwertungsreserven).

7.2.3 Erläuterungen zur Investitionsrechnung

7.2.3.1 Investitionen ins Finanzvermögen

Im Berichtsjahr 2022 wurde insgesamt CHF 35'504.95 in die Sachanlagen des Finanzvermögens im Zusammenhang mit dem Rückbau bzw. Sicherung der Liegenschaft Herdschwand investiert. Aus der Veräusserung von Liegenschaften im Finanzvermögen resultiert ein realisierter Buchgewinn von insgesamt CHF 1'423'300.

7.2.3.2 Investitionen ins Verwaltungsvermögen

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2022 zu Lasten der Investitionsrechnung Ausgaben von CHF 11'549'641.21 verbucht, während Einnahmen von CHF 5'091'380.90 der Investitionsrechnung gutgeschrieben wurden. Die Nettoinvestitionen betragen demzufolge CHF 6'458'260.31. Gemäss dem ergänzten Budget (nach Kreditübertragungen) waren Nettoinvestitionen von CHF 10'796'905.71 vorgesehen. Erklärungen zu den Abweichungen sowie allfällige beantragte Nachtragskredite und Kreditübertragungen ins Jahr 2022 sind in Ziffer 7.5.3 Nachweis ergänztes Budget bzw. in den einzelnen Aufgabenbereichsblättern dargestellt.

7.2.4 Erläuterungen zur Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung wird nach der indirekten Methode erstellt und zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel (=Fonds Geld) an. Im Berichtsjahr 2022 haben die flüssigen Mittel um CHF 9'090'710 zugenommen. Die getätigten Investitionen konnten vollständig durch den betrieblichen Cashflow erwirtschaftet werden und gleichzeitig konnte die Verschuldung entsprechend reduziert werden, was sich auch in den Finanzkennzahlen widerspiegelt (siehe auch Ziffer 6. Finanzkennzahlen).

7.2.4.1 Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit

Aus der betrieblichen Tätigkeit resultierte ein positiver Geldfluss (Cashflow) von CHF 17'835'540 (Vorjahr CHF 18'821'180). Durch den Mittelzufluss konnten die im Berichtsjahr 2022 getätigten Investitionen vollständig eigenfinanziert werden und zudem die Kontokorrent- und Finanzverbindlichkeiten nochmals deutlich reduziert werden.

7.2.4.2 Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit

Der Mittelabfluss aufgrund der Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen beträgt im Berichtsjahr 2022 CHF 5'434'096 (Vorjahr CHF 7'984'547). Aus der Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen resultiert ein Mittelzufluss von CHF 1'387'795 netto (Vorjahr CHF 146'355). Davon sind CHF 1'423'300 auf Veräusserungsgewinne von Sachanlagen zurückzuführen. Der gesamte Mittelabfluss aus der Investitions- und Anlagetätigkeit beträgt im Berichtsjahr 2022 CHF 4'046'303 (Vorjahr CHF 7'838'192).

7.2.4.3 Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit

Durch das positive Jahresergebnis konnten die Kontokorrent- und Finanzverbindlichkeiten im Umfang von rund CHF 4'700'000 (Vorjahr CHF 15'500'000) reduziert werden. Im Berichtsjahr 2022 wurden kurzfristige Darlehensschulden von insgesamt CHF 15'000'000 fällig (Vorjahr CHF 15'000'000), welche aufgrund des positiven Cashflows nur teilweise refinanziert wurden (siehe auch 7.2.1.7/9. Finanzverbindlichkeiten).

7.3 Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform (AFR18)

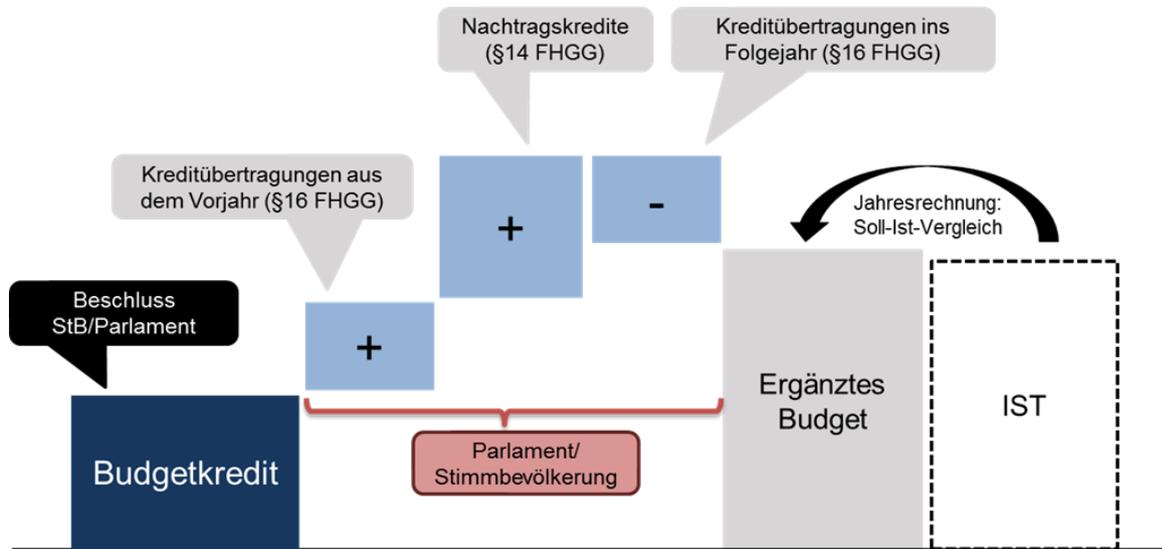
Die kantonale Aufgaben- und Finanzreform 2018 (AFR18) wurde per 1. Januar 2020 in Kraft gesetzt. In einzelnen Aufgabenbereichen wird sich die AFR18 erst mit einer zeitlichen Verzögerung vollständig auf die entsprechenden Globalbudgets auswirken. In der vorliegenden Jahresrechnung 2022 wurden die finanziellen Auswirkungen nach heutigem Wissensstand mit bestmöglichen Schätzungen mit der gleichen Methode wie im Vorjahr berechnet. Für das Berichtsjahr 2022 hatten die AFR18 Massnahmen erstmals praktisch keine finanziellen Auswirkungen auf die Finanzen der Gemeinde Emmen. Grund dafür sind vor allem die hohen Sondersteuereinnahmen (Grundstück- und Handänderungssteuern sowie Erbschaftssteuern), welche deutlich über Budget abgeschlossen haben.

Massnahmen	Bemerkungen	B 2022	R 2022	Abweichung
Grundstückgewinnsteuer	Ertrag neu zu 70% an Kanton (bisher 50%)	684'000	1'495'032	811'032
Handänderungssteuer	Ertrag neu zu 70% an Kanton (bisher 50%)	309'200	1'271'221	962'021
Erbschaftssteuer	Ertrag neu zu 70% an Kanton (bisher 50%)	144'400	388'892	244'492
201 Departement Kanzlei		1'137'600	3'155'145	2'017'545
Feuerwehersatzabgabe	Mehreinnahmen aus Anpassung der Ersatzabgabe	0	0	0
205 Feuerwehr		0	0	0
Beitrag an Härtefallausgleich	befristet auf 5 Jahre (bis 2024)	547'790	547'790	0
301 Finanzen		547'790	547'790	0
Steuerfussabtausch	Reduktion Steuerfuss um 0.10 Einheiten	3'672'092	3'849'865	177'773
Personalsteuer	Ertrag neu zu 70% an Kanton (bisher 50%)	166'667	173'120	6'453
Mittelverteilung Strassen und ÖV	Reduktion Gemeindeanteil MFZ/LSVA auf 0%	649'616	649'616	0
304 Steuerwesen		4'488'375	4'672'601	184'226
Wasserbaugesetz	Revision Wasserbaugesetz (B125)	0	0	0
Mehrwertabgabe	Rückerstattung von Geldern aus Mehrwertfonds	0	0	0
402 Planung und Hochbau		0	0	0
IPV zur WSH	Erhöhung Gemeindeanteil auf 100% (bisher 50%)	1'754'133	1'735'650	-18'483
EL-AHV	Erhöhung Gemeindeanteil auf 100% (bisher 70%)	4'560'620	4'428'471	-132'149
EL-IV	Erhöhung Gemeindeanteil auf 100% (bisher 70%)			
EL-Verwaltungskosten	Erhöhung Gemeindeanteil auf 100% (bisher 50%)	243'608	219'880	-23'728
503 Soziales		6'558'361	6'384'001	-174'360
Volksschule Kostensteiler	Erhöhung Kantonsanteil auf 50% (bisher 25%)	-13'805'562	-13'836'852	-31'290
Schulentwicklungsprojekt Volksschule	Erhöhung Kantonsanteil auf 50% (bisher 25%)	393'000	388'013	-4'987
Weiterbildung Volksschule	Erhöhung Gemeindeanteil auf 50% (bisher 0%)			
Volksschulen mit hohem Anteil Fremdspr.	Erhöhung Kantonsanteil auf 50% (bisher 25%)	-302'660	-323'428	-20'768
Gemeindebeitrag bei Klassen mit UB	Regulierung der Klassen-Unterbestände (UB)	67'500	78'750	11'250
601 Volksschule		-13'647'722	-13'693'517	-45'795
Gemeindebeiträge an Kantonsschulen	Erhöhung Kantonsanteil auf 50% (bisher 25%)	-726'915	-700'290	26'625
Organisation Musikschulen	Erhöhung Kantonsanteil auf 50%	-121'285	-360'463	-239'178
Instrumentalunterricht Kantonsschulen	Erhöhung Kantonsanteil auf 50%			
605 Übriges Schulangebot		-848'200	-1'060'753	-212'553
Auswirkungen auf Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)		-1'763'796	5'267	1'981'616

7.4 Herleitung ergänztes Budget

Mit der neuen Rechnungslegung wird die Jahresrechnung dem sogenannten ergänzten Budget gegenübergestellt. Das ergänzte Budget enthält nebst dem festgesetzten Budget die bewilligten Nachtragskredite sowie die Kreditübertragungen aus dem vorangegangenen Jahr bzw. auf das Folgejahr. Es ermöglicht den Soll-Ist-Vergleich in der Jahresrechnung.

Die nachfolgende Darstellung erklärt das ergänzte Budget grafisch:



Verabschiedete Globalbudgets können entweder um Budgetüberträge aus dem Vorjahr oder Nachtragskredite erhöht werden. Budgetüberträge ins Folgejahr verkleinern die Globalbudgets im Berichtsjahr. Das Ergebnis nach diesen Anpassungen heisst ergänztes Budget. Die ergänzten Budgets sowohl der Investitionsrechnung als auch der Erfolgsrechnung werden direkt in den Aufgabenbereichsblättern dargestellt und begründet.

7.4.1 Nachweis ergänztes Budget (Erfolgsrechnung nach Artengliederung)

Nachweis ergänztes Budget (Beträge in CHF)	Budget 2022 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Überträge ins Folgejahr	Budget 2022 ergänzt
30 Personalaufwand	76'624'981	0	0	0	76'624'981
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	22'585'255	15'000	0	0	22'600'255
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	8'042'272	0	0	0	8'042'272
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	1'306'630	0	0	0	1'306'630
36 Transferaufwand	73'986'278	0	0	0	73'986'278
37 Durchlaufende Beiträge	92'100	0	0	0	92'100
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	46'196'374	0	0	0	46'196'374
Betrieblicher Aufwand	228'833'890	15'000	0	0	228'848'890
40 Fiskalertrag	-87'684'000	0	0	0	-87'684'000
41 Regalien und Konzessionen	-1'670'100	0	0	0	-1'670'100
42 Entgelte	-29'049'547	0	0	0	-29'049'547
43 Verschiedene Erträge	-436'000	0	0	0	-436'000
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-272'964	0	0	0	-272'964
46 Transferertrag	-61'084'919	0	0	0	-61'084'919
47 Durchlaufende Beiträge	-92'100	0	0	0	-92'100
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-46'196'374	0	0	0	-46'196'374
Betrieblicher Ertrag	-226'486'004	0	0	0	-226'486'004
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	2'347'886	15'000	0	0	2'362'886
34 Finanzaufwand	2'177'500	0	0	0	2'177'500
44 Finanzertrag	-1'806'835	0	0	0	-1'806'835
Finanzergebnis	370'665	0	0	0	370'665
Operatives Ergebnis	2'718'551	15'000	0	0	2'733'551
38 Ausserordentlicher Aufwand	757'982	0	0	0	757'982
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	757'982	0	0	0	757'982
Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)	3'476'534	15'000	0	0	3'491'534

Details zu allfälligen Kreditübertragungen und Nachtragskrediten sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 187) ersichtlich.

7.4.2 Nachweis ergänztes Budget (Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen)

Erfolgsrechnung (Beträge in CHF)	Budget 2022 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Überträge ins Folgejahr	Budget 2022 ergänzt
101 Behörden	319'879	0	0	0	319'879
201 Departement Kanzlei	-1'462'817	0	0	0	-1'462'817
202 Kommunikation und Marketing	427'698	0	0	0	427'698
203 Personal und Organisation	736'273	0	0	0	736'273
204 Sicherheit	288'397	0	0	0	288'397
205 Feuerwehr	0	0	0	0	0
206 Zivilschutz	444'888	0	0	0	444'888
Direktion Präsidiales und Personelles	754'317	0	0	0	754'318
301 Finanzen	-22'777'161	0	0	0	-22'777'161
302 Betriebsamt	42'633	0	0	0	42'633
303 Immobilien	121'124	0	0	0	121'124
304 Steuerwesen	-83'526'374	0	0	0	-83'526'374
305 Sport	3'228'890	0	0	0	3'228'890
306 Frei- und Hallenbad	1'605'478	0	0	0	1'605'478
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport	-101'305'410	0	0	0	-101'305'410
401 Öffentlicher Verkehr	4'130'673	0	0	0	4'130'673
402 Planung und Hochbau	1'824'612	0	0	0	1'824'612
403 Ver- und Entsorgung	0	0	0	0	0
404 Strassen und öffentliche Anlagen	3'855'196	0	0	0	3'855'196
Direktion Bau und Umwelt	9'810'481	0	0	0	9'810'481
501 Berufsbeistandschaft	2'203'213	0	0	0	2'203'213
502 KESB Emmen	1'155'300	0	0	0	1'155'300
503 Soziales	52'091'243	0	0	0	52'091'243
504 Gesellschaft	995'279	0	0	0	995'279
Direktion Soziales und Gesellschaft	56'445'035	0	0	0	56'445'035
601 Volksschule	25'572'485	0	0	0	25'572'485
602 Schuldienste	2'349'386	0	0	0	2'349'386
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen	1'689'990	0	0	0	1'689'990
604 Sonderschulung	4'164'592	0	0	0	4'164'592
605 Übriges Schulangebot	2'887'316	0	0	0	2'887'316
606 Gemeindebibliothek	561'526	0	0	0	561'526
607 Kunst und Kultur	546'815	15'000	0	0	561'815
Direktion Schule und Kultur	37'772'110	15'000	0	0	37'787'110
Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)	3'476'534	15'000	0	0	3'491'534

Details zu allfälligen Kreditübertragungen und Nachtragskrediten sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 187) ersichtlich.

7.4.3 Nachweis ergänztes Budget (Investitionsrechnung nach Artengliederung)

Nachweis ergänztes Budget (Beträge in CHF)	Budget 2022 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Überträge ins Folgejahr	Budget 2022 ergänzt
50 Sachanlagen	16'666'000	9'289'349	0	-13'804'075	12'151'274
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0	0	0
52 Immaterielle Anlagen	860'000	1'013'608	0	-1'631'148	242'459
54 Darlehen	0	0	0	0	0
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0	0	0	0	0
56 Eigene Investitionsbeiträge	1'309'840	0	0	0	1'309'840
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
Investitionsausgaben	18'835'840	10'302'957	0	-15'435'223	13'703'573
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0	0	0	0	0
61 Rückerstattungen	0	0	0	0	0
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzverm	0	0	0	0	0
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-2'720'000	0	0	0	-2'720'000
64 Rückzahlung von Darlehen	-186'667	0	0	0	-186'667
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermöge	0	0	0	0	0
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
Investitionseinnahmen	-2'906'667	0	0	0	-2'906'667
Nettoinvestitionen	15'929'173	10'302'957	0	-15'435'223	10'796'906
Investitionsausgaben von Spezialfinanzierungen					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0	0	0
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	4'600'000	3'469'576	0	-5'216'460	2'853'116
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	1'500'000	451'040	0	-961'853	989'187
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0
Investitionsausgaben	6'100'000	3'920'616	0	-6'178'313	3'842'303
Investitionseinnahmen von Spezialfinanzierungen					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0	0	0
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	-670'000	0	0	0	-670'000
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-800'000	0	0	0	-800'000
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0
Investitionseinnahmen	-1'470'000	0	0	0	-1'470'000
Nettoinvestitionen von Spezialfinanzierungen	4'630'000	3'920'616	0	-6'178'313	2'372'303

Details zu allfälligen Kreditübertragungen und Nachtragskrediten sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 187) ersichtlich.

7.4.4 Nachweis ergänztes Budget (Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen)

Nachweis ergänztes Budget (Beträge in CHF)	Budget 2022 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Überträge ins Folgejahr	Budget 2022 ergänzt
101 Behörden	0	0	0	0	0
201 Departement Kanzlei	300'000	650'000	0	-800'000	150'000
202 Kommunikation und Marketing	0	0	0	0	0
203 Personal und Organisation	0	120'000	0	-120'000	0
204 Sicherheit	0	0	0	0	0
205 Feuerwehr	0	0	0	0	0
206 Zivilschutz	0	0	0	0	0
Direktion Präsidiales und Personelles	300'000	770'000	0	-920'000	150'000
301 Finanzen	-186'667	0	0	0	-186'667
302 Betriebsamt	0	0	0	0	0
303 Immobilien	6'869'000	1'849'002	0	-2'455'000	6'263'002
304 Steuerwesen	0	0	0	0	0
305 Sport	0	0	0	0	0
306 Frei- und Hallenbad	0	0	0	0	0
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport	6'682'333	1'849'002	0	-2'455'000	6'076'335
401 Öffentlicher Verkehr	1'309'840	0	0	0	1'309'840
402 Planung und Hochbau	530'000	284'383	0	-630'720	183'663
403 Ver- und Entsorgung	4'130'000	3'920'616	0	-6'178'313	1'872'303
404 Strassen und öffentliche Anlagen	1'995'000	2'976'561	0	-4'992'613	-21'052
Direktion Bau und Umwelt	7'964'840	7'181'560	0	-11'801'646	3'344'754
501 Berufsbeistandschaft	0	74'506	0	-63'077	11'429
502 KESB Emmen	0	34'718	0	-34'718	0
503 Soziales	130'000	0	0	-82'632	47'368
504 Gesellschaft	0	0	0	0	0
Direktion Soziales und Gesellschaft	130'000	109'224	0	-180'427	58'797
601 Volksschule	852'000	393'171	0	-78'150	1'167'021
602 Schuldienste	0	0	0	0	0
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen	0	0	0	0	0
604 Sonderschulung	0	0	0	0	0
605 Übriges Schulangebot	0	0	0	0	0
606 Gemeindebibliothek	0	0	0	0	0
607 Kunst und Kultur	0	0	0	0	0
Direktion Schule und Kultur	852'000	393'171	0	-78'150	1'167'021
Nettoinvestitionen	15'929'173	10'302'957	0	-15'435'223	10'796'906

Details zu allfälligen Kreditübertragungen und Nachtragskrediten sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 187) ersichtlich.

7.5 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Die Globalbudgets müssen für die im Budget ausgeführten Leistungen ausreichend bemessen sein. Aufgrund unvorhergesehener Vorkommnisse kann es sein, dass das bewilligte Globalbudget nicht ausreicht, um sämtliche zu erbringenden Leistungen wie gefordert zu erbringen. In einigen definierten Ausnahmefällen ist der Gemeinderat legitimiert, Kreditüberschreitungen zu bewilligen. Diese Kreditüberschreitungen sind rechtzeitig, d.h. vor dem Überschreiten des Globalbudgets einzuholen. Sie haben keinen budgetergänzenden Charakter, sondern sie erklären, weshalb das Globalbudget nicht eingehalten werden muss.

Da im internen Controlling die Zahlen je Aufgabenbereichen jeweils vor Umlagen verwendet werden und diese für die Kreditüberschreitungen herangezogen werden, werden in der nachfolgenden Aufstellung ebenfalls die Zahlen vor Umlagen dargestellt. Für Mindereinnahmen sind keine bewilligten Kreditüberschreitungen einzuholen.

Globalbudget ER (Beträge in CHF)	Bemerk.	B 2022	R 2022	Abw.	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
101 Behörden		319'879	289'390	-30'489		
201 Departement Kanzlei		-1'462'818	-3'791'664	-2'328'846		
202 Kommunikation und Marketing		427'698	291'162	-136'535		
203 Personal und Organisation		736'273	694'293	-41'980		
204 Sicherheit		288'397	289'086	688		
205 Feuerwehr		0	0	0		
206 Zivilschutz		444'888	294'795	-150'092		
Direktion Präsidiales und Personelles		754'317	-1'932'937	-2'687'254	0	
301 Finanzen		-22'777'161	-23'268'582	-491'420		
302 Betriebsamt		42'633	5'451	-37'183		
303 Immobilien	1)	121'124	-6'444'342	-6'565'467	70'000	16.11.2022
304 Steuerwesen		-83'526'374	-89'146'621	-5'620'247		
305 Sport		3'228'890	3'005'507	-223'383		
306 Frei- und Hallenbad	2) 3)	1'605'478	2'118'441	512'962	220'000	16.11.2022
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport		-101'305'410	-113'730'146	-12'424'737	290'000	
401 Öffentlicher Verkehr		4'130'673	4'117'445	-13'228		
402 Planung und Hochbau	4)	1'824'612	1'929'147	104'535		
403 Ver- und Entsorgung		0	0	0		
404 Strassen und öffentliche Anlagen	5)	3'855'196	3'875'705	20'509		
Direktion Bau und Umwelt		9'810'481	9'922'296	111'816	0	
501 Berufsbeistandschaft		2'203'213	2'105'703	-97'510		
502 KESB Emmen		1'155'300	1'126'290	-29'010		
503 Soziales		52'091'243	49'323'330	-2'767'913		
504 Gesellschaft		995'279	789'423	-205'855		
Direktion Soziales und Gesellschaft		56'445'035	53'344'746	-3'100'289	0	
601 Volksschule	6) 7)	25'572'485	30'249'727	4'677'242	630'000	16.11.2022
602 Schuldienste		2'349'386	2'326'206	-23'181		
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen		1'689'990	1'567'419	-122'571		
604 Sonderschulung		4'164'592	3'822'104	-342'487		
605 Übriges Schulangebot		2'887'316	2'585'927	-301'389		
606 Gemeindebibliothek		561'526	545'502	-16'025		
607 Kunst und Kultur		561'815	482'540	-79'275		
Direktion Schule und Kultur		37'787'111	41'579'424	3'792'313	630'000	
Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)		3'491'534	-10'816'617	-14'308'151	920'000	

Bemerkungen:

1) Höhere Strom- und Heizkosten CHF 70'000.00

2) Höhere Strom- und Heizkosten CHF 220'000.00

3) Umlageabweichung (Budget auf Vorkostenstellen eingehalten) CHF 216'000.00

4) Tiefere Einnahmen: Budgetierte grössere Bauprojekte verzögerten sich bzw. wurden nicht eingereicht CHF 671'618.00

5) Umbuchung von Investitionsrechnung (nicht aktivierungsfähiges Fahrzeug) CHF 49'870.00

6) Höhere Stellvertretungskosten CHF 630'000.00

7) Per 31.12.2022 wurde die kapitalisierte Aufzahlungsschuld gegenüber der Luzerner Pensionskasse vollständig aufgelöst CHF 5'338'193.00

Investitionsausgaben IR (Beträge in CHF)	Bemerk.	B 2022	R 2022	durch GR bewilligte	
				Abw.	Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG
101 Behörden		0	0	0	
201 Departement Kanzlei		150'000	0	-150'000	
202 Kommunikation und Marketing		0	0	0	
203 Personal und Organisation		0	0	0	
204 Sicherheit		0	0	0	
205 Feuerwehr		0	0	0	
206 Zivilschutz		0	0	0	
Direktion Präsidiales und Personelles		150'000	0	-150'000	0
301 Finanzen		0	0	0	
302 Betriebsamt		0	0	0	
303 Immobilien		6'263'002	5'176'773	-1'086'229	
304 Steuerwesen		0	0	0	
305 Sport		0	0	0	
306 Frei- und Hallenbad		0	0	0	
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport		6'263'002	5'176'773	-1'086'229	0
401 Öffentlicher Verkehr		1'309'840	1'305'651	-4'189	
402 Planung und Hochbau		183'663	180'663	-3'000	
403 Ver- und Entsorgung		3'342'303	3'081'630	-260'673	
404 Strassen und öffentliche Anlagen		1'228'948	964'841	-264'107	
Direktion Bau und Umwelt		6'064'754	5'532'785	-531'969	0
501 Berufsbeistandschaft		11'428	11'428	0	
502 KESB Emmen		0	0	0	
503 Soziales		47'368	47'368	0	
504 Gesellschaft		0	0	0	
Direktion Soziales und Gesellschaft		58'796	58'796	0	0
601 Volksschule		1'167'021	781'287	-385'734	
602 Schuldienste		0	0	0	
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen		0	0	0	
604 Sonderschulung		0	0	0	
605 Übriges Schulangebot		0	0	0	
606 Gemeindebibliothek		0	0	0	
607 Kunst und Kultur		0	0	0	
Direktion Schule und Kultur		1'167'021	781'287	-385'734	0
Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)		13'703'573	11'549'641	-2'153'932	0

7.6 Anlagespiegel

Der Anlagespiegel gibt Auskunft über sämtliche Finanz- und Sachanlagen des Finanz- und Verwaltungsvermögens. Der nachfolgend dargestellte Report aus der Anlagebuchhaltung gibt zudem Auskunft über Anschaffungswerte, Buchwerte zu Beginn des Berichtsjahres, Zu- und Abgänge während dem Berichtsjahr, vorgenommene Abschreibungen sowie kalkulatorische Zinsen im Berichtsjahr. Als Ergebnis resultiert der Buchwert per Stichtag der Bilanz.

Beträge in CHF Tausend	Anfangs- bestand	Um- buchungen	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	Endbestand
1070 Aktien und Anteilscheine	606	0	0	0	0	606
1072 Langfristige Forderungen	0	0	0	0	0	0
1080 Grundstücke FV	26'350	0	10'438	5'408	0	31'379
1084 Gebäude FV	7'769	0	49	13	0	7'804
10 Finanzvermögen	34'725	0	10'487	5'421	0	39'790
1400 Grundstücke VV (bebaute, unbebaute)	7'682	0	0	0	0	7'682
1401 Strassen	10'771	-609	965	74	555	10'498
1403.1 Übr.Tiefbauten (Wasser-, Abwasserl.)	5'326	1'817	2'934	3'782	109	6'185
1403.2 Übr.Tiefbauten (Plätze, Parkanlage)	4'770	0	1'110	0	172	5'708
1404 Hochbauten	101'138	0	3'335	449	4'443	99'580
1406.1 Mobiliar, Maschinen, Apparate	2'575	0	540	0	762	2'354
1406.2 Fahrzeuge	0	0	145	0	0	145
1406.3 Spezialfahrzeuge, Anbaugeräte	1'089	0	0	0	116	972
1406.4 Informatik, Kommunikationssysteme	3'634	0	392	0	1'176	2'850
1407 Anlagen im Bau VV	457	0	529	50	0	936
1420 Software	112	0	173	0	38	247
1429.1 Orts- und Regionalplanung	1'900	0	181	0	312	1'769
1445 Darlehen an private Unternehmungen	2'053	0	0	187	0	1'867
1454 Beteiligungen öffentl. Unternehmungen	31'270	0	0	0	0	31'270
1455 Beteiligungen priv. Unternehmungen	26	0	0	0	0	26
1461 Inv.beiträge Kantone, Konkordate	3'678	609	0	609	82	3'596
1462 Inv.beiträge Gemeinden, Zweckverb.	8'341	0	1'306	0	320	9'327
14 Verwaltungsvermögen	184'821	1'817	11'610	5'151	8'085	185'011
2068 Überschuss Anschlussgebühren	0	-1'817	0	0	0	-1'817
20 Langfristiges Fremdkapital	0	-1'817	0	0	0	-1'817
Total	219'546	0	22'096	10'572	8'085	222'985

7.7 Beteiligungsspiegel

Die Beteiligungen sind für die Beurteilung der Vermögens- und Ertragslage sowie der finanziellen Risiken von Bedeutung. Im Beteiligungsspiegel sind die finanziellen und personellen Verflechtungen, die mit wesentlichen Risiken und Verpflichtungen behaftet sind - beispielsweise Kapitalverpflichtungen, Handlungsverpflichtungen und Abhängigkeiten in der Leistungserbringung - aufzuführen. Die den Beteiligungen zugrundeliegende Beteiligungsstrategie wurde bzw. wird vom Einwohnerrat verabschiedet.

Name, Sitz	Rechtsform	Zweck, Tätigkeit	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	Gesamtkapital per 31.12.2022	Grundlagen Anteils- berechnung	Anteil Gemeinde 2021	Anteil Gemeinde 2022	Buchwert per 31.12.2022
Privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)								
Auto AG Holding, Rothenburg	Aktiengesellschaft	Transportdienstleistungen						25'640
Miteigentümerschaft Unter-Spitalhof	Genossenschaft	Betrieb eines Kindergartens						0
Strassenunterhaltsgenossenschaft Unterer Schiltwald	Genossenschaft	Unterhalt Waldstrasse			gemäss Perimeter			0
Strassenunterhaltsgenossenschaft "Gersag"	Genossenschaft (in Gründung)	Unterhalt Dahlienstrasse / Hillstrasse / Berta-Regina-Strasse			gemäss Perimeter			0
UHG Güterstrassen Emmen	Genossenschaft (in Gründung)	Unterhalt Güterstrassen			gemäss Perimeter			0
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)								
Betagtenzentrum Emmen AG, Emmen	Aktiengesellschaft	Betreuung und Pflege von Betagten und chronisch-kranken Menschen		31'262'500	Kapitaleinlage	100.00%	100.00%	31'262'500
Regionales Eiszentrum Luzern AG, Luzern	Aktiengesellschaft	Betrieb des Eiszentrums Luzern. Mitglied im Sportcard Verbund						7'180
Pensionskasse der Gemeinde Emmen	Anstalt des öffentlichen Rechts	Berufliche Vorsorge	Sanierungsbeitrag bei Unterschreitung des Ausgangsdeckungsgrades (§17 Pensionskassenreglement) Gemeindehaftung			0.00%	0.00%	0
REAL Recycling Entsorgung Abwasser Luzern, Emmenbrücke	Gemeindeverband	Abfall- und Abwasserbewirtschaftung	Solidarhaftung					0
Gemeindeverband ICT, Emmen	Gemeindeverband	IT-Dienstleistungen	Solidarhaftung	371'708	Anteil Stimmrecht pro 1'000 Einwohner	< 50.00%	< 50.00%	0
Verkehrsverbund Luzern	öffentlich-rechtliche Anstalt	Planung und Finanzierung ÖV im Kanton Luzern	Nachsusspflicht		Anteil Kostenteiler gemäss ÖVG			0
Bibliotheksverband Region Luzern (Adligenswil, Emmen, Horw, Kriens, Luzern, Megezen, Vitznau)	Gemeindeverband	Betrieb der Bibliothek Emmen	Solidarhaftung		Anzahl Einwohner			0
Gemeindeverband LuzernPlus	Gemeindeverband	Vertretung der Regionalpolitik für die Region Luzern	Solidarhaftung		im Verhältnis der Anzahl Einwohner			0
ZiSG Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung	Zweckverband des öffentlichen Rechts	Institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung	Solidarhaftung		Ständige Wohnbevölkerung			0
KLICK Fachstelle Sucht Region Luzern	Gemeindeverband	Beratungsstelle für Menschen mit Fragen und Anliegen zu legalen Suchtmitteln oder zu auffälligem Konsumverhalten						0
Andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (z.B. KESB) oder Strassenunterhaltsgenossenschaft usw.)								
Regionales Zivilstandsamt (Emmen, Rothenburg, Rain)	Sitzgemeindemodell	Betrieb des regionalen Zivilstandsamtes Emmen						0
KESB Emmen (Emmen, Neuenkirch, Rain, Rothenburg)	Sitzgemeindemodell	Führung unabhängige KESB und freiwillige und gesetzliche Dienstleistung ambulante Sozialberatung			Gewichtung: 20% Anzahl Einwohner, 80% Anzahl Fälle			0
Berufsbeistandschaft Emmen, Rain, Rothenburg	Sitzgemeindemodell	Betreuung, Begleitung und Unterstützung von Menschen mit einer Kinder- oder Erwachsenenschutzmassnahme			Gewichtung: 40% Anzahl Einwohner, 60% Anzahl Fälle			0
Jugend + Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain	Sitzgemeindemodell	Fachliche Beratung und Begleitung von Kindern, Jugendlichen, Familien und deren Umfeld			Gewichtung: 40% Anzahl Einwohner, 60% Anzahl Fälle			0
ZSO Emme	Gemeindevertrag	Betrieb der Zivilschutzorganisation Emmen	Solidarhaftung					0
Schiessportanlage Hüslensmoos, Emmen	Verein, Leistungsvereinbarung/ Nutzungsvertrag	Regelung der Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Gemeinden sowie mit dem Trägerverein						0
Verband Luzerner Gemeinden	Verein	Politische Interessenvertretung						0
Verband für die Musikschulen des Kantons Luzern (VML), Luzern	Verband	Kantonale Zusammenarbeit der Musikschulen	Haftung des Vereinsvermögens					0
Verband Musikschulen Schweiz (VMS)	Verband	Zusammenarbeit der schweizerischen Musikschulen						0
Städteinitiative Bildung	Verband	Bearbeitung bildungspolitischer Fragestellungen und Vertretung der bildungspolitischen Anliegen der Städte gegenüber den Behörden der Kantone und nebensfalls des Bundes						0
Stockwerkeigentümerschaft Oberhofstrasse		Betrieb eines Kindergartens						0
(allenfalls: Beteiligungen im Finanzvermögen)								
Bergbahnen Meiringen-Hasliberg AG, Hasliberg	Aktiengesellschaft	Betrieb Bergbahnen im Hasliberg						600
Fernwärme Luzern AG, Luzern	Aktiengesellschaft	Betrieb von Fernwärmenetzen und der dafür bestimmten Wärmeproduktion	Keine Finanzierungspflicht	30'000'000	Kapitaleinlage CHF 2'050'000	6.83%	6.83%	550'000
Genossenschaft für Alterswohnungen, Emmen	Genossenschaft	Dividende						40'000
Industrie-Geleise-Genossenschaft Waldbrücke-Hasliberg	Genossenschaft							5'000
Wohnbaugenossenschaft Kirchfeld Emmen, Emmen	Genossenschaft							300
Raiffeisenbank Emmen Genossenschaft	Genossenschaft							10'400

7.8 Rückstellungsspiegel

Eine Rückstellung ist eine wesentliche Verbindlichkeit für eine bereits eingegangene Verpflichtung, die bezüglich ihrer Fälligkeit oder ihrer Höhe ungewiss ist. Ihr Ursprung liegt in einem Ereignis der Vergangenheit. Im Gegensatz zu den Eventualverpflichtungen müssen Rückstellungen gebucht werden. Die Neubildungen und die Auflösungen von Rückstellungen schlagen sich in der Erfolgsrechnung nieder, der Anfangs- und der Endbestand der Rückstellungen gehen aus der Bilanz hervor.

Beträge in CHF	Anfangs- bestand	Neubildung	Auflösung	Verwendung	Umbuchung lang-/kurz- fristig	Endbestand
2050 Mehrleistungen Personal	0	0	0	0	0	0
2051 Andere Ansprüche des Personals	0	0	0	0	0	0
2052 Prozesse	0	0	0	0	0	0
2053 Nicht versicherte Schäden	0	0	0	0	0	0
2054 Bürgschaften und Garantieleistungen	0	0	0	0	0	0
2055 Übrige betriebliche Tätigkeiten	0	0	0	0	0	0
2056 Vorsorgeverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
2057 Finanzaufwand	0	0	0	0	0	0
2058 Investitionsrechnung	0	0	0	0	0	0
2059 Übrige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
Total kurzfristige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
2081 Langfristige Ansprüche des Personals	-1'202'027	-263'296	320'413	290'455	0	-854'455
2082 Prozesse	0	0	0	0	0	0
2083 nicht versicherte Schäden	0	0	0	0	0	0
2084 Bürgschaften und Garantieleistungen	0	0	0	0	0	0
2085 Übrige betriebliche Tätigkeiten	-1'077'602	0	477'602	0	0	-600'000
2086 Vorsorgeverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
2087 Finanzaufwand	0	0	0	0	0	0
2088 Investitionsrechnung	0	0	0	0	0	0
2089 Übrige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
Total langfristige Rückstellungen	-2'279'629	-263'296	798'015	290'455	0	-1'454'455
Total Rückstellungen	-2'279'629	-263'296	798'015	290'455	0	-1'454'455

Bei den langfristigen Rückstellungen für Ansprüche des Personals werden die Überbrückungsrenten und die Ruhegehälter in kapitalisierter Form abgegrenzt. Die Rückstellung bei den Pflegfinanzierungskosten für die im Raum stehenden Rückforderungen betreffend MiGel sind im Berichtsjahr unverändert (CHF 600'000). Im Nachgang an die nachträgliche Reduktion der EL-Taxgrenze des Regierungsrats aufgrund des Kantonsgerichtsurteil von 15. Januar 2020 hat der Bund seinerseits den Bundesanteil der Ergänzungsleistungen AHV/IV für das Kalenderjahr 2020 ebenfalls neu berechnet und beim Kanton Luzern eine Rückerstattung über den zu viel bezahlten Bundesanteil 2020 eingefordert. Für die Rückerstattung des Bundesanteils der Ergänzungsleistungen AHV/IV hat die Gemeinde Emmen im Vorjahr anteilmässig eine Rückstellung von CHF 477'602 vorgenommen. Der Bund beharrte auf der Rückerstattung und gemäss Einschätzung des Regierungsrates gibt es wenig Potential, einen Rechtsstreit zu gewinnen. Die Rückforderung wurde im Berichtsjahr 2022 geleistet und die Rückstellung wurde entsprechend aufgelöst.

7.9 Eventualverpflichtungen, -forderungen

Eventualverpflichtungen sind entweder

- gegenwärtige Verpflichtungen, die auf vergangenen Ereignissen beruhen, jedoch nicht als Rückstellung erfasst wurden, weil einerseits der Abfluss von Ressourcen nicht wahrscheinlich ist oder andererseits die Höhe der Verpflichtung nicht ausreichend verlässlich geschätzt werden kann (z.B. hängige Prozesse) oder
- mögliche Verpflichtungen, die aus Ereignissen der Vergangenheit resultieren, jedoch durch ein künftiges, nicht beeinflussbares Ereignis noch bestätigt werden müssen (z.B. Bürgschaft, Rechtsstreit, Regressnahme, bedingt rückzahlbare Darlehen, bei denen die Rückzahlung nicht wahrscheinlich ist und die deshalb im Aufwand verbucht wurden).

Die Eventualverpflichtungen bzw. -forderungen der Einwohnergemeinde Emmen sind in der nachfolgenden Tabelle ersichtlich:

Gegenparteien	Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung Objekt	Ursprungszeitpunkt der Verbindlichkeit	Wahrscheinlichkeit	Zuverlässigkeit der betraglichen Schätzung	31.12.2021	31.12.2022
Pensionskasse der Gemeinde Emmen	Deckungslücke		10%	gemäss JR PKGE	0	16'005'979
Betagtenzentren Emmen AG	Patronatserklärung		10%	keine Schätzung möglich	0	0
Diverse Betagtenzentren	Heimdepotleistungen (Hinterlegungen), Subsidiäre Kostengutsprachen	bei Todesfall	20%	detailliert ausgewiesen	187'000	293'000
Pension Zihlmatt	Rückbehalt für allfällige Schadenersatzleistungen	bei Auszug der Bewohner	20%	detailliert ausgewiesen	1'500	7'500
Verschiedene Vermieter	Mietzinsgarantieerklärungen	bei Auszug der Bewohner	25%	detailliert ausgewiesen	22'508	25'908
VVL	Nachzahlung Erlösausfall 2020		25%	gemäss GB VVL	320'000	320'000
Eventualverpflichtungen					531'008	16'652'387
Verschiedene Vermieter	Mietzinsdepots (Vorleistungen), Mietvertrag mit WSH-Bezüger	bei Auszug der Bewohner	25%	detailliert ausgewiesen	0	23'880
Eventualforderungen					0	23'880

Pensionskasse der Gemeinde Emmen

Die Gemeinde Emmen hat zugunsten der Pensionskasse der Gemeinde Emmen die Garantie übernommen, dass die Verpflichtungen der Kasse erfüllt werden. Die Garantie ist betraglich nicht fixiert. Der Deckungsgrad der Pensionskasse der Gemeinde Emmen beträgt per 31.12.2022 aufgrund der provisorischen Jahresrechnung rund 91.5% (Vorjahr 101.8%).

Betagtenzentren Emmen AG

Die Gemeinde Emmen hat zu Gunsten der Betagtenzentren Emmen AG, 6032 Emmen (CHE-115.324.073) eine Patronatserklärung abgegeben.

Heimdepotleistungen (Eventualverpflichtungen)

Ende 2022 sind für 53 Personen subsidiäre Kostengutsprachen für Heimdepots im Gesamtbetrag von CHF 293'000.00 pendent gewesen. Im Verlauf vom 2022 sind 33 neue Kostengutsprachen gesprochen worden. Gleichzeitig konnten 17 Kostengutsprachen infolge Bezahlung von Heimdepots erledigt und 2 Kostengutsprachen auf Grund Teilzahlungen reduziert werden. Auf Grund von eingereichten Konkursverlustscheinen mussten 2022 für 3 Personen Zahlungen von gesamthaft CHF 11'214.45 für gesprochene Kostengutsprachen aufgewendet werden.

Pension Zihlmatt (Eventualverpflichtungen)

Bei Bewohnern der Pension Zihlmatt verpflichtet sich die Gemeinde Emmen, im Schadensfall für entstandene Kosten, bis gesamthaft CHF 1'500.00 pro Person aufzukommen. Per 01.01.2022 befanden sich fünf Personen in der Pension Zihlmatt. Die erteilten Kostengutsprachen beliefen sich auf CHF 7'500.00. Im Verlauf des Jahres 2022 konnte eine Kostengutsprache als erledigt abgeschrieben werden. Basis für die Übernahme der Mietzinsdepots finden sich in der Rahmenvereinbarung zwischen dem Verein «Die Pension», Zihlmattweg 9, Luzern und der Gemeinde Emmen und stützt sich auf die Sozialhilfegesetzgebung sowie auf das Luzerner Handbuch (C.4.3.1).

Mietzins-Garantieerklärung (Eventualverpflichtungen)

Per 31.12.2022 hat die Gemeinde Emmen für zwölf Mietverhältnisse eine Mietzinsgarantieerklärung im Betrag von CHF 25'908.00 offen (Vorjahr CHF 22'508.00 für zehn Mietverhältnisse). Basis für die Übernahme der Mietzinsgarantie bilden das Sozialhilfegesetz (SHG; SRL Nr. 892) i.V.m. den Skos-Richtlinien C.4.3. a) und Art. 111 OR.

Mietzinsdepot (Vorleistungen)

Per 31.12.2022 bestanden 16 Mietzinsgarantien von Total CHF 23'880.00 (Vorjahr CHF 21'040.00 für zehn Garantieerklärungen). Basis für die Übernahme der Mietzinsgarantie bilden das Sozialhilfegesetz (SHG; SRL Nr. 892) i.V.m. den Skos-Richtlinien C.4.3. a) und Art. 111 OR.

7.10 Finanzielle Zusicherungen

Finanzielle Zusicherungen sind künftige Verpflichtungen, die in Zukunft eine Zahlung auslösen werden, welche den Nutzenzufluss für das Gemeinwesen in der Zukunft entschädigt. Einer finanziellen Zusicherung liegt ein Vertrag oder ein eröffnete Entscheid einer zuständigen Behörde in der Vergangenheit zugrunde. Finanzielle Zusicherungen können unter Umständen ungenutzt verfallen (z.B. nicht beanspruchte Investitionsbeiträge) oder sie können an Bedingungen geknüpft sein (z.B. Verfügbarkeit des Budgets).

Die aktuellen und künftigen finanziellen Zusicherungen der Einwohnergemeinde Emmen setzen sich per 31.12.2022 folgendermassen zusammen:

Beträge in CHF Tausend	ER / IR	2023	2024	2025	2026	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung	ER	1'726	1'722	1'722	1'597	1'597	8'364
Zugesicherte Gemeindebeiträge an Investitionen	IR	700	0	0	0	0	700
Zugesicherte Darlehen	IR	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Verpflichtungen für den Erwerb von Sachanlagen	IR	0	0	0	0	0	0
Langfristige Miet- und Pachtverträge	ER	605	559	316	154	134	1'769
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen	ER	689	702	702	702	612	3'405
Total finanzielle Zusicherungen		3'720	2'983	2'740	2'453	2'343	14'238

Jährliche Beiträge unter CHF 10'000.00 werden nicht aufgeführt. Es bestehen ausserdem verschiedene privatrechtliche Versicherungsverträge, die ebenfalls nicht aufgeführt sind.

7.11 Sonderkreditkontrolle

7.11.1 Abgerechnete Sonderkredite

Konto	Bezeichnung	Rat	Nr.	Beschlussdatum	Bruttokredit	Beansprucht	Abweichung	Bemerkungen
1084.001 * (1023.01)	Rückbau Betagtenzentrum Herdschwand	ER	25/17	04.07.2017	1'500'000.00	331'482.55	1'168'517.45	Abrechnung wurde am 20.12.2022 durch ER genehmigt (Beschluss 51/22). Abrechnung ohne Altlastensanierung.
5040.019 6310.001	Umbauten zur Schaffung fehlender Schutzplätze	ER	02/20 30/21	30.06.2020 21.09.2021	1'322'152.55	1'262'640.55	59'512.00	Abrechnung wurde am 20.09.2022 durch ER genehmigt (Beschluss 33/22).
5040.067	SH Hübeli, Schadstoffsanierung	ER	13/21	18.05.2021	1'100'000.00	800'021.15	299'978.85	Abrechnung wurde am 22.03.2022 durch ER genehmigt (Beschluss 09/22).
					3'922'153	2'394'144	1'528'008	

7.11.2 Laufende Sonderkredite

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die laufenden, noch nicht abgerechneten Sonderkredite. Einzelne Projekte sind noch am Laufen, andere sind zwar fertiggestellt, aber die Abrechnung zuhanden des Einwohnerrates ist noch ausstehend.

Konto	Bezeichnung	Rat ¹⁾	Nr.	Beschluss- datum	Bruttokredit	Beansprucht bis 31.12.2021	Beansprucht im 2022	Beansprucht bis 31.12.2022	Verfügbar ab 01.01.2023	Bemerkungen
5290.003 * (520808.02) 6370.000	Planungskosten Gebiet Masterplan Stadtzentrum Luzern Nord	ER	42/12 33/17	13.11.2012 21.11.2017	1'029'085.00	709'477.95	0.00	709'477.95	319'607.05	Voraussichtliches Projektende 2023
5610.001 * (521201.16) 6610.001 * (621201.09)	Hochwasserschutz Emme	RR	818 716 18 228	06.07.2012 20.06.2014 10.01.2017 08.03.2018	5'458'500.00	4'112'246.95	0.00	4'112'246.95	1'346'253.05	Projektende 2023
5010.003 * (521201.17)	Sanierung und Verbreiterung der Feldmattstrasse im Bereich des Stammgrundstückes	ER	03/15	24.03.2015	793'800.00	683'045.10	0.00	683'045.10	110'754.90	Voraussichtliches Projektende 2023
5030.101 * (521301.06) 6300.003 6310.010	3. Sonderkredit für die Sanierung und Erneuerung Abwasseranlagen 2017 - 2020 ²⁾	ER	30/16	05.07.2016	6'000'000.00	5'075'544.90	321'016.50	5'396'561.40	-	Projektende 2022
5290.008 * (520881.01)	Revision Ortsplanung	ER	24/17	04.07.2017	1'281'000.00	831'133.23	100'479.45	931'612.68	349'387.32	Voraussichtliches Projektende 2024
5060.018	Umsetzung LP21 1.-3. Zyklus im Bereich Medien und Informatik	ER	26/19	02.07.2019	3'650'000.00	3'500'120.65	91'700.60	3'591'821.25	58'178.75	Voraussichtliches Projektende 2023
5030.554	Neubau Grundwasserpumpwerk Kirchfeld ²⁾	ER	19/20	30.06.2020	5'570'000.00	239'703.40	2'395.75	242'099.15	5'327'900.85	Voraussichtliches Projektende 2024
5030.003 5030.009 5030.019	Sanierung der Friedhofanlage Gerliswil	ER GR	41/20 353	15.12.2020 19.10.2022	3'320'000.00	940'000.00	661'145.05	1'601'145.05	1'718'854.95	Voraussichtliches Projektende 2025
5030.501	Sanierung und Erneuerung der Wasserleitungen und Wasserversorgungsanlagen 2021 - 2024 ²⁾	ER	03/21	23.03.2021	7'000'000.00	1'441'038.95	2'038'736.63	3'479'775.58	3'520'224.42	Voraussichtliches Projektende 2025
5030.102	4. Sonderkredit für die Sanierung und Erneuerung der gemeindeeigenen Abwasseranlagen 2022 - 2026 ²⁾	ER	18/22	17.05.2022	7'500'000.00	0.00	500'459.00	500'459.00	6'999'541.00	Voraussichtliches Projektende 2026
5040.079	SH Hübeli: Erweiterung Schulanlage	ER	34/22	20.09.2022		0.00	0.00	0.00	0.00	Voraussichtliches Projektende 2027
5030.012	SPL Gersag: Ersatz Kunstrasen für Grusplatz	ER	35/22	20.09.2022	2'460'000.00	0.00	25'184.65	25'184.65	2'434'815.35	Voraussichtliches Projektende 2023
5040.061	Friedhof Gerliswil: Instandstellung Friedhofgebäude	ER	52/22	20.12.2022	1'506'000.00	0.00	0.00	0.00	1'506'000.00	Voraussichtliches Projektende 2024
					45'568'385	17'532'311	3'741'118	21'273'429	23'691'518	

* altrechtlicher Sonderkredit

¹⁾ RR = Regierungsrat, ER = Einwohnerrat, GR = Gemeinderat

²⁾ Die Kredite werden ohne Mehrwertsteuer (MWST) dargestellt, da die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung MWST-pflichtig sind und die Vorsteuern zurückfordern können.

7.12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Gemeinderat am 5. April 2023 sind keine weiteren, wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2022 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

7.13 Risikomanagement (inkl. internes Kontrollsystem)

Für das Risikomanagement sowie das interne Kontrollsystem sind das kantonale Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und die Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGV) massgebend. Das Finanzhaushaltsreglement der Gemeinde Emmen sowie die entsprechende Verordnung enthalten weitere Bestimmungen zum Risikomanagement und internen Kontrollsystem der Gemeinde Emmen. Das «Konzepthandbuch zum Risikomanagementsystem (inkl. IKS)» dient als Grundlage für den Gemeinderat, den Risikomanagement- und IKS-Verantwortlichen sowie die Risikoeigner und IKS-Prozessverantwortlichen, um Risikomanagement und internes Kontrollsystem nach den eigenen Bedürfnissen bestmöglich aufzubauen und zu unterhalten.

Das Risikomanagement soll als laufender, vorausschauender und zielgerichteter Prozess verstanden werden, der sich unmittelbar an den Gemeindefolgen orientiert. Das interne Kontrollsystem (IKS) ist Bestandteil des Risikomanagements, mit welchem die finanzrelevanten Risiken bearbeitet werden.

Die Gemeinde Emmen betreibt einen bewussten, offenen und proaktiven Umgang mit Risiken. Auf der Basis einer realistischen Risikobewertung werden in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Personen gezielte Massnahmen zur Risikominimierung eingeleitet. Im Vordergrund steht die Umsetzung von zielführenden Massnahmen.

Es gelten dabei folgende Grundsätze:

- Das Risikomanagementsystem (inkl. IKS) nimmt im Führungssystem der Gemeinde eine umfassende Stellung ein (integriertes Risikomanagement). Die Gemeindestrategie, das Legislaturprogramm, der Aufgaben- und Finanzplan sowie die operative Umsetzung interagieren mit dem Risikomanagement.
- Risiken werden als Verbesserungspotentiale wahrgenommen.
- Risikominimierung entsteht durch die erfolgreiche Umsetzung von geeigneten Massnahmen.
- Vorgesetzte und Mitarbeiter unterstützen das Risikomanagement und interne Kontrollsystem (IKS) der Gemeinde.
- Die Vorgesetzten übernehmen die Vorbildfunktion. Durch ihr wertschätzendes Verhalten fördern sie das notwendige Vertrauen um Risiken offen anzusprechen.

Die Gemeinde Emmen trifft mit dem internen Kontrollsystem die notwendigen regulatorischen, organisatorischen und technischen Massnahmen, um

- a. das Vermögen zu schützen,
- b. die zweckmässige Verwendung der Mittel sicherzustellen,
- c. Fehler und Unregelmässigkeiten bei der Buchführung zu verhindern oder aufzudecken,
- d. die Ordnungsmässigkeit der Rechnungslegung und die verlässliche Berichterstattung zu gewährleisten.

Das interne Kontrollsystem ist angemessen und risikoorientiert auszugestalten und berücksichtigt dabei die Verhältnismässigkeit und Wesentlichkeit.

Die Existenz des internen Kontrollsystems wurde von der Revisionsstelle Balmer Etienne AG im Rahmen des Jahresberichtes 2022 erstmals geprüft und bestätigt.

7.14 Nebenbeschäftigungen und Mandate der Mitglieder des Gemeinderates

Nachfolgend werden alle Nebenbeschäftigungen und Mandate gemäss Art. 13 des Besoldungsreglements für die Mitglieder des Gemeinderates von Emmen für das Berichtsjahr 2022 offengelegt. Nicht enthalten sind insbesondere Mitgliedschaften in gemeinderätlichen Kommissionen, in Vereinen, in Projektgruppen, in militärischen Institutionen oder laufenden Weiterbildungen.

Im Berichtsjahr 2022 hat die Gemeinde Emmen insgesamt CHF 47'463.00 aus Honoraren und Sitzungsgeldern vereinnahmt.

Gemeindepräsidentin Ramona Gut-Rogger	
Nebenbeschäftigungen	Keine
Politische Mandate	Gemeindeverband ICT (Delegierte der Gemeinde Emmen) Emmer Wirtschaftsforum (Ausschussmitglied) Schmid Jungbürger-Stiftung (Stiftungsratsmitglied) Verband Luzerner Gemeinden VLG (Mitglied im Bereich Justiz und Sicherheit)
Persönliche Mandate	FDP. Die Liberalen Emmen (Parteileitung)

Gemeinderat Brahim Aakti

Nebenbeschäftigungen Keine

Politische Mandate Stiftung akku Emmen (Stiftungsratspräsident)
Regionalkonferenz Kultur RKK (Ausschussmitglied)
Verband Luzerner Gemeinden VLG (Mitglied im Bereich Bildung und Kultur)
Stiftung Tramhüsli (Stiftungsratsmitglied)
Sedelkommission (Mitglied)
Bibliotheksverband Luzern BVL (Delegierter der Gemeinde Emmen)

Persönliche Mandate SP Emmen (Geschäftsleitung)
LC Emmenstrand (Präsident)
Schutzverband der Bevölkerung um den Flugplatz Emmen (Vorstandsmitglied)
KUKA Kinder- und Kulturatelier (Vorstandsmitglied)

Gemeinderat Thomas Lehmann

Nebenbeschäftigungen Keine

Politische Mandate Betagtenzentren Emmen AG (Verwaltungsratspräsident)
Spitex Emmen (Vorstandsmitglied)
Verein Tageselternvermittlung (Präsident)
REAL Recycling Entsorgung Abwasser Luzern (Delegierter der Gemeinde Emmen)
Verband Luzerner Gemeinden VLG (Mitglied im Bereich Finanzen)
Pensionskasse der Gemeinde Emmen (Verwaltungskommissionspräsident)
Wohnheim Lindenfeld (Vizepräsident)
Winterhilfe Emmen (Leitung)
Luzerner Zeitung Weihnachtsaktion (Beiratsmitglied)

Persönliche Mandate FDP. Die Liberalen Emmen (Parteileitung)
Gemeinnützige Baugenossenschaft Emmen (Vizepräsident/Finanzchef)
Quartierverein Riffig (Co-Präsident)

Gemeinderat Josef Schmidli

Nebenbeschäftigungen Keine

Politische Mandate REAL Recycling Entsorgung Abwasser Luzern (Vorstandsmitglied)
LuzernPlus (Delegierter der Gemeinde Emmen)
Regionalkonferenz Umwelt RKU (Vorstandsmitglied)
Zentralschweizerische Vereinigung Raumplanung (Delegiertes Mitglied)

Persönliche Mandate Die Mitte Emmen (Parteileitung)

Gemeinderat Patrick Schnellmann

Nebenbeschäftigungen Keine

Politische Mandate Betagtenzentren Emmen AG (Verwaltungsratsmitglied)
Fernwärme Luzern AG (Verwaltungsratsmitglied)
Pensionskasse der Gemeinde Emmen (Verwaltungskommissionsmitglied)

Persönliche Mandate Die Mitte Emmen (Parteileitung)

7.15 Stellenplan

Beim Stellenplan handelt es sich um die vom Einwohnerrat genehmigten Stellen auf Vollzeitbasis (FTE). Der Personalbestand weist die effektiv besetzten Stellen auf Vollzeitbasis aus. Die Aufstellung stellt eine Momentaufnahme dar. Es sind nicht alle bewilligten Stellen besetzt. Auch können Aushilfen oder auch allfällige Doppelbesetzungen aufgrund Einarbeitungszeiten vorhanden sein.

In Stellenprozenten	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
101 Behörden	562.00	592.00	592.00	0.00
201 Departement Kanzlei	2'427.00	2'632.00	2'452.00	-180.00
202 Stabsstelle Kommunikation und Marketing	260.00	340.00	280.00	-60.00
203 Personal und Organisation	2'085.00	2'205.00	2'105.00	-100.00
204 Sicherheit	101.50	121.50	121.50	0.00
205 Feuerwehr	308.33	328.33	328.33	0.00
206 Zivilschutz	530.00	530.00	530.00	0.00
Behörden und Stabsstellen	6'273.83	6'748.83	6'408.83	-340.00
301 Finanzen	810.00	890.00	830.00	-60.00
302 Betreibungsamt	990.00	990.00	990.00	0.00
303 Immobilien	3'695.43	4'100.14	3'964.49	-135.65
304 Steuerwesen	1'150.00	1'190.00	1'190.00	0.00
305 Sport	110.00	110.00	130.00	20.00
306 Frei- und Hallenbad	946.01	1'059.73	1'024.01	-35.72
Direktion Finanzen und Personelles	7'701.44	8'339.87	8'128.50	-211.37
401 Öffentlicher Verkehr	9.00	9.00	9.00	0.00
402 Planung und Hochbau	1'236.00	1'616.00	1'526.00	-90.00
403 Ver- und Entsorgung	1'500.00	1'820.00	1'680.00	-140.00
404 Strassen und öffentliche Anlagen	1'800.00	1'800.00	1'700.00	-100.00
Direktion Bau und Umwelt	4'545.00	5'245.00	4'915.00	-330.00
501 Berufsbeistandschaft	2'060.00	2'090.00	2'180.00	90.00
502 KESB Emmen	1'081.50	1'091.50	1'051.50	-40.00
503 Soziales	2'824.00	2'694.00	2'474.00	-220.00
504 Gesellschaft	515.00	605.00	495.00	-110.00
Direktion Soziales und Gesellschaft	6'480.50	6'480.50	6'200.50	-280.00
601 Volksschule	570.00	575.00	585.00	10.00
602 Schuldienste	100.00	100.00	100.00	0.00
603 Schul- u. familienergänzende Tagesstrukturen	105.00	100.00	100.00	0.00
604 Sonderschulung	0.00	0.00	0.00	0.00
605 Übriges Schulangebot	118.51	118.51	118.51	0.00
606 Gemeindebibliothek	155.16	140.16	140.16	0.00
607 Kunst und Kultur	20.00	20.00	20.00	0.00
Direktions Schule und Kultur	1'068.67	1'053.67	1'063.67	10.00
Total	26'069.44	27'867.87	26'716.50	-1'151.37

Der Stellenplan wird jeweils per Bilanzstichtag (31.12.) erstellt. Dadurch kann es zu Abweichungen zwischen dem IST-Bestand und den Budgetwerten kommen, welche unterschiedliche Gründe haben können.

7.16 HR-Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung zum Vorjahr
Personalbestand in Köpfen	372	383	↑ + 11 Personen
Personalbestand in Vollzeitereinheiten (VZE)	250	260	↑ - 10 Vollzeitereinheiten (VZE)
Frauenanteil	63%	63%	→ keine Veränderung
Teilzeitanteil	59%	59%	→ keine Veränderung
Anzahl Lernende	15	14	↓ - 1 Person
Altersstruktur 15 bis 30 Jahre (Personalbestand in Köpfen)	55	59	↑ + 4 Personen
Altersstruktur 31 bis 50 Jahre (Personalbestand in Köpfen)	165	165	→ keine Veränderung
Altersstruktur über 50 Jahre (Personalbestand in Köpfen)	152	159	↑ + 7 Personen
Durchschnittsalter	45 Jahre	45 Jahre	→ keine Veränderung
Durchschnittliches Dienstalter	7 Jahre	7 Jahre	→ keine Veränderung
Bruttofluktuation	17.18%	18.91%	↑ + 1.73 Prozentpunkte
Nettofluktuation	10.47%	11.10%	↑ + 0.63 Prozentpunkte
Zeitguthaben (Ferien und Mehrstunden)	8.25 Tage/VZE	7.46 Tage/VZE	↓ - 0.79 Tage/VZE
Absenzen infolge Krankheit	10.09 Tage/VZE	11.08 Tage/VZE	↑ + 0.99 Tage/VZE
Absenzen infolge Unfall	1.07 Tage/VZE	0.5 Tage/VZE	↓ - 0.57 Tage/VZE

IST-Stellenplan jeweils per 31.12.2021 und per 31.12.2022 (exkl. allfälliger nicht besetzten Platzhalter, Mitglieder des Gemeinderates, Berufspraktikanten, Aushilfen und Spezialfälle wie z.B. externe Mandate etc.).

Zusammenfassung

Der Schweizer Arbeitsmarkt ist in einer sehr guten Verfassung: Die Zahl der Arbeitslosen sank in den vergangenen Monaten weiter und die Arbeitslosenquote liegt so tief wie zuletzt vor über zwanzig Jahren. Eine tiefe Arbeitslosigkeit ist positiv für Arbeitnehmende, für die Arbeitgeber kann sie allerdings zu einem Problem werden. Die Wahlmöglichkeiten für viele Arbeitnehmer/innen sind deutlich gestiegen. Die Arbeitsnachfrage nimmt zu, es werden tendenziell mehr Stellenangebote ausgeschrieben und die Chancen für einen Jobwechsel steigen. Dies widerspiegelt sich auch in der Fluktuationsrate der Gemeinde Emmen, welche in den letzten 2 Jahren auf einem hohen Niveau ziemlich stabil geblieben ist. Gute Mitarbeiter/innen zu finden, bereitet immer mehr Mühe. Gleichzeitig gehen geburtsstarke Jahrgänge von Babyboomern in den Ruhestand. Eine alarmierende Prognose, die auf einer einfachen Rechnung beruht: die Differenz zwischen der Anzahl jener, die in den Ruhestand gehen, und der Anzahl der Neueintritte in den Arbeitsmarkt. Deshalb wird es schwierig, diese Lücken allein durch Neuzugänge auf dem Arbeitsmarkt zu schliessen. Auch deshalb ist die Mitarbeiterbindung wichtig! Talente binden ist der erste Schritt, finden der zweite. Und letztendlich bedingt das eine das andere. Ein weiterer Fokus ist auf die Berufsbildung zu legen. Betriebe, die Lernende ausbilden, investieren in die Zukunft. Sie ermöglichen Jugendlichen und Erwachsenen den Einstieg ins Erwerbsleben. Gleichzeitig sichern sie mit ihrem Engagement den Nachwuchs im eigenen Betrieb und in der eigenen Branche. Ausbilden heisst in die Zukunft investieren. Was Lernende von heute an Zeit und an Geld kosten, spielen sie morgen als Fachkräfte in den Betrieb zurück. Qualifiziertes Personal ist das Kapital jeder erfolgreichen Unternehmung.

Bevor man aber nach aussen glänzen, also neue Mitarbeiter/innen finden kann, müssen wir nach innen wirken, also die Kultur im Unternehmen verbessern. Umso die Mitarbeiter/innen langfristig zu binden, bedarf es der Gestaltung eines angenehmen Arbeitsumfeldes. Das sorgt für Zufriedenheit und steigert die Motivation. Das Verhalten von Führungskräften hängt stark mit dem Engagement der Mitarbeitenden und der Mitarbeiterbindung zusammen. Geschulte Führungskräfte schaffen für ihre Mitarbeiter/innen ein Umfeld, in dem sie ihre Kompetenzen gerne ausbauen und ihre volle Leistung bringen. Die Gemeinde Emmen hat die Weichen für die erfolgreiche Zukunft gestellt. Mit den neuen Führungsgrundsätzen gehen Gemeinderat, Departements-, Bereichs- und Teamleitungen zusammen mit allen Mitarbeitenden aus Verwaltung und Schule einen gemeinsamen Weg in die Zukunft. Ein wesentlicher Baustein um das gemeinsame Verständnis des Miteinanders zielorientiert zu ermöglichen und um die sich entwickelnden und neuen Herangehensweisen der Arbeitswelt zusammen umzusetzen. Damit sind sie Teil einer strategischen Orientierung. Die Führungsgrundsätze müssen gelebt werden, sie müssen im Alltag spürbar sein, sie sind eine Haltung im Zusammenwirken, um den Erfolg der Gemeinde Emmen zu gestalten. Ein Change-Prozess ist sehr dynamisch und komplex. Er bietet uns aber auch die Möglichkeit, uns weiterzuentwickeln, dazulernen und die neu gelernten Aspekte wie etwa Offenheit für Veränderungen als neue Werte in die Unternehmenskultur zu integrieren. Dabei ist es uns wichtig, dass die Führungsgrundsätze nicht bloss reine Theorie bleiben und auf dem Papier und den Fensterkleber geduldig auf die Umsetzung warten, sondern im beruflichen Alltag gelebt und positive Wirkung entfalten. Der Grundstein für ein modernes und gemeinsames Führungsverständnis haben wir gelegt und zusammen mit dem Führungsgremium unser Wissens-Rucksack durch gezielte Führungsworkshops gefüllt. Den Rucksack gefüllt voller Ideen wird die Führungsentwicklungsreise auch im Jahr 2023 fortgesetzt.

Die Gemeinde Emmen ist nicht nur Wohn- und Arbeitsort, sondern selber auch Arbeitgeberin, wodurch auch der Arbeitsplatz in der Verwaltung und allen anderen Aussenstellung zum «Lieblings-Arbeitsplatz» entwickelt werden soll. Diese Aufgabe erfordert auf strategischer Ebene ebenfalls das Planen und Gestalten einer wahren Entwicklungsreise. Die Gründe dafür sind vielfältig. Die Positionierung als Arbeitgeber gewinnt weiter an Bedeutung. Viele Top-Aufgaben im HR sind in einem Wandel, weil kulturelle Veränderungen zu berücksichtigen sind, weil die Digitalisierung die Teams

fordert und weil die Rolle von HR sich markant weiterentwickelt. Dessen sind wir uns bewusst und starteten im Jahr 2022 in den Strategieprozess «HR Strategie Gemeinde Emmen».

Auch will die Gemeinde Emmen analog der Mission neue Pfade beschreiten, um sich als Öffentliche Verwaltung auf dem Arbeitnehmermarkt optimal zu positionieren und um die Attraktivität der Gemeinde Emmen als Arbeitgeberin zu stärken. Im Projekt «Überarbeitung des Personalreglements», welches wir im Jahr 2023 starten, werden wir Lösungsvorschläge für vorab definierte Handlungsfelder erarbeiten, die in der Folge eine Verbesserung der Anstellungsbedingungen des Verwaltungspersonal anstreben sollen.

Insgesamt fehlten im Jahr 2022 bei der Gemeinde Emmen Ressourcen im Umfang von 12 Personenjahre, welche Kosten im Umfang von rund CHF 1.1 Mio. zur Folge haben. Es handelt sich hierbei um direkte Kosten (Lohnkosten). Die indirekten Kosten, wie z.B. temporäre Überbrückung, Überstunden der bestehenden Mitarbeitenden, erhöhten Versicherungskosten etc. werden nach gängiger Praxis mit Faktor 2 der direkten Kosten berechnet. Das Augenmerk ist nach wie vor auf die Absenzen infolge Krankheit bzw. Langzeitkrankheiten zu legen, da dort das höchste Risiko zu verzeichnen ist. Im Allgemeinen ist zu vermerken, dass die Belastung durch die Pandemie-Krise bei einigen Menschen zu einer Verstärkung von bereits bestehenden Problemen geführt hat, was in der Folge zu vermehrten und längeren Ausfällen führen kann. Die Zunahme der Krankheitsstunden im Jahr 2022 ist auf die Zunahme der Anzahl Langzeitkrankheitsfälle zurückzuführen, welche über das ganze Jahr krankheitsbedingt abwesend waren. Abzüglich der Langzeitkrankheitsfälle entspräche das Absenzenrisiko dem Benchmark laut Bundesamt für Statistik. Um die Gesundheit und die Leistungsfähigkeit sowie die Motivation der Mitarbeitenden zu erhalten und / oder zu verbessern und um die Kosten infolge Abwesenheiten zu senken, muss der Arbeitgeber Sorge zum bestehenden Personal tragen. Weshalb der Fokus vermehrt auch auf ein präventives Care Management gelegt werden soll. Ein neues Angebot der Visana, welche belastende Arbeitnehmende engmaschig begleitet, mit dem Ziel einen krankheitsbedingten Ausfall zu verhindern. Des Weiteren kann sich dies positiv auf das Arbeitgeberimage auswirken und so auch einem allfälligen Mangel an potenziellen neuen Mitarbeitenden entgegenwirken.

7.17 Lohngleichheitsanalyse

Die Gemeinde Emmen gewährleistet die systematische Lohngleichheit und hat erstmals per 2020 die gesetzlich vorgeschriebene Lohngleichheitsanalyse nach Art. 13a des Gleichstellungsgesetzes durchführen lassen. Die Resultate sind erfreulich und zeigen nicht erklärbare Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern von vergleichsweise tiefen 1.1%. Die Details der Analyse sowie der Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers sind im Jahresbericht 2020 enthalten: https://www.emmen.ch/docn/3084044/09_21_Jahresbericht_2020.pdf

21 Prozent weniger Lohn für Frauen – 1.1 Prozent davon nicht erklärbar. Die bei der Gemeinde Emmen angestellten Frauen verdienen zwar im Durchschnitt 21 Prozent weniger als die Männer; 19.9 Prozent werden jedoch durch objektive Faktoren wie das jeweilige betriebliche Kompetenzniveau (Anforderung des Arbeitsplatzes), die berufliche Stellung, die Anzahl Dienstjahre, das Ausbildungsniveau oder die Berufserfahrung erklärt. 1.1 Prozent des Lohnunterschieds sind nicht erklärbar.

Die Gemeinde Emmen setzt sich seit Jahren für die Gleichstellung und Chancengleichheit der Geschlechter innerhalb der Verwaltung ein. Dazu zählt auch das Engagement für die Lohngleichheit zwischen Mann und Frau, die mit den vorhandenen personalrechtlichen Grundlagen, der aktuellen Anstellungspolitik, der Lohnreihungssystematik sowie den eingespielten Prozessen zur Arbeitsplatzbewertung und Lohnfestsetzung einen sehr guten Stand erreicht hat. Die Lohngleichheitsanalyse ergab, dass die Gemeinde Emmen über eine konsistente Lohnstruktur verfügt und vergleichbare Arbeit vergleichbar entlohnt - und zwar unabhängig vom Geschlecht.

Der Gemeinderat setzt sich für die Lohngleichheit ein, dies sowohl als Arbeitgeberin als auch bei der Vergabe von öffentlichen Aufträge. Mit der Unterzeichnung der "Charta der Lohngleichheit im öffentlichen Sektor" bekräftigt die Gemeinde Emmen, dass sie ihre Vorbildfunktion ernst nimmt und ihr Engagement zu Lohngleichheit weiter ausbauen möchte.

III. Aufgabenbereiche

Direktion Präsidiales und Personelles (Gemeindepräsidentin Ramona Gut-Rogger)	55
101 Behörden	56
201 Departement Kanzlei	60
202 Stabsstelle Kommunikation und Marketing	67
203 Personal und Organisation	71
204 Sicherheit	76
205 Feuerwehr	81
206 Zivilschutz	85
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport (Gemeinderat Patrick Schnellmann)	88
301 Finanzen	88
302 Betriebsamt	92
303 Immobilien	94
304 Steuerwesen	103
305 Sport und Freizeit	107
306 Frei- und Hallenbad	111
Direktion Bau und Umwelt (Gemeinderat Josef Schmidli)	114
401 Öffentlicher Verkehr	114
402 Planung und Hochbau	117
403 Ver- und Entsorgung	123
404 Strassen und öffentliche Anlagen	128
Direktion Soziales und Gesellschaft (Gemeinderat Thomas Lehmann)	134
501 Berufsbeistandschaft	134
502 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	138
503 Soziales	142
504 Gesellschaft	149
Direktion Schule und Kultur (Gemeinderat Brahim Aakti)	154
601 Volksschule	154
602 Schuldienste	163
603 Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen	168
604 Sonderschulung	171
605 Übriges Schulangebot	175
606 Gemeindebibliothek	181
607 Kunst und Kultur	184

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Patrick Vogel

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Der Einwohnerrat hat auch im Jahre 2022 dafür gesorgt, dass eine zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in den Zuständigkeitsbereich des Einwohnerrates fallenden Geschäft erfolgte.

Der Gemeinderat hat die einwohnerrätlichen Beschlüsse vollzogen und die Gemeindeverwaltung nach den kantonalen Vorschriften geführt.

Die Beschlüsse des Einwohnerrates wurden umgehend nach den Sitzungen veröffentlicht und innerhalb kurzer Zeit nach der Sitzung wurde das vorhandene Audioprotokoll für die gesamte Bevölkerung zum Nachhören aufgeschaltet.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
901100	Einwohnerrat	1	101.01
701200	Gemeinderat	1	101.02
985002	Gewerbe-, Quartierverein, Zukunftsgestaltung Emmen	3	101.03
901200	Staatsbürgerliche Veranstaltungen	3	101.04

Leistungsauftrag

Einwohnerrat

Der Einwohnerrat ist - unter Vorbehalt der Rechte der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger - die oberste gesetzgebende Behörde und sorgt dafür, dass eine zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in den Zuständigkeitsbereich des Einwohnerrates fallenden Geschäfte erfolgt.

Gemeinderat

Der Gemeinderat vollzieht die Beschlüsse der Stimmberechtigten und des Einwohnerrates als ausführende Behörde und führt die Gemeindeverwaltung mit den vom kantonalen Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) vorgesehenen Führungsinstrumenten und -rhythmus.

Staatsbürgerliche Veranstaltungen

Emmen ist eine vielfältige, interessante, eigenständige, sportfreundliche und tolerante und damit auch eine lebenswerte Gemeinde.

Gewerbe-, Quartierverein, Zukunftsgestaltung Emmen

Die Gemeindeordnung verpflichtet die Gemeinde, die Bedürfnisse der Bevölkerung aufzunehmen und den Einbezug aller Bevölkerungsgruppen und Interessen zu fördern. Mit der Unterstützung und der regen Kontaktpflege mit allen Anspruchsgruppen und der gesamten Bevölkerung erfüllt die Gemeinde diesen Grundauftrag.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Gewerbe-, Quartiervereine, Zukunftsgestaltung Emmen								
Schaffung unternehmerfreundlicher Rahmenbedingungen	101.03	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Unterstützung und Information der Quartiervereine zur Förderung einer lebenswerten, attraktiven und eigenständigen städtischen Gemeinde	101.03	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Einwohnerrat								
Mitarbeitende	101.01	Anzahl	4		4	4	4	0
Stellenprozente	101.01	Prozent			45	45	45	0
Sitzungen pro Jahr	101.01	Anzahl	6		6	6	6	0
Geschäfte pro Jahr	101.01	Anzahl	70	1	49	70	56	-14
Parlamentarier	101.01	Anzahl	40		40	40	40	0
Gemeinderat								
Mitarbeitende	101.02	Anzahl	10		10	10	10	0
Stellenprozente	101.02	Prozent	582		582	592	592	0
Mitglieder Gemeinderat	101.02	Anzahl	5		5	5	5	0
Stellenprozente GR	101.02	Prozent	400		400	450	450	0
Sitzungen pro Jahr	101.02	Anzahl	44		43	44	43	-1
Geschäfte pro Jahr	101.02	Anzahl	550	2	572	550	466	-84
Staatsbürgerliche Veranstaltungen								
Mitarbeitende	101.04	Anzahl	1		1	1	1	0
Stellenprozente	101.04	Prozent			0	0	0	0
Bundesfeier	101.04	Anzahl	1		0	0	1	1
Jungbürgerfeier	101.04	Anzahl	I.d.R. alle 2 Jahre		0	0	0	0
Gewerbe-, Quartiervereine, Zukunftsgestaltung Emmen								
Mitarbeitende	101.03	Anzahl	1		1	1	1	0
Stellenprozente	101.03	Prozent			0	0	0	0
Zusammenkunft mit allen Quartiervereinen	101.03	Anzahl	1		1	1	1	0
Veranstaltungen mit Vertretern des Gewerbevereins	101.03	Anzahl	2		0	2	0	-2

Bemerkung

Einwohnerrat (1):

Im Jahr 2022 wurden leicht mehr Geschäfte behandelt als im Vorjahr. Die Anzahl der zu behandelnden Geschäfte hängt insbesondere auch mit der Anzahl der eingereichten parlamentarischen Vorstösse der Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte zusammen.

Gemeinderat (2):

Die Anzahl der gemeinderätlichen Geschäfte, die protokolliert werden, hat im Jahre 2022 abgenommen. Es wird interessant sein, ob sich dieser Trend im Jahre 2023 bestätigen wird.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	10	10	10	0
Stellenprozente	562.00	592.00	592.00	0.00

Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 101 Behörden

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Digitale Plattform für die Mitglieder des Einwohnerrates	101.01	ab 2021		0.00	4.00	0.00	-4.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

Die digitale Plattform für die Mitglieder des Einwohnerrates wurde mit der ersten Einwohnerratssitzung im Jahre 2023 eingeführt.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'520.36	1'528.32	1'584.84	56.52
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	173.66	220.68	171.38	-49.30
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.61	0.00	0.31	0.31
36 Transferaufwand	34.50	34.50	16.50	-18.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	106.34	123.18	117.26	-5.92
Total Aufwände	1'835.46	1'906.67	1'890.28	-16.39
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-0.40	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-36.00	-36.00	-36.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'497.14	-1'550.79	-1'564.89	-14.10
Total Erträge	-1'533.54	-1'586.79	-1'600.89	-14.10
Globalbudget	301.92	319.88	289.39	-30.49

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Die Stelle der Wirtschaftsförderung wurde ursprünglich im Aufgabenbereich Kommunikation und Marketing budgetiert, wird nun aber dem Gemeinderat zugeordnet, was zu Mehrkosten bei den Löhnen der Verwaltung führte.

Bei den Sitzungsgeldern für die Mitglieder des Einwohnerrates wurden im Jahre 2022 rund CHF 9'800.00 weniger ausgegeben, was einerseits aufzeigt, dass die Sitzungen des Einwohnerrates effizient und gut geführt werden und andererseits auch mit der Anzahl der zu behandelnden Geschäfte zusammenhängt.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Es wurden weniger Ausgaben an Dritte ausgelöst.

Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 101 Behörden

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Einwohnerrat	101.01	1	265.86	274.38	262.89	-11.49
Aufwand			265.86	274.38	262.89	-11.49
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Gemeinderat	101.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'533.54	1'586.79	1'600.89	14.10
Ertrag			-1'533.54	-1'586.79	-1'600.89	-14.10
Gewerbe-, Quartierverein, Zukunftsgestaltung Emmen	101.03	3	36.06	35.50	16.50	-19.00
Aufwand			36.06	35.50	16.50	-19.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Staatsbürgerliche Veranstaltungen	101.04	3	0.00	10.00	10.00	0.00
Aufwand			0.00	10.00	10.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Patrick Vogel

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Teilungsamt

Beim Teilungsamt waren mit 285 (Vorjahr: 290) Erbschaftsfällen ungefähr gleich viele Fälle zu behandeln wie im Vorjahr. Bei den Erbschaftssteuer-
veranlagungen hatten wir 40 Fälle, was der Zielgrösse von 35 sehr nahekommt.

Regionales Zivilstandsamt

Das Regionale Zivilstandsamt betreiben wir für die drei Gemeinden Emmen, Rothenburg und Rain. Für die Gemeinde Emmen verblieb ein Beitrag für
die Betriebskosten an das Regionale Zivilstandsamt von CHF 176'159.06. Die Betriebskosten sind im Vergleich zum Vorjahr leicht angestiegen. Die
gesamten Betriebskosten für alle drei Gemeinden belaufen sich auf CHF 236'645.66, was Kosten pro Einwohner von CHF 5.66 (Vorjahr CHF 5.38)
ergeben.

Einwohnerkontrolle

Die Bevölkerung der Gemeinde Emmen setzt sich per 31. Dezember 2022 wie folgt zusammen:

Bevölkerungszahl am 31.12.2022: 32'129

CH-Männer	9'727	CH-Frauen	10'283	Total CH	20'010
Ausländer-Männer	6'461	Ausländer-Frauen	5'658	Total Ausländer	12'119

Gemeindekanzlei

Die angeordneten Abstimmungen konnten ordnungsgemäss und zeitgerecht durchgeführt sowie die Resultate korrekt ermittelt werden.

Geschäftsstelle Einbürgerungen

Die Bürgerrechtskommission Emmen konnte im Jahr 2022 das Bürgerrecht der Gemeinde Emmen bei 101 Gesuchen (150 Personen) zusichern. 8
Gesuche (12 Personen) mussten infolge mangelnder Kenntnisse in Staatskunde, Geografie und Geschichte sowie vorhandenen Steuerausständen
sistiert werden. Es gab aber auch Zurückstellungen von Gesuchen infolge Nichtbeachtens der Rechtsordnung, bei denen gemäss den kantonalen
Richtlinien eine Probezeit abzuwarten ist. Zurückgezogen wurden im letzten Jahr 3 Gesuche (3 Personen), mehrheitlich infolge von ungenügendem
Wissen in Staatskunde, Geografie und Geschichte sowie mangelnder Integration. Zudem gab es wiederum Gesuchsteller, welche aus privaten Grün-
den oder infolge mangelnder Einbürgerungsvoraussetzungen das Einbürgerungsverfahren vorzeitig abgebrochen haben.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702204	Rechtsdienst	2	201.01
914000	Teilungsamt	1	201.02
914100	Einwohnerkontrolle	1	201.03
914200	Regionales Zivilstandsamt, Anteil Emmen	1	201.04
914210	Regionales Zivilstandsamt	1	201.05
983000	Jagdwesen	1	201.06
977100	Bestattungswesen/Friedhofverwaltung	2	201.07
702200	Gemeindekanzlei	1	202.01
702240	Informatik	2	202.02
702242	Change und digitale Transformation	3	202.03
702241	Hausdruckerei	3	202.04
914700	Bürgerrechtswesen	1	202.05
991010	Sondersteuern	2	202.06

Leistungsauftrag

Rechtsdienst

Unterstützung sämtlicher Abteilungen in rechtlichen Fragen

Einwohnerkontrolle

Führung der Einwohnerkontrolle

Regionales Zivilstandsamt

Führung des Regionalen Zivilstandsamtes für die Gemeinden Emmen, Rothenburg und Rain
 Führung Bestattungswesen

Teilungsamt

Führung Teilungsamt

Gemeindekanzlei

Führung Sekretariat Einwohnerrat und Gemeinderat
 Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Veranlagung Sondersteuern

Veranlagung der Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern

Bürgerrechtswesen

Behandlung aller Gesuche von ausländischen Gesuchstellenden. Die gutgeheissenen Einbürgerungsgesuche sind dabei nicht planbar.

Informatik

Zeitgemässe und den Aufgaben entsprechende Ausstattung der Gemeinde sowie Unterhalt der notwendigen Informatik (Hardware und Software), insbesondere Projekte im Kontext mit Effizienzsteigerung, Digitalisierung und digitaler Transformation. Der Abschluss des Hardwareinventars im Jahr 2022 hat ergeben, dass sich die Anzahl der Arbeitsplätze per Ende 2022 auf 326 beläuft.

Change und digitale Transformation

Stabstelle für die digitale und kulturelle Transformation der Gemeindeverwaltung Emmen. Die beiden Stellen wurden ursprünglich im Bereich Informatik budgetiert. Die 150 Stellenprozente werden nun im Bereich Change und Transformation ausgewiesen und entlastet die Stellenprozente der Informatik um 150%.

Hausdruckerei

Erstellen von Drucksachen für die Verwaltung / Volksschule

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Einwohnerkontrolle								
Kostendeckungsgrad	201.03	Prozent			26.87	26.60	31.49	4.89
Regionales Zivilstandsamt								
Korrekte Erfassung der Daten in Infostar; Anzahl Korrekturaufträge Aufsichtsbehörde	201.05	Anzahl	≤ 24	²	11	≤ 24	2	-22
Restkostenbeitrag Gemeinde Emmen pro Einwohner	201.05	CHF	4.50		5.38	6.13	5.57	-0.56
Teilungsamt								
berechtigte Einsprachen Erbschaftssteuer	201.02	Anzahl	≤ 4	³	0	≤ 4	2	-2
Personalkosten pro Erbschaftsfall und Veranlagung	201.02	CHF			1'088	1'297	1'198	-99
Gemeindekanzlei								
berechtigte Beschwerden bei Wahlen und Abstimmungen	202.01	Anzahl	0	¹	0	0	0	0
Sondersteuern								
berechtigte Einsprachen Handänderungssteuer	202.06	Anzahl	≤ 4		1	≤ 4	0	-4
berechtigte Einsprachen Grundstückgewinnsteuer	202.06	Anzahl	≤ 4		0	≤ 4	0	-4
Bürgerrechtswesen								
berechtigte Einsprachen gegen Einbürgerungsentscheide	202.05	Anzahl	≤ 4		0	≤ 4	0	-4
Kostendeckungsgrad Primärkosten	202.05	Prozent	100.00		118.02	103.19	130.78	27.58
Kostendeckungsgrad Vollkosten	202.05	Prozent	100.00		96.55	85.21	107.87	22.66
Informatik								
Vollkosten pro IT Arbeitsplatz	202.02	CHF			3'451	4'501	4'056	-445
Vollkosten pro IT Arbeitsplatz (ohne Ertragsüberschuss / Rückerstattung GICT)	202.02	CHF			3'408	4'397	3'828	-570

Bemerkung

Gemeindekanzlei (1):

Es darf wiederum konstatiert werden, dass im Jahre 2022 sehr wenige Rechtsmittel ergriffen worden sind.

Regionales Zivilstandsamt (2):

Die korrekte Erfassung der Personendaten im schweizerischen Zivilstandsregister (Infostar) konnte wiederum auf einem sehr erfreulichen Stand beibehalten werden. Die immer noch bestehenden Rückstände bei der Abschlusskontrolle im Infostar werden im Rahmen der generellen Kontrolle durch den Kanton im Laufe des Jahres 2023 analysiert.

Teilungsamt (3):

Auch beim Teilungsamt konnten wir erfreulicherweise einmal mehr zur Kenntnis nehmen, dass sehr wenige Rechtsmittel zu behandeln waren.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Einwohnerkontrolle								
Mitarbeitende	201.05	Anzahl	9		8	9	8	-1
Stellenprozente	201.05	Prozent			652	752	700	-52
Mutationen	201.05	Anzahl	28'000		27'009	30'000	29'027	-973
Regionales Zivilstandsamt								
Mitarbeitende	201.07	Anzahl	4		5	5	4	-1
Stellenprozente	201.07	Prozent	240		280	280	280	0
Anzahl beurkundete Geschäftsfälle	201.07	Anzahl	3'200		3'736	3'400	3'884	484
Teilungsamt								
Mitarbeitende	201.04	Anzahl	6		5	6	6	0
Stellenprozente	201.04	Prozent	290		340	390	390	0
Erbschaftsfälle	201.04	Anzahl	230	1	290	330	285	-45
Erbschaftssteuer- veranlagungen	201.04	Anzahl	35		44	45	40	-5
Rechtsdienst								
Mitarbeitende	201.12	Anzahl	2		3	3	3	0
Stellenprozente	201.12	Prozent	130		180	180	180	0
Gemeindekanzlei								
Mitarbeitende	202.01	Anzahl	4		4	4	4	0
Stellenprozente	202.01	Prozent			340	340	340	
Mutationen im Objektwesen	202.01	Anzahl	1'100		1'100	1'100	1'100	0
Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	202.01	Anzahl	4		4	4	4	0
Sondersteuern								
Mitarbeitende	202.06	Anzahl	3		3	3	3	0
Stellenprozente	202.06	Prozent			80	80	80	
Überprüfung von Handänderungen i.S. Handänderungssteuerpflicht	202.06	Anzahl	320		295	270	443	173
Handänderungssteuer- veranlagungen	202.06	Anzahl	200	2	143	140	274	134
Überprüfung von Handänderungen i.S. Grundstückgewinn- steuerpflicht	202.06	Anzahl	320		295	270	443	173
Grundstückgewinnsteuer- veranlagungen	202.06	Anzahl	80		84	85	87	2
Bürgerrechtswesen								
Mitarbeitende	202.05	Anzahl	3		3	3	3	0
Stellenprozente	202.05	Prozent			160	160	160	
Gesuchsaufbereitung von Einbürgerungsgesuchen	202.05	Anzahl	100		90	90	112	22
Koordination Bürgerrechtskommissionssitz- ungen	202.05	Anzahl	16		15	16	16	0
Informatik/Hausdruckerei								
Mitarbeitende	202.02/.04	Anzahl	2		3	4	4	0
Stellenprozente	202.02/.04	Prozent	100		70	220	70	-150
IT Arbeitsplätze	202.02/.04	Anzahl			332	339	326	-13
Change und digitale Transformation								
Mitarbeitende	202.03	Anzahl				2	2	0
Stellenprozente	202.03	Prozent		3		150	150	0

Bemerkung

Teilungsamt (1):
 Die Anzahl Erbschaftsfälle waren im Jahr 2022 fast gleich hoch wie im Vorjahr.

Sondersteuern (2):
 Die Anzahl Handänderungen hat im Jahre 2022 stark zugenommen, dies auch darum weil viele Mehrfamilienhäuser im Stockwerkeigentum veräussert worden sind.

Hausdruckerei/Informatik sowie Change und digitale Transformation (3):
 Die 150 Stellenprozente werden nun im Bereich Change und Transformation ausgewiesen und entlastet die Stellenprozente der Informatik um 150%.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	28	32	31	-1
Stellenprozente	2'427.00	2'632.00	2'452.00	-180.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
IT-Projekte (Laufende Informatik und AGIT)	202.02			52.50	60.00	50.00	-10.00
Evaluation Kern-applikationen	202.02	2020 - 2023		20.00	20.00	10.00	-10.00
Inventar Hardware/Software	202.02	2020 - 2023		0.00	20.00	0.00	-20.00
Digitalisierung/Digitale Transformation	202.02	2020 - 2026		35.00	75.00	60.00	-15.00

Beträge in CHF Tausend

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
001.01.21	Ersatz Kernapplikation Finanzen / ERP	5200.002	2022 - 2023	1	0.00	0.00	0.00	0.00
002.01.21	Ersatz Kernapplikationen	5200.003	2022 - 2023	1	0.00	0.00	0.00	0.00
003.01.21	Ersatz Monitore gesamte Verwaltung	5060.026	2022 - 2023	2	0.00	150.00	0.00	-150.00
004.01.21	Ersatz Etagendrucker, Beschaffung Scanninggeräte	5060.034	2022 - 2023	1	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

- 1: Kreditübertragung in das Jahr 2023.
- 2: Übertragung in Erfolgsrechnung

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	2'325.80	2'628.37	2'352.37	-276.01
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'152.24	1'486.64	1'305.97	-180.67
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	135.36	137.61	125.29	-12.32
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.03	0.03
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	5.98	0.00	3.69	3.69
36 Transferaufwand	251.28	208.29	238.65	30.36
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	905.09	1'143.30	1'091.22	-52.09
Total Aufwände	4'775.76	5'604.22	5'117.22	-487.01
40 Fiskalertrag	-3'086.64	-3'224.00	-5'268.71	-2'044.71
41 Regalien und Konzessionen	-3.21	-3.60	-3.21	0.39
42 Entgelte	-1'446.29	-1'345.40	-1'398.09	-52.69
44 Finanzertrag	-0.64	0.00	-0.10	-0.10
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-225.32	-264.62	-237.41	27.22
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'739.51	-2'229.42	-2'001.36	228.06
Total Erträge	-6'501.60	-7'067.04	-8'908.88	-1'841.84
Globalbudget	-1'725.85	-1'462.82	-3'791.66	-2'328.85

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Beim Teilungsamt und bei der Gemeindkanzlei konnten tiefere Aufwände zur Kenntnis genommen werden, da es bei Stellenvakanzen Überbrückungsfristen gab oder neue, junge Mitarbeitenden eingestellt werden konnten.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Bürgerrechtswesen: Weiterführung der bestehenden Software Evidence anstelle einer Neuevaluation, Anschaffung Stimmcouverts erst im 2023.

36 Transferaufwand

Die Gebühren anderer Gemeinden wird neu separat abgerechnet, was zu entsprechenden Mehrkosten führte (ab 2023 budgetiert).

40 Fiskalertrag

Bei den Sondersteuern konnten massive Mehreinnahmen generiert werden (Grundstückgewinnsteuern CHF 580'000.00, Handänderungssteuern CHF 1'165'000.00, Erbschaftssteuern CHF 227'000.00 und Billettsteuern CHF 45'000.00). Dies ist sehr erfreulich, aber sehr schwierig zu budgetieren. Gerade das Beispiel der Handänderungssteuern zeigt auf, dass es einen sehr unterschiedlichen Steuerertrag geben kann, je nachdem ob Mehrfamilienhäuser im Stockwerkeigentum veräussert werden oder ob Mehrfamilienhäuser als Mietwohnungen genutzt werden.

42 Entgelte

Bei den Amtshandlungen in den Bereichen Bürgerrechtswesen, Aufenthalts- und Niederlassungsgebühren Einwohnerkontrolle und Grabplatzgebühren Bestattungswesen konnten Mehreinnahmen erzielt werden. Auch diese Gebühren sind nicht von vornherein bekannt und somit nicht ganz einfach zu budgetieren.

46 Transferertrag

Das Regionales Zivilstandsamt schliesst tiefer ab, deshalb ist auch die Entlastung tiefer.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Rechtsdienst	201.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Teilungsamt	201.02	1	-47.39	145.67	87.12	-58.55
Aufwand			575.96	695.67	612.95	-82.72
Ertrag			-623.36	-550.00	-525.83	24.17
Einwohnerkontrolle	201.03	1	652.81	671.66	607.49	-64.17
Aufwand			819.20	832.86	790.55	-42.31
Ertrag			-166.38	-161.20	-183.06	-21.86
Regionales Zivilstandsamt, Anteil Emmen	201.04	1	167.13	191.29	176.16	-15.14
Aufwand			167.13	191.29	176.16	-15.14
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Regionales Zivilstandsamt	201.05	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			396.79	422.12	402.76	-19.37
Ertrag			-396.79	-422.12	-402.76	19.37
Jagdwesen	201.06	1	-1.28	-0.60	-0.77	-0.17
Aufwand			3.15	3.00	3.15	0.15
Ertrag			-4.43	-3.60	-3.93	-0.33
Bestattungswesen/Friedhofverwaltung	201.07	2	497.81	654.51	549.30	-105.21
Aufwand			701.05	849.51	755.14	-94.37
Ertrag			-203.24	-195.00	-205.84	-10.84
Gemeindekanzlei	202.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			548.08	660.96	532.47	-128.49
Ertrag			-548.08	-660.96	-532.47	128.49
Informatik	202.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'149.91	1'525.85	1'375.50	-150.35
Ertrag			-1'149.91	-1'525.85	-1'375.50	150.35
Change und digitale Transformation	202.03	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	0.00	62.61	62.61
Ertrag			0.00	0.00	-62.61	-62.61
Hausdruckerei	202.04	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			59.39	57.81	51.15	-6.66
Ertrag			-59.39	-57.81	-51.15	6.66
Bürgerrechtswesen	202.05	1	9.42	46.16	-21.68	-67.84
Aufwand			272.54	312.16	275.34	-36.82
Ertrag			-263.12	-266.00	-297.02	-31.02
Sondersteuern	202.06	2	-3'004.35	-3'171.52	-5'189.29	-2'017.76
Aufwand			82.54	52.98	79.45	26.47
Ertrag			-3'086.89	-3'224.50	-5'268.73	-2'044.23

Beträge in CHF Tausend

Bemerkung

Der Rechtsdienst wird ab 2023 separat ausgewiesen (bis 2022 in Gemeindekanzlei integriert).

Direktion Präsidiales und Personelles
Aufgabenbereich 201 Departement Kanzlei

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	150.00	0.00	-150.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	150.00	0.00	-150.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Philipp Bucher

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Der Bereich Kommunikation und Marketing informiert die Bevölkerung umfassend über Wichtiges und Spannendes aus der Verwaltung und den Behörden der Gemeinde, über politische Prozesse, aktuelle Entwicklungen sowie über das gesellschaftliche, kulturelle, sportliche und wirtschaftliche Geschehen in Emmen. Zu diesem Zweck wurden im Berichtsjahr acht Emmenmail-Ausgaben (jeweils Print und digital), 19 Medienmitteilungen, 164 Web-News sowie zahlreiche Newsletter und Social Media Posts publiziert. Die meistgelesenen News-Meldungen waren jene zur Umbenennung des Bahnhofs Rothenburg Dorf in [Emmenbrücke Kapf](#), die Rückkehr zu den gewohnten [Öffnungszeiten](#) der Gemeindeverwaltung im Zuge der vom Bund beschlossenen Corona-Lockerungsschritte sowie der Überraschungsbesuch von [Roger Federer](#) anlässlich der Spiel- und Pausenplatzeinweihung im Schulhaus Emmen Dorf.

Kommunikativ eng begleitet wurde das Erweiterungsprojekt für die Schulanlage Hübeli. In mehreren Beiträgen (Medienmitteilungen, News-Meldungen, Social Media Posts, Emmenmail-Berichte) wurden Parlament und Bevölkerung detailliert, transparent und regelmässig über das Projekt sowie den Projektverlauf informiert, was im Hinblick auf die Volksabstimmung im März 2023 schliesslich in der Erarbeitung der Abstimmungsbroschüre «Emmen stimmt» mündete. Kommunikativ ebenfalls eng begleitet wurde die Phase der öffentlichen Mitwirkung im Rahmen der Ortsplanungsrevision.

Die Gemeindeforum Website verzeichnet im Berichtsjahr knapp 280'000 Besuche mit rund 870'000 Aktionen (Seitenbesuche, Downloads, Klicks auf Links). Die durchschnittliche Verweildauer auf der Gemeindeforum Website beträgt rund drei Minuten. Seit dem Launch der Gemeindeforum Website im Jahr 2016 hat der Auftritt keine oder lediglich marginale gestalterische und strukturelle Anpassungen erfahren. Seither haben sich sowohl inhaltlich-strukturelle als auch designtechnische Anforderungen auf User- und Kundenseiten weiterentwickelt. Ein Redesign der Website soll diesem Aspekt Rechnung tragen. Hierzu wurde im Berichtsjahr eine grundlegende interne und externe Evaluation zu Angebot, Navigation, Funktionsumfang, Struktur und Design durchgeführt (quantitative und qualitative Erhebungen). Auf dieser Grundlage wird das Redesign der Gemeindeforum Website im 2023 weiter vorangetrieben.

2022 wurde insgesamt 973 Mal in Print- und Online-Medien über die Gemeinde Emmen berichtet. Auf grosses mediales Interesse stiessen insbesondere die Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitglieds nach dem Rücktritt von Josef Schmidli, die geplante Sanierung der Gerliswilstrasse sowie die Wiedereröffnung des Autobahnanschlusses Emmen-Nord.

Den Facebook-Account der Gemeinde Emmen haben zum Jahreswechsel 2737 Personen abonniert (+ 5 Prozent gegenüber Vorjahr), der Instagram-Kanal zählt 996 Follower (+ 23 Prozent) und dem LinkedIn-Profil der Gemeinde Emmen folgen 530 Personen (+ 38 Prozent).

Wirtschaftsförderung und Standortmarketing

Die neu geschaffene Stabstelle Wirtschaftsförderung und Standortmarketing wurde per August 2022 besetzt. Im Rahmen der Neuausrichtung dieses Bereichs und zwecks klar definierter Zuständigkeiten wurden interne und externe Prozesse geklärt und regelmässige Austausch-Gefässe institutionalisiert. Somit ist die Drehscheibenfunktion zwischen Verwaltung, Politik und Wirtschaft gewährleistet.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Einschränkungen im 1. Halbjahr und der Stellenbesetzung und Einführungszeit im 2. Halbjahr konnte das Unternehmerfrühstück nicht stattfinden und wurde ins 1. Quartal 2023 verlegt.

Im Juni fand das 30. Jubiläums-Musikfest in Emmen statt. Während zwei Wochenenden war die Gemeinde Emmen der Mittelpunkt der Kantonalen Musikfestszene, was medial weiträumig rezipiert wurde. Trotz eines unvorhergesehenen finanziellen Mehraufwands (aufgrund von pandemie- und kriegsbedingter Preissteigerungen) gelang es der Gemeinde Emmen, sich im Rahmen der Feierlichkeiten einem breiten Publikum optimal als Standortgemeinde zu präsentieren.

Im September fand ein Begegnungs- und Netzwerkanlass des Emmer Gemeinderates mit dem Emmer Wirtschaftsforum zum hochaktuellen Thema Energiemangellage statt und vermochte die Anwesenden zu überzeugen.

Die geforderte gemeinderätliche Wirtschaftskommission wurde gegründet. Eine erste Zusammenkunft und die Wahl der Mitglieder ist per Ende 2022 erfolgt. Die Kommission steht der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Emmen beratend zur Seite und unterstützt sie darin, die Gemeinde Emmen als wirtschaftsfreundlichen Standort zu positionieren.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702201	Externe Kommunikation	3	207.01
702202	Projektkommunikation	3	207.02
702203	Interne Kommunikation	3	207.03
933200	Emmenmail	3	207.04
985000	Marketing, Wirtschaftsförderung	3	207.05

Leistungsauftrag

Die Gemeindeordnung verpflichtet den Gemeinderat, zusammen mit der Verwaltung, die Öffentlichkeit rechtzeitig über wichtige Geschäfte und Beschlüsse. Daraus abgeleitet erfüllt die Kommunikation folgende Aufgaben:

Interne und Externe Kommunikation:

Erstellen von Konzepten und Strategiepapieren für die zielgerichtete Kommunikation der Bevölkerung und Mitarbeitenden
 Koordinierter Kommunikationsfluss nach innen und aussen sicherstellen und überprüfen
 Vertrauensbildende Massnahmen durchführen
 Betrieb und Nutzung eigener Kommunikationskanäle

Emmenmail:

Das Emmenmail wird als kommunikatives Leitmedium mit ausgeglichenem Kosten-/Nutzenverhältnis sowie mit Drittwerbung geführt und in acht Ausgaben publiziert.

Projektkommunikation:

Mit der Projektkommunikation sollen die Leistungen und Fortschritte laufender Projekte auf die Unternehmenskommunikation abgestimmt und kommuniziert werden.

Marketing und Wirtschaftsförderung:

Förderung von Image, Identität und Bekanntheit der Gemeinde Emmen
 Vertretung der Gemeindeinteressen im Standortmarketing und in wirtschaftsrelevanten Fragen
 Betreuung und Unterstützung ansässiger Unternehmen in deren Weiterentwicklung sowie Begleitung von Ansiedlungsprozessen
 Wahrung und Weiterentwicklung des visuellen Auftretes der Gemeinde
 Zusammenarbeit mit Dritten, Führen von Projekten
 Internes Dienstleistungsmarketing (Konzeptionen und Positionierung)

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Unternehmerfrühstück	207.05	Anzahl	1		0	1	0	-1
Ausgaben Emmenmail	207.04	Anzahl	8		8	8	8	0
Unternehmenskontakte	207.05	Anzahl	40		40	40	40	0

Bemerkung

Aufgrund der anhaltenden Corona-Einschränkungen konnte das Unternehmerfrühstück nicht stattfinden.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Praktikumsstellen	207	Anzahl	1		1	1	1	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	3	4	3	-1
Stellenprozente	260.00	340.00	280.00	-60.00

Bemerkung

Stelle der Wirtschaftsförderung wurde ursprünglich in diesem Bereich budgetiert, wird nun aber dem Gemeinderat zugeordnet (Aufgabenbereich 101 Behörden).

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
M1.1: Neuzuzügerbegrüssung überarbeiten	207.01	2018 - 2019		10.00	0.00	0.00	0.00
M2.1: Kommunikationskanäle überprüfen, ergänzen	207.01	2018 - 2019		3.00	2.00	2.00	0.00
M2.2: Aufbereitung der Kommunikationsmassnahmen crossmedial und integriert	207.01	2018 - 2021		2.00	2.00	2.00	0.00
Produktion Emmenmail	207.04	2018 - 2021	1	80.00	84.00	79.00	-5.00
Unternehmerfrühstück	207.05	2018 - 2021	2	0.00	1.50	0.00	-1.50
Softwarelizenzen/Unterhalt/ Entwicklung von Internet und Intranet	207.03	2018 - 2021		45.00	32.00	32.00	0.00
Ortsplanungsrevision	207.02	2018 - 2021		0.00	10.00	10.00	0.00
P1: Relaunch Intranet	207.03	2019 - 2021		1.00	1.00	1.00	0.00
Weiterentwicklung SharePoint/Itranet	207.03	2021 - 2022		0.00	15.00	15.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Die einzelnen Emmenmail-Ausgaben können im Seitenumfang variieren.

2: Das Unternehmerfrühstück fand aufgrund der Corona-Einschränkungen sowie infolge Stellenbesetzung und Einführungszeit nicht statt.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	254.16	362.71	248.86	-113.85
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	265.88	222.00	195.51	-26.49
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	36.00	41.00	33.00	-8.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	79.91	97.03	80.68	-16.35
Total Aufwände	635.96	722.74	558.04	-164.69
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-8.55	-12.80	-14.85	-2.05
43 Verschiedene Erträge	0.00	-20.00	-20.00	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-257.55	-262.24	-232.03	30.21
Total Erträge	-266.10	-295.04	-266.88	28.16
Globalbudget	369.86	427.70	291.16	-136.54

Beträge in CHF Tausend

Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 202 Kommunikation und Marketing

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Stelle der Wirtschaftsförderung wurde ursprünglich in diesem Bereich budgetiert, wird 2022 aber dem Gemeinderat zugeordnet (Aufgabenbereich 101 Behörden).

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Tiefere Kosten auf verschiedenen Positionen: Arbeiten durch Dritte, Honorare, Drucksachen, Software und Lizenzen.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Externe Kommunikation	207.01	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			192.26	215.74	190.71	-25.03
Ertrag			-192.26	-215.74	-190.71	25.03
Projektkommunikation	207.02	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			20.14	14.00	10.33	-3.67
Ertrag			-20.14	-14.00	-10.33	3.67
Interne Kommunikation	207.03	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			17.47	24.00	19.79	-4.21
Ertrag			-17.47	-24.00	-19.79	4.21
Emmenmail	207.04	3	43.21	42.70	32.81	-9.89
Aufwand			79.43	84.00	78.86	-5.14
Ertrag			-36.23	-41.30	-46.05	-4.75
Marketing, Wirtschaftsförderung	207.05	3	326.65	385.00	258.35	-126.64
Aufwand			326.65	385.00	258.35	-126.64
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Manuela Streuli

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Das Personaldepartement der Gemeindeverwaltung Emmen ist einerseits für Personalbelange aller Mitarbeitenden zuständig, von den Lohnauszahlungen über Beratungs- und Weiterbildungsangebote bis zu Dienstleistungen im Gesundheitsmanagement. Andererseits erarbeitet es Grundlagen für die Personalarbeit der Gemeinde Emmen und stellt die entsprechenden HR-Instrumente zur Verfügung. Es nimmt zudem Entwicklungs-, Koordinations-, und Steuerungsaufgaben für den Gemeinderat in seiner Funktion als Arbeitgeber wahr.

Der Schweizer Arbeitsmarkt ist in einer sehr guten Verfassung: Die Zahl der Arbeitslosen sank in den vergangenen Monaten weiter und die Arbeitslosenquote liegt so tief wie zuletzt vor über zwanzig Jahren. Eine tiefe Arbeitslosigkeit ist positiv für Arbeitnehmende, für die Arbeitgeber kann sie allerdings zu einem Problem werden. Die Wahlmöglichkeiten für viele Arbeitnehmer/innen sind deutlich gestiegen. Die Arbeitsnachfrage nimmt zu, es werden tendenziell mehr Stellenangebote ausgeschrieben und die Chancen für einen Jobwechsel steigen. Dies widerspiegelt sich auch in der Fluktuationsrate der Gemeinde Emmen, welche während den letzten 2 Jahren auf einem hohen Niveau von 11.10% ziemlich stabil geblieben ist. Gute Mitarbeiter/innen zu finden, bereitet immer mehr Mühe. Gleichzeitig gehen geburtsstarke Jahrgänge von Babyboomern in den Ruhestand. Eine alarmierende Prognose, die auf einer einfachen Rechnung beruht: die Differenz zwischen der Anzahl jener, die in den Ruhestand gehen, und der Anzahl der Neueintritte in den Arbeitsmarkt. Deshalb wird es schwierig, diese Lücken allein durch Neuzugänge auf dem Arbeitsmarkt zu schliessen. Auch deshalb ist die Mitarbeiterbindung wichtig! Talente binden ist der erste Schritt, finden der zweite. Und letztendlich bedingt das eine das andere.

Jahresziele 2022 Departement Personal und Organisation

Wir machen die neuen Führungsgrundsätze mit allen Führungskräften für unsere Mitarbeitenden spür- und erlebbar:

Bevor man nach aussen glänzen, also neue Mitarbeiter/innen finden kann, müssen wir nach innen wirken, also die Kultur im Unternehmen verbessern. Umso die Mitarbeiter/innen langfristig zu binden, bedarf es der Gestaltung eines angenehmen Arbeitsumfeldes, das für Zufriedenheit sorgt und die Motivation steigert. Das Verhalten von Führungskräften hängt stark mit dem Engagement der Mitarbeitenden und der Mitarbeiterbindung zusammen. Geschulte Führungskräfte schaffen für ihre Mitarbeiter/innen ein Umfeld, in dem sie ihre Kompetenzen gerne ausbauen und ihre volle Leistung bringen. Die Gemeinde Emmen hat die Weichen für die erfolgreiche Zukunft gestellt. Mit den neuen Führungsgrundsätzen gehen Gemeinderat, Departements-, Bereichs- und Teamleitungen zusammen mit allen Mitarbeitenden aus Verwaltung und Schule einen gemeinsamen Weg in die Zukunft. Ein wesentlicher Baustein um das gemeinsame Verständnis des Miteinanders zielorientiert zu ermöglichen und um die sich entwickelnden und neuen Herangehensweisen der Arbeitswelt zusammen umzusetzen. Damit sind sie Teil einer strategischen Orientierung. Die Führungsgrundsätze müssen gelebt werden, sie müssen im Alltag spürbar sein, sie sind eine Haltung im Zusammenwirken, um den Erfolg der Gemeinde Emmen zu gestalten. Ein Change-Prozess ist sehr dynamisch und komplex. Er bietet uns aber auch die Möglichkeit, uns weiterzuentwickeln, dazulernen und die neu gelernten Aspekte wie etwa Offenheit für Veränderungen als neue Werte in die Unternehmenskultur zu integrieren. Dabei ist es uns wichtig, dass die Führungsgrundsätze nicht bloss reine Theorie bleiben und auf dem Papier und den Fensterkleber geduldig auf die Umsetzung warten, sondern im beruflichen Alltag gelebt und positive Wirkung entfalten. Der Grundstein für ein modernes und gemeinsames Führungsverständnis haben wir gelegt und zusammen mit dem Führungsgremium unser Wissens-Rucksack durch gezielte Führungsworkshops im 2022 gefüllt. Den Rucksack gefüllt voller Ideen wird die Führungsentwicklungsreise auch im Jahr 2023 unter dem Fokus «Professionelles On Boarding» fortgesetzt.

Wir überprüfen die Lohnbänder sowie die Einreihungen unserer Mitarbeitenden grundlegend, indem neue Bewertungsgrundlagen erarbeitet werden:

Ein weiterer wichtiger Faktor ist die transparente Kommunikation. Mit der Schaffung der Transparenz in Bezug auf die Einreihung der Funktionen stellt sich die Gemeinde Emmen dem heutigen und zukünftigen Kulturveränderungsprozess. Die Einführung, das Festhalten und Kommunizieren des Einreihungsplans ist ein Baustein und widerspiegelt sich in unseren Führungsgrundsätzen «Mit Herzblut führen und Orientierung geben» wieder. Die Stellen bei der Gemeinde Emmen werden bereits seit mehreren Jahren durch eine analytische Funktionsbewertung überprüft und eingereiht. Sämtliche Funktionen und deren Einreihung wurden durch eine externe Beratungsfirma überprüft und zusammen mit der Stellenbewertungskommission in einen Richtwertkatalog überführt. Mit dem Lohnbrief wurden alle Mitarbeitende über die Einreihung in das entsprechende Lohnband sowie über die Zuordnung der Richtfunktion informiert. Des Weiteren wurde die Personalverordnung mit der Abbildung der Lohnbänder und Richtfunktionen ergänzt.

Wir erarbeiten die Personal-Strategie und zeigen Massnahmen zur Steigerung der AG-Attraktivität für Lernende, Praktikanten, Mitarbeitenden und Führungskräfte auf:

Die Gemeinde Emmen ist nicht nur Wohn- und Arbeitsort, sondern selber auch Arbeitgeberin, wodurch auch der Arbeitsplatz in der Verwaltung und allen anderen Aussenstellung zum «Lieblings-Arbeitsplatz» entwickelt werden soll. Diese Aufgabe erfordert auf strategischer Ebene ebenfalls das Planen und Gestalten einer wahren Entwicklungsreise. Die Gründe dafür sind vielfältig. Die Positionierung als Arbeitgeber gewinnt weiter an Bedeutung. Viele Top-Aufgaben im HR sind in einem Wandel, weil kulturelle Veränderungen zu berücksichtigen sind, weil die Digitalisierung die Teams fordert und weil die Rolle von HR sich markant weiterentwickelt. Dessen sind wir uns bewusst und starteten im Jahr 2021 in den Strategieprozess «HR Strategie Gemeinde Emmen». Die HR Strategie wird im 1. Quartal 2022 kommuniziert.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702221	Personalwesen	2	203.01
702222	Lehrlingswesen	3	203.02
702223	Weiterbildungen	3	203.03
702211	Zentraleinkauf	3	203.04
702212	Post- und Kurierdienst	2	203.05
953300	Rücktrittsgelder, Ruhegehälter	2	203.06

Leistungsauftrag

Personal

Für die Umsetzung der öffentlichen Aufgaben ist die Gemeinde Emmen auf engagierte, gut qualifizierte Mitarbeitende angewiesen. Sie betreibt eine moderne, nachhaltige Personalpolitik und setzt diese mit der dazu passenden Personalstrategie um. Ziel ist es, die richtigen Mitarbeitenden zu rekrutieren, zum Wohl der Gemeinde einzusetzen, weiterzuentwickeln und ihre Fähigkeiten und Kompetenzen bis ins Alter zu erhalten. Dabei legt die Gemeinde Emmen grossen Wert auf die Chancengleichheit, die Gesundheitsförderung und die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Des Weiteren gilt es, bei der Rekrutierung und Ressourcenplanung die Auswirkungen des demographischen Wandels einzubeziehen. Des Weiteren sorgt das Departement Personal und Organisation für ein zeitgemässes Weiterbildungsangebot und koordiniert die Berufsbildung.

Zentraleinkauf

Das Ziel des Zentraleinkaufs der Gemeinde Emmen ist es, zum wirtschaftlich günstigsten Preis die notwendige Qualität von Dienstleistungen und Materialien zu erwerben. Dabei muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinde dem Beschaffungsrecht unterstellt ist und demzufolge alle Anbieter gleichbehandelt. Durch die gebündelte Einkaufskraft ergeben sich beträchtliche Preissenkungspotenziale und gegenüber den Lieferpartnern wird eine einheitliche Sprache hinsichtlich Einkaufspolitik und der strategischen, nach aussen hin zu vertretenden Ziele gesprochen.

Postdienst

Das Ziel des Postdienstes der Gemeinde Emmen ist die rechtzeitige Zustellung der internen und externen Post im Verwaltungsgebäude und bei den Aussenstellen. Der Fokus liegt darin, den administrativen Aufwand gering zu halten und die Aufgaben zentral zu bündeln. So kann ein reibungsloser Ablauf und Zeitersparnis innerhalb der Verwaltung gewährleistet und Doppelspurigkeiten eliminiert werden.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Zeitgerechte Beschaffung von Material und Mobiliar	203.04	Erfüllungsgrad	100%		100%	100%	100%	0%
Rechtzeitige Zustellung der internen und externen Post im Verwaltungsgebäude und bei den Aussenstellen	203.05	Erfüllungsgrad	100%		100%	100%	100%	0%
Stabiler Personalbestand (Nettofluktuation)	203.01	Prozent	6.00%		10.47%	6.00%	11.10%	5.10%
Ausbau des Gesundheitsmanagements (Anzahl Sportangebote bzw. Veranstaltungen)	203.01	Anzahl	3		0	4	3	-1

Bemerkung

Die Nettofluktuationsrate ist während den letzten 2 Jahren auf einem hohen Niveau ziemlich stabil geblieben (2022 - 11.10% / 2021 - 10.47%). In den Jahren 2017 - 2021 hat sich die Nettofluktuation durchschnittlich im Rahmen von 6% - 8% bewegt. Genauso verhält es sich auch mit der Bruttofluktuationsrate, welche sich im Jahr 2022 im Umfang von 18.91%, im 2021 um 17.18% bewegt.

Der Schweizer Arbeitsmarkt ist in einer sehr guten Verfassung: Die Zahl der Arbeitslosen sank in den vergangenen Monaten weiter und die Arbeitslosenquote liegt so tief wie zuletzt vor über zwanzig Jahren. Eine tiefe Arbeitslosigkeit ist positiv für Arbeitnehmende, für die Arbeitgeber kann sie allerdings zu einem Problem werden. Die Wahlmöglichkeiten für viele Arbeitnehmer/innen sind deutlich gestiegen. Die Arbeitsnachfrage nimmt zu, es werden tendenziell mehr Stellenangebote ausgeschrieben und die Chancen für einen Jobwechsel steigen. Dies widerspiegelt sich auch in der Fluktuationsrate der Gemeinde Emmen, welche während den letzten 2 Jahren auf einem hohen Niveau stabil geblieben ist. Gute Mitarbeiter/innen zu finden, bereitet immer mehr Mühe. Gleichzeitig gehen geburtsstarke Jahrgänge von Babyboomern in den Ruhestand. Eine alarmierende Prognose, die auf einer einfachen Rechnung beruht: die Differenz zwischen der Anzahl jener, die in den Ruhestand gehen, und der Anzahl der Neueintritte in den Arbeitsmarkt. Deshalb wird es schwierig, diese Lücken allein durch Neuzugänge auf dem Arbeitsmarkt zu schliessen. Auch deshalb ist die Mitarbeiterbindung wichtig! Talente binden ist der erste Schritt, finden der zweite. Und letztendlich bedingt das eine das andere.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	203.01	Anzahl	8		8	8	8	0
Stellenprozente	203.01	Prozent	585		585	605	605	0
Lernende	203.02	Anzahl	16		15	16	14	-2
Stellenprozente	203.02	Prozent	1'600		1'500	1'600	1'400	-200

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	23	24	22	-2
Stellenprozente	2'085.00	2'205.00	2'005.00	-200.00

Bemerkung

2 Lehrstellen im Bereich Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt konnten im Jahr 2022 nicht besetzt werden.

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
005.01.21	Applikation Lohntool und Zeiterfassung	5200.006	2021 - 2023	1	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertrag in das Jahr 2023.

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'757.18	1'904.65	1'350.03	-554.62
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	131.67	181.49	131.14	-50.35
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	1.23	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	4.36	0.00	0.41	0.41
36 Transferaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	367.77	367.77	730.11	362.34
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	20.88	41.34	17.31	-24.02
Total Aufwände	2'283.10	2'495.25	2'229.01	-266.24
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-28.27	-20.00	-14.74	5.26
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-6.87	-60.00	-29.52	30.48
46 Transferertrag	-60.20	-50.00	-60.11	-10.11
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'381.54	-1'628.98	-1'430.34	198.63
Total Erträge	-1'476.89	-1'758.98	-1'534.71	224.26
Globalbudget	806.21	736.27	694.29	-41.98

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Minderaufwand im Umfang von rund CHF 400'000.00, einerseits aufgrund von geplanten, aber nicht eingetroffenen, vorzeitigen Altersrücktritten mit Überbrückungsrenten sowie Wegfall eines Ruhegehaltes infolge Todesfall, welches in der Folge zur ausschlaggebenden Reduktion des Rentenbarwert per Ende 2022 führt.

Minderaufwand bei den Aus- und Weiterbildung im Umfang von CHF 150'000.00 aufgrund von Rückvergütungen von bezahlten WB-Kosten infolge Fluktuation

Minderaufwand im Umfang von CHF 70'000.00 aufgrund von geplanten, aber nicht eingetroffenen, vorzeitigen Altersrücktritten mit Überbrückungsrenten

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Minderaufwand im Bereich Büromaterial, da geringere Bestellmenge der Aussenstellen BZE sowie der GICT

Minderaufwand Projekt Richtwertkatalog – Projekt konnte kostengünstiger/schlanker durchgeführt werden

38 Ausserordentlicher Aufwand

Per 31.12.2022 wurde die Rückzahlungsschuld der kapitalisierten Teuerungszulagen der PK Emmen aufgelöst.

45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds

Minderaufwand bzw. weniger Entnahme aus dem Fonds, da weniger Events/MA-Veranstaltungen/Schulungen aufgrund der Pandemie im 1. Quartal 2022.

46 Transferertrag

Mehrertrag aufgrund Weiterverrechnung von Überbrückungsrenten an die Spezialfinanzierung.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Personalwesen	203.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			888.64	960.60	966.62	6.02
Ertrag			-888.64	-960.60	-966.62	-6.02
Lehrlingswesen	203.02	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			267.41	325.12	285.47	-39.65
Ertrag			-267.41	-325.12	-285.47	39.65
Weiterbildungen	203.03	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			94.36	195.40	59.10	-136.30
Ertrag			-94.36	-195.40	-59.10	136.30
Zentraleinkauf	203.04	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			117.99	138.30	119.97	-18.33
Ertrag			-117.99	-138.30	-119.97	18.33
Post- und Kurierdienst	203.05	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			60.08	69.56	52.00	-17.56
Ertrag			-60.08	-69.56	-52.00	17.56
Rücktrittsgelder, Ruhegehälter	203.06	2	806.21	736.27	694.29	-41.98
Aufwand			854.62	806.27	745.85	-60.42
Ertrag			-48.41	-70.00	-51.56	18.45

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Christoph Odermatt

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Betriebssicherheitsmanagement (BSM)

Auf Basis der erarbeiteten Dokumente zum Betriebssicherheitsmanagement (Sicherheitshandbuch, Sicherheitsleitbild, Sicherheitsorganisation, Funktionsbeschreibungen) erfolgte im Berichtsjahr eine Grundschulung der KOPAS. Zudem konnten in den Bereichen Werkdienst und Tiefbau im Beisein der BESIBE Tiefbau und Werke je eine Gefährdungsermittlung vorgenommen werden. Es konnten diverse Punkte festgestellt werden, welche eine Optimierung des Sicherheitspotenzials punkto Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gewährleisten können. Die Umsetzung der Massnahmen erfolgte schrittweise. Durch den Weggang der BESIBE Tiefbau und Werke verzögert sich die Etablierung der Sicherheitsorganisation mitsamt den umzusetzenden Massnahmen aus den Gefahrenermittlungen.

Datenschutz

Der Schutz persönlicher Daten gewinnt mit der zunehmenden Digitalisierung der Gesellschaft immer grössere Bedeutung. Nachdem auf europäischer wie auch auf Bundesebene das Datenschutzrecht revidiert wurde, mussten auch die Kantone ihre Bestimmungen an das übergeordnete Recht anpassen. So auch das Datenschutzreglement der Gemeinde Emmen. Aufgrund mangelnder, interner Ressourcen wurde die Firma Swiss Infosec AG in Sursee mit der Überarbeitung des Datenschutzreglements betraut. Der Entwurf des Datenschutzreglements liegt vor. Auf Basis des überarbeiteten Reglements wurden zusätzlich eine Datenschutzweisung sowie eine Videoüberwachungsweisung erarbeitet mit Vorgaben, wie Personendaten zu bearbeiten sind und wie bei der Anwendung der Datenschutz- und Videoüberwachungsvorgaben fachlich-organisatorisch vorzugehen ist. Eine entsprechende Schulung der datenschutz-affinen Fachbereiche auf Basis der neu erarbeiteten Grundlagen wird im laufenden Jahr umgesetzt. Ebenso wird das neue Datenschutzreglement im laufenden Jahr dem Einwohnerrat zur Genehmigung vorgelegt.

Energiemangellage

Seit Herbst 2022 befasst sich die Gemeinde Emmen intensiv mit der Vorbereitungs- und Umsetzungsplanung im Falle einer eintretenden Energiemangellage. Es gilt, Vorbereitungen zu treffen, um im Falle einer Stromkontingentierung oder einer allfälligen rollierenden Netzabschaltung mit geeigneten Massnahmen vorbereitet zu sein. Regelmässige Sparappelle sollen Mitarbeitende sensibilisieren, den täglichen Energieverbrauch am Arbeitsplatz, aber auch im privaten Bereich, möglichst gering zu halten.

Bevölkerungsschutz

Das Projekt Schutzraum und Notunterkunft Rüeggisingen konnte im Berichtsjahr abgeschlossen werden. Im Schutzraum Rüeggisingen konnten insgesamt 1'062 öffentliche Schutzplätze erneuert und erweitert werden. Die Notunterkunft bietet Platz für 100 Personen, welche in einer Notsituation kurzfristig auf eine sichere Bleibe angewiesen sind. Die Rückerstattung der Projektkosten von CHF 1'199'619.70 aus dem Ersatzbeitragsfonds Zivilschutzbauten konnte noch im Dezember 2022 und somit termingerecht verbucht werden.

Aufgrund der Kriegshandlungen im nahen Ausland und damit einhergehenden Unsicherheiten wurden Massnahmen in die Wege geleitet, damit sämtliche öffentlichen Schutzräume der Gemeinde Emmen im Bedarfsfall innerhalb der vorgeschriebenen fünf Tage bezugsbereit sind (Räumung von Lagermaterial, Aufstellen von Liegestellen, Erneuerung Belüftungsaggregate). Das Einrichten der Liegestellen und die Erneuerung von Belüftungsaggregaten wird im laufenden Jahr fortgesetzt und im 1. Quartal 2023 abgeschlossen.

Notfalltreffpunkte

Im Fall von Katastrophen, Notlagen und schweren Mangellagen ist es entscheidend, die Bevölkerung rechtzeitig und umfassend über die Lage zu informieren und sie nach Bedarf zu unterstützen. In Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und der ZSO Emme wurden nach Vorgaben des Kantonalen Führungsstabes Luzern 12 Standorte für Notfalltreffpunkte in der Gemeinde Emmen definiert. Für die Inbetriebnahme und den Betrieb der Notfalltreffpunkte ist aktuell ein Betriebskonzept in Erarbeitung. Das Ausrüstungsset für den Betrieb der Notfalltreffpunkte konnte vom Kanton in Empfang genommen und im Feuerwehrgebäude eingelagert werden. Die Bevölkerung wurde in zwei Kommunikationsoffensiven durch den Kanton sowie durch die Gemeinde Emmen (Emmenmail Nov. 2022) über die Notfalltreffpunkte informiert. Darüber hinaus wurden die Quartiervereine an einer Informationsveranstaltung durch den ehemaligen Chef Bevölkerungsschutz Viktor Bitzi über das Konzept der Notfalltreffpunkte informiert.

Chef Bevölkerungsschutz Gemeinde Emmen

Viktor Bitzi hat per Dezember 2022 seine Funktion als Chef Bevölkerungsschutz der Gemeinde Emmen niedergelegt. Im Zuge dieses Rücktritts sowie aufgrund steigender Anforderungen im Bereich Bevölkerungsschutz und damit einhergehender politischer Forderungen (Postulat 53/20) wurde per Budget 2023 eine zusätzliche Stelle im Bereich Sicherheit bewilligt, die es im laufenden Jahr 2023 zu besetzen gilt.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702250	Archiv	2	204.01
702251	Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz	2	204.02
911100	Öffentliche Sicherheit / Bevölkerungsschutz	2	204.03
916101	Schiesswesen / Anlage Hüslenmoos Betrieb	2	204.04

Leistungsauftrag

Archiv

Gemäss Gemeindegesetz vom 4. Mai 2004 ist jede Gemeinde verpflichtet, ein Archiv mit den archivwürdigen Unterlagen der Gemeinde zu führen. Die Archivierung soll mit der dauernden Aufbewahrung und der Aufbereitung von Unterlagen einen Beitrag leisten zur Rechtssicherheit, zu einer kontinuierlichen und rationellen Verwaltungsführung, zur Schaffung von Transparenz und Nachvollziehbarkeit staatlichen Handelns sowie zur Bereitstellung von Grundlagen für die Forschung. Das Gemeindearchiv sorgt für die sichere und sachgemässe Aufbewahrung, Erschliessung und Vermittlung des Archivguts zwecks langfristigen Erhalt für künftige Generationen.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz / Betriebssicherheitsmanagement

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, zur Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten alle Massnahmen zu treffen, die nach der Erfahrung notwendig, nach dem Stand der Technik anwendbar und den gegebenen Verhältnissen angemessen sind. Der Arbeitgeber muss Spezialisten beiziehen, wenn dies zum Schutz der Gesundheit der Arbeitnehmenden und für ihre Sicherheit erforderlich ist. Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ermittelt der Arbeitgeber die in seinem Betrieb auftretenden Gefährdungen für die Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmenden und trifft die erforderlichen Schutzmassnahmen und Anordnungen nach anerkannten Regeln der Technik.

Öffentliche Sicherheit / Bevölkerungsschutz

Die Partner im Sicherheitsverbund (Bevölkerungsschutz, Militär, Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz, Sanität) stellen die öffentliche Sicherheit in allen Lagen sicher und erfüllen auch die gesetzlich zugewiesenen Aufgaben. Sie sind zudem jederzeit bereit, Krisen und aussergewöhnliche Lagen zeitgerecht, verhältnismässig und zum Wohle der Bevölkerung zu bewältigen. Die Sicherheitsorgane befähigen sich, mit Übungen Krisen- und Notsituationen gezielt bewältigen zu können.

Schiesswesen

Gemäss Militärgesetz sorgen die Gemeinden dafür, dass die Schiessanlagen, die für die ausserdienstlichen militärischen Schiessübungen sowie die entsprechende Tätigkeit der Schiessvereine benötigt werden, unentgeltlich zur Verfügung stehen. Diese Schiessanlagen dienen gleichzeitig der Erfüllung der ausserdienstlichen Schiesspflicht und dem privaten Schiesssport. In Zusammenarbeit mit dem Trägerverein Schiesssportzentrum Hüslenmoos werden günstige Voraussetzungen für die Erfüllung der gesetzlichen Schiesspflicht sowie für die Ausübung des Schiesssportes geschaffen.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Schulungen/Übungen/Tests	204.02	Anzahl	10		15	10	18	8
Audits	204.02	Anzahl	3		0	3	2	-1
Funktionskontrollen Alarmserver	204.02	Anzahl	6		0	6	10	4
Rapporte / Weiterbildungen Bevölkerungsschutz	204.03	Anzahl	4		0	4	4	0
Kein Verlust von Archivalien	204.01	Prozent	100		100	100	100	0

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Konsultationen mit Betreuungsaufwand	204	Anzahl	30		20	30	14	-16
Einzelanlässe / Bewilligungen	204	Anzahl	70		39	70	70	0
Einnahmen Sperrstundenverlängerungen	204.03	CHF Tsd.	18		3.35	10	9.1	-0.9

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	2	3	3	0
Stellenprozente	101.50	121.50	121.50	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Betriebssicherheitsmanagement	204.03	2021 -2023		14.50	16.00	14.50	-1.50
Datenschutz	204.02	2022		0.00	8.00	11.50	3.50

Beträge in CHF Tausend

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	197.12	198.51	188.87	-9.64
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	164.39	117.30	147.35	30.05
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	23.89	23.89	23.89	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.27	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	100.60	100.50	63.85	-36.65
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	52.88	60.52	55.27	-5.26
Total Aufwände	539.15	500.72	479.22	-21.51
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-3.44	-10.00	-22.13	-12.13
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-37.41	-36.93	-5.83	31.10
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-198.14	-165.40	-162.18	3.22
Total Erträge	-238.99	-212.33	-190.13	22.19
Globalbudget	300.16	288.40	289.09	0.69

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Das Budget für Aus- und Weiterbildungen wurde nicht ausgeschöpft.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

CHF 13'000: Mehrausgaben für Sicherheitspatrouille (nicht budgetiert), von HSLU G&K zurückerstattet (siehe 42 Entgelte)

CHF 11'000: Beschaffung Schutzmaterial Covid, wird intern weiter verrechnet (49 interne Verrechnungen und Umlagen)

CHF 5'400: Entsorgung Gasfilter (nicht budgetiert), Rückzahlung aus Ersatzbeitragsfonds Zivilschutzbauten

36 Transferaufwand

CHF 30'000: Betriebsbeitrag an Trägerverein Zentrum Schiesssport Hüslensmoos im 2022 tiefer infolge zusätzlicher Abschreibung (einmalig)

Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 204 Sicherheit

42 Entgelte

CHF 13'000: Beitrag für Sicherheitspatrouille von HSLU G&K (siehe 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand)

46 Transferertrag

Siehe Position 36 Transferaufwand

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Archiv	204.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			43.41	46.01	41.61	-4.40
Ertrag			-43.41	-46.01	-41.61	4.40
Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz	204.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			154.82	119.39	120.56	1.18
Ertrag			-154.82	-119.39	-120.56	-1.18
Öffentliche Sicherheit / Bevölkerungsschutz	204.03	2	197.37	185.60	186.12	0.52
Aufwand			200.72	195.60	214.08	18.48
Ertrag			-3.35	-10.00	-27.96	-17.96
Schiesswesen / Anlage Hüslenmoos Betrieb	204.04	2	102.80	102.80	102.96	0.16
Aufwand			140.20	139.73	102.96	-36.76
Ertrag			-37.41	-36.93	0.00	36.93

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Marco Lötscher

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Im Jahr 2022 wurde die Feuerwehr Emmen 162-mal alarmmässig aufgeboden. Alle Ereignisse konnten erfolgreich bewältigt werden. Von den 162 Einsätzen betrafen 25 Ereignisse die zusätzlichen Aufgaben im Bereich Nationalstrasse, Chemiewehr und Hubretter. Durch das Feuerwehrinspektorat der Gebäudeversicherung Luzern wurde die Feuerwehr Emmen im vergangenen Jahr zweimal inspiziert. Bei der Inspektion «Überprüfung der Organisation» sowie der Einsatzübung «Traffico Quattro» bekamen wir von den Inspizierenden positive Feedbacks. Um auch in Zukunft den Aufgaben und Herausforderungen gewachsen zu sein, hat man mit der Strategie 2030+ auseinandergesetzt. Im neuen Einsatzgebiet der Chemiewehr, betrifft den Kanton Obwalden, konnte im Jahr 2022 die Orts- und Gebäudekenntnisse vertieft werden. Zu einem Einsatz musste nicht ausgerückt werden.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
815010	Feuerwehr Nationalstrasse	1	205.01
815020	Chemiewehr	1	205.02
915000	Feuerwehr	1	205.03

Leistungsauftrag

Die Feuerwehr Emmen ist eine Stützpunktfeuerwehr. Die dafür notwendigen Voraussetzungen sind langfristig zu erhalten. Die Feuerwehr Emmen stellt zudem die ständige Einsatzbereitschaft sicher, um in allen Lagen Brände zu bekämpfen, bei Notlagen aller Art (Naturkatastrophen, übrige Ereignisse, technische Hilfestellungen etc.) Hilfe und Unterstützung leisten zu können, die Aufgaben als Chemiewehrstützpunkt des Kantons Luzern in der geforderten Zeit und Qualität erbringen zu können sowie in den zugewiesenen Gebieten für die Strassenrettung eingesetzt werden zu können. Die Ausbildung ist auf den Erhalt einer hohen und ständigen Einsatzbereitschaft auszurichten.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Feuerwehr Einsatzbereitschaft in organisatorischer, personeller und materieller Hinsicht	205.03	Prozent	100		100	100	100	0
Feuerwehr Grundausbildung der neu eingeteilten AdF ist abgeschlossen (innerhalb 1 Jahr)	205.03	Prozent	100		100	100	100	0
Feuerwehr Übungsstunden pro AdF (Durchschnitt)	205.03	Std.	48	1	48	48	49	1
Feuerwehr Kostendeckungsgrad	205.03	Prozent	100		100	100	100	0

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Einsätze Brandbekämpfung	205.03	Anzahl	20		24	20	27	7
Einsätze Elementarschadenwehr	205.03	Anzahl	15		51	15	15	0
Ölwehr	205.03	Anzahl	10		13	10	14	4
Fehlalarme BMA	205.03	Anzahl	10		47	40	53	13
Übrige Einsätze	205.03	Anzahl	30		33	30	44	14
Nationalstrasse	205.03	Anzahl	8		4	8	3	-5
Chemiewehr	205.03	Anzahl	8		13	8	6	-2

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	5	6	6	0
Stellenprozente	308.33	328.33	328.33	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Erweiterung Einsatzzentrale	205.03	2022		0.00	20.00	0.00	-20.00
Atemschutzgeräte	205.03	2022		0.00	31.50	25.19	-6.31
Rückerstattung Atemschutzgeräte	205.03	2022		0.00	-11.03	-8.82	2.21
Ausstattung Neuenkirchstrasse 20a	205.03	2022		0.00	35.00	47.00	12.00
Trocknungsschrank Atemschutz	205.03	2022		0.00	10.00	3.09	-6.91
Fahrzeugflottensystem	205.03	2022		0.00	15.00	0.00	-15.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

Das Projekt Erweiterung Einsatzzentrale wurde nicht umgesetzt.

Bei der Beschaffung der neuen Atemschutzgeräte konnte infolge gemeinsamer Beschaffung mit anderen Feuerwehren bessere Konditionen ausgearbeitet werden.

Die zusätzlichen Räumlichkeiten an der Neuenkirchstrasse 20a konnten bezogen und ausgestattet werden. Es musste aber infolge Zustand des Gebäude Mehrausgaben getätigt werden.

Das Fahrzeugflottensystem wurde nach einer Testphase nicht angeschafft, da es noch nicht unsere Bedürfnisse abgedeckt.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	980.80	989.64	987.93	-1.71
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	625.76	945.21	750.28	-194.92
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	36.63	80.38	78.36	-2.03
34 Finanzaufwand	0.00	4.00	0.00	-4.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	93.26	0.00	61.44	61.44
36 Transferaufwand	14.11	15.58	14.02	-1.56
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	347.05	295.06	268.06	-27.00
Total Aufwände	2'097.60	2'329.87	2'160.09	-169.78
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-1'749.53	-1'759.87	-1'786.56	-26.70
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	-144.42	0.00	144.42
46 Transferertrag	-244.63	-225.00	-263.53	-38.53
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-103.44	-200.58	-109.99	90.59
Total Erträge	-2'097.60	-2'329.87	-2'160.09	169.78
Globalbudget	0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Höhere Mietausgaben für das Gebäude an der Neuenkirchstrasse 20a fallen erst später an (Ende 2022). Bei Beschaffungen von Betriebsausstattungen konnten aufgrund guter Konditionen Minderausgaben getätigt werden.

35/45 Einlagen/Entnahmen in/aus Spezialfinanzierungen/Fonds

Aufgrund der höheren Einnahmen und tieferen Ausgabe ergibt sich eine Einlage (budgetiert war eine Entnahme).

42 Entgelte

Höhere Einnahmen bei der Feuerwehersatzabgabe.

46 Transferertrag

Beiträge des Kantons sind wiederum höher als budgetiert.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Feuerwehr Nationalstrasse	205.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			100.11	111.00	99.88	-11.12
Ertrag			-100.11	-111.00	-99.88	11.12
Chemiewehr	205.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			135.30	107.00	127.85	20.85
Ertrag			-135.30	-107.00	-127.85	-20.85
Feuerwehr	205.03	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'862.19	2'111.87	1'932.36	-179.50
Ertrag			-1'862.19	-2'111.87	-1'932.36	179.50

Beträge in CHF Tausend

Direktion Präsidiales und Personelles
Aufgabenbereich 205 Feuerwehr

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	333.79	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	333.79	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Reto Amrein

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Zivilschutzorganisation (ZSO) EMME leistete 2022 Total 6839 Diensttage.

Das Jahr startete mit bereits laufenden Einsätzen, welche im Kalenderjahr 2021 begonnen haben. Die langanhaltenden Ernsteinsätze aus den Kalenderjahren 2021/2022 schlagen sich in der Jahresrechnung 2022 zu buche. Aus diesem Grund schliesst die ZSO EMME mit einem einmaligen und ausserordentlich tiefen pro Kopf Beitrag ab.

Diese COVID Einsätze konnten an die Auftraggeber (über den kantonalen Führungsstab) verrechnet werden. Ansonsten verlief das Kalenderjahr grossmehrheitlich wie geplant und man schaut auf einem geregelten Dienstbetrieb zurück.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
916200	Zivilschutz Emmen	1	206.01
916210	Zivilschutz-Org. Emme	1	206.02

Leistungsauftrag

Die Gemeinde Emmen hat sich mit 30 Gemeinden für die Erfüllung der Aufgaben des Zivilschutzes in der ZSO Emme zusammengeschlossen. Die ZSO Emme hat im Auftrag der beteiligten Gemeinden jederzeit die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten und die Ausbildung darauf auszurichten.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kosten pro Einwohner an ZSO Emme	206.02	CHF	8.50		8.27	9.22	5.99	-3.23

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Geleistete Diensttage	206.02	Anzahl	6'000		6'421	6'000	6'839	839
Geleistete Miliz-Stunden	206.02	Anzahl	60'000		60'000	60'000	60'000	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	6	6	6	0
Stellenprozente	530.00	530.00	530.00	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	804.54	783.66	663.74	-119.92
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	538.21	563.94	649.53	85.59
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.24	0.00	1.31	1.31
36 Transferaufwand	255.84	288.20	316.70	28.50
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	116.85	337.35	185.52	-151.82
Total Aufwände	1'715.70	1'973.15	1'816.80	-156.35
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-109.45	-65.00	-326.90	-261.90
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	-20.00	0.00	20.00
46 Transferertrag	-1'289.67	-1'443.26	-1'195.11	248.15
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-0.50	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-1'399.62	-1'528.26	-1'522.01	6.26
Globalbudget	316.08	444.89	294.80	-150.09

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

EO Rückerstattungen für COVID Einsätze 2021/2022

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Treibstoffnotlager gemäss Notlager bei möglicher Strommangellage

Ersteinrichtung neuer Stützpunkt Neuenkirchstrasse 20a

Preisanstieg bei Fahrzeugbeschaffung / Rückerstattung über EB Einnahmen (4612)

Umrüstung auf neue Uniform gemäss kantonalen Richtlinien / einheitliche Erscheinung

36 Transferaufwand

3631.00 Materialbeschaffung Notfalltreffpunkte / Rückerstattung EB Einnahmen (4612)

42 Entgelte

Verrechnungen an Auftraggeber von COVID Einsätzen

46 Transferertrag

Schlussfolgerung aus den oben genannten Begründungen

Direktion Präsidiales und Personelles
 Aufgabenbereich 206 Zivilschutz

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Zivilschutz Emmen	206.01	1	316.08	444.89	294.80	-150.09
Aufwand			316.97	464.89	294.80	-170.09
Ertrag			-0.89	-20.00	0.00	20.00
Zivilschutz-Org. Emme	206.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'398.73	1'508.26	1'522.01	13.74
Ertrag			-1'398.73	-1'508.26	-1'522.01	-13.74

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Thomas Bühler

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Nach den grossen Herausforderungen der Corona-Pandemie, welche durch den engagierten und flexiblen Einsatz aller Mitarbeitenden sehr positiv gemeistert werden konnte, kamen im Februar mit dem Ukraine-Krieg gleich wieder neue finanzielle Unsicherheiten auf die Gemeinde Emmen zu. Wie bereits während der Corona-Pandemie konnte das interne Controlling seit Kriegsausbruch im Februar frühzeitig die konkreten finanziellen Folgen für Gemeinde Emmen aufzeigen und mit verschiedenen Massnahmen zeitnah und wirkungsvoll auf die stark steigenden Energie- und Rohstoffpreise sowie Kapitalzinsen reagieren.

Im Berichtsjahr war die Personalsituation sehr stabil und es mussten keine Abgänge weder im Finanz- und Rechnungswesen noch im Inkassowesen verzeichnet werden. Einzig bei der Besetzung der neuen Teilzeitstelle (60%) im Inkassowesen harzte es und die offene Stelle konnte erst per 1. April 2023 besetzt werden. Trotzdem konnten die Forderungsbewirtschaftung und vor allem die Verlustscheinbewirtschaftung im Berichtsjahr erfolgreich wirtschaften.

Im Finanz- und Rechnungswesen wurde im Berichtsjahr das interne Kontrollsystem über die gesamte Verwaltung erfolgreich eingeführt und durch die Revisionsstelle testiert, dass damit die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden. Die stetige Verbesserung und punktuelle Erweiterung werden künftig zu den permanenten Aufgaben des Finanz- und Rechnungswesen gehören. Das Tagesgeschäft konnte trotz zeitweise schwierigen technischen Umständen erledigt werden, so dass die nachgelagerten Prozesse jeweils korrekt und termingerecht abgeschlossen werden konnten.

Im Controlling wurde im Berichtsjahr das neue Kostenrechnungskonzept erarbeitet und erstmals für den Aufgaben- und Finanzplan 2023-2026 angewendet. Mit dem neuen Konzept wurde vor allem das komplexe Umlagesystem vereinfacht, um unter anderem die Transparenz und Nachvollziehbarkeit zu verbessern. Im gesamten Departement Finanzen werden die internen Schlüsselprozesse (Controlling, Investitionsplanung, Budget, Jahresabschluss, Inkasso) laufend analysiert, reflektiert und bei Bedarf angepasst und optimiert.

Das Departement Finanzen hat im Berichtsjahr weitere Grundlagen im Rahmen der strategischen Ausrichtung erarbeitet. Die Grundlagen für die Finanzstrategie wurden erstellt und die Eckwerte so weit festgelegt, dass sie im aktuellen Jahr abgeschlossen werden kann. Beim Konsolidierungsprogramm 2023+ wurden alle Massnahmen aus bisherigen Programmen nochmals überprüft. Zusammen mit neuen Massnahmen wurden entsprechende Prüfaufträge zur Klärung und Umsetzung erteilt. Die jeweiligen Erkenntnisse werden laufend analysiert und in den weiteren Planungsprozessen implementiert.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702000	Finanz- und Rechnungswesen	2	301.01
702002	Inkasso	2	301.02
796100	Kapitalkosten aus Fibu	1	301.03
802000	Allgemeine Dienste	2	301.04
993000	Finanzausgleich	1	301.05
999900	Abschluss	1	301.06

Leistungsauftrag

Finanz- und Rechnungswesen

Organisation des Finanz- und Rechnungswesen, insbesondere Führen der Jahresrechnung inkl. sämtlichen Nebenbüchern; Berichterstattung über Aufgaben- und Finanzplan sowie Jahresrechnung; Organisation des Controllings; Beratung des Gemeinderates in sämtlichen Geschäften mit finanziellen Auswirkungen.

Inkasso

Bewirtschaften sämtlicher Forderungen (allgemeine Verwaltung, Steuern), inkl. Verlustscheinbewirtschaftung.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Strikte Einhaltung der Fristen bei Inkassomassnahmen	301.02	Prozent	Erfüllungsgrad		95%	95%	95%	0%

Direktion Finanzen, Immobilien und Sport

Aufgabenbereich 301 Finanzen

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Finanz- und Rechnungswesen								
Anzahl Mitarbeitende	301.01	Anzahl			6	6	6	0
Stellenprozente	301.01	Prozente			500	500	500	0
Inkassowesen								
Anzahl Mitarbeitende	301.02	Anzahl			4	5	4	-1
Stellenprozente	301.02	Prozente			310	390	330	-60

Bemerkung

Die neue Stelle im Inkassowesen (60% Pensum) konnte erst per 1. April 2023 besetzt werden.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	10	11	10	-1
Stellenprozente	810.00	890.00	830.00	-60.00

Bemerkung

Die neue Stelle im Inkassowesen (60% Pensum) konnte erst per 1. April 2023 besetzt werden.

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
009.01.21	Rückzahlung Darlehen Prélude Gastronomie AG	6450.000	2018 - 2030		-186.67	-186.67	-186.67	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'008.13	1'083.83	988.64	-95.19
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	536.76	551.70	441.69	-110.01
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	1'797.45	2'160.50	1'797.94	-362.56
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	1.15	0.00	1.20	1.20
36 Transferaufwand	945.92	982.59	936.64	-45.95
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	5'215.48	5'265.69	5'080.67	-185.02
Total Aufwände	9'504.90	10'044.31	9'246.77	-797.54
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-64.54	-64.00	-80.69	-16.69
43 Verschiedene Erträge	-96.13	0.00	-139.26	-139.26
44 Finanzertrag	-346.40	-225.44	-315.50	-90.05
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-19'263.39	-21'137.36	-21'127.21	10.15
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-11'033.81	-11'394.67	-10'852.69	541.97
Total Erträge	-30'804.28	-32'821.47	-32'515.35	306.12
Globalbudget	-21'299.38	-22'777.16	-23'268.58	-491.42

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Eine Stelle im Inkassowesen (60% Pensum) konnte erst per 1. April 2023 besetzt werden.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Für die Implementierung des internen Kontrollsystems resultierten weniger Kosten durch externe Beratung als angenommen. Bei den mutmasslichen Debitorenverlusten konnte eine positive Abweichung gegenüber dem Vorjahr verbucht werden.

34 Finanzaufwand

Trotz des gestiegenen Zinsumfeldes konnte der Zinsaufwand insbesondere dank dem positiven Cashflow gegenüber dem Budget deutlich reduziert werden. Zudem wurde im Berichtsjahr keine Verzinsung der Deckungslücke der Pensionskasse der Gemeinde Emmen fällig.

36 Transferaufwand

Es sind tiefere Betreuungskosten als budgetiert angefallen.

43 Verschiedene Erträge

Erhaltene Erbschaft zugunsten der Gemeinde Emmen.

44 Finanzertrag

Höhere Einnahmen aus Verzugszinsen sowie die erstmalige Dividende der Fernwärme Luzern AG führten zur positiven Budgetabweichung.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Finanz- und Rechnungswesen	301.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			769.02	795.11	740.74	-54.37
Ertrag			-769.02	-795.11	-740.74	54.37
Inkasso	301.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			647.55	764.21	658.51	-105.70
Ertrag			-647.55	-764.21	-658.51	105.70
Kapitalkosten aus Fibu	301.03	1	-2'679.67	-2'296.79	-2'788.21	-491.42
Aufwand			1'999.69	2'364.26	1'893.09	-471.17
Ertrag			-4'679.37	-4'661.05	-4'681.30	-20.25
Allgemeine Dienste	301.04	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			5'540.85	5'572.94	5'406.64	-166.30
Ertrag			-5'540.85	-5'572.94	-5'406.64	166.30
Finanzausgleich	301.05	1	-18'619.71	-20'480.37	-20'480.37	0.00
Aufwand			547.79	547.79	547.79	0.00
Ertrag			-19'167.50	-21'028.16	-21'028.16	0.00

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	-186.67	-186.67	-186.67	0.00
Nettoinvestitionen	-186.67	-186.67	-186.67	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Thomas Lang

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Das Betreibungsamt hat im Jahr 2022 im Rahmen des gesetzlichen Auftrages im SchKG 12'718 Zahlungsbefehle erfasst und 7'324 Pfändungen vollzogen. Dies sind Total 20'042 Betreuungsvorgänge. Dies entspricht einer leichten Zunahme von 1.45% gegenüber dem Vorjahr 2021. Gegenüber dem Jahr 2019 ist aufgrund der Covid-19-Situation immer noch eine Abnahme von 5.78% zu verzeichnen.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
914400	Betreibungsamt	2	302.01

Leistungsauftrag

Das Betreibungsamt Emmen untersteht dem Amtsgericht Hochdorf als untere und dem Kantonsgericht Luzern (1. Abteilung) als obere Aufsichtsbehörde. Verfassung und Gesetz geben dem Betreibungsamt den hauptsächlichen Leistungsauftrag vor. Als Hauptaufgaben führt das Betreibungsamt Schuldbetreibungen durch und vollzieht Spezialexécutionen (Zahlungsbefehl, Pfändung, Verwertung usw.). Ausserdem nimmt das Betreibungsamt die Zahlungen für Rechnungen der betreibenden Gläubiger entgegen und nimmt zudem eine Vermittlerrolle zwischen Schuldner und Gläubiger wahr.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Betreuungsvorgänge pro 100%-Stellen	302.01	Anzahl			1'996	2'097	2'025	-72

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Zahlungsbefehle	302.01	Anzahl			12'872	13'150	12'718	-432
Pfändungsvollzüge	302.01	Anzahl			6'884	7'612	7'324	-288
Total Betreuungsvorgänge	302.01	Anzahl			19'756	20'762	20'042	-720

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	11	11	11	0
Stellenprozente	990.00	990.00	990.00	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'006.28	1'115.72	1'062.55	-53.16
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	318.33	302.50	301.21	-1.29
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	26.63	26.63	0.00
34 Finanzaufwand	0.13	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.05	0.00	0.02	0.02
36 Transferaufwand	30.22	32.40	27.56	-4.84
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	326.98	355.39	336.03	-19.36
Total Aufwände	1'681.98	1'832.63	1'754.00	-78.64
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-1'764.18	-1'790.00	-1'789.65	0.35
43 Verschiedene Erträge	40.23	0.00	41.10	41.10
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-1'723.95	-1'790.00	-1'748.55	41.45
Globalbudget	-41.97	42.63	5.45	-37.18

Beträge in CHF Tausend

Bemerkung

30 Personalaufwand

Nicht alle Stellen waren durchgehend besetzt, Mutationsgewinne.

43 Verschiedene Erträge

Bestandesveränderungen angefangene Arbeiten wurden in 42 Entgelte budgetiert.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Betriebsamt	302.01	2	-41.97	42.63	5.45	-37.18
Aufwand			1'681.98	1'832.63	1'754.00	-78.64
Ertrag			-1'723.95	-1'790.00	-1'748.55	41.45

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	140.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	140.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Bruno Odermatt

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Um die gesamte Immobilien-Strategie der Gemeinde offen und transparent gegen aussen zu kommunizieren und die Bevölkerung von Emmen entsprechend über die Teil-Strategien mit den verschiedenen Massnahmen zu informieren, wurde eine separate Homepage erstellt. In dieser Gesamtstrategie der gemeindeeigenen Liegenschaften und Infrastrukturen werden die sechs Hauptstossrichtungen (Teil-Strategien) im Bereich Immobilien zusammengefasst und gesamthaft betrachtet.

Neben der bekannten Schulinfrastruktur (Masterplanung) und der bereits begonnenen Strategie Sport- und Freizeitanlagen sind dies auch die Strategie Verwaltungsbauten, die Land- und Waldstrategie für alle Parzellen welche im Besitz der Gemeinde Emmen sind und die Strategie Schutz- und bei der es unter anderem um die Zivilschutzanlagen, die Feuerwehrstandorte und den Werkhof geht. Ebenfalls gehört die Strategie Friedhofanlagen, welche seit dem Jahr 2021 in vier Etappen die Sanierungsarbeiten im Friedhof Gerliswil laufen, zur umfassenden Immobilien-Strategie der Gemeinde Emmen.

Im Zusammenhang mit der Umsetzung der Masterplanung Schulinfrastruktur Schulbelegungskonzept 2020 – 2030, wurde mit dem ersten Projekt, der Sanierung- und Erweiterung der Schulanlage Hübeli gestartet. Für das Neubauprojekt wurde die Gesamtleistungssubmission vorbereitet und durchgeführt und das Siegerprojekt ausgewählt. Damit die Volksabstimmung für die Erweiterung der Schulanlage Hübeli erfolgreich verläuft und die Bevölkerung entsprechend umfangreich über die Abstimmungsbotschaft informiert werden kann, wurde ein umfassendes Kommunikationskonzept erstellt. Bei der Schulanlage Meierhöfli wurde die Machbarkeitsstudie abgeschlossen und der Projektierungskredit dem Einwohnerrat vorgelegt. Im Anschluss haben die Vorbereitungsarbeiten für den Wettbewerb (Gesamtleistungssubmission) begonnen. Ebenfalls wurde die Machbarkeitsstudien für das Gersag und die neue Schulanlage Rosenau in Angriff genommen. Um die Beschaffung der strategischen Landreserven im Rosenau zu ermöglichen, wurde mit der Revision des Teilzonenplans für das Gebiet Rosenau begonnen.

Um weiter von den fossilen Brennstoffen bei den verschiedenen Gebäuden wegzukommen, wurden die beiden Schulanlagen Emmen-Dorf und Rüeggisingen, sowie weitere Teile des Werkhofs ans Fernwärmenetz angeschlossen. Damit die Sicherheit bei der Turnhalle Rüeggisingen weiterhin gewährleistet ist, wurde ein zusätzlicher Notausgang eingebaut. In der Schulanlage Erlen wurde eine zusätzliche Schulküche eingebaut, damit die alte Schulküche auf der Schulanlage Riffig zurück gebaut werden konnte und somit zusätzliche Räume für die weiter wachsenden Tagesstrukturen geschaffen wurden. Im Schaubhus, wo die Musikschule untergebracht ist, wurde das Lehrerzimmer saniert, die Beleuchtung auf LED umgerüstet und aus Sicherheitsgründen ein neues Geländer montiert.

Bei der Erarbeitung der Masterplanung der Sportstätten-Strategie, wurde in Zusammenarbeit mit dem Bereich Sport die 1. Phase (Gersag, Mooshüsli und Rossmoos) abgeschlossen und die 2. Phase in Angriff genommen. Als erste Umsetzungsmassnahmen wurde dabei mit der Planung für die ganzjährige Öffnung der Parkanlage Mooshüsli und der Attraktivierung des Hallen- und Freibad begonnen. Weiter wurde mit der Analyse für ein mögliches «Haus des Sports» gestartet und die ersten Resultate aufgezeigt und Gespräche mit den Sportvereinen geführt. Um die Kapazitäten bei den Fussballfeldern zu erhöhen wurde mit der Planung des neuen Kunstrasens Gersag begonnen. Dieser Baukredit wurde vom Einwohnerrat angenommen und die Umsetzung erfolgt im Jahr 2023.

Mit der Strategie für die Verwaltungsbauten wurde die 3. Teilstrategie angegangen und die Situationsanalyse für das bestehende Verwaltungsgebäude erarbeitet. Im Verwaltungsgebäude wurde mit der etappenweisen Umrüstung der Beleuchtung auf LED begonnen, welche im 2023 abgeschlossen wird. Innerhalb der Land- und Waldstrategie wurden bereits einige kleine Land- oder Strassenflächen verkauft. Der Verkaufserlös wird jeweils in einen Fonds einbezahlt, für einen späteren Landkauf von strategischen Landreserven für die öffentliche Zone genutzt werden kann. Um bei den Schutzorganisationen (Feuerwehr und Zivilschutz) die bestehenden Platzprobleme langfristig zu lösen, wurden innerhalb der Strategie Werk- und Schutzbauten Abklärungen betreffend einer möglichen Zumietung von zusätzlichen Räumlichkeiten getroffen.

Im Bau-Management des Bereichs Immobilien, welches für den baulichen Unterhalt (Instandhaltung und Instandsetzung) verantwortlich ist, wurde die Digitalisierung des Vertrags- und Planmanagements sowie des Unterhalts- und Projektmanagements aller Liegenschaften weiter vorangetrieben.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702220	Verwaltung Liegenschaften	2	303.01
702900	Verwaltungsgebäude Gersag	2	303.02
702901	Verwaltungsgebäude Personalhaus	2	303.03
702910	Reinigung Verwaltungsgebäude	2	303.04
702950	Liegenschaften Verwaltungsvermögen	2	303.05
721700	Schulliegenschaften	1	303.06
796300	Liegenschaften Finanzvermögen	2	303.07
815000	Feuerwehrgebäude	2	303.08
816200	Zivilschutz- und Militäranlagen	2	303.09
821700	Sportanlagen	2	303.10
821701	Sporthalle Rossmoos	2	303.11
821702	Sporthalle Gersag	2	303.12
832200	Saalbau	3	303.13
832900	Restaurant Mooshüsli	3	303.14
832901	Restaurant Rossmoos	3	303.15
834110	Badeanlagen Mooshüsli	3	303.16
861900	Werkhof Liegenschaft	2	303.17
877100	Friedhofanlagen	2	303.18
914500	Markt- und Gewerbeswesen	3	303.19
934210	Barackendörfli Riffigweiher	3	303.20
961590	Parkplatzbewirtschaftung	3	303.21

Leistungsauftrag

Der Bereich Immobilien ist der spezialisierte Immobilienbereich und vertritt als Eigentümervertreter sowie als Betreiber und Bewirtschafter die Interessen der Gemeinde Emmen.

Der Bereich Immobilien ist verantwortlich für die kundenorientierte und nachhaltige Bewirtschaftungsstrategie aller gemeindeeigenen und zugemieteten Liegenschaften und von Projektenwicklungen im Standort- und Nutzungskonzepten.

Der Bereich Immobilien erarbeitet und bewirtschaftet umfassende Liegenschaften- und Objektdaten sowie Liegenschaftsstandards als Grundlage für ein systematisches, effizientes und qualitätsvolles Immobilien- und Facility-Management.

Der Bereich Immobilien ist verantwortlich für die Machbarkeitsabklärungen, Finanzierung und Projektierung aller gemeindeeigenen Hochbauten. Er erarbeitet und bewirtschaftet die Investitionsrechnung aller gemeindeeigenen Hochbauten unter Berücksichtigung der mehrjährigen Finanzvorgaben. Der Bereich Immobilien ist verantwortlich für die Umsetzung der Masterplanung Schulinfrastruktur Schulbelegungskonzept 2020 – 2030 sowie für die Gesamtstrategie der Gemeinde Emmen mit den sechs verschiedenen Hauptstossrichtungen der verschiedenen Immobilien und Liegenschaften.

Er schafft und bewahrt mit ihren Bauten gesellschaftliche, kulturelle und ökonomische Werte.

Der Bereich Immobilien sichert die optimale Nutzung der gemeindeeigenen und zugemieteten Bauten, Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen.

Der Bereich kauft und verkauft Liegenschaften für die Gemeinde Emmen. Sichert die langfristige Werterhaltung und die Funktionstüchtigkeit der gemeindeeigenen Immobilien.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Digitalisierung Vertrags- und Planunterlagen.	303	Erfüllungsgrad	100	1	100	100	100	0
Erarbeitung Immobilien-Strategie, mit Überarbeitung alle 4 Jahre.	303	Erfüllungsgrad	100	2	75	85	90	5
Einführung neuer Reinigungsstandards und Service-Levels für Reduktion Betriebskosten.	303	Erfüllungsgrad	100	3	100	100	100	0
Erarbeitung Teil-Portfolio-Strategie für Verwaltungsbauten und Einführung Flächen- und Raumstandards	303.01	Erfüllungsgrad	100	4	50	50	75	25
Reduktion Energieverbrauch auf den gemeindeeigenen Gebäuden (mehrjähriger und laufender Prozess).	303.01	Erfüllungsgrad	100	5	50	60	70	10

Bemerkung

1: Mit dem allgemeinen Digitalen Transformationsprozess werden in den nächsten Jahren weitere Vertrags- und Planunterlagen vom Gebäudemanagement digitalisiert und ins CAFM-Tool integriert werden. Damit werden die Grundlagen geschaffen für die verschiedenen Machbarkeitsstudien und Wettbewerbe bei der Umsetzung der Masterplanung Schulinfrastruktur Schulbelegungskonzept 2020 – 2030.

2: Die gesamte Immobilien-Strategie für alle Liegenschaften im Finanz- und Verwaltungsvermögen mit der strategischen und langfristigen Unterhaltsplanung wird laufend mit dem Stratus-Programm angepasst und aktualisiert. Im Jahr 2024 ist die nächste gesamthafte Aktualisierung geplant unter Berücksichtigung der Masterplanung Schulinfrastruktur Schulbelegungskonzept 2020 – 2030 sowie der Verwaltungs-Strategie der Verwaltungsbauten.

3: Die Einführung des neuen Reinigungskonzepts ist abgeschlossen. Im 2023 werden die Mitarbeitenden auf den verschiedenen Anlagen noch entsprechend geschult.

4: Die Strategie für die Verwaltungsbauten wurde erarbeitet und zusammen mit der New Work Strategie entwickelt. Im 2023 wird nun die Machbarkeitsstudie für die Umsetzung der Massnahmen in der Verwaltungsstrategie erarbeitet.

5: Im Zusammenhang mit der Energiestrategie für die gemeindeeigenen Gebäude wurde mit der Umsetzung weiterer Energiesparmassnahmen gestartet. So wurden unter anderem viele Beleuchtungen auf LED umgerüstet.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anteil baulicher Unterhalt versus Gebäudeversicherungssumme aller Gebäude	303	Prozent	Empfehlung 2,5 – 2,75	1	0.90	0.78	0.71	-0.07
Gebäudeversicherungssumme aller Gebäude	303	CHF Tausend		2	286'513	286'513	286'521	8
Gebäudevolumen anhand der Gebäudeversicherungspolizen	303	m ³		2	613'323	635'830	613'323	-22'507

Bemerkung

1: Für die Berechnung der Kennzahl werden sämtliche Ausgaben aus der Erfolgsrechnung (Kostenarten 314 ohne 3144.01 technische Unterhaltsservices) summiert und durch die GVL-Summe der relevanten Anlagen (Liegenschaften Immobilien ohne Feuerwehr, Abwasser- und Wasserversorgung etc.) dividiert.

Die Vorgabe vom Einwohnerrat Emmen für diese Kennzahl ist mindestens 0,8% von der GVL-Summe der relevanten Anlagen. Die Branchenempfehlung für den Anteil am baulichen Unterhalt (Instandhaltung und Instandsetzung der Gebäude) liegt zwischen 2,5 – 2,75% von der GVL-Summe der relevanten Anlagen. Bei einem älteren Gebäudebestand, wie dies in der Gemeinde Emmen der Fall ist, wo ein sehr grosser Investitionsbedarf in den baulichen Unterhalt besteht, sollte sicherlich mehr investiert werden als bei einem Portfolio mit neueren Gebäuden.

Im Zusammenhang mit der Umsetzung der Masterplanung Schulinfrastruktur, Schulbelegungskonzept 2020 – 2030 werden auf den verschiedenen Schulanlagen mit den diversen Neubauten auch die notwendigen Sanierungsarbeiten an den Gebäuden gemacht. Aufgrund der knappen finanziellen Ressourcen und der personellen Ressourcen für die Umsetzung der vielen Projekte wurde entschieden, anstelle von den geforderten 0,8% von der GVL-Summe nur 0,78% für den baulichen Unterhalten einsetzen. Durch den gesundheitsbedingten Ausfall eines Projektleiters und der sehr angespannten Situation auf dem Bausektor (Verfügbarkeiten Ressourcen und Materialliefer Schwierigkeiten) konnten nicht die ganzen 0.78% verbaut werden, sondern nur 0.71%.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	98	102	101	-1
Stellenprozente	3'695.00	4'100.14	3'964.49	-135.65

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Umsetzung Maschinen-Pool für Kostenreduktion und Ersatz von alten und defekten Maschinen und Geräten.	303	2018 - 2025	1	40.00	50.00	60.00	10.00
Umrüstung auf Energie-Sparprodukte mit dem Ziel auf Reduktion Energieverbrauch bei den gemeindeeigenen Bauten.	303	2018 - 2025	2	50.00	50.00	70.00	20.00
Einführung Raum- und Flächenstandards für Schul- und Verwaltungsbauten.	303.06	2019 - 2022	3	40.00	40.00	100.00	60.00
Projektierungskredit Erarbeitung Land- und Waldstrategie	303.05	2022 - 2024	4	0.00	10.00	20.00	10.00
Erarbeitung Masterplanung/Machbarkeitsstudie Verwaltungsstrategie	303.02	2022 - 2024	5	0.00	50.00	70.00	20.00
Erarbeitung Masterplanung Sportstätten-Strategie 2. Priorität	303.10	2022	6	0.00	80.00	90.00	10.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

Massnahmen und Projekte welche den jährlichen und üblichen Gebäudeunterhalt in Form der Instandhaltung und Instandsetzung betreffen, sind hier nicht explizit aufgelistet.

1: Der Aufbau des Maschinen-Pools wurde im Jahr 2018 gestartet mit dem Ziel langfristig Kosten zu sparen und die Auslastung der verschiedenen Maschinen und Geräte zu erhöhen. Aufgrund des grossen und vor allem alten Bestands werden in den nächsten Jahren weitere Investitionen in den Maschinen-Pool anfallen.

2: Um den Energieverbrauch auf den Liegenschaften weiter zu senken, werden bei Sanierungen und Reparaturen nach Möglichkeit immer die neusten Technologien eingesetzt. So wurden in bei der Badeanlage weitere Optimierungen vorgenommen. Im Verwaltungsgebäude wurde ein grosser Teil der Beleuchtung auf LED umgerüstet, die restlichen Leuchten werden im 2023 ersetzt. Ebenfalls wurden bei den Aussensportanlagen einige Beleuchtungen schon auf LED umgerüstet.

3: Die Strategie für die Verwaltungsbauten wurde erarbeitet und zusammen mit der New Work Strategie entwickelt. Im 2023 wird nun die Machbarkeitsstudie für die Umsetzung der Massnahmen in der Verwaltungsstrategie erarbeitet. Die Raumstandards für die Schule wurden im Zusammenhang mit den Ausschreibungen für die Gesamtleistungssubmissionen der Schulanlagen Hübeli und Meierhöfli festgelegt.

4: Innerhalb der Land- und Waldstrategie wurden bereits einige kleine Land- oder Strassenflächen verkauft. Der Verkaufserlös wird jeweils in einen Fonds einbezahlt, für einen späteren Landkauf von strategischen Landreserven für die öffentliche Zone genutzt werden kann.

5: Mit der Strategie für die Verwaltungsbauten wurde die 3. Teilstrategie angegangen und die Situationsanalyse für das bestehende Verwaltungsgebäude erarbeitet.

6: Bei der Erarbeitung der Masterplanung der Sportstätten-Strategie, wurde die 1. Phase (Gersag, Mooshüsli und Rossmoos) abgeschlossen und die 2. Phase in Angriff genommen. Als erste Umsetzungsmassnahmen wurde dabei mit der Planung für die ganzjährige Öffnung der Parkanlage Mooshüsli und der Attraktivierung des Hallen- und Freibad begonnen. Weiter wurde mit der Analyse für ein mögliches «Haus des Sports» gestartet und die ersten Resultate aufgezeigt und Gespräche mit den Sportvereinen geführt.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
086.01.21	MS Schaubhus: Sanierung	5040.056	2022	4	0.00	72.00	109.79	37.79
087.01.21	Projektierungskredit Hübeli	5040.052	2021-2022	1	170.33	320.00	282.13	-37.87
087.02.22	SH Hübeli: Erweiterung Schulanlage; Ausführung	5040.079	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
089.02.21	SH Meierhöfli: Erweiterung Schulanlage; Projektierung	5040.054	2021-2022	1	22.62	46.00	45.54	-0.46
090.01.22	SH Rüeggisingen: Schulweg-Sicherheit, Umlegung Parkplätze; Grundlagen	5030.014	2022	3	0.00	0.00	0.00	0.00
094.01.22	SH Erlen: Umrüstung auf automatische Zutritts-Schliessenanlagen	5040.035	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
095.01.22	SH Erlen: Ersatz Gasheizung; Grundlagen	5040.081	2022	3	0.00	0.00	0.00	0.00
098.01.22	SH Krauer: Heizungersatz und Umgebung; Grundlagen	5040.083	2022	3	0.00	0.00	0.00	0.00
099.01.22	SPH Krauer: Umnutzung alte Krauerhalle; Grundlagen	5040.085	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
101.01.22	SH Krauer: Sanierung; Grundlagen	5040.074	2021-2022	3	5.39	0.00	63.59	63.59
101.02.22	SH Krauer: Sanierung; Projektierung	5040.000	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
102.01.22	SH Riffig: Anbau Lift und Gruppenräume; Grundlagen	5040.080	2022	3	0.00	0.00	2.20	2.20
103.01.22	SH Riffig: Ersatz Heizung; Grundlagen	5040.087	2022	3	0.00	0.00	0.00	0.00
105.01.21	Baukredit weitere Standorte - Provisorien (Schulliegenschaften)	5040.029	2021-2022	1	5.55	108.00	30.98	-77.02
107.03.22	SH Gersag: Erstellung Provisorium	5040.090	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
110.01.22	SH Gersag: Neubau Sek; Grundlagen	5040.091	2022	3	0.00	0.00	0.00	0.00
114.01.22	SH Gersag: Sanierung Sek; Grundlagen	5040.105	2022	3	0.00	0.00	0.00	0.00
116.01.21	SH Gersag 4: Neubau; Grundlagen	5040.055	2021-2022	1	13.78	24.00	23.72	-0.28
120.01.22	SBA Gersag Haus des Sports: Neubau; Grundlagen	5040.095	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
128.02.22	SPL Gersag: Ersatz Kunstrasen für Grusplatz; Ausführung	5030.012	2022 - 2023	2	0.00	0.00	25.18	25.18
147.01.21	VG: Umrüstung Büro-Beleuchtung auf LED-Leuchten	5040.073	2022	5	0.00	82.00	208.98	126.98
152.01.21	VG: Dringender Investitionsbedarf Saalbau	5040.031	2022	1	0.00	88.00	38.38	-49.62
165.01.21	FH Gerliswil: Sanierung Grabfelder Friedhof Gerliswil (3. und 4. Etappe)	5030.009	2022	1	0.00	662.00	661.15	-0.85
166.02.21	FH Gerliswil: Instandstellung Friedhof-Gebäude	5040.061	2022	1	0.00	0.00	0.00	0.00
167.01.21	FH Emmen-Dorf: Sanierung Gräberhalle und Einfriedung	5040.046	2022	1	0.00	66.00	65.78	-0.22
168.01.21	Umbauten zur Schaffung fehlender Schutzplätze	5040.019	2021-2022		759.56	499.57	440.06	-59.51
169.01.21	Projektierungskredit Sanierung Aufbahrungs- und Abdankungshalle Friedhof Gerliswil	5040.028	2022		0.00	50.00	67.99	17.99
170.01.21	Sport: Umbau Beleuchtung auf LED Kunstrasenplatz Stadion Gersag und Rasenplatz (B-Platz)	5030.007	2021-2022	1	139.51	0.49	0.00	-0.49
171.01.21	Umsetzung Masterplanung Schulraumplanungsbericht	5040.049	2022	3	0.00	820.61	0.00	-820.61

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
172.01.21	Erarbeitung Betriebs- und Nutzungskonzepte für Masterplanung	5040.036	2022		0.00	103.00	0.00	-103.00
174.01.21	Fernwärmeanschluss Schulanlage Emmen Dorf	5040.038	2022-2023		0.00	330.00	359.56	29.56
175.01.21	Fernwärmeanschluss Schulanlage Rüeggisingen	5040.039	2022-2023	1	0.00	444.00	443.08	-0.92
176.01.21	Einbau Notausgang Turnhalle Rüeggisingen	5040.058	2021-2022	6	13.28	206.00	269.19	63.19
177.01.21	Riffig: Aufhebung Schulküche und Vergrößerung Tagesstrukturen	5040.050	2022	7	0.00	82.00	156.20	74.20
178.01.21	Erlen: Einbau zusätzliche Schulküche	5040.037	2022		0.00	206.00	182.90	-23.10
179.01.21	Umsetzung Masterplanung Sportstätten-Strategie	5030.004	2022	2	0.00	750.00	0.00	-750.00
180.01.21	Sanierung Restaurant und Wohnhaus Freibad	5040.059	2022	8	45.23	711.00	0.00	-711.00
181.01.21	Projektierungskredit Erarbeitung Strategie Verwaltungsbauten	5040.066	2022	9	6.66	143.34	0.00	-143.34
182.01.21	Umgestaltung Aufenthaltsraum Mitarbeiter im 9. OG vom Verwaltungsgebäude	5040.072	2022		0.00	93.00	89.78	-3.22
183.01.21	Sockelsanierung Gebäudehülle	5040.060	2023	1	0.00	3.00	1.45	-1.55
184.01.21	Entwässerung Wiese ausserhalb Friedhofanlage	5030.005	2022-2023	1	0.00	168.00	167.26	-0.74
185.01.21	Rossmoos: Umrüstung auf automatische Zutritts-Schliessenanlagen	5040.057	2022		0.00	103.00	138.69	35.69
186.01.21	Projektierungskredit Fernwärmeanschlüsse Schulanlagen Emmen und Rüeggisingen	5040.070	2022	10	0.00	82.00	0.00	-82.00
199.01.22	Sportplätze: Umrüstung Flutlicht auf LED	5030.011	2022	2	0.00	0.00	264.08	264.08
202.01.22	Emmenpark: Ausstattung Infrastruktur	5030.008	2022-2023	2	0.00	0.00	17.71	17.71
203.01.22	SPH Rossmoos: Sanierung WC-Anlagen	5040.051	2022	2	0.00	0.00	412.97	412.97
204.01.22	Mooshüsli-BH+FB: Dringlicher Investitionsbedarf Badeanlagen	5040.078	2022-2024	11	0.00	0.00	342.41	342.41
207.01.22	Mooshüsli-HB+FB: Öffnung Freibad zu Parkanlage; Grundlagen	5040.096	2022-2023	2	0.00	0.00	1.48	1.48
209.01.22	Mooshüsli HB: Erhalt Betriebstauglichkeit; Grundlagen	5040.000	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
218.01.22	Mooshüsli FB+HB: Digitales Zutrittsystem Badeanlage; Ausführung	5060.022	2022	11	0.00	0.00	107.22	107.22
218.02.22	Mooshüsli FB+HB: Digitales Zutrittsystem Badeanlage; Hardware	5060.023	2022	11	0.00	0.00	109.62	109.62
218.03.22	Mooshüsli FB+HB: Digitales Zutrittsystem Badeanlage; Software	5200.009	2022	11	0.00	0.00	47.70	47.70
203.02.22	SPH Rossmoos: Umrüstung auf LED	5040.106	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
168.02.21	Umbauten zur Schaffung Schutzplätze Finanzierung	6310.001	2021-2022		-759.56	0.00	-440.06	-440.06

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

- 1: Kreditübertragung in das Jahr 2023.
- 2: Das Budget von 5030.004 wurde beim Budgetprozess noch nicht aufgeteilt und wird nun für einzelnen Projekte verwendet. Ein Teil des restlichen Budgetkredites wird in das Jahr 2023 übertragen.
- 3: Das Budget von 5040.049 wurde beim Budgetprozess noch nicht aufgeteilt und wird nun für einzelnen Projekte verwendet. Ein Teil des restlichen Budgetkredites wird in das Jahr 2023 übertragen.
- 4: Zusätzliche Umrüstung gesamte Beleuchtung auf LED (Energiesparmassnahme) und Anpassung Geländer (Sicherheitsmassnahme).
- 5: Vorgezogene Umrüstung Beleuchtung auf LED (Energiesparmassnahme).
- 6: Einbau Treppenlift (Behindertengerechtigkeit) und zusätzlich Brandschutzmassnahmen (Sicherheitsmassnahme).
- 7: Projekterweiterung für zusätzliche Fläche für Schule und Betreuung. Kompensation durch Reduktion Kredit Provisorien.
- 8: Projekt storniert bis genaue Strategie der Badeanlagen Mooshüsli definiert ist.
- 9: Die Arbeiten sind nicht aktivierbar und werden in der Erfolgsrechnung ausgeführt.
- 10: Erfolgte im Rahmen des Ausführungskredites.
- 11: Aktivierbare Projekte welche unterjährig in die Investitionsplanung aufgenommen wurden. Die zusätzliche Belastung wird kompensiert.

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	3'591.84	4'009.23	3'771.65	-237.58
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'983.90	3'714.46	4'049.08	334.62
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	4'339.11	4'601.83	4'595.54	-6.29
34 Finanzaufwand	2.80	13.00	7.06	-5.94
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	6.99	0.00	3.59	3.59
36 Transferaufwand	0.00	0.02	0.02	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	5'023.67	5'145.91	5'167.78	21.87
Total Aufwände	16'948.31	17'484.45	17'594.71	110.26
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	-51.40	-51.00	-51.65	-0.65
42 Entgelte	-639.49	-612.70	-777.05	-164.35
43 Verschiedene Erträge	0.00	-201.00	-91.00	110.00
44 Finanzertrag	-1'262.74	-1'175.99	-7'821.89	-6'645.90
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-10.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-26.05	-15.71	-46.99	-31.28
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-15'041.74	-15'306.92	-15'250.48	56.44
Total Erträge	-17'031.42	-17'363.32	-24'039.05	-6'675.73
Globalbudget	-83.11	121.12	-6'444.34	-6'565.47

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Vor allem bei den Schulliegenschaften tiefer, wegen Pensionierung Hauswart Schulanlagen Emmen Dorf mit Neubesetzung durch Mitarbeiter Hauswart (Mutationsgewinn) und Umsetzung Reinigungskonzept (Reduktion Reinigungsaufwand).

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Umbuchungen von Investitionsrechnung in Erfolgsrechnung (nicht aktivierungsfähig, jedoch in der Investitionsplanung budgetiert). Höhere Strom- und Heizkosten wegen Energiemangellage. Zuschläge Lieferanten durch höhere Rohstoffpreise und Verknappung Materialverfügbarkeit wegen der allgemeinen Wirtschaftslage.

42 Entgelte

Höhere Einnahmen Parkplatzbewirtschaftung, Eingang Fördergeld für naturfreundlicher Pausenplatz Schulhaus Emmen Dorf, durch Roger Federer Foundation.

43 Verschiedene Erträge

Aufgrund Verzögerungen der Investitionen konnten weniger Eigenleistungen aktiviert werden.

44 Finanzertrag

Buchgewinne aus verschiedenen Landverkäufen. Vorgeschriebene Marktwertanpassung der Liegenschaften im Finanzvermögen.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Verwaltung Liegenschaften	303.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			977.84	1'179.31	1'215.91	36.60
Ertrag			-977.84	-1'179.31	-1'215.91	-36.60
Verwaltungsgebäude						
Gersag	303.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'158.09	1'058.58	1'167.22	108.64
Ertrag			-1'158.09	-1'058.58	-1'167.22	-108.64
Verwaltungsgebäude						
Personalhaus	303.03	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			28.10	41.22	35.82	-5.40
Ertrag			-28.10	-41.22	-35.82	5.40
Reinigung						
Verwaltungsgebäude	303.04	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			160.51	156.08	182.50	26.41
Ertrag			-160.51	-156.08	-182.50	-26.41
Liegenschaften						
Verwaltungsvermögen	303.05	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			261.04	231.34	239.50	8.15
Ertrag			-261.04	-231.34	-239.50	-8.15
Schulliegenschaften	303.06	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			7'664.31	8'174.92	8'004.92	-170.00
Ertrag			-7'664.31	-8'174.92	-8'004.92	170.00
Liegenschaften						
Finanzvermögen	303.07	2	460.56	537.82	-5'837.55	-6'375.37
Aufwand			723.63	749.22	902.24	153.02
Ertrag			-263.07	-211.40	-6'739.79	-6'528.39
Feuerwehrgebäude	303.08	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			232.45	194.45	184.94	-9.52
Ertrag			-232.45	-194.45	-184.94	9.52
Zivilschutz- und						
Militäranlagen	303.09	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			71.04	169.35	105.62	-63.73
Ertrag			-71.04	-169.35	-105.62	63.73
Sportanlagen	303.10	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'175.35	1'359.65	1'146.01	-213.64
Ertrag			-1'175.35	-1'359.65	-1'146.01	213.64
Sporthalle Rossmoos	303.11	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			405.23	400.84	423.64	22.80
Ertrag			-405.23	-400.84	-423.64	-22.80
Sporthalle Gersag	303.12	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'301.39	1'263.68	1'265.07	1.40
Ertrag			-1'301.39	-1'263.68	-1'265.07	-1.40

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Saalbau	303.13	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			704.94	414.17	557.09	142.92
Ertrag			-704.94	-414.17	-557.09	-142.92
Restaurant Mooshüsli	303.14	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			27.19	49.85	29.41	-20.45
Ertrag			-27.19	-49.85	-29.41	20.45
Restaurant Rossmoos	303.15	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			155.03	96.51	41.14	-55.36
Ertrag			-155.03	-96.51	-41.14	55.36
Badeanlagen Mooshüsli	303.16	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'448.39	1'350.94	1'522.30	171.37
Ertrag			-1'448.39	-1'350.94	-1'522.30	-171.37
Werkhof Liegenschaft	303.17	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			221.08	126.41	162.14	35.73
Ertrag			-221.08	-126.41	-162.14	-35.73
Friedhofanlagen	303.18	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			72.27	195.23	157.95	-37.28
Ertrag			-72.27	-195.23	-157.95	37.28
Markt- und Gewerbeswesen	303.19	3	-81.30	-52.53	-71.15	-18.62
Aufwand			2.81	13.47	0.78	-12.68
Ertrag			-84.11	-66.00	-71.94	-5.94
Barackendörfli Riffigweiher	303.20	3	-0.90	23.44	-14.76	-38.20
Aufwand			37.47	71.04	65.81	-5.23
Ertrag			-38.37	-47.60	-80.57	-32.97
Parkplatzbewirtschaftung	303.21	3	-461.48	-387.60	-520.88	-133.28
Aufwand			120.13	188.20	184.69	-3.51
Ertrag			-581.61	-575.80	-705.57	-129.77

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	4'340.50	6'263.00	5'176.77	-1'086.23
Einnahmen	-781.40	0.00	-440.06	-440.06
Nettoinvestitionen	3'559.10	6'263.00	4'736.72	-1'526.29

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Bezeichnung	ER/IR	Betrag	GR-Beschluss
Strom- und Heizkosten	ER	70.00	16.11.2022

Beträge in CHF Tausend

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Martin Küpfer

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Veranlagung/Administration Steuern

Im vergangenen Jahr wurden leicht über 100 % des gesamten Registerbestandes veranlagt, was zu einer leichten Verbesserung des Veranlagungsstandes führte. Die Vorgaben des Kantons Luzern werden erfüllt. Die Einsprachequote liegt bei rund 0.85 % bzw. bei 150 Einsprachen, die im 2022 für verschiedene Steuerjahre eingegangen sind. Die Erledigung der Einsprache erfolgt insgesamt betrachtet innert der vorgegebenen durchschnittlichen Durchlaufzeit von 80 Tagen.

Das Dienstleistungsangebot von digitalen Prozessen (E-Fristen Steuererklärungen und E-Filing) ist weiter ausbaufähig. Auf der gemeindeeigenen Homepage sind weitere Angebote (z.B. Anpassung von Akontorechnungen) nur bedingt hilfreich. Weitere digitale Dienstleistungen, bei der die Steuerkunden ihr Anliegen in Eigenregie und zu jeder Zeit lösen können, werden erst mit der Einführung eines kantonalen Kundenportals möglich sein. Konkrete Termine für diese Umsetzung existieren noch nicht.

Im zweiten Jahr nach Einführung der neuen Deklarationssoftware für die Steuererklärung waren die Rückmeldungen der steuerpflichtigen Personen deutlich besser. Die Software zeigte sich deutlich stabiler und war von Fehlern weitgehend befreit.

Gemeindesteuern

Die Gemeindesteuern 2022 lagen insgesamt über den Erwartungen und es hat bisher auch nicht verzögert grössere Ausfälle infolge COVID-19 gegeben. Beim Ertrag des laufenden Jahres resultierte gegenüber Budget eine Abweichung von insgesamt 2.53 %. Der grösste Anteil der Mehrerträge fiel bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen an. Geringe Mindererträge waren lediglich bei den Kapitalsteuern der juristischen Personen und bei den Nachsteuern und Steuerstrafen zu verzeichnen.

Die Einnahmen aus den ordentlichen Gemeindesteuern 2022 setzen sich weiterhin zu rund 90% aus Erträgen der natürlichen Personen und rund 10% aus Erträgen der juristischen Personen zusammen, was ungefähr der Verteilung des Vorjahres entspricht.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
902100	Veranlagung / Administration Steuern	2	304.01
991000	Gemeindesteuern	2	304.02
987100	Konzessionsgebühren Elektrizität	3	304.03
987900	Konzessionsgebühren Energie, übriges	3	304.04

Leistungsauftrag

Veranlagung/Administration Steuern

Der Bereich Steuern führt ein vollständiges und korrektes Steuerregister. Das Steuerveranlagungsverfahren für die natürlichen Personen (exkl. Selbständigerwerbende) sowie das Rechtsmittelverfahren werden gemäss den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt. Die Rechnungsstellung erfolgt korrekt und zeitgerecht. Eingehende Erlassgesuche werden zeitnah und gesetzeskonform behandelt.

Die Billettsteuern für Veranstaltungen in der Gemeinde Emmen werden laufend überwacht und in Rechnung gestellt.

Die eingehenden Gesuche um Betreuungsgutscheine werden zeitnah geprüft und die Entscheidungsgrundlage für die Ausrichtung der Betreuungsgutscheine an den Bereich Jugend und Familie übermittelt.

Die Steuererklärungen für die von der Berufsbeistandschaft betreuten Personen werden gesetzeskonform und termingerecht ausgefüllt.

Gemeindesteuern

Die in Rechnung gestellten Gemeindesteueranteile, Zinsen, Bussen und Rückerstattungen werden monatlich kontrolliert und verbucht. Die vom Kanton quartalsweise überwiesenen Anteile an den Quellensteuern werden korrekt verbucht. Die nicht einbringlichen Steuern und Gebühren werden monatlich abgeschrieben.

Andere Steuern

Die in Rechnung gestellten Personalsteuern, Zinsen und Abschreibungen werden monatlich nachgeführt. Die Billettsteuern werden nach Veranstaltung zeitnah und korrekt abgerechnet.

Konzessionsgebühren

Die Konzessionsgebühren aus Verträgen mit der CKW und Erdgas sind korrekt verbucht (Überweisung von CKW, EWL und Erdgas AG).

Ertrag aus Strassen- und Verkehrsabgaben

Der Gemeindeanteil aus den Strassen- und Verkehrsabgaben (Überweisung von Kanton Luzern) ist korrekt verbucht.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Veranlagungsstand laufende Steuerperiode per 31.12.	304.01	Prozent	85.00		81.31	85.00	82.11	-2.89
Veranlagungsstand laufende Periode per 31.3. des Folgejahres	304.01	Prozent	>96		93.97	96.00	94.31	-1.69
Offene Steuerveranlagungen per 31.12. / Steuerperiode -1	304.01	Prozent	<1		1.71	<1	1.25	0.71
Einsprachequote	304	Prozent	<1.5		1.21	<1.5	0.85	-0.29

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Steuerdossiers mit Veranlagungszuständigkeit Steueramt Emmen	304	Anzahl			17'570	17'750	17'718	-32

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	14	15	15	0
Stellenprozente	1'150.00	1'190.00	1'190.00	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'348.65	1'392.74	1'341.73	-51.02
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'190.17	1'939.50	2'784.84	845.34
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	10.74	0.00	12.35	12.35
36 Transferaufwand	229.99	248.00	235.53	-12.47
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	424.52	453.08	424.33	-28.75
Total Aufwände	4'204.07	4'033.33	4'798.78	765.45
40 Fiskalertrag	-87'865.16	-84'460.00	-90'642.90	-6'182.90
41 Regalien und Konzessionen	-1'833.83	-1'615.50	-1'619.11	-3.61
42 Entgelte	-1'119.64	-1'011.00	-1'138.77	-127.77
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	-0.05	-0.05
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-368.34	-350.00	-418.15	-68.15
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-117.64	-123.20	-126.42	-3.22
Total Erträge	-91'304.60	-87'559.70	-93'945.40	-6'385.70
Globalbudget	-87'100.53	-83'526.37	-89'146.62	-5'620.25

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand fällt wegen Mutationsgewinnen und einer vorübergehenden Nichtbesetzung eines Teilpensums tiefer aus.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand war wesentlich höher, da in zwei grösseren Fällen wegen Unsicherheiten in der Höhe der Steuerforderung Wertberichtigungen gebildet wurden. In beiden Fällen liegen begründete Annahmen vor (z.B. Prozessrisiko, Gewinnwarnung), dass die definitive Steuerforderung tiefer ausfallen könnte als die aktuell verbuchte Rechnung.

40 Fiskalertrag

Die Erträge der Gemeindesteuern fallen insgesamt um etwas mehr als CHF 6 Mio. höher aus als budgetiert.

Der Ertrag des laufenden Jahres (Steuerperiode mit Kalenderjahr identisch) liegt bei den natürlichen Personen insgesamt bei rund CHF 67.1 Mio. und bei den juristischen Personen bei rund CHF 6.96 Mio. Die positive Abweichung beträgt insgesamt rund CHF 1.8 Mio. Davon entfallen rund CHF 1.5 Mio. auf Einkommenssteuern bei den natürlichen Personen und rund CHF 300'000 auf die Gewinnsteuern bei den juristischen Personen. Die Vermögens- bzw. Kapitalsteuern weisen keine nennenswerten Abweichungen auf.

Die Nachträge früherer Jahre (Steuerperiode 2021 und älter) beeinflussen das Ergebnis 2022 ebenfalls massgeblich. Die in Rechnung gestellten Steuernachträge betragen total rund CHF 7.63 Mio. und sind damit circa CHF 2.8 Mio. höher als angenommen. Die Mehrerträge fallen verteilt auf die Einkommenssteuern (+ CHF 1.5 Mio.) und Vermögenssteuern (+ CHF 324'000) bei den natürlichen Personen sowie auf die Gewinnsteuern (+ CHF 1 Mio.) bei den juristischen Personen an.

Weitere positive Abweichungen konnten bei den Quellensteuern (+ CHF 437'000), bei den Sondersteuern auf Kapitalzahlungen inkl. Kapitalgewinne (+ CHF 761'000) und beim Eingang abgeschriebener Steuern (+ CHF 315'000) verzeichnet werden.

42 Entgelte

Grösster Anteil der Abweichung bei dieser Position sind die wiederum hohen Ordnungsbussen, die wegen Nichteinreichung der Steuererklärung oder fehlender Dokumente ausgesprochen werden mussten. Ebenfalls leicht höher fielen die Mahngebühren sowie Betreibungs- und Inkassokosten aus.

46 Transferertrag

Die höheren Steuereinnahmen der einzelnen Gemeinwesen führten zu höheren Bezugsprovisionen, da diese in % des Steuerertrages abgerechnet werden.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Veranlagung / Administration Steuern	304.01	2	1'047.69	1'159.13	973.82	-185.31
Aufwand			2'003.31	2'093.33	2'000.01	-93.32
Ertrag			-955.62	-934.20	-1'026.19	-91.99
Gemeindesteuern	304.02	2	-86'314.40	-83'070.00	-88'501.33	-5'431.33
Aufwand			2'191.06	1'940.00	2'787.57	847.57
Ertrag			-88'505.46	-85'010.00	-91'288.90	-6'278.90
Konzessionsgebühren Elektrizität	304.03	3	-1'772.17	-1'555.50	-1'531.33	24.17
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			-1'772.17	-1'555.50	-1'531.33	24.17
Konzessionsgebühren Energie, übriges	304.04	3	-61.65	-60.00	-87.78	-27.78
Aufwand			9.70	0.00	11.20	11.20
Ertrag			-71.35	-60.00	-98.98	-38.98

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Igor Trinic

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Sport und COVID 19

Der Start in das Sportjahr 2022 war immer noch sehr stark vom Coronavirus geprägt. Es mussten immer noch Veranstaltungen, Anlässe oder Projekte im Bereich Sport und Bewegung verschoben, abgebrochen oder abgesagt werden. Der Trainings- und Meisterschaftsbetrieb im Vereinssport konnte nur stark eingeschränkt stattfinden.

"I like to move it"

Von den sieben geplanten «I like to move it – Sonntagen» konnten leider nur drei Bewegungssonntage durchgeführt werden. Vier Sonntage mussten coronabedingt abgesagt werden. Eine Verschiebung war leider nicht möglich.

Coop Andiamo / Emmen bewegt

Am Sonntag, 18. September 2022 konnte "Coop Andiamo / Emmen bewegt - der Bewegungstag für die ganze Familie" ohne Covid-Schutzmassnahmen stattfinden. Bei herrlichem Wetter durften sich wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher ohne Einschränkungen bewegen. Über zwanzig regionale Vereine nützten auch dieses Jahr diese Plattform und haben ihren Verein und ihre Sportart der Bevölkerung präsentiert. Das Engagement der zahlreichen Vereine trägt viel zum Erfolg und zur Vielfalt des Anlasses bei. Freie Bewegung ohne Leistungsdruck, sowie Spiel und Spass standen im Vordergrund.

Sportinfrastruktur

Ein attraktives und zeitgemässes Angebot an Sportanlagen und Bewegungsräumen ist eine der wichtigsten Möglichkeiten einer Gemeinde, um das Sport- und Bewegungsverhalten der Bevölkerung positiv zu beeinflussen und sich als sportfreundliche Gemeinde zu positionieren.

Die Gemeinde Emmen möchte sportlich in die Zukunft und hat die Firma Landis AG beauftragt, neben der Schulraumplanung auch die Sport- und Freizeitinfrastruktur in unserer Gemeinde zu analysieren. Eine umfassende und kompetente Analyse soll neben der bereits durchgeführten Inventarisierung und einer im September abgeschlossenen, vertieften Zustandsanalyse der über 100 Objekte eine wichtige Grundlage sein, um Sicherung und Erweiterung der Sportstätteninfrastruktur, deren Nutzungsqualität und nutzerfreundliche Gestaltung aufzuzeigen. Durch diese gezielten Massnahmen soll eine breite Bewegungskultur, ein "Spirit of Sport" entstehen. Diese kann sich nur entwickeln, wenn für die verschiedenen Interessen von Sport und Bewegung in ausreichendem Umfang und in guter Qualität Raum und Infrastruktur zur Verfügung stehen.

In einem ersten Schritt wurde die Masterplanung Sport- und Freizeitanlagen 1. Priorität 2022 fertiggestellt. Dabei wurde der Fokus auf das Areal Gersag-Rossmoos-Mooshüsli-Feldbreite (Herz des Sports) gelegt.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
934100	Sport / Freizeit	2	305.01
934102	Herbstsportwochen	3	305.02
934101	Freiwilliger Schulsport	3	305.03

Leistungsauftrag

Beratung, Begleitung und Unterstützung der Sportvereine und der Individualsportler sowie Sportorganisationen der Gemeinde Emmen

Förderung des Jugendsportes mit finanziellen Leistungen gestützt auf das Reglement über Beiträge an Vereine und Institutionen

Erkennen von Bedürfnissen und Anliegen der Sportvereine mit der Sportkommission

Förderung der Gesundheit, des Breiten- sowie Spitzensport und der Integration

Förderung und Organisation des freiwilligen Schulsportes

Mitarbeit, Planung und Durchführung von sportlichen Events, Projekten

Entwicklung der Sport- und Freizeitanlagen in Zusammenarbeit mit dem Bereich Immobilien

Positionierung und Kommunikation der Marke Emmen als positive Marke durch den Bereich Sport Emmen

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Bewegungssonntage "I like to move it"	305.01	Anzahl	7		4	8	3	-5
Hallenzählungen	305.01	Anzahl	4		1	4	1	-3
Präsidentenkonferenz	305.01	Anzahl	1		1	1	1	0
Sportvereinsumfrage online	305.01	Anzahl	1		1	0	0	0
Herbstsportwoche	305.02	Anmeldungen	750		557	550	583	33

Bemerkung

Aufgrund von Covid-Massnahmen mussten die «I like to move it – Sonntage» im Januar und Februar abgesagt werden. Da zeitweise keine Sportaktivitäten in den Sporthalle stattfinden konnten, wurden auch keine Hallenzählungen durchgeführt.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Praktikant	305.01	Anzahl	1		1	1	1	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	2	2	2	0
Stellenprozente	110.00	110.00	130.00	20.00

Bemerkung

Pensenerweiterung Leiter Bereich Sport um 20% aufgrund von verschiedenen Projekten im Rahmen der Sport- und Freizeitanlagen-Strategie sowie Mithilfe im Bereich Badeanlagen Mooshüsli.

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	222.51	221.83	218.46	-3.37
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	39.32	38.10	36.73	-1.37
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.30	0.30
36 Transferaufwand	154.92	164.25	162.40	-1.85
37 Durchlaufende Beiträge	1.00	1.50	1.00	-0.50
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'825.42	2'872.13	2'674.89	-197.24
Total Aufwände	3'243.17	3'297.81	3'093.78	-204.03
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-31.02	-31.52	-33.65	-2.13
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-53.84	-35.90	-52.90	-17.00
47 Durchlaufende Beiträge	-1.00	-1.50	-1.00	0.50
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	-0.72	-0.72
Total Erträge	-85.85	-68.92	-88.27	-19.35
Globalbudget	3'157.32	3'228.89	3'005.51	-223.38

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Trotz Pensenerweiterung Leiter Bereich Sport um 20% konnte vor allem bei den Funktionsentschädigungen Herbstsportwoche eingespart werden.

46 Transferertrag

Zusätzliche Beiträge aus dem kantonalem Swisslos-Sportfonds sowie J+S-Gelder für die zusätzlichen Freiwilligen Schulsport Angebote.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Sport / Freizeit	305.01	2	3'100.42	3'156.86	2'964.91	-191.95
Aufwand			3'127.29	3'181.08	2'990.01	-191.06
Ertrag			-26.87	-24.22	-25.10	-0.88
Herbstsportwochen	305.02	3	18.25	28.73	14.88	-13.85
Aufwand			32.49	42.73	29.15	-13.58
Ertrag			-14.24	-14.00	-14.27	-0.27
Freiwilliger Schulsport	305.03	3	38.65	43.30	25.72	-17.58
Aufwand			83.39	74.00	74.62	0.61
Ertrag			-44.75	-30.70	-48.90	-18.20

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Igor Trinic

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Der Start in das Badejahr 2022 war immer noch stark von Covid-Massnahmen geprägt. Erst Ende Februar mit der Aufhebung der schweizweit geltenden Massnahmen konnte der Badbetrieb richtig lanciert werden und die Anzahl Eintritte im Hallenbad stieg sofort an.

Der warme und schöne Sommer 2022 mit tagelangen Temperaturen über 30 Grad und unzähligen Sonnenstunden bescherte dem Freibad Mooshüsli einen neuen Besucherrekord. Von Anfang Mai bis Mitte September hatte das Freibad nur an ein paar wenigen Tagen wetterbedingt geschlossen, was sich natürlich auch auf die Betriebs- und Materialkosten auswirkte. Das ganze Mooshüsli-Team arbeitete bis an die Grenze des Machbaren. Nebst den erfolgreichen Badezahlen verlief der Badebetrieb ohne schwere Vorfälle oder Unfälle. Trotz zwei Kündigungen, welche mit temporären Aushilfskräften und einer optimalen Planung aufgefangen werden konnten, kann auf eine erfolgreiche, aber sehr strenge Freibadsaison mit vielen Besucherinnen und Besuchern zurückgeblickt werden.

Im Zusammenhang mit dem Projekt «Synergienutzung K5-Hallenbäder» wurden im Jahr 2022 einige Neuerungen und Anpassungen im Frei- und Hallenbad vorgenommen. Mit einem neuen digitalen Kassen- und Zutrittssystem wurden betriebswirtschaftliche und automatisierbare Prozesse im Eingangsbereich optimiert. Der ganze Verkaufsprozess ist jetzt zeitgemäss und bedienerfreundlich. Damit verbunden wurden auch die Öffnungszeiten angepasst.

Am 27. August fand wieder das Foodstreet-Festival «Zämme ässe» im Freibad Mooshüsli statt und verwandelte das Freibad in ein Festareal. Das herrliche Sommerwetter lockte wiederum viele Besucherinnen und Besucher ins Mooshüsli.

Die Bade- und Freizeitanlagen Mooshüsli, mit über 250'000 Besuchern pro Jahr, sind ein wichtiger Bestandteil der Sportanlagen in Emmen. Aus der Masterplanung Sport- und Freizeitanlagen 1. Priorität geht hervor, dass das Frei- und Hallenbad Mooshüsli einen sehr hohen Stellwert für Emmen hat. Sowohl beim Hallen- wie auch beim Freibad stehen grössere Investitionen in die Bausubstanz sowie in die Badewassertechnik an. Viele Anlage- und Gebäudeteile haben die zu erwartende Lebensdauer erreicht oder bereits überschritten und entsprechen nicht mehr dem aktuellen Stand der Energieeffizienz. Der Betrieb der Anlage ist in den nächsten Jahren, mit einem steigenden Aufwand für Unterhalt und Betriebskosten noch gewährleistet. Die Risiken für Ausfälle und unerwartete Kosten für den Unterhalt steigen ebenfalls mit zunehmendem Alter. In den nächsten Jahren stehen grosse Investitionen an.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
934105	Badeanlagen Betrieb	3	306.01

Leistungsauftrag

Öffentliches Angebot für Freizeitgestaltung, Ausgleich, Erholung und sozialer Treffpunkt für alle Generationen und Bevölkerungsschichten

Angebot für Gesundheitsförderung sowie Förderung des Freizeit-, Individual- und Vereinssports

Lehrplan 21 / obligatorischer Schulschwimm-Unterricht: die Gemeinde ist verpflichtet, den Schulen und ihren Lernenden Zugang zu ermöglichen, um Bewegungserfahrung im Wasser zu sammeln und das Schwimmen zu erlernen.

Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten der Freibad-Parkanlage für Veranstaltungen verschiedenster Art.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Beanstandungen Badwasserqualität	306.01	Keine	Keine		keine	Keine	1	0
Kostendeckungsgrad Betrieb	306.01	Prozent	100		55	105	88	-17
Kostendeckungsgrad Vollkosten	306.01	Prozent	Keine		26	50	43	-6
Einnahmen	306.01	CHF in Tsd.	1'336		877	1'578	1'604	26

Bemerkung

Mitte August 2022 wurde bei einer Messung durch das Laboratorium Kanton Luzern eine erhöhte Konzentration an Chloraten im Schwimmbadwasser im Freibad nachgewiesen. Grund dafür waren die tagelangen Temperaturen über 30 Grad und unzähligen Sonnenstunden. Mit gezielten Massnahmen konnte nach der Messung die unumgängliche Chloratbildung möglichst gering gehalten werden. Die Gesundheit der Badegäste war zu keiner Zeit gefährdet. Die Beanstandung hatte keinen Einfluss auf den Badbetrieb und hatte auch keine Busse zur Folge.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Besucher Hallenbad	306.01	Anzahl	150'000		66'612	150'000	132'079	-17'921
Besucher Freibad	306.01	Anzahl	70'000		60'033	90'000	99'709	9'709
Besucher Sauna	306.01	Anzahl	5'000		3'519	5'000	4'219	-781

Bemerkung

Im Januar und Februar galten immer noch schweizweit geltenden Covid-Massnahmen. Erst im März konnten das Hallenbad und die Sauna ohne Einschränkungen besucht werden.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	15	16	16	0
Stellenprozente	946.01	1'059.73	1'024.01	-35.72

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'048.22	976.44	1'035.30	58.86
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	539.74	522.72	787.72	265.01
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	2.35	0.00	0.20	0.20
36 Transferaufwand	1.60	0.00	0.00	0.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'776.53	1'684.34	1'899.58	215.24
Total Aufwände	3'368.44	3'183.50	3'722.80	539.30
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-842.59	-1'512.12	-1'547.78	-35.66
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-34.16	-65.90	-56.59	9.31
Total Erträge	-876.75	-1'578.02	-1'604.36	-26.34
Globalbudget	2'491.69	1'605.48	2'118.44	512.96

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Aufgrund des heissen und schönen Sommers wurde das Personal für zusätzliche Stunden benötigt. Die Einführung, Anpassung und Schulung des neuen Kassen- und Zutrittssystem sowie die Vorbereitungen und Abklärungen für die Ganzjahresöffnung Freibad für die nächste Saison verursachten weitere zusätzliche Personalkosten.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Ein sehr grosser Teil der Abweichung machen die höheren Strom- (CHF 196 606.75) und Heizkosten (CHF 9136.55) sowie die Abwasserkosten (CHF 28'918.65) aus. Hinzu kommen zusätzliche Kosten für Badeartikel wie neue Sonnenliegen und Sonnenschirme (CHF 24'992.10), welche uns durch die Vermietung Mehreinnahmen von (CHF 25'186.75) generiert haben und Reinigungsmittel aufgrund des heissen und langen Sommers.

42 Entgelte

Der heisse und schöne Sommer mit einem neuen Besucherrekord im Freibad Mooshüsli konnten bei den Eintritten, Bade-/Kioskartikeln und bei der Parkplatzbewirtschaftung Mehreinnahmen generiert werden.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Badeanlagen Betrieb	306.01	3	2'491.69	1'605.48	2'118.44	512.96
Aufwand			3'368.44	3'183.50	3'722.80	539.30
Ertrag			-876.75	-1'578.02	-1'604.36	-26.34

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Bezeichnung	ER/IR	Betrag	GR-Beschluss
Strom- und Heizkosten	ER	220.00	16.11.2022

Beträge in CHF Tausend

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Enzo Gemperli

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die planerische Überprüfung des Emmer Busnetz wurde seitens VVL mit der Unterstützung der asa Arbeitsgruppe für Siedlungsplanung und Architektur AG im Frühjahr 2022 gestartet. Das BAV hat durch den Antrag der Gemeinde die Umbenennung der Station «Rothenburg Dorf» zu «Emmenbrücke Kapf» bewilligt und auf den Fahrplanwechsel im Dezember realisiert. Sieben Bushaltestellen (13 Haltekanten) wurden bzgl. Behindertengleichstellungsgesetz realisiert. Zudem sind weitere zehn Bushaltestellen (18 Haltekanten) projektiert und die Umsetzung für 2023 bewilligt. Bzgl. Shared Mobility hat sich Emmen an der Ausschreibung des Veloverleihsystems der Stadt Luzern beteiligt, welches als wichtige Schnittstelle zum ÖV betrachtet wird.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
962100	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	1	401.01
962200	Regional- und Agglomerationsverkehr	1	401.02
962900	SBB Tageskarten	3	401.03

Leistungsauftrag

Die Verfügbarkeit des öffentlichen Verkehrs auf dem Gemeindegebiet in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Luzern sicherstellen und fördern.

Öffentlicher Verkehr

Zusammenarbeit mit dem für das ÖV Angebot und den Betrieb verantwortlichen Verkehrsverbund Luzern sowie den Betreibern der Buslinien auf Gemeindegebiet.

Bedürfnisse für einen kundenorientierten und funktionierenden ÖV Betrieb erheben und Angebotsanpassungen erarbeiten.

Rückmeldungen von ÖV Kundinnen und Kunden entgegennehmen und bearbeiten.

SBB Tageskarten

Kostendeckende Abgabe von SBB Tageskarten an die Bevölkerung

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kostendeckungsgrad aller E-Buslinien	401.01	Prozent	≥ 30	1	34%	≥ 40	≥ 40	0%

Bemerkung

1 Effektive Zahl folgt nach Bilanzmedienkonferenz (20. April 2023) der AAGR, welche jeweils erst nach Redaktionsschluss stattfindet. Der R-Wert wird jeweils ein Jahr rückwirkend nachgetragen.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Fahrleistung aller E-Buslinien	401.02	km			1'457'777	1'450'000	1'464'993	14'993
Fahrgäste aller E-Buslinien	401.02	Anzahl			4'359'039	4'300'000	5'135'679	835'679
Fahrleistungskosten Verkehrsverbund (Beitrag pro Einwohner)	401.02	CHF	110.00		112.70	115.00	113	-1.54
E-Bus Haltestellen	401.03	Anzahl	50		50	48	48	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	1	1	1	0
Stellenprozente	9.00	9.00	9.00	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
011.01.21	Investitionen in öffentlicher Verkehr, Kantonsbeitrag	5620.001			1'377.06	1'309.84	1'305.65	-4.19

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	12.76	14.48	12.83	-1.65
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	134.49	138.82	128.07	-10.75
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	41.38	41.38	41.38	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	3'777.37	3'852.61	3'841.22	-11.40
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	192.61	223.38	233.97	10.59
Total Aufwände	4'158.61	4'270.67	4'257.46	-13.21
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-126.16	-140.00	-140.02	-0.02
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-126.16	-140.00	-140.02	-0.02
Globalbudget	4'032.45	4'130.67	4'117.44	-13.23

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

Keine wesentlichen Abweichungen vorhanden

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	401.01	1	33.97	49.48	54.19	4.71
Aufwand			35.97	49.48	54.19	4.71
Ertrag			-2.00	0.00	0.00	0.00
Regional- und Agglomerationsverkehr	401.02	1	3'992.30	4'088.84	4'077.39	-11.45
Aufwand			3'992.30	4'088.84	4'077.39	-11.45
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
SBB Tageskarten	401.03	3	6.17	-7.65	-14.13	-6.48
Aufwand			130.33	132.35	125.89	-6.46
Ertrag			-124.16	-140.00	-140.02	-0.02

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	1'377.06	1'309.84	1'305.65	-4.19
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	1'377.06	1'309.84	1'305.65	-4.19

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Enzo Gemperli

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Hochbau

ZSA Rüeggisingen

Der Einwohnerrat genehmigte am 30. Juni 2020 den Bericht und Antrag betreffend Reaktivierung und Erweiterung Schutzraum Rüeggisingen. Die Baubewilligung wurde am 13. August 2021 erteilt. Den Nachtrags- und Zusatzkredit Schutzraum Rüeggisingen (Notunterkunft) genehmigte der Einwohnerrat am 24. September 2021 einstimmig. Der Baustart erfolgte Ende September 2021. Die Bauzeit dauerte ca. 8 Monate bis im Mai 2022. Die Bauabnahme und Inbetriebnahme fand 25. Mai 2022 statt. Die Mängelbehebung wurde seitens Kanton und der Gemeindeverwaltung bis Ende Juni begleitet. Die Übergabe der Revisionsunterlagen fand Ende Juli 2022 statt. Die Bauabrechnung wurde bis am 9. August 2022 aufbereitet. Der Bericht und Antrag betreffend Abrechnung konnte am 24. August 2022 eingereicht werden, welcher vom Einwohnerrat am 20. September 2022 einstimmig angenommen wurde. Nach der Annahme der Abrechnung konnte der Antrag für die Ersatzbeiträge an den Kanton eingereicht werden. Die Rückerstattung der Ersatzbeiträge erfolgte bis am 31. Dezember 2022. Mit Abschluss der Reaktivierung und Erweiterung des Schutzraumes Rüeggisingen übergeht die Verantwortung für die Bewirtschaftung vollständig an das Departement Immobilien und Sport und Bereich Sicherheit.

Schulschutzraum Rüeggisingen

Im Februar 2022 erfolgte eine periodische Nachkontrolle des Schulschutzraumes Rüeggisingen. Die Überprüfung dieses Schulschutzraumes hat ergeben, dass einige Geräte in diesem Schulschutzraum defekt sind. Die Komponenten im betroffenen Schulschutzraum haben generell ihre Lebensdauer erreicht (i.d.R. 40 Jahre). Im Auftrag des Bereiches Sicherheit und der Dienststelle Militär, Zivilschutz und Justizvollzug Sempach durfte der Bereich Hochbau die nötigen Sanierungsarbeiten leiten. Die nötigen Vorkehrungen beinhalten Entsorgung von gelagertem Schulmobiliar, Elektroarbeiten sowie Erneuerung der Belüftungstechnik. Die Erneuerungsarbeiten wurden durch die Gemeinde Emmen vorfinanziert. Die Finanzierung erfolgte mittels eines Bericht und Antrag an den Gemeinderat. Die Erneuerungsarbeiten erfolgten im März und konnten am 20. Mai 2022 abgeschlossen werden. Die Abnahme erfolgte mit der kantonalen Abteilung Zivilschutz. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten wurde der Antrag für die Ersatzgaben der kantonalen Abteilung Zivilschutz eingereicht. Die Rückerstattung der Ersatzbeiträge erfolgte im 3. Quartal 2022.

Betagtenzentrum Herdswand

Im Auftrag des zurückgetretenen Baudirektors Josef Schmidli durften wir drei offene Geschäfte des Betagtenzentrums Herdswand im 2022 abschliessen. Nach Startsituation mit Josef Schmidli (1. Quartal) erfolgte die Aufarbeitung der bereits erarbeiteten Dokumente und allen angefallenen Zahlungen. Die Zusammenstellung und Auswertung der angefallenen Gesamtkosten erfolgte im April 2022. Die angefallenen Kosten konnten den entsprechenden Geschäften und Konten zugewiesen (Phase 1 – Vorbereitung Losinger Marazzi, Phase 2 – Alltlastensanierung, Phase 3 Rückbau des Betagtenzentrums, Interne Verrechnungen - Liegenschaftssicherung) werden. Im 2. Quartal erfolgten mehrere Austausche mit Thomas Bühlmann und Corinne Rogger über das weitere Vorgehen sowie finanztechnische Auswirkungen. Im Juni fanden erste Gespräche mit Losinger Marazzi statt, wo die Abrechnung Phase 1 – Vorbereitung präsentiert wurde. Die angefallenen Kosten für die Phase 1 - Vorbereitung werden von Losinger Marazzi getragen. Nach ersten Ergebnissen (Vorabzüge Abrechnungen, Phase 1, Phase 2, Phase 3, Umbuchungen interne Verrechnungen, Vorvertrag Losinger Marazzi und dgl.) konnte das weitere Vorgehen mit den Gemeinderäten Patrick Schnellmann und Josef Schmidli sowie mit Bruno Odermatt Leiter Departement Immobilien und Sport behandelt werden. Der Bericht und Antrag an den Gemeinderat für das Geschäft Phase 2 «Rückbau Herdswand Abrechnung Alltlastensanierung» erfolgte im 3. Quartal. Nach Genehmigung des Berichts und Antrags Phase 2 «Rückbau Herdswand Abrechnung Alltlastensanierung» durch den Gemeinderat erfolgte der Bericht und Antrag an den Einwohnerrat betreffend Abrechnung Rückbau des Betagtenzentrums Herdswand (Phase 3), welcher vom Einwohnerrat am 20. Dezember 2022 genehmigt wurde. Mit Losinger Marazzi und dem Architekturbüro Raymond Wigger + Partner GmbH erfolgten mehrere örtliche Begehungen. Die Veräusserung des Grundstücks erfolgt über das Departement Immobilien und Sport. Die Aufgabestellung Betagtenzentrum Herdswand ist für den Hochbau mit den vollzogenen Abrechnungen abgeschlossen.

Erweiterung Schulanlage Hübeli

Nach Verkündung des Siegers aus der Gesamtleistungssubmission erfolgte der Dialog mit Anliker über das weitere Vorgehen (Vertrag, Projektablage / Projektumgebung und dgl.), Informationen zum Bericht und Antrag für den Einwohnerrat und zur geplanten Volksabstimmung im März 2023. Weitere Abklärungen wurden mit dem Bauamt im Zusammenhang mit der Umgebung geführt. Nach der Volksabstimmung am 12. März 2023 wird die Projektleitung Erweiterung Schulanlage Hübeli für die Phase 3 bis Phase 5 dem Departement Planung und Hochbau übertragen. Geplant ist bis im November 2023 das Baugesuch einzureichen.

Erweiterung Schulanlage Meierhöfli

Nach Abschluss der Machbarkeitsstudie im 2021, wird für die Erweiterung Schulanlage Meierhöfli wie im Hübeli eine Gesamtleistungssubmission durchgeführt. Der Planungskredit für die Gesamtleistungssubmission Schulanlage Meierhöfli wurde im 1. Quartal 2022 vom Einwohnerrat genehmigt. Der Hochbau erarbeitet in verschiedenen Arbeitsgruppen (Schule, Immobilie, Hochbau) Grundlagen für Gesamtleistungssubmission mit der Firma Landis AG (PQ, Raumprogramm, Raumbblätter, Pflichtenheft, Budgetierung Schulmobiliar und dgl.). Im Kalenderjahr 2023 wird der Hochbau im Begleitgremium / Jury für die Gesamtleistungssubmission Meierhöfli mitwirken.

SPL Gersag: Ersatz Kunstrasen für Grusplatz

Der Bericht und Antrag betreffend Baukredit für das neue Kunstrasenfeld Gersag wurde vom Einwohnerrat am Dienstag 20. September 2022 genehmigt. Im Oktober 2022 erfolgte die Projektübergabe mit einer Startsituation. Im 4. Quartal wurde die Phase 3 Bauprojekt (Bauprojekt mit Baugesuch) erarbeitet. Auch der Vertrag für die Planungsleistungen wurde abgeschlossen. Leicht versetzt konnte mit den Submissionen der Bauleistungen gestartet werden. Bis Ende Dezember 2022 konnten alle Ausschreibungen versendet werden. Damit das Projekt vollständig realisiert werden kann, werden Fremdleistungen vom Departement Tiefbau und Werke und anderen Fremdprojekten realisiert (öffentliche Beleuchtung, Sanierung Fussweg,

Verlegung und Erneuerung best. Wasserleitung, Neubau Mobilfunkantenne). Im Kalenderjahr 2023 erfolgt die Koordination mit allen Projektbeteiligten. Die Baubewilligung wird im 1. Quartal 2023 erwartet. Geplant ist mit den Bauarbeiten im 2. Quartal 2023 zu starten und innert 6 Monaten zu vollenden. Die Abrechnung des Projekts erfolgt frühestens im 4. Quartal 2023, voraussichtlich im 1. Quartal 2024.

Platzgestaltung Sonnenplatz

Der neue Emmer Trinkbrunnen wurde 31. August 2022 eingeweiht. Im Oktober wurde ein weiteres Plauderbänkli realisiert. Vorläufig werden keine weiteren baulichen Massnahmen realisiert. Für die Weiterentwicklung des Sonnenplatzes sowie der anderen öffentlichen Plätze wird in Absprache mit Enzo Gemperli und Christine Bopp seitens Abteilung Planung / Entwicklung eine E-Mitwirkung 2023 durchgeführt.

Anbau Schulanlage Riffig:

Das Departement Immobilien und Sport plant einen Anbau an der Schulanlage Riffig. Die Vergabe der Planerleistungen erfolgte im 2. Quartal 2022. Der Bericht und Antrag für Ausführungskredit erfolgt voraussichtlich im 3. Quartal 2023. Nach bewilligtem Ausführungskredit übergeht die Projektleitung an den Bereich Hochbau.

Diverses

Sanierung Skulptur «Hirsch 1953» von Max Weiss

Mitarbeit bei New Work

Mitarbeit Strategie öffentliche Schutzräume

Planung / Entwicklung

Im Februar 2022 konnte die Verkehrsplanerstelle besetzt werden. Des Weiteren konnte der Antrag zur Umwandlung der Werkstudentenstelle in eine vollwertige Stelle für eine/n Raum- und Siedlungsplaner/in erreicht werden, was der grossen Aufgabenmenge im Bereich Planung geschuldet ist. Die Stelle konnte auf Mitte Februar 23 im Anschluss an die Referendumsfrist zum Budget besetzt werden.

Revision der Ortsplanung

Die planungsrechtliche Umsetzung der neuen Planungsinstrumente im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision konnte vorangetrieben werden. Mit der Einreichung der Unterlagen zur kantonalen Vorprüfung im Frühling 2022 und der Durchführung der Mitwirkung von Anfang Mai 2022 bis Anfang September 2022 konnten zwei wichtige Meilensteine erreicht werden. Seit Herbst 2022 befinden sich die Unterlagen in der Überarbeitung.

Teilzonenplanänderungen

Sowohl die Teilzonenplanänderung Deponie Büehl als auch die Teilzonenplanänderung Erweiterung ARA Buholz konnten durch den Einwohnerrat beschlossen und zur Genehmigung beim Regierungsrat eingereicht werden.

Arealentwicklungen

Die Arealentwicklung Alte Kanzlei konnte vom Regierungsrat bewilligt werden und ist rechtskräftig.

Gegen die Anpassung des Bebauungsplans Meierhof wurde eine Verwaltungsbeschwerde eingereicht.

Die Arealentwicklung Sonne wurde vom Einwohnerrat abgelehnt.

Der Bebauungsplan Emmenbaum Nord ist vom Einwohnerrat beschlossen worden und konnte zur Genehmigung durch den Regierungsrat eingereicht werden.

Für die Arealentwicklung Meierhöfli Mitte konnten die Studienaufträge durchgeführt werden.

Mit der CKW wurde eine Arealentwicklung aufgegleist.

Für die Arealentwicklung Schützenmatt konnte der Studienauftrag gestartet werden.

Kantonsstrassen

Die Testplanung Seetalstrasse konnte durchgeführt werden, der Abschluss verzögert sich bis 2023.

Weiteres

Bearbeitet und begleitet wurden diverse Gestaltungsplanverfahren.

Weiter wurden diverse Anfragen von Grundeigentümern bearbeitet und Stellungnahmen für diverse übergeordnete Projekte verfasst.

Baubewilligungen

Die rege Bautätigkeit der vergangenen Jahre setzte sich ab Beginn des Jahres unvermindert fort. Die Bautätigkeit tendierte in Richtung kleinerer Bauvorhaben. Nach Beginn des Konfliktes in Osteuropa mit der Ankündigung einer allfälligen Energiekrise konnte eine massive Zunahme der Energiemeldungen (PV-Anlagen) registriert werden. Diese machten rund 25% der Geschäftsfälle aus. Ende 2022 wurden 348 Geschäftsfälle registriert. Diese teilten sich auf in Energiemeldung und in gleichen Teilen vereinfachte wie ordentlichen Baugesuche. Die hohe Zahl brachte das ganze Team an Grenzen. Im vierten Quartal konnten die im Dezember des Vorjahres bewilligten zusätzlichen Stellen besetzt werden, was zur Entspannung beitragen konnte.

Baulich ging es am Seetalplatz in eine weitere Runde. Das Baugesuch der Kantonalbank wurde eingereicht. Ebenso gingen Unterlagen zur Sichtung des Projektes der Kantonalen Verwaltung am Seetalplatz bei der Gemeinde wie beim Kanton ein. Zudem wurde der Projekt-Wettbewerb über das Baufeld B3 im Süden des Seetalplatzes angrenzend an die Kleine Emme abgeschlossen. Die Weiterbearbeitung des Siegerprojektes «Rütssegg» ist ebenfalls im Gange. Mit dem Baugesuch wird im 2023 gerechnet.

Die erste der drei Etappen der Grünmatt ist in der Ausführung. Parallel dazu wurde das Baugesuch für die zweite Etappe eingereicht, so dass eine Realisation nahtlos erfolgen kann. Nach der Erteilung der Baubewilligung im Jahr 2021 wurde mit den Bauarbeiten beim Kopfbau beim Centralplatz begonnen. Mit der Fertigstellung im Jahr 2024 wird dieses Fragment an der Gerliswilstrasse städtebaulich abgeschlossen.

Umwelt / Energie

Die Situation in der Ukraine hat dem Thema Energie nicht nur in klimatischer, sondern auf im Hinblick auf die Versorgungssicherheit eine ganz neue Relevanz verliehen. So hat die Umweltschutzstelle in der internen Arbeitsgruppe Energiemangellage Einsitz genommen, um eine entsprechende Notfallplanung zu erarbeiten. Die Interpellation zum Energiestadt Goldlabel wurde zuhanden des Einwohnerrats beantwortet; das Goldlabel soll bis 2028 erreicht werden. Die Arbeiten an einer Klima- und Energiestrategie haben begonnen. Die Planung konnte dem Gemeinderat an der Klausur vom November vorgestellt werden. Seitens des Kantons wurden die Arbeiten an der kantonsweiten Klimaanalyse abgeschlossen. Die Gemeinden wurden an mehreren Sitzungen informiert und konnten die entsprechenden Unterlagen und Tools sichten und testen, bevor diese der Öffentlichkeit zur

Verfügung gestellt wurden. Ebenfalls seitens der Kantons ist ein Energie-GIS in Erarbeitung, welches der Öffentlichkeit einen schnellen Überblick über die an einem bestimmten Ort verfügbaren Wärmeträger und das Solarpotential bieten soll. Die Gemeinden liefern verfügbare Grundlagen und testen die Tools aus.

Weiterhin laufen die Arbeiten an der Ortplanungsrevision, wo weitere Grundlagen für die Umsetzung des neuen BZR erarbeitet sowie die Vorarbeiten an der Entwicklung eines Freiraumkonzepts gestartet wurden.

Die Vorarbeiten zur Erreichung des Grünstadtlabells wurden gestartet. Es konnten drei Aktionen für die Bevölkerung durchgeführt werden: im Mai eine Standaktion auf dem Sonnenplatz zum Thema Biodiversität und invasive Neophyten (mit Unterstützung der Umwelt- und Naturschutzkommission UNK), im September die Mobilitätsaktion Clever Unterwegs zur Sensibilisierung bezüglich des Fussverkehrs (mit Unterstützung der Albert Köchlin Stiftung AKS) und im November die Wildsträucheraktion. Es wurde ein Kommunikationskonzept erarbeitet, welches die jährlich zu begleitenden Themen, die zugehörigen Aktionen und die zu verwendenden Kanäle kurz aufzeigt.

Im Rahmen des Hochwasserschutzprojekts Reuss wurde unter Leitung von LuzernPlus die Planung zur Koordination von Erholungsnutzung und Naturschutz konkretisiert. Ein entsprechendes Konzept sowie eine Massnahmenplanung wurden erarbeitet.

Stellungnahmen zu Baugesuchen sowie Mitarbeit an Teilzonenplanänderungen und Arealentwicklungen beanspruchen weiterhin einen wesentlichen Teil der verfügbaren Ressourcen. Zusätzlich eingeführt wurden stichprobenweise Abnahmen von Umgebungen, da vermehrt festgestellt wurde, dass Umgebungen nicht gemäss den bewilligten Plänen realisiert wurden. Weiterhin durchgeführt wird die Umweltbaustellenkontrolle zur Einhaltung der Vorschriften bezüglich Abfall, Lärm, Luft, Abwasser und Bodenschutz während der Bauphase.

GIS

Das Angebot an kommunalen Geodaten wurde weiter ausgebaut (Energieplan, Grünflächen- und Strassenbaumkataster, Strassenzustand, Grillstellen, Verkehrsspiegel, Grundstücke Emmen nach Vermögensart, Nutzungsvereinbarungen Gewässer) sowie diverse neue Geodaten und -dienste von Kanton, Bund und Dritten in die Geoinfrastruktur der Gemeinde Emmen implementiert. Das Angebot an GIS-Produkten wie Webkarten und Vorlagen wurde weiterentwickelt. Die Planung von Schnittstellen von QGIS zum infra3D-Service und der Migration auf die neue WebGIS-Infrastruktur wurden in Angriff genommen. Für mobile GIS-Anwendungen wurde die QField-App in Betrieb genommen. Das Historisierungskonzept für Geodaten wurde fertig erstellt. Emmen war Organisator und Gastgeber des ersten GIS-Erfahrungsaustausches Luzerner Gemeinden, welcher künftig jährlich stattfinden soll.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702270	Hochbau	2	402.01
779000	GIS (Geo Informations System)	2	402.02
976100	Umweltschutz	2	402.03
976900	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	1	402.04
979000	Raum- und Siedlungsplanung	2	402.05
979100	Baubewilligungen	1	402.06
981100	Landwirtschaft	1	402.07
981300	Strukturverbesserungen Vieh	1	402.08
997100	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	1	402.09

Leistungsauftrag

Alle raumplanerisch relevanten Aufgaben, grosse Sanierungen gemeindeeigener Hochbauten sowie alle Neubauten, das Baubewilligungswesen, die Interessen des Umweltschutzes und der Landwirtschaft werden zweckmässig und mit zeitgemässen Mitteln sichergestellt.

Raum und Siedlungsplanung

Ortsplanung sicherstellen
 Grundeigentümer, Bauherren, Investoren und Behörden beraten
 Raumrelevante Entwicklungen überwachen

GIS (Geoinformationssystem)

GIS Daten verwalten und aufbereiten

Hochbau

Gemeindeeigene Liegenschaften planen, bauen, sanieren

Baubewilligung

Baugesuche prüfen, beurteilen und Entscheid vorbereiten

Umweltschutz

Interessen des Umweltschutzes wahrnehmen
 Aktivitätenprogramm Energiestadt (2020-2023) umsetzen

Landwirtschaft

Interessen der Landwirtschaft wahrnehmen

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Abschluss Bebauungspläne	402.05	Anzahl	2	1	0	3	1	-2
Verrechenbare Planerdienstleistungen	402.05	CHF	50'000	2	0	30'000	41'681	11'681
Erfüllungsgrad Revision Ortsplanung Phase 2	402.05	Prozent	100		20	25	25	0
Publikationen zu den Themen Umwelt- und Naturschutz sowie zur nachhaltigen lokalen Entwicklung	402.03	Anzahl	6		6	6	6	0

Bemerkung

- 1 Aufgrund der Ablehnung des Bebauungsplans Sonne im Parlament und der langen Dauer der Genehmigung durch den Regierungsrat des Bebauungsplans Emmenbaum Nord, konnte lediglich der Bebauungsplan Alte Kanzlei im Jahr 2022 Rechtskraft erlangen.
 2 Verschiedene Zahlungen gingen erst im 2022 statt im 2021 ein.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Planung und Hochbau								
Mitarbeitende	402.01/05	Anzahl		1	6	7	7	0
Stellen	402.01/05	Prozente		2	490	610	610	0
Baubewilligung								
Mitarbeitende inkl. Sekretariat DBU/DPH	402.06	Anzahl			7	11	11	0
Stellen	402.06	Prozent			620	860	860	0
Umweltschutz/Landwirtschaft								
Mitarbeitende	402.03/07	Anzahl			3	3	3	0
Stellen	402.03/07	Prozente		3	155	155	155	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	21	21	20	-1
Stellenprozente	1'236.00	1'616.00	1'526.00	-90.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Neophytenprojekt Waldseetal	402.03	2021-2024		0.00	16.00	13.88	-2.12

Beträge in CHF Tausend

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
012.01.21	Revision Ortsplanung / Nutzungsplanung, SK	5290.008	2019 - 2023	1	82.20	100.48	100.48	0.00
013.01.21	Platzgestaltung neuer Seetalplatz	5290.014	2019 - 2023	1	3.00	32.79	32.79	0.00
014.01.21	Planung K13 Gerliswilstrasse (Zentral bis Sprengi)	5290.006	2020 - 2022	1	56.92	0.00	0.00	0.00
016.01.21	Umsteigeknoten Gersag (Bus & Bahn) (Planung)	5290.002	2019 - 2022	1	47.85	1.88	1.88	0.00
017.01.21	Planung K16 Seetalstrasse (Seetalplatz bis Waldbrücke): Testplanung Meierhöfli, Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) Umfahrung Emmen, Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK)	5290.011	2020 - 2022		125.00	30.00	27.00	-3.00
018.01.21	Platzgestaltung Sonnenplatz	5290.013	2019 - 2022	1	0.00	18.52	18.52	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertragung in das Jahr 2023

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'490.28	1'937.55	1'703.48	-234.08
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	355.12	390.93	288.75	-102.18
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	314.49	340.24	311.80	-28.44
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	50.28	150.00	83.22	-66.78
36 Transferaufwand	398.11	461.43	425.36	-36.07
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	693.35	861.34	783.05	-78.29
Total Aufwände	3'301.64	4'141.49	3'595.67	-545.82
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-831.07	-1'536.00	-844.63	691.37
43 Verschiedene Erträge	-30.15	-40.00	-55.85	-15.85
44 Finanzertrag	0.00	0.00	-0.02	-0.02
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-146.21	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-297.71	-320.96	-365.91	-44.95
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-406.73	-419.92	-400.11	19.81
Total Erträge	-1'711.85	-2'316.88	-1'666.52	650.36
Globalbudget	1'589.78	1'824.61	1'929.15	104.53

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Es konnten nicht alle Pensen vollumfänglich ausgeschöpft werden.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Nicht alle externen Projektkosten (Honorare/Arbeiten durch Dritte) konnten umgesetzt werden.

42 Entgelte

Die Einnahmen bewegten sich im Bereich des Vorjahres. Budgetierte grössere Bauprojekte verzögerten sich bzw. wurden nicht eingereicht, weshalb die budgetierten Einnahmen nicht erreicht werden konnten. Baubewilligungen: Die Einnahmen bewegten sich im Bereich des Vorjahres. Budgetierte grössere Bauprojekte verzögerten sich bzw. wurden nicht eingereicht, weshalb die budgetierten Einnahmen nicht erreicht werden konnten.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Hochbau	402.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			232.23	251.28	241.96	-9.32
Ertrag			-232.23	-251.28	-241.96	9.32
GIS (Geo Informations System)	402.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			85.60	100.14	93.85	-6.29
Ertrag			-85.60	-100.14	-93.85	6.29
Umweltschutz	402.03	2	186.13	269.04	260.57	-8.47
Aufwand			362.01	319.04	351.31	32.27
Ertrag			-175.88	-50.00	-90.74	-40.74
Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	402.04	1	-13.85	-21.23	-16.98	4.25
Aufwand			268.61	264.73	270.00	5.27
Ertrag			-282.46	-285.96	-286.99	-1.03
Raum- und Siedlungsplanung	402.05	2	976.01	1'281.82	1'085.35	-196.47
Aufwand			1'053.28	1'401.32	1'187.98	-213.34
Ertrag			-77.27	-119.50	-102.63	16.87
Baubewilligungen	402.06	1	387.27	249.40	580.55	331.15
Aufwand			1'197.52	1'724.40	1'383.93	-340.47
Ertrag			-810.25	-1'475.00	-803.38	671.62
Landwirtschaft	402.07	1	7.39	17.58	4.15	-13.43
Aufwand			7.39	17.58	4.15	-13.43
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Strukturverbesserungen Vieh	402.08	1	62.08	63.00	62.48	-0.52
Aufwand			62.08	63.00	62.48	-0.52
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	402.09	1	-15.25	-35.00	-46.97	-11.97
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			-15.25	-35.00	-46.97	-11.97

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

Baubewilligungen: Die Einnahmen bewegten sich im Bereich des Vorjahres. Budgetierte grössere Bauprojekte verzögerten sich bzw. wurden nicht eingereicht, weshalb die budgetierten Einnahmen nicht erreicht werden konnten.

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	314.96	183.66	180.66	-3.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	314.96	183.66	180.66	-3.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Bernhard Kuhn

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Wasserversorgung: Der Dauerauftrag der Wasserversorgung, nämlich die Abgabe von Trink-, Brauch- und Löschwasser in ausreichender Menge und guter Qualität, konnte 2022 wiederum jederzeit gewährleistet werden. Dazu fanden fast täglich Kontroll-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten statt. Die Wasserqualität wird wöchentlich mittels Wasserproben an verschiedenen Orten im Leitungsnetz entnommen und überprüft. Es kam zu keinerlei Beanstandungen bei der Trinkwasserqualität. Der Jahresbericht 2022 legt Rechenschaft über die Tätigkeiten von wasser emmen ab (www.wasser-emmen.ch).

Diverse Leitungssanierungsprojekte konnten umgesetzt werden. So beispielsweise an der Blumenrain- und Sonnhaldenstrasse oder der Kirchfeldstrasse. Die Leitungsbauarbeiten wurden nach Möglichkeit in Koordination mit anderen Werkleitungen und Strassenbauprojekten ausgeführt. Ebenso waren in Zusammenhang mit geplanten und laufenden Wohnüberbauungen zahlreiche Leitungssanierungen und Neuerschliessungen notwendig. Der Bau der Verbindungsleitung vom Seewasserwerk Sempach zum Reservoir Rippertschwand wurde von der aquaregio AG Sursee – Mittelland in Angriff genommen. Ungefähr Mitte 2023 sollte erstmals Wasser ab Emmen geliefert werden.

Siedlungsentwässerung / Wasserbau: Die Überarbeitung der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) war voll im Gang. Als Schwerpunkte ist die Zustandsaufnahme sowie die Überprüfung der Hydraulik im gesamten Gemeindegebiet zu sehen. Das Reinigen und anschliessende Befahren der Kanalisationen mit der Kamera wurde in den letzten drei Losen abgeschlossen. Mit dem Auswerten der Aufnahmen und dem Erarbeiten eines priorisierten Massnahmenplanes wurde gestartet. Der Projektabschluss ist Mitte 2023 geplant. Bei der Umsetzung der Sanierungsprojekte wurde dort, wo die Resultate des GEPs Änderungen bringen könnte, ein Marschhalt eingelegt. Nach der Überarbeitung des GEP wird wieder ein zuverlässiger Massnahmenplan mit klarer Priorisierung vorliegen. Das Sanierungsvolumen und die Geschwindigkeit müssen dannzumal (ab 2024) klar erhöht werden. Aufgrund der laufenden Überarbeitung des GEP wurden 2022 nur wenige Laufmeter Kanalisationen saniert oder erneuert. Trotzdem wurden einzelne Planungen weitergetrieben und kommen 2023 zur Ausführung. Wiederum mussten 26 Schachtabdeckungen - hauptsächlich in stark befahrenen Strassenabschnitten - erneuert bzw. die Beläge um den Deckel saniert werden. Zahlreiche kleinere Unterhaltsmassnahmen an den Anlagen runden die bauliche Tätigkeit ab. Aufgrund der drohenden Energiemangellage wurde überprüft, inwiefern es sinnvoll ist, einzelne Anlagen mit dem Einbau von Notstromgruppen autonom betreiben zu können.

Die Wuhrkontrollen, das Begehen und Kontrollieren, der öffentlichen Gewässer wurde über die Wintermonate durchgeführt. Zusätzliche Kontrollgänge wurden jeweils nach grossen Regenereignissen an den neuralgischen Stellen vorgenommen.

Abfallbewirtschaftung: Die jährlich wiederkehrenden Spezialsammlungen wurden erfolgreich durchgeführt. Die Abfallmengen und die Recyclingquote sind weitestgehend konstant. An einzelnen Sammelstellen musste ein Trend zur illegalen Abfallentsorgung festgestellt werden. Massnahmen dagegen werden erarbeitet.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
971000	Wasserversorgung	1	403.01
972000	Abwasserbeseitigung	1	403.02
973000	Abfallbewirtschaftung	1	403.03

Leistungsauftrag

Kostendeckende Finanzierung der eigenen Aufgaben durch das Erheben von verursachergerechten Gebühren.

Abfallbewirtschaftung

Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband REAL im Speziellen das Planen, Organisieren und Optimieren von Sammlungen.

Planen, Bauen und Unterhalten der dezentralen Sammelstellen (Glas, Alu/Weissblech etc.).

Informieren der Bevölkerung (Kampagnen, allgemeines Informationsmaterial soweit nicht über REAL).

Stellung nehmen zu Entsorgungskonzepten bei Neubauten, Sanierungen und Bebauungsplänen.

Abwasserbeseitigung

Planen, Bauen und Betreiben sowie Unterhalten der öffentlichen Abwasseranlagen auf dem Gemeindegebiet Emmen.

Verantwortlich für Unterhalt am Gewässer und Kontrollgänge (Wuhraufsicht).

Bewilligung, Bau- und Betriebskontrolle sowie Abnahme der Grundstückentwässerung.

Wasserversorgung

Direktes Beliefern der Bevölkerung, des Gewerbes und der Industrie mit Trink-, Brauch- und Löschwasser in ausreichender Menge und guter Qualität, wo dies im Gemeindegebiet Emmen sowie Rathausen (Gemeinde Ebikon) die technischen und topographischen Verhältnisse zulassen.

Lieferrn von Trink-, Brauch- und Löschwasser an Nachbargemeinden und -regionen.

Planen, Bauen und Betreiben der Anlagen der Wasserversorgung auf dem Gemeindegebiet Emmen und in Rathausen (Gemeinde Ebikon).

Sichern der Trinkwasserversorgung in Notlagen.

Bewilligen und Kontrollieren der privaten Installationen.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kostendeckungsgrad durch Gebühren Abfallbewirtschaftung	403.03	Prozent	100	1	90	97	97	0
Reklamationen bzgl. Ordnung bei Sammelstellen	403.03	Anzahl	≤3		3	≤3	2	0
Kostendeckungsgrad durch Gebühren Abwasserbeseitigung	403.02	Prozent	100	2	100	100	100	0
Sanierte und erneuerte Abwasserleitungen	403.02	Kilometer	1.20	3	0.00	1.20	0.25	-0.95
Kostendeckungsgrad durch Gebühren Wasserversorgung	403.01	Prozent	100	2	100	100	100	0
Wasserproben mit Abweichungen ausserhalb der Toleranz	403.01	Anzahl	0		0	0	0	0
Sanierte und erneuerte Wasserleitungen	403.01	Kilometer	1.50		1.60	1.50	1.40	-0.10

Bemerkung

- 1: **Kostendeckungsgrad durch Gebühren Abfallbewirtschaftung** ist aktuell noch knapp unter 100 Prozent. Die Differenz wurde dem Abfallfonds entnommen. Die abschliessenden Sanierungsmassnahmen werden 2023 und 2024 umgesetzt.
- 2: **Kostendeckungsgrad durch Gebühren Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung** wird aktuell erreicht. Hauptgrund sind die Anschlussgebühren, welche aufgrund der regen Bautätigkeit überdurchschnittlich ausfallen resp. die tiefe Bautätigkeit der Siedlungsentwässerung. Mittelfristig (auch in Abhängigkeit der neuen Reinigungsstufe bei der ARA Buholz) sind Gebührenanpassungen bei der Abwasserbeseitigung notwendig, bei der Wasserversorgung kann dies durch Wasserlieferung an Dritte kompensiert werden.
- 3: **Sanierte und erneuerte Abwasserleitungen** sind aufgrund der laufenden Überarbeitung des GEP im 2022 tief. Die Sanierungstätigkeit wird ab 2023 laufend gesteigert.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Recyclingquote REAL	403.03	Prozent		1	53	-	53	0
Kehricht REAL	403.03	Tonnen		1	46'840	-	46'626	0
Grüngut REAL	403.03	Tonnen		1	22'237	-	21'926	0
Gesamtabfallmenge REAL	403.03	Tonnen		1	100'415	-	99'812	0
Leitungsnetz Abwasser	403.02	Kilometer			171	171	171	0
Kontrollschächte	403.02	Anzahl			4'200	4'200	4'200	0
Hauptleitungsnetz Wasser	403.01	Kilometer			129	130	129	-1
Wasserproben pro Jahr	403.01	Anzahl			606	520	586	66
Wasserförderung pro Jahr	403.01	Kubikmeter			3'700'000	3'900'000	3'700'000	-200'000
Abonnenten	403.01	Anzahl			3'225	3'250	3'238	-12

Bemerkung

- 1: Zahlen jeweils aus dem Vorjahr (2021), da der REAL-Geschäftebericht 2022 erst später vorliegt.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	18	20	18	-2
Stellenprozente	1'610.00	1'820.00	1'580.00	-240.00

Bemerkung

- Zwei zusätzliche Stellen waren für das 2022 bewilligt und wurden ausgeschrieben. Die Rekrutierung war anspruchsvoll jedoch gegen Ende Jahr erfolgreich. Beide Stellen werden im 1. Quartal 2023 besetzt.

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
M01: Überarbeitung Siedlungsentwässerungsreglement	403.01	2016 - 2024	1	1.50	30.00	12.00	-18.00
M02: Überarbeitung Wasserabgabereglement	403.01	2016 - 2024	1	0.00	30.00	12.00	-18.00
M03: Wasserzähler auswechseln und nachher digital Auslesen	403.01	2017 - 2026	2	100.00	100.00	15.00	-85.00
M04: Abfallgrundgebühr anpassen	403.03	2021		0.00	0.00	0.00	0.00
M05: Überprüfung und Aktualisierung genereller Entwässerungsplan (GEP)	403.02	2019 - 2022	3	0.00	0.00	0.00	0.00
M06: Die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden/-regionen ausbauen.	403	2017 - 2022		-15.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

- 1: Die Überarbeitung wurde nach einen temporären Unterbruch 2022 wieder gestartet. Der Abschluss ist nun bis 2024 vorgesehen.
- 2: Temporärer «Stopp» der systematischen Auswechslungen, um die künftig richtige Technik und Partnerschaft zu evaluieren.
- 3: Wird über die Investitionsrechnung abgerechnet.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
024.01.21	Neubau Grundwasserpumpwerk Kirchfeld	5030.554	2019 - 2026	1	26.29	2.40	2.40	0.00
027.01.21	Sanierung und Erneuerung der gemeindeeigenen Abwasseranlagen 2017 - 2020	5030.101	2017 - 2022	2	1'012.56	451.04	321.02	-130.02
027.02.21	Sanierung und Erneuerung der gemeindeeigenen Abwasseranlagen ab 2021	5030.102	2022 - 2025	3	0.00	538.15	500.46	-37.69
028.01.21	Sanierung und Erneuerung der gemeindeeigenen Wasserleitungen ab 2021	5030.501	2021 - 2024	3	1'441.04	2'170.72	2'038.74	-131.98
029.01.21	Fahrzeugbeschaffung Wasserversorgung	5060.500			0.00	180.00	145.41	-34.59
030.01.21	Grundwasserpumpwerk Schiltwald, Qualitätsmessung (Monitoring)	5030.559		4	0.00	0.00	73.61	73.61
021.01.21	Anschlussgebühren Kanalisation	6390.100		5	-318.53	-800.00	-2'783.04	-1'983.04
022.01.21	Anschlussgebühren Wasserversorgung	6390.500		5	-1'504.94	-600.00	-743.43	-143.43
023.01.21	Beiträge der Gebäudeversicherung Luzern	6350.500		6	-74.92	-70.00	-255.57	-185.57

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

- 1: Kreditübertragung in das Jahr 2023
- 2: Der 3. Sonderkredit (5030.101) wurde bis Ende 2022 aufgebraucht. Er wird anfangs 2023 abgerechnet. Der 4. Sonderkredit (5030.102) wurde im Lauf vom 2022 genehmigt und erstmals belastet. Die abschliessende Differenz basiert auf vorjährigen Kreditübertragungen, bei welchen die MWST nur teilweise berücksichtigt wurde.
- 3: Die Investitionskonten der Spezialfinanzierung sind MWST-pflichtig und werden exklusive MWST geführt, weshalb der Kreditübertrag abzüglich der aufgelaufenen MWST zu erfolgen hat. Die Abweichung entspricht der im laufenden Jahr fälligen MWST.
- 4: Das Projekt war in der Erfolgsrechnung budgetiert und musste aufgrund der Aktivierungsgrenze in die Investitionsrechnung übertragen werden. Entsprechend schloss die Erfolgsrechnung besser ab.
- 5: Die Anschlussgebühren werden prozessabhängig nicht zeitgleich verfügt und damit die Akontozahlung nicht gleichzeitig fällig. Zwei Grossprojekten führen diesbezüglich zu den Unterschieden von Kanalisation zu Wasserversorgung. Im Vorjahr war dies umgekehrt der Fall.
- 6: Es konnten diverse Projekte aus den Vorjahren abgerechnet werden. Die Beiträge sind abhängig vom Projektinhalt (Neu- und Ausbau oder Erneuerung des Bestandes) und fallen deshalb sehr unterschiedlich aus.

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'628.45	2'051.22	1'747.36	-303.86
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'975.58	3'624.73	3'651.20	26.48
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	229.14	278.16	206.12	-72.04
34 Finanzaufwand	0.02	0.00	0.01	0.01
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	1'136.41	1'156.63	1'633.72	477.09
36 Transferaufwand	2'422.30	2'422.30	2'483.60	61.30
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'969.18	1'908.11	1'840.84	-67.27
Total Aufwände	10'361.08	11'441.14	11'562.85	121.71
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-10'019.90	-11'112.00	-11'265.18	-153.18
43 Verschiedene Erträge	-63.00	-135.00	-83.00	52.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	-0.01	-0.01
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-106.98	-28.54	-35.78	-7.24
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-171.19	-165.60	-178.88	-13.28
Total Erträge	-10'361.08	-11'441.14	-11'562.85	-121.71
Globalbudget	0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Zwei bewilligte und noch nicht besetzte Stelle bei der Wasserver- und Abwasserentsorgung, Mutationsgewinne, eine Pensenreduktion sowie Versicherungsleistungen führen zu den Minderaufwendungen.

35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds

Höhere Erträge bei geringerem Aufwand steigerten die Einlagen in die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung.

42 Entgelte

Höhere Einnahmen bei der Abwasserbeseitigung, da noch Forderungen aus dem Vorjahr vereinnahmt werden konnten.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Wasserversorgung	403.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			4'666.23	5'075.00	4'726.39	-348.61
Ertrag			-4'666.23	-5'075.00	-4'726.39	348.61
Abwasserbeseitigung	403.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			4'601.57	5'335.00	5'807.33	472.33
Ertrag			-4'601.57	-5'335.00	-5'807.33	-472.33
Abfallbewirtschaftung	403.03	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'093.28	1'031.14	1'029.12	-2.02
Ertrag			-1'093.28	-1'031.14	-1'029.12	2.02

Beträge in CHF Tausend

Direktion

Bau und Umwelt

Aufgabenbereich

403 Ver- und Entsorgung

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	2'479.89	3'342.30	3'081.63	-260.67
Einnahmen	-1'898.40	-1'470.00	-3'782.03	-2'312.03
Nettoinvestitionen	581.50	1'872.30	-700.40	-2'572.71

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Bernhard Kuhn

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) verlangt, dass Haltestellen des öffentlichen Verkehrs derart umgestaltet werden, dass ein hindernisfreier Zugang und ein selbständiger Einstieg für alle Personen gewährleistet ist. 2022 konnten 11 Haltekanten an 6 Haltestellen aus dem 1. Los realisiert werden. Damit waren per Ende Jahr 29 von 60 Haltekanten im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde Emmen BehiG-tauglich (auf dem Gemeindegebiet sind es insgesamt 111 Haltekanten). Ebenso wurde die Planung für das 2. Los gestartet. Bis voraussichtlich Ende 2024 sollen alle Haltekanten der Gemeinde definitiv oder provisorisch umgerüstet sein.

Mehrere Strassensanierungsprojekte (z. B. Nelken-, Kirchfeld-, Grünmattstrasse) wurden geplant und können ab 2023 umgesetzt werden. Zur Steigerung der Verkehrssicherheit wurden in der Gemeinde diverse Markierungen und Signalisationen angepasst und erneuert.

Der Kanton Luzern führte die Planungen an der Seetalstrasse (drei Teilprojekte) und der Gerliswilstrasse (Centralplatz bis Sprengi sowie Neuenkirch- und Rothenburgstrasse) weiter. Dabei wurden die Rothenburgstrasse (Autobahnanschluss bis Kreisle Kapf) und die Gerliswilstrasse (Centralplatz bis vor Sonnenplatz) öffentlich aufgelegt. Die gute Zusammenarbeit mit dem Kanton Luzern in diesen Projekten ist hervorzuheben. Derweil hat auch das Bundesamt für Strassen (ASTRA) die Wiedereröffnung des Autobahnanschlusses Emmen Nord öffentlich ausgelegt. Bund und Kanton koordinieren die sich angrenzenden Projekte bezüglich Inhalt und Umsetzungszeitpunkt.

Für den künftigen Unterhalt zahlreicher Güterstrassen wurde Ende 2022 eine Unterhaltsgenossenschaft (UHG) gegründet. Die UHG startet ihre Tätigkeit nach erlangen der Rechtskraft voraussichtlich im Verlauf vom 2023.

Das Tagesgeschäft des Werkdienstes fand wie gewohnt statt. Nach Corona konnte eine bedeutend intensivere Nutzung des öffentlichen Grundes und damit einhergehend grössere Abfallmengen festgestellt werden. Entsprechend war der Aufwand in der Reinigung höher als früher. Ende Januar und im März 2022 fand doch noch ein bisschen Winter statt, was zu Einsätzen und Aufwendungen bei der Schneeräumung und der Glatteisbekämpfung führte, doch die Wintermonate waren unverhältnismässig mild. An den digitalen Inventaren für das Geoinformationssystem (GIS) wurde weitergearbeitet.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
934200	Öffentliche Anlagen / übrige Freizeitgestaltung	2	404.01
934220	Emmenpark	3	404.02
961500	Tiefbau / baulicher Unterhalt Strassen	1	404.03
961600	Güterstrassen	1	404.04
961800	Privatstrassen	1	404.05
961900	Werkhof / Werkdienst Betrieb	2	404.06
961901	Strassenbeleuchtungen	1	404.07
961902	Strassenreinigung	2	404.08
961903	Winterdienst	2	404.09
961904	Grünpflege an Strassen	2	404.10

Direktion Bau und Umwelt

Aufgabenbereich 404 Strassen und öffentliche Anlagen

Leistungsauftrag

Sicherstellen der Verfügbarkeit und der Betriebssicherheit von Strassen, Wegen, Plätzen und öffentlichen Anlagen sowie deren Mobiliar und Einrichtungen durch Kontrolle und Reparaturen.

Öffentliche Anlagen / Übrige Freizeitgestaltung

Unterhalten und Pflegen gemeindeeigener Anlagen und deren Ausstattung (Parkanlagen, Ruhebänke, Spielplätze, Spielgeräte, Vita-Parcours, Rasenflächen, Naturwiesen und Blumenrabatten).

Erstellen und Unterhalten von Fuss- und Wanderwegen.

Sanieren und Erneuern bestehender Spielplätze und des Vita-Parcours.

Emmenpark

Unterhalten und Pflegen der Anlage und deren Ausstattung.

Tiefbau / baulicher Unterhalt Strassen

Neubau, Erneuerung und baulicher Unterhalt von Strassen, Wegen, Plätzen und Kunstbauten.

Sicherstellen des Strassenlärmschutzes.

Aufbau des Erhaltungsmanagements und periodische Erarbeitung der notwendigen Grundlagen.

Prüfen und Anordnen von Signalisationen und Markierungen.

Beraten und Begleiten von Bauwilligen bei Fragen zum öffentlichen Tiefbau bzw. den Schnittstellen.

Bereitstellen des Tiefbau Know-hows intern und zuhänden von Strassenunterhaltsgenossenschaften.

Interessenvertretung der Gemeinde in Tiefbauprojekten von Bund, Kanton und Privaten.

Koordination der Bautätigkeit von Strassenbau, Werken und Privaten.

Güterstrassen

Oberaufsicht und Finanzierung gemäss Strassenreglement der Gemeinde Emmen.

Erbringen von Dienstleistungen gegen Verrechnung.

Privatstrassen

Oberaufsicht und Finanzierung gemäss Strassenreglement der Gemeinde Emmen.

Pflege von einzelnen Elementen und Erbringen von Dienstleistungen gegen Verrechnung.

Werkhof / Werkdienst Betrieb

Unterstützung anderer Dienststellen und Dritter bei diversen Tätigkeiten.

Unterhalten und Beschaffen von Fahrzeugen, Maschinen und Werkzeugen für den eigenen Bedarf.

Strassenbeleuchtungen

Unterhalten und Betreiben der öffentlichen Beleuchtung an Strassen, Wegen und Plätzen.

Strassenreinigung

Reinigung von Strassen, Wegen und Plätzen sowie deren Mobiliar und Einrichtungen.

Bereitstellen und Unterhalten der Abfallinfrastruktur im öffentlichen Raum.

Winterdienst

Winterdienst an Strassen, Wegen und Plätzen.

Grünpflege an Strassen

Pflege von Bäumen und Grünbereichen im Strassenraum und auf Plätzen.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Haftungsfälle als Werkeigentümer	404	Anzahl	0		0	0	0	0
Anpflanzung der Blumenrabatten pro Jahr	404.10	Anzahl	1		1	1	1	0
Abrechnung von Tiefbauprojekten mit einer negativen Kostenabweichung > 5 %	404.03	Anzahl	0		0	0	0	0
Langfristig günstiger Werterhalt: Indikator der Zustandsindex (I1) der Gemeindestrassen	404.03		1.50 +/- 0.30	1	n/a	n/a	1.26	

Bemerkung

1: 2022 wurde der Strassenzustand systematisch erhoben. Es liegen nun Daten für den künftigen Vergleich vor.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Gemeindestrassen	404	Kilometer		1	35	35	34	-1
Zu unterhaltende Fläche (Strassen, Trottoirs und Plätze)	404.03	Quadratmeter		2	610'000	320'000	520'000	200'000
Öffentliche Spielplätze	404.01	Anzahl			28	28	28	0
Wanderwege	404.01	Kilometer			20	20	20	0
Ruhebänke	404.01	Anzahl			177	190	184	-6
Lampenstellen der öffentlichen Beleuchtung	404.01	Anzahl			1'610	1'630	1'610	-20
Wiederbeschaffungswert Gemeindestrassen	404.03	CHF Mio.		1	n/a	n/a	84	
Wiederbeschaffungswert Kunstbauten	404.01	CHF Mio.			22	22	22	0
Wertverlust Strassen pro Jahr	404.03	CHF Mio.		1	n/a	n/a	1.10	
Wertverlust Kunstbauten pro Jahr	404.01	CHF Mio.			0.40	0.40	0.40	0.00

Bemerkung

- 1: 2022 wurde der Strassenzustand systematisch erhoben. Es liegen nun Daten für den künftigen Vergleich vor. Diese Aufnahmen führten zu einer leichten Korrektur der Länge der Gemeindestrassen.
 2: Zu unterhaltende Fläche (Strassen, Trottoirs und Plätze) wurde 2022 erstmals reduziert, da eine Unterhaltsgenossenschaft Güterstrassen gegründet wurde. Die freiwilligen Leistungen an den Privatstrassen werden frühestens 2023 eingestellt werden.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	18	18	18	0
Stellenprozente	1'800.00	1'800.00	1'800.00	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
M01: Erarbeiten des Erhaltungsmanagements für Strassen und Kunstbauten	404.03	2016 - 2023		31.00	30.00	36.00	6.00
M02: Sanierung von Spielplätzen über den Spielplatzfonds	404.01	2016 - 2025	1	0.00	20.00	10.00	-10.00
M03: Übernahme resp. Unterhalt des Emmenparks	404.02	2021	2	21.00	66.00	15.00	-51.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

- 1: Der Saldo des «Spielplatzfonds» war 2022 tief, sodass lediglich eine kleine Fondsentnahme durchgeführt. Alle betrieblichen und baulichen Massnahmen an den öffentlichen Spielplätzen wurden voll der Erfolgsrechnung belastet.
 2: Der Emmenpark wurde 2021 übernommen. Der Unterhaltsaufwand wurde bewusst tief gehalten und der Reparatur- und Erneuerungsbedarf ist noch gering.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
031.01.21	Sanierung Gemeindestrassen - Ausgelöst durch Dritte	5010.001			0.00	50.00	0.00	-50.00
032.01.21	Erschliessung Meierhof 2. Etappe	5010.006	2022 - 2024	1	0.00	0.00	0.00	0.00
034.01.21	Sanierung Nelkenstrasse	5010.008	2021 - 2024	1	31.06	40.64	40.64	0.00
036.01.21	Neubau Gehweg und Sanierung Hasliring / Buholzstrasse (Hasliring - Grünmattstrasse)	5010.015	2021 - 2025	1	0.00	0.00	0.00	0.00
037.01.21	Sanierung Strassenlärm: Lärmsanierungsprojekt (LSP)	5010.002	2019 - 2024	1	17.83	3.21	3.21	0.00
038.01.21	Neubau Trottoir und Sanierung Feldmattstrasse	5010.023	2022 - 2025	1	0.00	0.00	10.89	10.89
039.01.21	Kandelabersanierung und grössere Kabelschäden	5010.013	2021 - 2025	1	10.50	7.69	7.69	0.00
040.01.21	Umbau Kreuzung Gersag	5010.012	2023 - 2027	1	0.00	0.00	0.00	0.00
043.01.21	Umsteigeknoten Gersag (Bus & Bahn) (Realisierung)	5010.011	2023 - 2027	1	0.00	0.00	0.00	0.00
045.01.21	Sanierung Bushaltestellen (BehiG)	5010.016	2020 - 2024	1	73.01	858.33	858.33	0.00
049.01.21	Revitalisierung Reuss: Aufwertung Naherholungsbereich Rathausenbrücke	5010.018		1	0.00	0.00	0.00	0.00
050.01.21	Sanierung und Umgestaltung Kirchfeldstrasse (Seetalstrasse bis	5010.021	2022 - 2024	1	0.00	12.93	12.93	0.00
052.01.21	Gehweg Zugang Grünmatt	5010.014	2020 - 2023	1	1.62	12.76	12.76	0.00
052.02.21	Rotbachbrücke Rüeggisingerstrasse, Projektierung	5010.007		1	0.00	0.00	0.00	0.00
055.01.21	Belagssanierung Rüeggisingerstrasse (Mooshüslistrasse bis Kirchfeldstrasse)	5010.017		1	0.00	0.00	0.00	0.00
056.01.21	Gesamterneuerung und Ausbau Bahnhof Emmenbrücke	5010.019		1	0.00	0.00	0.00	0.00
057.01.21	Sanierung Staufacherstrasse (Oberhofstrasse bis Feldbreiteweg)	5010.025	2023 - 2025	1	0.00	0.00	0.00	0.00
058.01.21	Fahrzeugbeschaffung Werkdienst 2022	5060.006	2022	2	0.00	75.00	0.00	-75.00
060.01.21	Verlängerung Bahnhofstrasse	5010.022	2022 - 2024	1	0.00	0.00	0.00	0.00
061.01.21	Sanierung öffentliche Spielplätze	5030.006	2022 - 2030	3	0.00	150.00	0.00	-150.00
192.01.21	Neubau Trottoir und Aufwertung Feldmattstrasse Benisuisse, SK	5010.003	2019 - 2023	1	0.00	0.00	0.00	0.00
196.01.21	Instandsetzung von zwei Brücken beim Emmen Center	5010.009	2020 - 2023	1	0.00	18.39	18.39	0.00
032.02.21	Erschliessung Meierhof 2. Etappe, Perimeterbeiträge	6350.002		4	0.00	-1'000.00	0.00	1'000.00
037.02.21	Sanierung Strassenlärm: Lärmsanierungsprojekt (LSP) - Bundesbeiträge	6300.001	bis 2023	5	0.00	-50.00	0.00	50.00
043.02.21	Umsteigeknoten Gersag (Bus & Bahn), Kantonsbeiträge	6310.007			0.00	-100.00	0.00	100.00
043.03.21	Umsteigeknoten Gersag (Bus & Bahn), Bundesbeiträge	6300.002			0.00	-100.00	0.00	100.00
219.01.22	Interessiertenbeiträge EVG Hochwasserschutz Kleine Emme	6360.000	2022 - 2023	6	0.00	0.00	-609.06	-609.06
223.01.22	Beiträge Grundeigentümer an Sanierung Privatstrassen	6370.001		7	0.00	0.00	-73.56	-73.56

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertragung in das Jahr 2023

2: Das Fahrzeug konnte günstiger beschafft werden und fiel unter die Aktivierungsgrenze für eine Investition. Deshalb wurde der Kauf der Erfolgsrechnung belastet.

3: Mit der Projektierung und Umsetzung einer Spielplatzsanierung wurde 2022 nicht gestartet.

4: Das Projekt verschiebt sich in Abhängigkeit vom Inkrafttreten des Bebauungsplanes.

5: Die Abrechnung erfolgt über das Gesamtprojekt bis Ende 2023.

6: Es wurden erste Beiträge / Akontozahlungen geleistet. Die Schlusszahlungen erfolgen 2023.

7: Im Rahmen von Werkleitungssanierungen leisten private Grundeigentümer ihre Beiträge an die gleichzeitig sanierten Restflächen der Privatstrassen.

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'850.13	1'881.68	1'797.54	-84.13
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	935.01	877.10	1'033.74	156.64
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	625.50	731.19	634.26	-96.93
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	2.61	0.00	4.10	4.10
36 Transferaufwand	81.10	92.36	82.14	-10.22
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	3'651.11	3'226.64	3'188.06	-38.58
Total Aufwände	7'145.46	6'808.96	6'739.84	-69.12
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-30.74	-116.00	-71.39	44.61
43 Verschiedene Erträge	-11.44	-40.00	-34.04	5.96
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	-20.00	-10.00	10.00
46 Transferertrag	0.00	-0.26	0.00	0.26
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-3'041.41	-2'777.50	-2'748.70	28.80
Total Erträge	-3'083.59	-2'953.76	-2'864.13	89.63
Globalbudget	4'061.87	3'855.20	3'875.70	20.51

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Zeitweise unbesetzte Stellen, Mutationsgewinne und Versicherungsleistungen vermindern den Aufwand.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Fahrzeugkauf über die Erfolgsrechnung anstatt die Investitionsrechnung, höhere Strom- und Energiekosten und diverse kleinere Beträge führen zum Mehraufwand.

42 Entgelte

Die Leistungen an Privat- und Güterstrassen wurden noch nicht verrechnet.

45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds

Die Entnahmen aus dem «Spielplatzfonds» wurde aufgrund des tiefen Fondssaldos kleiner gehalten.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Öffentliche Anlagen / übrige						
Freizeitgestaltung	404.01	2	472.50	488.89	380.41	-108.48
Aufwand			472.50	508.89	390.41	-118.48
Ertrag			0.00	-20.00	-10.00	10.00
Emmenpark	404.02	3	20.58	66.00	15.18	-50.82
Aufwand			20.58	66.50	15.18	-51.32
Ertrag			0.00	-0.50	0.00	0.50
Tiefbau / baulicher						
Unterhalt Strassen	404.03	1	1'479.53	1'482.03	1'390.54	-91.49
Aufwand			1'481.53	1'522.03	1'408.54	-113.49
Ertrag			-2.00	-40.00	-18.00	22.00
Güterstrassen	404.04	1	0.85	15.00	41.33	26.33
Aufwand			0.85	25.00	41.33	16.33
Ertrag			0.00	-10.00	0.00	10.00
Privatstrassen	404.05	1	151.02	130.00	150.00	20.00
Aufwand			151.02	200.00	150.00	-50.00
Ertrag			0.00	-70.00	0.00	70.00
Werkhof / Werkdienst						
Betrieb	404.06	2	353.03	479.54	541.66	62.12
Aufwand			2'994.62	2'902.54	2'987.79	85.26
Ertrag			-2'641.59	-2'423.00	-2'446.13	-23.13
Strassenbeleuchtungen	404.07	1	179.96	139.74	136.13	-3.61
Aufwand			259.96	220.00	216.13	-3.87
Ertrag			-80.00	-80.26	-80.00	0.26
Strassenreinigung	404.08	2	798.44	708.00	852.33	144.33
Aufwand			1'108.44	968.00	1'112.33	144.33
Ertrag			-310.00	-260.00	-260.00	0.00
Winterdienst	404.09	2	340.05	121.00	105.28	-15.72
Aufwand			390.05	171.00	155.28	-15.72
Ertrag			-50.00	-50.00	-50.00	0.00
Grünpflege an Strassen	404.10	2	265.92	225.00	262.85	37.85
Aufwand			265.92	225.00	262.85	37.85
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	250.15	1'228.95	964.84	-264.11
Einnahmen	0.00	-1'250.00	-682.62	567.38
Nettoinvestitionen	250.15	-21.05	282.22	303.27

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Roland Limacher

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Berufsbeistandschaft Kreis Emmen ist der Direktion Soziales und Gesellschaft angegliedert. Sie vertritt, begleitet und unterstützt Menschen, für welche die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Kreis Emmen zivilrechtliche Massnahmen anordnet. Die Berufsbeistandschaft Kreis Emmen führt Mandate für die Gemeinden Emmen, Rain und Rothenburg und ist damit für rund 42'800 Einwohner/innen zuständig.

Verbeiständete Personen sind mit der Führung von vielen Lebensaufgaben oft überfordert; sie haben kaum Vorstellungen, wie sie Probleme lösen können, Resignation und Hoffnungslosigkeit gehören zu ihrem Alltag, sie sind schwierig zu motivieren oder können auch aggressiv und gereizt reagieren. Oft begleiteten schwere Schicksalsschläge sie bereits in früher Kindheit.

Im Erwachsenenschutz ist die permanent hohe Zahl von psychisch-kranken Klienten mit herausfordernden Krankheitsdiagnosen (Persönlichkeitsstörungen, Borderline, Erkrankungen im schizophrenen Formenkreis) festzustellen. Die Wohnkompetenz wie auch die Tagesstruktur sind bei etlichen Klienten kaum vorhanden. Wir stellen einen Mangel an therapeutischen Fachpersonen fest (Psychiater, Psychologen, psychiatrische Spitex). Die ambulanten Angebote erreichen teilweise unsere Klienten nicht, dadurch werden sie medizinisch und betreuerisch zu wenig unterstützt. Dabei stellen wir fest, dass die Motivation zur Lebensverbesserung bei etlichen Klienten kaum vorhanden ist und eine Kooperation mit den Beistandspersonen dadurch oft nicht gegeben ist und erst allmählich durch eine vertrauensfördernde Klientenbeziehung geschaffen werden kann.

Im Kinderschutz stellen wir zwei Tendenzen fest: auf der einen Seite steigt die Zahl der Eltern, welche in der Fürsorge und Erziehung ihrer Kinder überfordert sind (kaum Vorstellung, welche Bedürfnisse Kinder haben / was Kinder benötigen, damit sie sich gut entwickeln können / nicht genügend Elternpräsenz). Auf der anderen Seite wachsen die Herausforderungen der Kinder welche in der gesellschaftlichen Entwicklung liegen (u.a. Beziehungsgestaltung, Soziale Medien, Leistungsdruck). Eine zunehmende Entwicklung ist der Schulabsentismus. Gerade in diesem Bereich ist die Schule wie auch die Beistandschaft sehr gefordert. Es ist unser Ziel, dass die Kinder und Jugendliche die Schule vollumfänglich besuchen.

Die einschneidenste Massnahme ist die Platzierung von Kindern in Pflegefamilien und Institutionen. Die Kinderschutzmassnahmen mit Fremdplatzierungen sind oftmals sehr emotional und bedürfen ein gutes "Fingerspitzengefühl" der Beistände. Im 2022 waren 59 Kinder platziert. Auch Beistandschaften, welche die Besuchsregelungen nach Trennungssituationen beinhalten, sind oftmals sehr emotional. Immer wieder setzt sich die Beistandsperson mit nicht kooperierenden Eltern, mit gewalttätigen Familiensituationen und konfliktreichen Situationen auseinander. Auch stellen wir eine steigende Tendenz von Anordnungen im Bereich der Besuchsregelung via Gerichte fest, d.h. die Gerichte setzen in ihren Urteilen Beistandspersonen für die Überwachung/Begleitung des Besuchsrechts ein. Zunehmend stellen wir auch fest, dass bereits Kinder mit psychiatrischen Krankheitsbilder erheblich in ihrer Entwicklung behindert sind. Unsere Wahrnehmung teilt sich mit der Belegung der Akut-Kinderpsychiatrie in Luzern und der jugendtherapeutischen Station (JPS) in Kriens.

Die Breite der Fallführung macht die Arbeit abwechslungsreich und spannend, aber auch anspruchsvoll. Treuhänderische Aufgaben im Bereich der Einkommens- und Vermögensverwaltung, pädagogische und entwicklungspsychologische Kenntnisse im Bereich des Kinderschutzes, rechtliches Wissen im Bereich des Erb-, Familien- und Sachenrechtes, die Anwendung von Mediationselementen in Konfliktsituationen, Fachwissen im Bereich der Suchtproblematik und im Umgang mit psychisch kranken Menschen, ein fundiertes Wissen im Sozialversicherungsbereich und das Kennen der sozialen Institutionen und Dienstleistungen gehören zum vielfältigen Fachwissen der Berufsbeistände, damit diese täglich die anstehenden Aufgaben zielgerichtet ausführen können.

Wir führen Mandate von Klienten mit einem erhöhten Gewaltpotential. Auch im letzten Jahr kam es deshalb zu einigen Eskalationen am Schalter der Berufsbeistandschaft. Diese Situationen erforderten jeweils die Unterstützung der Polizei. Wir schätzen die Fremd- und Selbstgefährdung bei etlichen Klienten als erheblich ein. Deshalb sind auch Klienten der Berufsbeistandschaft Kreis Emmen im kantonalen Bedrohungsmanagement erfasst. Diese Mandate erfordern eine intensivere Betreuung und eine sorgfältige Gesprächsführung von allen Mitarbeitenden der Abteilung, inklusive dem Fachdienst. Diese Situationen verlangen genügend Zeit, damit es zu keinen Eskalationen kommt.

Erfolg in der Mandatsführung: Wir konnten jedoch auch in vielen Fällen das Mandat erfolgreich führen, 38 Jugendliche sind in einer Ausbildung oder weiterführenden Schule, Schuldensanierungen konnten erfolgreich abgeschlossen werden, Arbeitsintegrationsmassnahmen führten wieder zur Erwerbsaufnahme, ältere und behinderte Menschen konnten ihre Selbständigkeit dank Initiierung von ambulanten Massnahmen wieder erhöhen, es kam zu erfolgreichen Rückplatzierungen.

113 Mandate wurden aufgehoben, übertragen oder abgeschlossen.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
914300	Berufsbeistandschaft Emmen, Anteil Emmen	1	501.01
914310	Berufsbeistandschaft Emmen, Rain, Rothenburg	1	501.02

Leistungsauftrag

Die Berufsbeistandschaft führt die Kinderschutzmassnahmen im Auftrage der KESB gemäss gesetzlichem Auftrag, um eine Kindeswohlgefährdung abzuwenden und dadurch das Kindeswohl zu schützen und die notwendige Entwicklung zu gewährleisten. Die Berufsbeistandschaft führt die Erwachsenenschutzmassnahmen im Auftrage der KESB gemäss gesetzlichem Auftrag, um eine hohe Selbständigkeit in der Lebensführung und Gestaltung (Bereiche Finanzen, Wohnen, Gesundheit, Tätigkeit/Arbeit) zu gewährleisten, die Stabilisierung von schwierigen Lebenssituationen herbeizuführen und die gesellschaftliche Teilhabe inkl. der beruflichen Integration grösstmöglich zu sichern.

Sämtliche Mandate weisen von Gesetzes wegen eine ausgewiesene Schutzbedürftigkeit und einen Schwächestand der betroffenen Personen aus.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
aktive Mandatszähl pro 100 %-Stelle	501.01	Anzahl	70 - 78		72	70-78	71	0
Berichtsablage/-verfall, erledigt und zur Prüfung an die KESB gereicht	501.01	Prozent	95		98	95	98	3
Inventar innerhalb von 3 Mt. bei der KESB eingereicht	501.01	Prozent	95		98	95	100	5

Bemerkung

Sämtliche Inventare konnten in der 3-Monats-Frist erhoben werden, bei der verfallenen Berichtsablage wurden 98% innerhalb der Frist erledigt.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Praktikantin/Lernende	501.01	Anzahl			2	2	2	0
Standardisierte Handlungspläne im Dossier	501.01	Prozent	90		93	90	95	5
Geführte Mandate	501.01	Anzahl			801	800	708	-92

Bemerkung

Aufgrund der Aufhebungen, Übertragungen und Abschreibungen bei gleichzeitig weniger Anordnungen sank die Zahl der geführten Mandate.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	25	25	27	2
Stellenprozente	2'060.00	2'090.00	2'180.00	90.00

Bemerkung

Zwei Mitarbeitende sind seit Juni 21 und Dezember 21 krankgeschrieben.

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
194.01.21	KLIB-Digitalisierung Berufsbeistandschaft	5200.004	2021 - 2023	1	20.39	11.43	11.43	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertragung in das Jahr 2023

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	2'223.92	2'379.73	2'287.35	-92.38
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	386.78	445.77	385.26	-60.52
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	4.21	27.93	9.31	-18.63
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	2.24	0.00	15.22	15.22
36 Transferaufwand	2'233.01	2'418.21	2'405.16	-13.05
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	128.27	122.27	121.18	-1.09
Total Aufwände	4'978.42	5'393.92	5'223.47	-170.45
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-637.75	-560.50	-617.65	-57.15
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	-5.30	-5.30
44 Finanzertrag	-6.89	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-2'352.70	-2'630.20	-2'494.81	135.39
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-2'997.34	-3'190.70	-3'117.77	72.94
Globalbudget	1'981.08	2'203.21	2'105.70	-97.51

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Ein Mitarbeiter, welcher ab Januar 2022 krankgeschrieben ist, wurde erst im Oktober 2022 ersetzt, eine Mitarbeiterin welche Mutter wurde und im Mai 2022 nicht mehr arbeitstätig war, wurde erst im Oktober 2022 ersetzt. Die Mandate wurden durch die übrigen Beistände in Stellvertretung geführt. Dadurch entstanden Lohneinsparungen.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Tiefere Kosten als budgetiert bei Software/Lizenzen, Aus-/Weiterbildung, Reisespesen, Strom, Bankgebühren, Haftpflichtschäden

36/46 Transferaufwand/Transferertrag

Aufgrund des positiven Abschlusses der Berufsbeistandschaft (unter Budget) fällt der Aufwand (36, Anteil der Gemeinde Emmen) und Ertrag (46 Ausgleich mit allen Gemeinden) tiefer aus.

42 Entgelte

Tiefere Einnahmen bei den Gebühren für Amtshandlungen aufgrund weniger Vermögen der Klienten (Mandatskosten sind Vermögensabhängig) und weniger geführte Mandate.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Berufsbeistandschaft						
Emmen, Anteil Emmen	501.01	1	1'981.08	2'203.21	2'105.70	-97.51
Aufwand			1'981.08	2'203.21	2'105.70	-97.51
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Berufsbeistandschaft						
Emmen, Rain, Rothenburg	501.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			2'997.34	3'190.70	3'117.77	-72.94
Ertrag			-2'997.34	-3'190.70	-3'117.77	72.94

Beträge in CHF Tausend

Direktion Soziales und Gesellschaft

Aufgabenbereich 501 Berufsbeistandschaft

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	20.39	11.43	11.43	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	20.39	11.43	11.43	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Kurt Felder

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Nach Eingang von 1'489 neuen Meldungen und Anträgen im Jahr 2022 wurden mit den bereits 300 geführten Meldungen und Anträgen im Jahr 2022 insgesamt 1'789 Verfahren geführt. Die Anzahl geführter Verfahren im Jahr 2022 ist gegenüber den im Jahr 2021 geführten Verfahren von 1'767 nahezu gleich geblieben. Wiederum konnten 82 % aller Verfahren im Berichtsjahr abgeschlossen werden. 1'439 Verfahren (80 %) betrafen Emmen. Für Neuenkirch wurden 142 (8 %), für Rain 49 (3 %) und für Rothenburg 159 Verfahren (9 %) geführt. Die Aufteilung entspricht den Zahlen der vergangenen Jahre. Der Fachdienst Soziales hat 2022 rund 166 Gefährdungsmeldungen vertieft geprüft. Bei rund 20 % dieser vertieften Abklärungen kam es zur Anordnung einer Kindes- oder Erwachsenenschutzrechtlichen Massnahmen durch die Behörde. Betroffene vieler übriger Meldungen konnten im Rahmen der Subsidiarität an vorgelagerte Stellen (bspw. regionale Jugend- und Familienberatung Emmen, Treuhanddienst für Betagte etc.) weitergeleitet werden. Die durchschnittliche Dauer einer Abklärung durch den Fachdienst Soziales betrug im Erwachsenenschutz 100 Tage und im Kinderschutz 139 Tage. In bestimmten Fällen ordnete die Behörde Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen an ohne vorgängige vertiefte Abklärung durch den Fachdienst Soziales. Per Ende Jahr 2022 führt die KESB Kreis Emmen 800 Kindes- oder Erwachsenenschutzrechtliche Massnahmen. Das sind 60 Massnahmen weniger als gegenüber dem Vorjahr. Der Grund für diese Abnahme ist damit zu begründen, dass die Behörde sich vertieft mit der Thematik auseinandersetzt, ob einer Schutzbedürftigkeit der betroffenen Person lediglich mit einer Kindes- oder Erwachsenenschutzrechtlichen Massnahme begegnet werden kann oder ob eine Anbindung an ein subsidiär vorgelagertes Angebot ausreicht. Die 800 Massnahmen (298 Kinder und 502 Erwachsene) verteilen sich auf 733 Personen. Per Ende Jahr 2022 wurden durch die Berufsbeistandschaft Kreis Emmen 598 Personen, durch die Sozialen Dienste Neuenkirch 37 Personen, von privaten Mandatsträger 78 Personen sowie von Fachbeiständen 13 Personen betreut. Die KESB Kreis Emmen ordnete 7 Weisungen im Kinderschutz an, welche keine Massnahmenführung durch eine Beistandsperson zur Folge hatte. Hierzu ist noch zu erwähnen, dass für eine verbeiständete Person, insbesondere im Kinderschutz mehrere Massnahmen pro Person durch die Kinderschutzbehörde angeordnet werden können, wodurch die Differenz der Anzahl Personen mit Massnahmen (733) und die effektiv geführten Massnahmen (800) zu erklären ist.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
914320	KESB Emmen, Anteil Emmen	1	502.01
914330	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB Emmen)	1	502.02

Leistungsauftrag

Die KESB Kreis Emmen ist für die Sicherstellung des Kindes- und Erwachsenenschutzes in den Gemeinden Emmen, Neuenkirch, Rain und Rothenburg zuständig. Sie bearbeitet als Kernaufgabe Gefährdungsmeldungen von betroffenen Kindern und Erwachsenen. Gefährdungsmeldungen können von Betroffenen selber oder von Dritten an die KESB erfolgen. Es erhalten diejenigen Kinder und Jugendlichen eine Kinderschutzmassnahme, bei welchen deren erhöhte Schutzbedürftigkeit ausgewiesen ist und die Eltern den Bedarf ihrer Kinder und Jugendlichen nicht von sich aus oder mit Unterstützung von Beratungsstellen abdecken können. Es erhalten diejenigen erwachsenen Personen eine Erwachsenenschutzmassnahme, bei welchen ein Schwächezustand (sofern möglich medizinisch) festgestellt ist und die Betroffenen nicht in der Lage sind, mit Sozialdiensten und Beratungsstellen zusammenzuarbeiten, um ihren erhöhten Schutzbedarf abzudecken. Im Erwachsenenschutz vermittelt die KESB Kreis Emmen erwachsene betroffene Person an eine Beratungsstelle oder an einen Sozialdienst, wenn sie aufgrund ihrer geistigen oder psychischen Gesundheit zu einer Zusammenarbeit im Rahmen der Subsidiarität in der Lage sind. Im Kinderschutz werden Eltern, deren Kinder eine erhöhte Schutzbedürftigkeit aufweisen, zur Unterstützung bspw. an Familienberatungsstellen weitergeleitet, wenn die Eltern zu einer Zusammenarbeit mit Beratungsstellen im Rahmen der Subsidiarität in der Lage sind. Weiter regelt die KESB sowie das jeweilige Bezirksgericht familienrechtliche Angelegenheiten bei getrenntlebenden oder geschiedenen Eltern, insbesondere bei welchem Elternteil die Kinder wohnen sollen oder wie die Besuchszeiten der Kinder zum nicht obhutsberechtigten Elternteil sind, sofern bei den Eltern Uneinigkeit herrscht.

Die KESB Kreis Emmen ist verantwortlich für die Errichtung von massgeschneiderten Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen. Diese müssen verhältnismässig, angemessen und umsetzbar sein. Die KESB Kreis Emmen lässt schutz- und hilfsbedürftigen Personen (Kinder und Erwachsene) die notwendige Unterstützung zukommen und setzt Beistandspersonen hierfür ein. Die KESB Kreis Emmen übt die Aufsicht über die Beistandspersonen bei laufenden Massnahmen aus. Im Erwachsenenschutz schenkt die KESB der eigenen Vorsorge (Vorsorgeauftrag) und den Massnahmen von Gesetzes wegen (bspw. Ehegattenvertretung) im Rahmen von Art. 360 ZGB bis Art. 387 ZGB besondere Beachtung; sie sind einer behördlichen Massnahme vorgelagert. Die KESB ist zuständig bei Beschwerden zu bewegungseinschränkenden Massnahmen von betroffenen Personen im Alters- und Pflegeeinrichtungen. Weiter ist die KESB für die fürsorgliche Unterbringung von Personen in stationären Einrichtungen (Kliniken, Institutionen) gegen deren Willen zuständig.

Direktion Soziales und Gesellschaft

Aufgabenbereich 502 KESB Emmen

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Zeitgerechte Abklärungen von Gefährdungsmeldungen im Kindes- und Erwachsenenschutz	502.02	Tage	Max. 180		92	max. 150	120	-97
Aufgrund guter Kommunikation und Transparenz maximale Anzahl von Beschwerden	502.02	Anzahl	10		9	15	11	-4
Max. Verfahrensdauer Bericht und Rechnung	502.02	Tage	90		90	90	83	-7

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Leistungsmenge Abklärungen und Entscheide	502.02	Anzahl Verfahren			1'767	2'200	1'789	-411

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	13	13	13	0
Stellenprozente	1'081.50	1'091.50	1'051.50	-40.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Risikoeinschätzungs-Abklärungsinstrument im Kinderschutz	502.01	2022		0.00	5.00	0.00	-5.00

Beträge in CHF Tausend

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
195.01.21	KLIB-Digitalisierung KESB	5200.007	2021 - 2023	1	10.98	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertragung in das Jahr 2023

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'517.31	1'563.50	1'533.49	-30.01
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	156.83	127.00	94.65	-32.35
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	1.40	12.83	4.15	-8.68
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.01	0.00	0.20	0.20
36 Transferaufwand	1'099.16	1'155.30	1'126.29	-29.01
37 Durchlaufende Beiträge	1.45	2.00	0.00	-2.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	95.16	144.42	155.68	11.26
Total Aufwände	2'871.32	3'005.05	2'914.45	-90.60
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-117.80	-120.00	-109.20	10.80
44 Finanzertrag	-6.17	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-1'646.74	-1'727.75	-1'678.96	48.79
47 Durchlaufende Beiträge	-1.45	-2.00	0.00	2.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-1'772.16	-1'849.75	-1'788.16	61.59
Globalbudget	1'099.16	1'155.30	1'126.29	-29.01

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Noch seit Anfang Jahr 2022 bestehende, aber nicht eingesetzte 10 % Stellenprocente auf Behördenstufe wurden erst ab 1. April 2022 eingesetzt. Weiterbildungsbudget für das Jahr 2022 wurde um rund Fr. 10'000.— unterschritten.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Höhere Lizenzkosten fallen erst nach Abschluss des Projektes im Jahr 2023 an.

36/46 Transferaufwand/Transferertrag

Aufgrund des positiven Abschlusses der KESB (unter Budget) fällt der Aufwand (36, Anteil der Gemeinde Emmen) und Ertrag (46 Ausgleich mit allen Gemeinden) tiefer aus.

42 Entgelte

Aufgrund finanzschwächeren Klientinnen und Klienten geringere Einnahmen durch Gebühren.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
KESB Emmen, Anteil Emmen	502.01	1	1'099.16	1'155.30	1'126.29	-29.01
Aufwand			1'099.16	1'155.30	1'126.29	-29.01
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB Emmen)	502.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'772.16	1'849.75	1'788.16	-61.59
Ertrag			-1'772.16	-1'849.75	-1'788.16	61.59

Beträge in CHF Tausend

Direktion Soziales und Gesellschaft
Aufgabenbereich 502 KESB Emmen

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	10.98	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	10.98	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

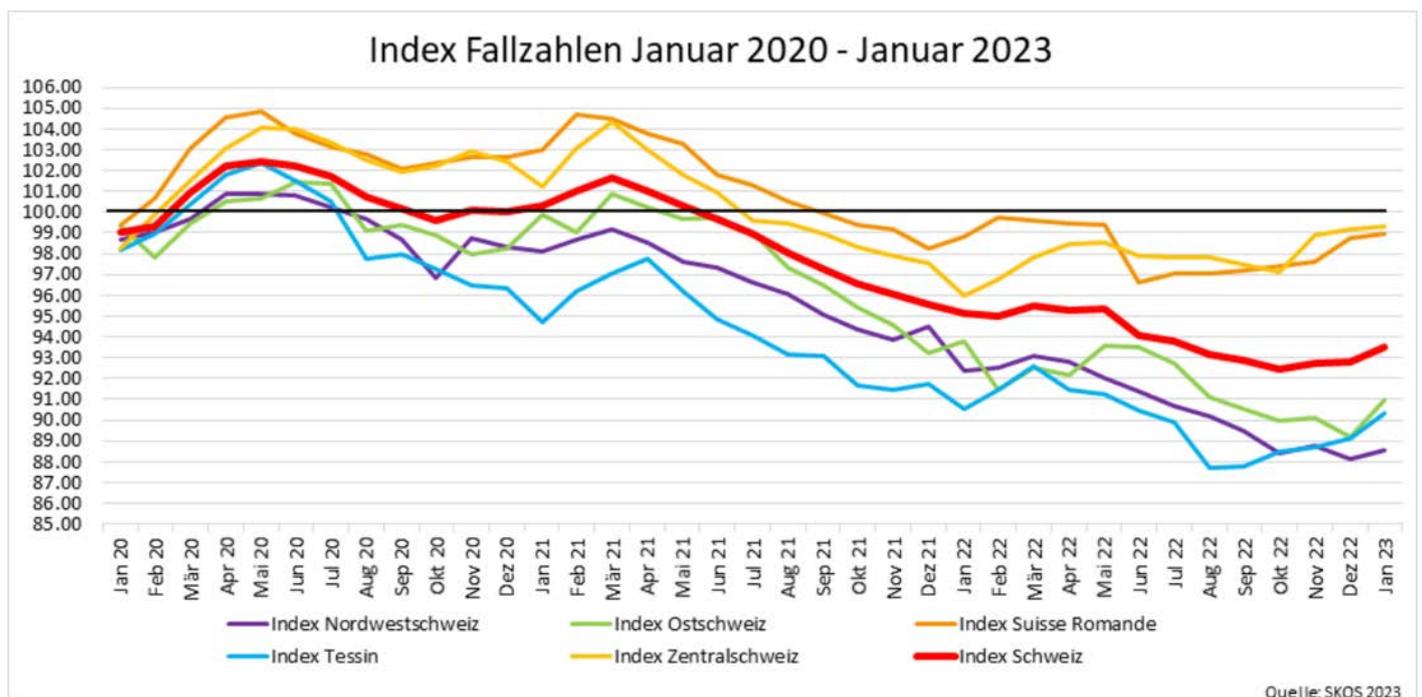
Bruno Schaller

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Gemäss BFS-Sozialhilfestatistik betrug die Sozialhilfequote der Gemeinde Emmen im Jahr 2017 noch 4.5%. In den Jahren 2018 und 2019 konnte die Quote auf 4.1% bzw. auf 4.0% reduziert werden. Im ersten Corona-Jahr 2020 erhöhte sich die Sozialhilfequote vorübergehend wieder auf 4.1%, um im Jahr 2021 auf erfreuliche 3.7% zu sinken. Die Fallzahlen sind entgegen den Befürchtungen während der Pandemie nicht nachhaltig gestiegen und konnten auch im Jahr 2022 nochmals reduziert werden. Den Grund dafür sieht die SKOS in den vorgelagerten Sozialwerken (Taggelder ALV, Kurzarbeit, Corona-Erwerbssersatz), die während der Krise ausgebaut wurden, und in der positiven wirtschaftlichen Entwicklung.

Die durchschnittliche Verweildauer der Sozialhilfeempfänger/-innen betrug im 2017 noch 25 Monate. Seither hat sie kontinuierlich auf 31 Monate im Jahr 2021 zugenommen. Auch im Jahr 2022 nahm die Verweildauer weiter zu und beträgt aktuell 34 Monate. Die Erfahrungen zeigen, dass die Mehrheit der Sozialhilfebeziehenden über keine ordentliche Berufsausbildung verfügen und so nur sehr schwer in eine existenzsichernde Erwerbsarbeit integriert und von der Sozialhilfe ganz abgelöst werden können. Länger andauernde Teilunterstützungen (Working-Poor) werden immer wichtiger. Ausserdem bleibt es nach wie vor sehr schwer, Langzeitfälle in den Arbeitsmarkt integrieren zu können. Vielfach verbleiben diese Personen bis zur Rente (AHV oder IV) von der Wirtschaftlichen Sozialhilfe abhängig.

Trotzdem konnte der Netto-Aufwand bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe auch im Jahr 2022 nochmals markant auf CHF 6'936'241 bzw. um 4.4% gesenkt werden (2019 = CHF 8'636'681, 2020 = CHF 7'167'999 und 2021 = CHF 7'252'798).



2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
957200	Gesetzliche Fürsorge (WSH)	1	503.01
957201	Taxausgleich	1	503.02
957500	Sozialamt	1	503.03
957900	Fürsorge (ausserhalb WSH)	1	503.04
957901	Soziale und Gesellschaftliche Vereinsunterstützung	3	503.05
957902	Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung	2	503.06
757900	Sozialinspektorat	3	503.07
857000	Verwaltung Restfinanzierung	1	503.08
941600	Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Heime)	1	503.09
942600	Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Spitex)	1	503.10
941500	Restfinanzierung Langzeitpflege (Heime)	1	503.11
942500	Restfinanzierung Langzeitpflege (Spitex)	1	503.12
951100	Krankenversicherung	1	503.13
951200	Prämienverbilligungen	1	503.14
953100	AHV-Zweigstelle	1	503.15
953200	Ergänzungsleistungen	1	503.16
953501	Leistungen an das Alter	2	503.17
954100	Familienausgleichskasse	1	503.18
954300	Alimentenfachstelle	1	503.19
954502	Betreuungsgutscheine	3	503.20
956000	Sozialer Wohnungsbau	1	503.22
941800	Betagtenzentren Emmen AG	2	503.23
957300	Asylwesen	2	503.24

Leistungsauftrag

Sozialamt, Gesetzliche Fürsorge (WSH)

Führen des Sozialamtes. Gewährung von wirtschaftlicher Sozialhilfe durch Auszahlung oder Überweisung von Geldbeträgen, Abgabe von Gutscheinen, Erteilung von Kostengutsprachen oder die Gewährung von Sachhilfen. Die wirtschaftliche Sozialhilfe deckt dabei das soziale Existenzminimum ab im Rahmen des geltenden Sozialhilfegesetzes, der SKOS-Richtlinien oder gemeinderätlichen Bestimmungen.

Fürsorge, übriges (ausserhalb WSH), Soziale und Gesellschaftlicher Vereinsunterstützung, Leistungen an das Alter, Sozialer Wohnungsbau, Betreuungsgutscheine, Freiwillige Einkommens- u. Vermögensverwaltung

Gewährung und Leistung der Persönlichen Sozialhilfe durch Vermittlung von Informationen, Beratungen und Betreuung. Vermittlung an Institute der Sozialhilfe, die Angebote für Kinder und Jugendliche sowie für Familien bereitstellen oder in den Bereichen Alter, Behinderung, Sucht oder Selbsthilfe tätig sind. Finanzierung der Beiträge im Rahmen des Gesetzes für soziale Einrichtungen (SEG) sowie der Beiträge an soziale Gemeindeverbände sowie soziale Organisationen (ZISG, KLICK Luzern). Finanzierung der Beiträge im Rahmen gemeinderätlichen Bestimmungen sowie der Beiträge an soziale Gemeindeverbände sowie soziale Organisationen. Z.B. Leistungsvereinbarung Pro Senectute. Finanzierung der WEG Beiträge an Wohnbaugenossenschaften. Ausführen des Prozesses Betreuungsgutscheine gemäss Reglement Betreuungsgutscheine der Gemeinde Emmen. Bereitstellung der Dienstleistungen Einkommens- und Vermögensverwaltung, Budgetberatungen und Treuhanddienst BZE gemäss geltendem Sozialhilfegesetz, sowie bestehender Leistungsvereinbarung mit der BZE AG.

Alimentenfachstelle

Gewährung der Alimentenhilfe gemäss geltendem Sozialhilfegesetz, Zivilgesetzbuch ZGB sowie eidgenössische Inkassohilfereordnung InkHV.

AHV-Zweigstelle, Ergänzungsleistungen, Familienausgleichskasse, Krankenversicherung, Prämienverbilligung, Pflegefinanzierung Heime, Restfinanzierung Akut-, Übergangspflege und Langzeitpflege, Pflegefinanzierung Spitex

Führen der AHV-Zweigstelle, welche fachlich der direkten Aufsicht und dem Weisungsrecht der kant. Ausgleichskasse untersteht im Rahmen der kantonalen und der Bundesgesetzgebung. Finanzierung der Ergänzungsleistungen (EL), im Rahmen der nationalen und kantonalen Gesetzgebung. Finanzierung der Familienzulagen NE (FAK NE) sowie der Erlassbeiträge (AHV) im Rahmen der nationalen und kantonalen Gesetzgebung. Finanzierung der individuellen Prämienverbilligung (IPV), der uneinbringlichen Krankenversicherungsprämien im Rahmen der nationalen und kantonalen Gesetzgebung. Abwicklung der Restfinanzierung Akut-, Übergangspflege und Langzeitpflege in Heimen im Rahmen des Pflegefinanzierungsgesetzes. Prüfung der Gesuche zur Betriebsbewilligung sowie für Bewilligungsverlängerungen für örtlich ansässige Spitexbetriebe sowie die Abwicklung der Pflegefinanzierung Akut-, Übergangspflege und Langzeitpflege für ambulante Leistungen im Rahmen des Pflegefinanzierungsgesetzes.

Sozialinspektorat

Führung eines Sozialinspektorates mit dem Auftrag zur Verhinderung und Bekämpfung des Sozialhilfemissbrauchs in der Gemeinde Emmen und weiteren Gemeinden (gemäss Leistungsvereinbarungen) auf der Basis der gesetzlichen Grundlagen gemäss geltendem Sozialhilfegesetz.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Sozialinspektorat								
Kostendeckung pro Auftrag bei Drittgemeinden	503.07	Prozent	100		100	100	100	0
bearbeitete Fälle	503.07	Anzahl	80		61	60	54	-6
aufgedeckte Fälle	503.07	Anzahl	40		30	25	30	5
Alimenten								
bearbeitete Dossiers pro Jahr	503.19	Anzahl	220		237	235	230	-5
Rückerstattungsquote	503.19	Prozent	50		57	45	52	7
Fallbelastung pro 100%-Stelle	503.19	Anzahl	120		139	138	135	-3
Gesetzliche Fürsorge (WSH)								
bearbeitete Dossiers pro Jahr	503.01	Anzahl	750		706	790	628	-162
Kosten pro Fall pro Monat	503.01	CHF	1'400		1'308	1'400	1'442	42
Durchschnittliche Bezugsdauer	503.01	Monate	24		31	33	34	1
Fallbelastung pro 100%-Stelle Sozialarbeiter	503.01	Anzahl	75		76	80	71	-9
Persönliche Beratung								
Beratungsfälle	503.04	Anzahl	145		278	200	288	88
Langzeitberatung	503.04	Anzahl	12		15	15	5	-10
Kriseninterventionen	503.04	Anzahl	12		12	20	18	-2
Einkommens- und Vermögensverwaltung								
Fallbelastung pro 100%-Stelle	503.06	Anzahl	103		70	100	85	-15

Bemerkung

Das durchgehend erfolgreiche Geschäftsjahr 2022 im Departement Soziales ergibt keinen Anlass zu besonderen Bemerkungen. Die im Jahr 2021 eingeführten Massnahmen bzw. der Personalausbau im Bereich Dienstleistungen und Support (Administration, Treuhanddienste BZE) sowie die Erkenntnisse aus der Organisationsentwicklung OE tragen erste Früchte. Wichtig ist, dass die OE und die weiteren Massnahmen wie die neue Führungsstruktur im laufenden Jahr vollständig umgesetzt werden. Damit die guten Leistungsziele der letzten 2 – 3 Jahren auch in Zukunft anhalten und die Sozialen Ausgaben weiterhin kontrollier- und steuerbar bleiben.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Departement Soziales								
Praktikanten	503	Anzahl	3		2	2	2	0
Sozialinspektorat								
Mitarbeitende	503.07	Anzahl	2		2	2	2	0
Stellenprozente	503.07	Prozente	200		200	200	200	0
Praktikanten	503.07	Anzahl	0		0	0	0	0
AHV-Zweigstelle								
Mitarbeitende	503.15	Anzahl	2		2	2	2	0
Stellenprozente	503.15	Prozente	180		160	170	160	-10
Praktikanten	503.15	Anzahl	0		0	0	0	0
Betreuungsgutscheine								
Mitarbeitende	503.20	Anzahl	1		1	1	1	0
Stellenprozente	503.20	Prozente	20		40	40	30	-10
Pflegefinanzierung								
Mitarbeitende	503.09-12	Anzahl	1		1	1	1	0
Stellenprozente	503.09-12	Prozente	20		40	40	40	0
Alimentenfachstelle								
Mitarbeitende	503.19	Anzahl	2		2	2	2	0
Stellenprozente	503.19	Prozente	180		170	170	170	0
Praktikanten	503.19	Anzahl	0		0	0	0	0
Gesetzliche Fürsorge (WSH)								
Mitarbeitende	503.01	Anzahl	19		20	21	20	-1
Stellenprozente	503.01	Prozente	1'634		1'764	1'734	1'714	-20
Praktikanten	503.01	Anzahl	1		1	1	1	0
Persönliche Beratung								
Mitarbeitende	503.04	Anzahl	1		1	1	1	0
Stellenprozente	503.04	Prozente	160		140	160	120	-40
Praktikanten	503.04	Anzahl	1		1	1	1	0
Einkommens- und Vermögensverwaltung								
Mitarbeitende	503.06	Anzahl	2		3	3	2	-1
Stellenprozente	503.06	Prozente	140		180	180	140	-40
Praktikanten	503.06	Anzahl	0		0	0	0	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	35	34	32	-2
Stellenprozente	2'824.00	2'694.00	2'574.00	-120.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Das Projekt digitale Leistungsabwicklung im Rahmen der gesetzlichen Pflegefinanzierung konnte mit der Anschaffung der Software «eLAR» umgesetzt werden (vgl. GR-Beschluss Nr. 266 vom 17.08.2022). Die Einführung und Parameterisierung der Software erfolgte ab September 2022 bis Januar 2023 und kostete CHF 37'910. Die Leistungsabrechnungen der Pflegekosten Spitex und Heime im Umfang von 9.5 Mio. Franken pro Jahr (ca. 13'100 Einzelrechnungen) zulasten der Gemeinde Emmen erfolgen ab Januar 2023 über diese Software. Mit der Spezial-Software fallen neu jährliche Lizenzkosten von CHF 16'000 an. Mit den dadurch freiwerdenden Personalressourcen können die erweiterten Massnahmen im Bereich Betreuungsgutscheine umgesetzt werden.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
193.01.21	KLIB-Digitalisierung Sozialamt	5200.008	2022	1	0.00	47.37	47.37	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertragung in das Jahr 2023.

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	2'809.28	2'824.64	2'646.94	-177.70
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	297.45	300.42	424.57	124.15
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	2.96	0.00	4.81	4.81
36 Transferaufwand	52'295.50	54'022.34	51'077.27	-2'945.07
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'187.82	2'271.76	2'277.58	5.81
Total Aufwände	57'593.02	59'419.15	56'431.16	-2'987.99
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-7'190.24	-6'239.57	-6'115.90	123.67
44 Finanzertrag	-440.00	-400.00	-330.56	69.44
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-442.86	-409.10	-297.50	111.60
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-310.87	-279.25	-363.88	-84.64
Total Erträge	-8'383.97	-7'327.91	-7'107.83	220.08
Globalbudget	49'209.04	52'091.24	49'323.33	-2'767.91

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Abweichungen aufgrund Langzeitkrankheitsausfällen und verzögerten Stellenbesetzungen (Fach- und Arbeitskräftemangel). Die Kosten für die Aushilfen und Springerinnen fallen nicht in diesem Bereich bzw. beim Betriebsaufwand (Honorare an Dritte) an.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Mehrausgaben bei den Honoraren Dritte (s. o.) sowie grössere Abschreibungen von offene Forderungen im Bereich der Wirtschaftlichen Sozialhilfe.

36 Transferaufwand

Grössere Abweichungen bzw. Kostenminderungen konnten bei der gesetzlichen Pflegefinanzierung in Heimen (-CHF 465'00) sowie bei der ambulanten Pflege/Spitex (-CHF 300'400) erreicht werden. Dagegen sind Mehrkosten bei der Individuellen Prämienvverbilligung im Betrag von CHF 168'100 aufgrund reduzierter Bundessubventionen angefallen (der Kanton Luzern hat die Anspruchsvoraussetzungen zu wenig Sozial ausgestaltet und erst mit der Anpassung der Prämienvverbilligungsverordnung können die Bundesbeiträge wieder im vollen Umfang ausgeschöpft werden). Weitere Einsparungen fielen bei den Ergänzungsleistungen an (-CHF 443'000) an. Auch hier liegen die Gründe bei den tieferen Gesundheits-, Betreuungs- und Pflegekosten. Die weitaus grössten Kosteneinsparungen konnten jedoch bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe erzielt werden (-CHF 1'442'200). Das entspricht einer Kosteneinsparung gegenüber dem Budget um 10.9%. Gründe sind ein Rückgang der Neugesuche um satte 22% aufgrund der rekordtiefen Arbeitslosenquote im Kanton Luzern von 1.3.% (2021 = 2.1.%) und einer weiterhin stabilen Ablösequote bzw. aufgrund nachhaltiger, professioneller Sozialarbeit.

42 Entgelte

Die massiv tieferen Sozialhilfeausgaben ziehen natürlich reduzierte Rückerstattungen nach sich. Die persönlichen Rückerstattungen sind um 6.5% bzw. um CHF 217'500 zurückgegangen. In den Bereichen Rückerstattungen Wirtschaftliche Sozialhilfe aus Vorjahren sowie von Sozialversicherungen (AHV/IV und Ergänzungsleistungen) konnten die Einnahmen trotzdem und aufgrund ausreichender Personalressourcen um CHF 122'590 bzw. um 7.4% gegenüber dem Voranschlag gesteigert werden.

44 Finanzertrag

Tiefere Dividendenausschüttung aus der Beteiligung Betagtenzentren Emmen AG.

46 Transferertrag

Tiefere Erträge sind bei der Entschädigung der Sozialinspektoren durch andere Gemeinden (Reduktion des Leistungspakets der Stadt Kriens, keine zusätzlichen Leistungsvereinbarungen) sowie aufgrund ausstehender Bundessubventionen an den Leistungsausbau bei den Betreuungsgutscheinen für Kinder im Vorschulalter angefallen. Die Bundessubventionen werden im 1. Halbjahr 2023 — sobald die Jahresrechnung 2022 genehmigt vorliegt — erwartet.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Gesetzliche Fürsorge (WSH)	503.01	1	14'346.70	15'646.54	14'152.07	-1'494.47
Aufwand			20'351.74	20'719.11	19'142.76	-1'576.35
Ertrag			-6'005.04	-5'072.57	-4'990.69	81.87
Taxausgleich	503.02	1	31.25	21.00	0.00	-21.00
Aufwand			31.25	21.00	0.00	-21.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Sozialamt	503.03	1	2'852.42	2'988.60	2'855.73	-132.87
Aufwand			2'855.93	2'993.60	2'858.65	-134.96
Ertrag			-3.50	-5.00	-2.92	2.08
Fürsorge (ausserhalb WSH)	503.04	1	996.93	1'083.57	967.21	-116.36
Aufwand			1'031.93	1'083.57	982.21	-101.36
Ertrag			-35.00	0.00	-15.00	-15.00
Soziale und Gesellschaftliche Vereinsunterstützung	503.05	3	56.37	61.63	58.54	-3.10
Aufwand			56.37	61.63	58.54	-3.10
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung	503.06	2	103.01	124.16	114.88	-9.28
Aufwand			119.32	139.16	129.26	-9.90
Ertrag			-16.32	-15.00	-14.38	0.62
Sozialinspektorat	503.07	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			275.95	293.40	282.09	-11.31
Ertrag			-275.95	-293.40	-282.09	11.31
Verwaltung Restfinanzierung	503.08	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			51.40	52.84	101.25	48.41
Ertrag			-51.40	-52.84	-101.25	-48.41
Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Heime)	503.09	1	16.35	56.79	11.21	-45.58
Aufwand			16.35	56.79	11.21	-45.58
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Spitex)	503.10	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Restfinanzierung Langzeitpflege (Heime)	503.11	1	6'974.36	7'829.98	7'410.57	-419.41
Aufwand			6'974.36	7'829.98	7'410.57	-419.41
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Restfinanzierung Langzeitpflege (Spitex)	503.12	1	2'415.98	2'462.57	2'162.16	-300.41
Aufwand			2'565.98	2'462.57	2'162.16	-300.41
Ertrag			-150.00	0.00	0.00	0.00

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Krankenversicherung	503.13	1	-58.92	-22.99	-92.02	-69.03
Aufwand			0.00	47.01	0.00	-47.01
Ertrag			-58.92	-70.00	-92.02	-22.02
Prämienverbilligungen	503.14	1	3'471.30	3'508.27	3'676.46	168.20
Aufwand			3'471.30	3'508.27	3'676.46	168.20
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
AHV-Zweigstelle	503.15	1	320.79	312.84	292.24	-20.60
Aufwand			377.48	370.44	351.37	-19.07
Ertrag			-56.69	-57.60	-59.13	-1.53
Ergänzungsleistungen	503.16	1	15'718.69	15'637.17	15'194.14	-443.02
Aufwand			15'718.69	15'637.17	15'194.14	-443.02
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Leistungen an das Alter	503.17	2	57.97	90.00	88.83	-1.17
Aufwand			57.97	90.00	88.83	-1.17
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Familienausgleichskasse	503.18	1	122.33	133.56	126.54	-7.01
Aufwand			122.33	133.56	126.54	-7.01
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Alimentenfachstelle	503.19	1	855.19	1'026.79	970.35	-56.44
Aufwand			2'030.66	2'153.79	2'049.27	-104.52
Ertrag			-1'175.47	-1'127.00	-1'078.92	48.08
Betreuungsgutscheine	503.20	3	652.04	855.52	1'012.77	157.24
Aufwand			767.71	1'090.02	1'154.20	64.17
Ertrag			-115.68	-234.50	-141.43	93.07
Sozialer Wohnungsbau	503.22	1	0.00	50.00	0.00	-50.00
Aufwand			0.00	50.00	0.00	-50.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Betagtenzentren Emmen						
AG	503.23	2	185.25	225.25	295.25	70.00
Aufwand			625.25	625.25	625.25	0.00
Ertrag			-440.00	-400.00	-330.00	70.00
Asylwesen	503.24	2	0.00	0.00	26.40	26.40
Aufwand			0.00	0.00	26.40	26.40
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	47.37	47.37	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	47.37	47.37	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Jürgen Feigel

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Bereich Gesellschaft

Auf kommunaler Ebene kommt es laufend zu kleineren und grösseren Entwicklungen, welche den Bereich Gesellschaft betreffen. Nennenswert wären die neu entstehenden Siedlungen wie beispielsweise in der Grünmatt und Rüüssegg. Gerade hier ist es sehr wichtig, dass verschiedene Direktionen unterstützend zusammenarbeiten, damit auch Aspekte wie Jugend-, Spielgruppen- oder Kitaräume berücksichtigt werden können. Um diese Entwicklungen zu fördern, werden bereits heute Strategien in die Wege geleitet, um Kindern und Familien ein gutes Angebot zur Verfügung stellen zu können.

Auch wenn der Bezug der Wohnungen zum Teil erst im Jahr 2026 ansteht, sind gut durchdachte Strategien wichtig, um eine gute Abdeckung von Angeboten für Familien und den Kindern in der Gemeinde Emmen gewährleisten zu können. Personelle Fluktuationen und personelle Rekrutierung sind weitere wichtige Veränderungen, welche uns beschäftigen. Vor allem die Personalsuche benötigt enorme zeitliche Ressourcen, welche in der täglichen Arbeit somit fehlen. All diese Aufgaben werden von meinen z.T. langjährigen und neueren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zuverlässig und kompetent bearbeitet. Sie denken mit, bringen Ideen ein und packen entschlossen an. Für diese tatkräftige Unterstützung möchte ich mich herzlich bedanken.

Jugendbüro

Das Jahr 2022 war beim Jugendbüro geprägt von personellen Unsicherheiten und Änderungen. Durch Abgänge im Team konnte zeitweise das Jugendbüro nur durch eine Person besetzt werden. Entsprechend wurde in der Zeit von April bis September das Angebot der Jugendanimation reduziert. Der Fokus lag in dieser Zeit auf der Treffarbeit, der Arbeit mit Mädchen und der Aufgleisung des neuen Teams. Die Situation rund um die Stellenausschreibung hat aufgezeigt, dass es schwierig ist, geeignete Personen zu finden, die in der Jugendanimation arbeiten wollen. Dieses Problem ist aber nicht nur in Emmen spürbar, sondern auch in den meisten anderen Innerschweizer Gemeinden, die Angebote in der offenen Jugendarbeit ermöglichen.

Umso erfreulicher ist es, dass das Jugendbüro ab Herbst 2022 ein neues Dreierteam einsetzen konnte, welches sich mit viel Motivation für den Neustart des Jugendbüros einsetzt. Sinnbildlich dafür steht der neu gestaltete Büro- und Besprechungsraum, der nicht nur vom Team, sondern auch von den Jugendlichen sehr geschätzt wird.

Als Vorteil erwies sich einmal mehr die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler der 1. Oberstufe im Kolben zu empfangen und ihnen die Jugendanimation vorzustellen. Dies führte unter anderem dazu, dass seit Oktober die Anzahl Besucherinnen und Besucher kontinuierlich stieg und die Jugendanimation bereits in kurzer Zeit wichtige Beziehungsarbeit leisten konnte.

Regionale Jugend- und Familienberatung Emmen, Rain und Rothenburg

Nebst den vorwiegend freiwilligen Beratungen wird die regionale Jugend- und Familienberatung von diversen Institutionen wie der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Kreis Emmen (KESB) oder auch der Schulen Emmen als Fachstelle hinzugezogen. Im Rahmen der gesetzlichen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe können Beratungen angeordnet werden, was in der Regel zu positiven Veränderungen in den Familien führt.

Auch wenn die Pandemie vorbei zu sein scheint, spüren wir auf der Fachstelle noch immer Nachwirkungen. Gerade Jugendlichen und jungen Erwachsenen hat die Krise psychisch zugesetzt und ist noch nicht vollständig verarbeitet. Zukunftsängste und Unsicherheiten bis hin zu depressiven Verstimmungen und Suizidgedanken sind Herausforderungen, die unsere Jugendlichen in Gesprächen immer wieder äussern. Wir begleiten die jungen Erwachsenen in diesen Themen und zeigen ihnen mögliche neue Wege auf.

Immer mehr Eltern wenden sich auch im Rahmen des sogenannten freiwilligen Kinderschutzes an uns. Wir versuchen gemeinsam, eine geeignete Lösung für besonders herausfordernde Familiensituationen zu finden. Bei den vielen Angeboten, die es heute gibt, ist es nicht immer einfach, die geeignete Lösung für die eigene Familie zu finden. So arbeiten wir oft mit sozialpädagogischer Familienbegleitung zusammen, unterstützen und beraten aber auch, wenn es um eine Platzierung in einem Jugendheim, begleitetes Wohnen, Pflegefamilie oder den Wechsel in eine eigene Wohnung geht.

Frühe Förderung

Die Erreichbarkeit von Familien, insbesondere Familien mit speziellen Bedürfnissen, ist nach wie vor eine herausfordernde Arbeit. Deswegen ist das jährliche Netzwerktreffen der Frühförderpartner für alle betroffenen Parteien wichtig. Die Familien bekommen dadurch einen Überblick über neue und bestehende Angebote in Emmen. Treffen bei den Schuldiensten, beim Sozialamt und bei der Berufsbeistandschaft schaffen zusätzlich Wissen über die Arbeitsweise und das Aufgabengebiet der Fachstelle Frühe Förderung. Eine gute Vernetzung der verschiedenen Fachstellen hilft, dass die Familien effizient begleitet und bedarfsgerecht an die jeweiligen Angebote herangeführt werden können.

Immer wieder betreuen wir Familien, welche über keine sozialen Netzwerke verfügen und sehr zurückgezogen leben. Den Kindern dieser Familien fehlt oft der Umgang mit anderen Kindern, was negative Auswirkungen auf die sprachliche, spielerische und soziale Entwicklung haben kann. Das Projekt Spielraum, welches über die Sommermonate im Schulhaus Rüeggisingen stattfindet, bietet solchen Familien die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Familien zu knüpfen, neue Spiele kennenzulernen, sich zu bewegen und selber am Programm oder an der z'Vieri-Bar mitzuarbeiten. Die Animatorinnen bieten bei alltäglichen Herausforderungen Beratungen an oder verweisen die Eltern bei Bedarf an Fachstellen.

Pflegekinderwesen

In der Gemeinde Emmen gibt es mittlerweile 15 Pflegefamilien, wobei mehr als die Hälfte Dauerpflegeplätze sind. Es darf erwähnt werden, dass sämtliche Pflegeverhältnisse den teils auch schwierigen emotionalen Situationen und belastenden Lebensumständen der Kinder und Jugendlichen gerecht werden und die optimale Erziehung und Begleitung durch sämtliche Pflegeeltern gewährleistet ist.

Aktuell gibt es fünf Kindertagesstätten mit insgesamt 92 Betreuungsplätze in der Gemeinde.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
954400	Jugendarbeit, Jugendbüro	3	504.01
954500	Jugend+Familienberatung, Anteil Emmen	1	504.02
954510	Jugend+Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain	1	504.03
954540	Frühe Förderung	1	504.04
954530	Pflegekinderwesen	1	504.05
954520	Kind, Jugend, Familie und Integration	2	504.06

Leistungsauftrag

Jugend + Familienberatung Anteil Emmen/Jugend + Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain

Leisten von systemischer und lösungsorientierter Beratung und Coaching von Eltern, Jugendlichen, Familienangehörigen und Umfeld für die Gemeinden Emmen, Rothenburg und Rain. Die regionale Jugend- und Familienberatung dient als vorgelagerter Dienst für die KESB Kreis Emmen. Führen von Mediationen/ Vermittlungsgesprächen im Bereich Besuchsrecht und gemeinsamer elterlicher Sorge (Art. 314. Abs. 2 ZGB) im Auftrag der KESB Kreis Emmen sowie Übernahme angeordneter Beratungen im Auftrag der KESB Kreis Emmen (Art. 307 Abs. 3 ZGB).

Jugendarbeit, Jugendbüro/ Sozialraumorientiert Schule (Bildungslandschaft)

Anlaufstelle für Jugendliche und Jugendfragen
 Führen der Jugendräume im Kolben in Zusammenarbeit mit dem Verein Meetpoint
 Angebot der mobilen Jugendarbeit
 Integration von Jugendlichen unterstützen und fördern. Unterstützende Angebote/ Aktivitäten den Jugendlichen in der Gemeinde zeigen
 Vermittlungsgespräche und Konfliktbewältigungen im öffentlichen Raum
 Partizipation - Kindern und Jugendlichen bei Projekten im öffentlichen Raum
 Durchführen und unterstützen von Präventionsprojekten für Kinder und Jugendliche
 Mitarbeit bei der Bildungslandschaft Meierhöfli

Kind, Jugend Familie und Integration, Frühe Förderung, Diverse Projekte (TEV, Jugendkommission)

Strategisches und organisatorisches Führen der regionalen Jugend- und Familienberatung Emmen, Rain und Rothenburg und der Jugendarbeit (Jugendbüro)
 Strategisches Führen und Qualitätssicherung bei der Pflegekinderaufsicht. Absprache mit der verantwortlichen Person bei Empfehlungen und Berichten
 Führen der Angestellten nach den Führungsgrundsätzen der Gemeinde mit allen Verantwortungen
 Intervention und Weiterentwicklung der Teams
 Qualitätssicherung der Beratungsarbeit für die Bevölkerung der Gemeinde Emmen, Rain und Rothenburg
 Budgetverantwortung für die verschiedenen Bereiche und für Angebote mit Leistungsvereinbarungen
 Ansprechperson für externe Dienstleistungsanbieter, Behörden und Politik bei Familien- und Jugendfragen
 Organisation von bereichsinternen Fortbildungen
 Koordination der frühen Förderung, insbesondere Unterstützung, Förderung und Koordination der Spielgruppen Emmen
 Koordination der Integrationsfragen in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der für die Integration verantwortlichen Person der Gemeinde Emmen und Koordination mit dem Kanton Luzern. Unterstützung der Integrationsarbeit und Integrationsprojekte durch Finanzen und fachliche Unterstützung
 Strategische und personale Führung des Vereins Tageselternvermittlung (TEV) der Gemeinde Emmen

Wahrnehmen von diversen Funktionen im Bereich Gesellschaft:

- Mitarbeit im Vorstand des TEV
- Präsident der Jugendkommission
- Delegierter SOBZ Luzern
- Kontaktperson Integration
- Kontaktperson für Projekte in der Gemeinde (bspw. DeliA, Munterwegs, Midnight Baske, Ludothek usw...)

Pflegekinderwesen

Operative und strategische Führung der Pflegekinderaufsicht im Auftrage des Gemeinderates gemäss Verordnung über die Aufnahme von Pflegekindern (PAVO).
 Gemäss Verordnung: Abklärung, Überprüfung, Aufsicht und Aufnahme von Minderjährigen ausserhalb des Elternhauses gemäss Verordnung und Einrichtungen, bspw. Kindertagesstätten.
 Adoptionsgesuche, welche vom Kanton Luzern der Gemeinde übertragen werden, klärt die Aufsicht Pflegekinderwesen ab und stellt dem Gemeinderat einen Bericht und Antrag über die Aufnahme.

Frühe Förderung

Fachstelle für Eltern mit Kindern im Vorschulalter zur Entwicklung einer motorischen, sprachlichen, emotionalen, sozialen, kognitiven und gesundheitlichen Entwicklung, im Alter von 9 Monaten bis 4 Jahren.
 Ansprechperson für umliegende Institutionen zur Förderung von Vorschulkindern in der Gemeinde.
 Aufklärungsstelle für Eltern, die ihnen die Wichtigkeit der Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit im Kleinkindalter aufzeigen (Themenbereiche, die für die gesunde Entwicklung von Kindern eine elementare Rolle spielen).

Die Stelle Frühe Förderung unterstützt Eltern in der Integration ihrer Kinder und bei der Suche von entwicklungsfördernden Angeboten (bspw. Spielgruppen, Kitas usw...) in der Gemeinde Emmen, die später zu besseren Bildungs- und Lernerfolgen in der Volksschule führen und spätere Folgekosten im Sozialbereich verringern. Leistet einen Beitrag zur Chancengerechtigkeit, unterstützt die Kinder indirekt ihr Potenzial zu fördern und ist eine wichtige Säule zur Armutsbekämpfung. Operative Leitung der flächendeckenden Erfassung der Sprachstandserhebung in der Gemeinde von Kindern im Alter von 3 Jahren (Organisation und Auswertung der zurückgesendeten Fragebögen).

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Reg. Jugend- und Familienberatung								
Neue Aufnahmen von Klienten erhalten innerhalb von 8 Tagen einen Termin	504.02	Prozent			100	100	100	0
Dossier pro 100 Stellenprozente	504.02	Anzahl	125	1	152	125	148	23
Jugendbüro								
Reaktion auf Meldungen in Zusammenhang mit Schwierigkeiten im öffentlichen Raum, Kontaktaufnahme innerhalb von Anzahl Arbeitstagen.	504.01	Arbeitstage	4		4	4	4	0
Frühe Förderung								
Rücklaufquote Familien der Sprachstandserhebung (3j.)	504.04	Prozent	90		88	85	87	3

Bemerkung

1: Durch die effiziente Arbeit der Mitarbeitenden konnte der Mehraufwand auf der JFB bearbeitet werden. Ab und zu gab es kleinere Wartezeiten.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Praktikanten	504	Anzahl	0		0	0	0	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	8	8	7	-1
Stellenprozente	515.00	605.00	495.00	-110.00

Bemerkung

Weil der Arbeitsmarkt im Sozialbereich ausgetrocknet ist, konnten 20 Stellenprozente noch nicht ausgeschöpft werden. Die Kosten für den externen Leiter im Jugendbüro wurde bereits eingerechnet und finanziert. Das Budget wurde insgesamt eingehalten.

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Frühe Förderung: Die Gesetzänderung der Volksschulbildung unterstützt die frühe Erfassung von Kindern mit keinen oder geringen Sprachkenntnissen.	504.04	2018 - 2024	1	102.00	90.00	121.00	31.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Der Kanton Luzern zahlt, weil die Gemeinde Emmen viele Kinder mit ungenügenden Deutschkenntnissen hat, einen höheren Betrag an die Sprachförderung von Vorschulkindern.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	524.60	639.16	495.48	-143.68
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	128.15	125.71	130.11	4.41
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.70	0.70	0.70	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.32	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	317.45	476.35	345.26	-131.09
37 Durchlaufende Beiträge	237.43	88.60	229.21	140.61
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	168.92	188.95	164.93	-24.01
Total Aufwände	1'377.58	1'519.46	1'365.69	-153.77
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-23.79	-9.00	-31.41	-22.41
44 Finanzertrag	-5.40	-5.40	-5.40	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-312.39	-421.18	-310.24	110.94
47 Durchlaufende Beiträge	-237.43	-88.60	-229.21	-140.61
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-579.01	-524.18	-576.27	-52.09
Globalbudget	798.57	995.28	789.42	-205.86

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Im Bereich Gesellschaft wurde weniger Personal (siehe oben Stellenprozent 2.4) gefunden und angestellt.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Die Mehrausgaben betreffen den externen, fachlichen Leiter im Jugendbüro. Die Kosten wurden unter dem Budgetposten Personalaufwand aufgefangen.

36/46 Transferaufwand

Der Aufwand war im Total für die Regionalen Jugend- und Familienberatung Emmen, Rain und Rothenburg tiefer als budgetiert. Dadurch verkleinerten sich die Einnahmen für die Gemeinde Emmen unter 46 Transferertrag. Auf der anderen Seite vermindert dies den Aufwand anteilmässig unter 36 Transferaufwand (Anteil Gemeinde Emmen).

37/47 Durchlaufende Beiträge

Konten 37 und 47 sind durchlaufende Beiträge vom Kanton oder Stiftungen. Es entstehen keine Kosten für die Gemeinde.

42 Entgelte

Rückzahlung im Bereich Frühe Förderung/ IG Spielgruppen. Zudem zahlt der Kanton Luzern für die Adoptionsabklärungen ein Entgelt

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Jugendarbeit, Jugendbüro	504.01	3	196.05	322.58	167.54	-155.05
Aufwand			198.55	322.58	169.54	-153.05
Ertrag			-2.50	0.00	-2.00	-2.00
Jugend+Familienberatung, Anteil Emmen	504.02	1	245.45	255.35	240.46	-14.89
Aufwand			245.45	255.35	240.46	-14.89
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Jugend+Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain	504.03	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			345.50	351.18	332.17	-19.02
Ertrag			-345.50	-351.18	-332.17	19.02
Frühe Förderung	504.04	1	53.78	60.82	61.94	1.12
Aufwand			53.78	60.82	61.94	1.12
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Pflegekinderwesen	504.05	1	32.12	32.69	29.81	-2.88
Aufwand			41.41	41.69	41.23	-0.47
Ertrag			-9.29	-9.00	-11.41	-2.41
Kind, Jugend, Familie und Integration	504.06	2	271.17	323.84	289.67	-34.17
Aufwand			492.89	487.84	520.36	32.52
Ertrag			-221.72	-164.00	-230.69	-66.69

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 - Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Bruno Rudin

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Schwerpunkte des Kalenderjahres 2022 waren:

- **Pandemie:** Aufgrund der Situation rund um Covid-19 waren alle Beteiligten auch weit ins Jahr 2022 gefordert. Viele der Massnahmen wurden zwar im Frühjahr 2022 aufgehoben, die Auswirkungen waren allerdings bis Ende Kalenderjahr stark zu spüren. Long-Covid-Betroffene und stark ansteigende Stellvertretungsaufträge waren unter anderem die Folge.
- **Russland Ukraine Konflikt:** Die Volksschule Emmen war auch hier gefordert, um schulpflichtige Kinder von Flüchtlingsfamilien aufzunehmen. Dies Kinder/Jugendlichen wurden im Zentrum Integration in der Schulanlage Gersag aufgenommen, betreut und integriert. Dies hatte einen Ausbau der Anzahl Integrationsklassen zur Folge, verbunden mit einer zusätzlichen Personalrekrutierung/Personalgewinnung.
- **Schulführung:** Es gab vier Stellen neu zu besetzen. So verliess die Hauptschulleiterin PS Rüeggisingen die VS Emmen per Mai 2022, der Schulleiter PS Meierhöfli trat per Sommer 2022 eine neue Stelle als Prorektor in Kriens an, der Schulleiter PS Krauer fiel aus gesundheitliche Gründen über längere Zeit aus und kehrte danach in einem reduzierten Pensum zurück und der Schulleiter Sek Erlen wechselte per Sommer 2022 definitiv in die Direktion Schule und Kultur als Hauptverantwortlicher für den Bereich Medien und Kommunikation. Die Stellen PS Meierhöfli und Sek Erlen konnten zielführend und pünktlich per Schuljahresbeginn 2022/23 besetzt werden. Bei den anderen Vakanzen konnte gegen Ende des Jahres 2022 eine Nachfolgeregelung gefunden werden, der jeweilige Arbeitsstart erfolgte dann zu Beginn des Jahres 2023.
- **Wachstum:** Im Sommer 2022 wurden schlussendlich 183 Abteilungen eröffnet (beantragt, geplant und budgetiert waren 184). Relativ kurzfristig wurde die Zahl der Basisstufen von neun auf acht reduziert. Der Ausblick auf das Schuljahr 2023/24 zeigt allerdings einen klaren Anstieg um drei bis vier Abteilungen.
- **Medien und Informatik:** Ein zentraler Schwerpunkt bildete weiterhin die Aus- und Weiterbildung der Lehrenden.
- **Lehrplan 21:** Im Kontext mit dem kompetenzorientierten Unterricht lag der Schwerpunkt weiterhin im Bereich des selbstgesteuerten Lernens (sgL): neu wurden zudem auch auf der Stufe Sekundarschule die Lernzeiten eingeführt.
- **Externe Schulevaluation:** Dieser Prozess dauerte über das ganze Schuljahr 2021/22. Somit lagen im Spätsommer 2022 alle Ergebnisse vor – diejenigen von den Schuleinheiten sowie der Gesamtschule VS Emmen. Die Resultate waren erfreulich und wurden am 5. September offiziell präsentiert. Zudem wurden im 2022 die ersten Massnahmen aufgrund der Entwicklungsziele ergriffen und umgesetzt. Dies gilt auch für das gemeinsame formulierte Entwicklungsziel der Gesamtschule. Diese werden dann alle in den Schuljahren 2023/24 und 2024/25 durch die Schulaufsicht überprüft werden.
- **Diverses:** a) Das Projekt NEGU, resp. E-NSM (Erarbeitung neue Schulführungsstrukturen) wurde mit Hochdruck weiterbearbeitet. Im Juni 2022 erfolgte ein entsprechender Bericht und Antrag an den Gemeinderat, welcher diesen auch bewilligte. b) Der schon lange geplante Emmer Lehrer:innen Tag, welcher auf Grund der Pandemie immer wieder abgesagt werden musste, konnte zum Schuljahresbeginn 2022/23 endlich durchgeführt werden. Ein wirklich gelungener Anlass – einerseits unter dem Aspekt der Weiterbildung, andererseits aus Sicht des gemeinsamen Austausches und der Identifikation mit der Gesamtschule VS Emmen. c) Der Schulraumplanungsbericht wurde wie gewohnt überarbeitet, aktualisiert und ergänzt. Zudem lag ein zentraler Fokus auf dem Erweiterungsprojekt der Schulanlage PS Hübeli, welches im März 2023 der Bevölkerung zur Abstimmung vorgelegt wird. d) Der Fachkräftemangel ist auch im Bildungswesen zunehmend spürbar und somit ist auch die VS Emmen stark betroffen. Die Personalrekrutierung für das Schuljahr 2022/23 war davon klar betroffen und führte zu zusätzlichen Herausforderungen und Belastungen.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
821900	Schulleitung	1	601.01
821910	Bildungskommission	2	601.02
821920	Schuladministration	1	601.03
821930	Schulbetrieb	2	601.04
821940	Schulinformatik	2	601.05
821950	Stellvertretungen Lehrkräfte	1	601.06
921100	Kindergarten	2	601.07
921160	Basisstufe	2	601.08
921200	Primarschule	2	601.09
921300	Sekundarschule	2	601.10

Leistungsauftrag

Bildungskommission

Beratung des Gemeinderats in strategischen Fragen betreffend Primarschule, Sekundarschule und Schuldienste
 Vertretung der schulischen Anliegen der Öffentlichkeit und Elternschaft

Geschäftsleitung

Wahrnehmung der zentralen Entwicklung, Führung und Leitung der Volksschule Emmen sowie Bearbeitung sämtlicher schuleinheitsübergreifender Belange und externer Geschäfte (Kanton und andere Partner)

Direktion

Schule und Kultur

Aufgabenbereich

601 Volksschule

Sicherstellung eines Qualitäts- und Leistungsmanagements an der Volksschule

Schulleitung

Operative Führung einer oder mehrerer Schuleinheiten

Administration

Führen einer zentralen Administrationsstelle (inkl. Telefon- und Schalterdienst)

Schulbetrieb allgemein

Organisation und Finanzierung des Schülertransports und Sicherstellen des Energiemanagements (Heizmaterial, etc.)

Schulinformatik allgemein

Sicherstellung der Informatikinfrastruktur der Volksschule

Kindergarten, Basisstufe, Primarschule, Sekundarschule

Die Volksschule vermittelt den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Bildungskommission								
Bereitstellen Weiterbildungshalbtage pro BK-Mitglied	601.02	Anzahl	1-2		1	1-2	2	- 1-2
Vernehmlassung im Bildungsbereich wahrgenommen	601.02	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Kontaktaufnahmen mit Schuleinheiten (mind. 2 pro Schuljahr)	601.02	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Besuch von zwei Musikschulveranstaltungen pro Schuljahr	601.02	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Schulleitung								
Umsetzung des betrieblichen Leistungsauftrages basierend auf dem politischen Leistungsauftrag	601.01	Prozent	100		100	100	100	0
Durchführung der Mitarbeitergespräche mit Lehrpersonen bei Pensengrösse > 3 Lektionen	601.01	Prozent	100		100	100	100	0
Administration								
Bearbeitung sämtlicher schriftlicher Gesuche und Anfragen von Kunden innert 3 Wochen	601.03	Prozent	100		100	100	100	0
Implementierung und Einführung und Betrieb der neuen Schulsoftware des Kantons	601.03	Erfüllungsgrad	100	1 -	-		-	0
Einsatz eines Auszubildenden in der Direktion	601.03	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Schulbetrieb allgemein								
Sicherstellung der nach Gesetz notwendigen Schülertransporte	601.04	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Schulinformatik allgemein								
Sicherstellung funktionierende Informatikinfrastruktur (Behebung von Systemausfällen und Reaktionszeiten gemäss Leistungsvertrag GICT)	601.05	Erfüllungsgrad	100	2	100	100	100	0
Kosten pro Gerätearbeitsplatz pro Jahr	601.05	CHF		3	908	1'026	978	-48
Gerätearbeitsplätze	601.05	Anzahl			2'914	3'000	2'980	-20

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022		Abweichung
Kindergarten								
Primärkosten pro Lernende/r	601.07	CHF		4	2'649	2'481	1'954	-527
Vollkosten pro Lernende/r	601.07	CHF		5	6'214	6'715	6'463	-252
Kosten pro Lernende/r	601.07	CHF		6	14'267	15'093	14'958	-134
Klassengrössen	601.07	Personen			18.1	17.9	19.2	1.3
Führen von durchschnittlichen Klassengrössen im Rahmen des LA	601.07	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Basisstufe								
Primärkosten pro Lernende/r	601.08	CHF		4	2'546	3'272	3'087	-185
Vollkosten pro Lernende/r	601.08	CHF		5	6'795	7'654	8'064	410
Kosten pro Lernende/r	601.08	CHF		6	15'707	17'027	18'090	1'062
Klassengrösse	601.08	Personen			19.0	18.8	19.7	0.9
Führen von durchschnittlichen Klassengrössen im Rahmen des LA	601.08	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Primarschule								
Primärkosten pro Lernende/r	601.09	CHF		4	2'243	2'486	2'274	-212
Vollkosten pro Lernende/r	601.09	CHF		5	6'933	7'291	7'142	-148
Kosten pro Lernende/r	601.09	CHF		6	15'483	16'431	15'946	-485
Klassengrösse	601.09	Personen			17.8	17.8	18.2	0.4
Führen von durchschnittlichen Klassengrössen im Rahmen des LA	601.09	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Sekundarschule								
Primärkosten pro Lernende/r	601.1	CHF		4	3'310	3'287	3'114	-173
Vollkosten pro Lernende/r	601.1	CHF		5	10'036	10'335	9'915	-420
Kosten pro Lernende/r	601.1	CHF		6	20'059	21'203	20'341	-861
Klassengrösse Niveau A	601.1	Personen			17.6	17.6	17.8	0.2
Klassengrösse Niveau B	601.1	Personen			19.2	19.0	20.2	1.2
Klassengrössen Niveau C	601.1	Personen			14.9	14.9	14.3	-0.6
Führen von durchschnittlichen Klassengrössen im Rahmendes LA	601.1	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Höchstprozentsatz der Lernenden, die nach Abschluss der obligatorischen Volksschule keine Anschlusslösung finden (Berufslehre, weiterführende Schulen)	601.1	Prozent	0		0	0	0	0

Bemerkung

- 1: Ehemaliges Projekt SAS wurde vom Kanton gestoppt. Neue Schuladministrationssoftware wurde wieder ausgeschrieben. Entscheid ausstehend.
- 2: Abhängig vom abgeschlossenen Leistungsvertrag der Gemeinde Emmen mit dem GICT.
- 3: Hier wurden nicht die Pauschalen, sondern die Vollkosten geteilt durch die Anzahl Geräte berechnet.
- 4: Kennzahl ohne Umlagen wie Liegenschaften, Administration etc. (zu Vergleichszwecken mit früheren BAFIP). Rückzahlung LUPK Darlehen wurde für einen fairen Vergleich nicht berücksichtigt.
- 5: Kennzahl ohne Schuldienste und inklusive Kantonsbeiträge. Rückzahlung LUPK Darlehen wurde für einen fairen Vergleich nicht berücksichtigt.
- 6: Kantonale Kennzahl inklusive Schuldienste und ohne Kantonsbeiträge. Rückzahlung LUPK Darlehen wurde für einen fairen Vergleich nicht berücksichtigt.
Bei den Kennzahlen pro Lernenden sind die Auswirkungen des AFR18 ab dem Budgetjahr 2020 ersichtlich. Die kantonale Kennzahl inklusive Schuldienste und ohne Kantonsbeiträge (6) zeigt die neutralisierten Kosten pro Schüler.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Bildungskommission								
BK-Sitzungen	601.02	Anzahl			4	6-8	5	- 1-3
Schulleitung								
Stellenprozente	601.01	Prozent		1	1'134	1'134	1'216	82
Mitarbeitende	601.01	Anzahl		2	16	16	17	1
Stellenprozente der Geschäftsleitung per 1.9. (inkl. Leiter Departement Schule)	601.01	Prozent			280	280	360	80
Mitarbeitende der Geschäftsleitung per 1.9.	601.01	Anzahl			3	3	4	1
Schulbetrieb allgemein								
Anzahl Fahrten des Schulbusses für den Schülertransport: 650 pro Jahr	601.04	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Schulinformatik allgemein								
Kosten pro Vollzeitäquivalente (FTE) zusätzlich	601.05	CHF		3	4'000	3'860	3'860	0
Kosten pro Gerät Franken	601.05	CHF		3	120	120	120	0
Volksschule Gesamt								
Lernende Volksschule per 1.9.	601	Anzahl			3'228	3'221	3'314	93
IS-Kinder per 1.9.	601	Anzahl			69	65	77	12
Lehrende Volksschule per 1.9.	601	Anzahl		4	504	472	481	9
Vollzeitäquivalente	601	Anzahl		5	328	314	327	13
Kindergarten								
Abteilungen	601.07	Anzahl			30	30	28	-2
Lernende Stand 1.9.	601.07	Anzahl			542	538	538	0
Lernende Gewichtung 5/12 und 7/12	601.07	Anzahl			531	531	540	9
Mitarbeitende	601.07	Anzahl			81	94	77	-17
Stellenprozente	601.07	Prozent			4'018	4'150	4'301	151
Lernende mit ausländischer Nationalität	601.07	Prozent			43	43	46	3
Fremdsprachige Lernende	601.07	Prozent			67	67	73	6

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Basisstufe							
Anzahl Abteilungen	601.08	Anzahl		9	9	8	-1
Anzahl Lernende Stand 1.9.	601.08	Personen		171	169	158	-11
Anzahl Lernende Gewichtung 5/12 und 7/12	601.08	Personen		167	167	156	-11
Anzahl Mitarbeitende	601.08	Anzahl		31	26	23	-3
Stellenprozente	601.08	Prozent		1'594	1'594	1'566	-28
Primarschule							
Abteilungen	601.09	Anzahl		98	98	100	2
Lernende Stand 1.9.	601.09	Anzahl		1'748	1'746	1'817	71
Lernende Gewichtung 5/12 und 7/12	601.09	Anzahl		1'785	1'785	1'834	49
Stellenprozente	601.09	Prozent		15'259	15'265	15'919	654
Mitarbeitende	601.09	Anzahl		245	246	266	20
Prozentsatz der Lernenden, die in eine Klasse des Langzeitgymnasiums eintreten	601.09	Prozent		15	15	13	-2
Sekundarschule							
Abteilungen	601.1	Anzahl		46	46	47	1
Lernende per 1.9.	601.1	Anzahl		767	768	801	33
Lernende Gewichtung 5/12 und 7/12	601.1	Anzahl		781	781	806	25
Mitarbeitende	601.1	Anzahl		104	106	115	9
Stellenprozente	601.1	Prozent		7'373	7'394	7'892	498
Stellvertretungskosten							
DAG	601.06	Lektionen		823	895	919	24
Krankheit	601.06	Lektionen		8'575	3'057	5'957	2'900
Mutterschaftsurlaub / Vaterschaftsurlaub	601.06	Lektionen		3'067	2'519	2'708	189
Unbesoldeter Urlaub	601.06	Lektionen		2'640	3'750	4'346	596
Urlaub mit Rechtsanspruch (Heirat, Umzug, Todesfall etc.)	601.06	Lektionen		314	178	441	263
Militär / Zivilschutz / Dienstleistung	601.06	Lektionen		197	470	223	-247
Weiterbildung	601.06	Lektionen		358	200	625	425
Diverse (Kompensationsurlaub, Kurzurlaub, Stv. an anderer Klasse, Quarantäne etc.)	601.06	Lektionen		1'599	120	1'847	1'727
Total	601	Lektionen	6	17'573	11'189	17'066	5'877

Bemerkung

- 1: Stellenprozente ohne Geschäftsleitung (Rektor, Prorektor und Leiter Departement Schule)
- 2: Die Anzahl Mitarbeitende entspricht den Schulleitungen und der Leitung Qualitäts- und Projektmanagement (LQP)
- 3: Gemäss neuem Umsetzungskonzept, Punkt 4 Preismodell Lehrplan 21, gültig ab 1.1.2022: CHF 3'860.00 pro Vollzeitäquivalent plus CHF 120.00 pro Gerät.
- 4: Anzahl Lehrpersonen (Kindergarten, Basisstufe, Primarschule, Sekundarschule) und Anzahl Mitarbeiterinnen der Tagesstrukturen
- 5: Es werden die folgenden Stellen für die Berechnung der Anzahl FTE berücksichtigt: Lehrpersonen, Schulleitungen, KlassenassistentInnen, Mitarbeiterinnen der Tagesstrukturen
- 6: Siehe Kommentar 4.1: Abweichungsbegründung Personalaufwand

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	8	8	8	0
Stellenprozente	575.00	575.00	585.00	10.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
IT-Medienkonzept Weiterbildung LP21	601.05	2019 - 2022		3.60	11.20	5.40	-5.80
Informatikgeräte (Hardware) / Austausch Visualizer und Beamer, Anschaffung von neuen Geräten	601.03	Ab 2022		0.00	90.00	83.70	-6.30
Zivildienstleistende an der Volksschule	601.01	Ab 2019		151.40	129.00	158.60	29.60
Büro- u. Betriebsaustattungen Schule Primar	601.09	Ab 2022		0.00	138.00	132.90	-5.10
Emmer Lehrertag	601.04	2020 - 2021		0.00	30.00	27.60	-2.40
IT-DL durch Dritte (Div. Informatikprojekte DSK, wie z.B. AufbauSharepoint Bibliotheken)	601.05	Ab 2020		11.00	30.00	0.00	-30.00
Gesundheitsumfrage Lehrpersonen	601.04	2020 - 2021		0.00	20.00	0.00	-20.00
Überarbeitung Führungspapiere (Leitbild, Schulordnung)	601.01	2020 - 2021		0.00	10.00	0.00	-10.00
Organisationsentwicklung Schulführung	601.03	2021		15.30	25.00	25.00	0.00
Softwareerweiterung für Lifecyclemanagement u. Spesenabrechnungstool	601.03	2021		0.00	10.00	4.00	-6.00
Büro- u. Betriebsaustattungen Schule Sekundar	601.1	Ab 2022		0.00	74.00	38.90	-35.10

Beträge in CHF Tausend

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
078.01.21	Anpassungen IT-Infrastruktur an Lehrpläne (W-LAN)	5060.013	2019 - 2022		28.49	146.51	109.29	-37.22
079.01.21	Ersatzbeschaffung Schulmobiliar Schulhaus Rüeggisingen (Gesamtanlage)	5060.030	2022		0.00	700.00	432.68	-267.32
080.01.21	Medienkonzept: IT-Infrastruktur (Lehrplan 21)	5060.021	2020 - 2022	1	19.97	18.63	18.63	0.00
081.01.21	Rollende Ersatzbeschaffung Informatikmittel Volksschule	5060.019	2021 - 2022		79.56	100.00	62.10	-37.90
082.01.21	Umsetzung LP21 1.-3. Zyklus im Bereich Medien u. Informatik	5060.018	2019 - 2022		426.98	149.88	91.70	-58.18
083.01.21	Umstellung Schulhäuser auf Aruba Switch - Anpassungen Infrastruktur	5060.037	2022		0.00	52.00	0.00	-52.00
222.01.22	Migration Scholaris V	5200.012	2022		0.00	0.00	66.88	66.88

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertragung in das Jahr 2023.

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	37'265.69	38'453.75	39'209.50	755.75
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'926.59	4'714.56	4'260.92	-453.64
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	1'516.40	1'687.43	1'573.69	-113.74
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	682.39	705.88	716.20	10.32
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	377.64	377.71	5'338.19	4'960.48
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	16'942.20	17'433.16	18'043.84	610.68
Total Aufwände	60'710.90	63'372.49	69'142.34	5'769.85
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-39.20	-56.58	-49.12	7.46
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-26'792.54	-28'241.84	-28'343.80	-101.96
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-9'531.75	-9'501.59	-10'499.70	-998.11
Total Erträge	-36'363.49	-37'800.01	-38'892.62	-1'092.61
Globalbudget	24'347.41	25'572.49	30'249.73	4'677.24

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Die Stellvertretungskosten fielen dieses Jahr um CHF 712'716.00 höher aus als ursprünglich in der Budgetphase angenommen. Die Lehrpersonen sind seit der Coronakrise sensibilisierter bei Krankheit und bleiben vermehrt zu Hause. Weiter sind viele Dienstaltersgeschenke und unbesoldete Urlaube nachgeholt worden, die während der Coronakrise im 2020 und 2021 nicht bezogen werden konnten. Aufgrund der massiv gestiegenen Arbeitslast der Schulleitungen, hat der Regierungsrat per 1.8.2022 beschlossen, die Schulleitungspensen von 5,5 auf 6,0 Stellenprozente pro Klasse zu erhöhen. Dies hatte einen nicht budgetierten Mehraufwand von rund CHF 57'000.00 zur Folge.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Die Sach- und Betriebsaufwendungen fielen um CHF 453'000.00 tiefer als budgetiert aus. Gründe dafür sind ua.: Das budgetierte neue Lehrmittel im Fach Deutsch wurde vom Kanton noch nicht abschliessend als obligatorische Lehrmittel freigegeben (CHF -116'000.00). Die Budgetpositionen für die Unentgeltlichkeit aufgrund der Pandemie wurden nicht ausgeschöpft (CHF -91'000.00). Aufgrund der wirtschaftlichen und geopolitischen Weltlage fielen die Strom- und Heizkosten um CHF 186'000.00 höher als ursprünglich im Budgetzeitraum angenommen, aus.

33 Abschreibungen

Die Abschreibungskosten fielen bei der Schulinformatik um CHF 103'000.00 tiefer aus.

38 ausserordentlicher Aufwand

Per 31.12.2022 wurde das seit vielen Jahren bestehende **Darlehen bei der LUPK** mit einer aktuellen **Restschuld von CHF 5,33 Mio.** gesamthaft zurückbezahlt. Somit kann diese Budgetposition in Zukunft ersatzlos gestrichen werden und so pro Jahr zusammen rund CHF 400'000.00 weniger budgetiert werden in den einzelnen Kostenträgern des Kindergartens, der Primarstufe und der Sekundarstufe.

46 Transferertrag

Bei den Kantonsbeiträgen konnte eine Mehreinnahme, aufgrund von mehr Schüler:innen, von CHF 101'960.00 verzeichnet werden.

Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Schulleitung	601.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			2'286.65	2'459.05	2'885.31	426.27
Ertrag			-2'286.65	-2'459.05	-2'885.31	-426.27
Bildungskommission	601.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			2.60	4.32	3.30	-1.02
Ertrag			-2.60	-4.32	-3.30	1.02
Schuladministration	601.03	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			897.74	1'025.31	958.51	-66.80
Ertrag			-897.74	-1'025.31	-958.51	66.80
Schulbetrieb	601.04	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'856.04	1'864.88	1'930.32	65.44
Ertrag			-1'856.04	-1'864.88	-1'930.32	-65.44
Schulinformatik	601.05	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			2'656.88	3'077.23	2'926.00	-151.23
Ertrag			-2'656.88	-3'077.23	-2'926.00	151.23
Stellvertretungen						
Lehrkräfte	601.06	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'843.34	1'100.00	1'812.72	712.72
Ertrag			-1'843.34	-1'100.00	-1'812.72	-712.72
Kindergarten	601.07	2	3'368.14	3'612.65	4'229.03	616.37
Aufwand			7'412.21	7'779.42	8'416.84	637.42
Ertrag			-4'044.07	-4'166.76	-4'187.81	-21.05
Basisstufe	601.08	2	1'161.97	1'293.48	1'274.13	-19.35
Aufwand			2'580.26	2'749.86	2'744.74	-5.13
Ertrag			-1'418.29	-1'456.39	-1'470.61	-14.22
Primarschule	601.09	2	12'119.66	12'729.24	15'462.61	2'733.37
Aufwand			26'117.25	27'455.77	30'261.33	2'805.55
Ertrag			-13'997.59	-14'726.54	-14'798.72	-72.18
Sekundarschule	601.10	2	7'697.64	7'937.12	9'283.97	1'346.85
Aufwand			15'057.94	15'856.65	17'203.28	1'346.63
Ertrag			-7'360.30	-7'919.53	-7'919.31	0.22

Beträge in CHF Tausend

4.2 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	872.19	1'167.02	781.29	-385.73
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	872.19	1'167.02	781.29	-385.73

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.3 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Bezeichnung	ER/IR	Betrag	GR-Beschluss
Stellvertretungen	ER	630.00	16.11.2022

Beträge in CHF Tausend

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Sandra Lauwerijssen

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Jahresziele 2022

Reorganisation:

- Die Volksschule Emmen ist im Reorganisationsprozess, die Schuldienste sind hier massgeblich beteiligt und nutzen diesen Prozess auch parallel für die interne Überprüfung der Organisation und allfälligen Anpassungen im Rahmen des Gesamtprozesses.
- Ausbau Schulsozialarbeit: Im Rahmen der Gesetzesrevision kann der Bereich Schulsozialarbeit erweitert werden. Im Jahr 2022 soll dies schrittweise möglichst sinnvoll und gewinnbringend umgesetzt werden.
- Kompetenzzentrum Kind an der Gerliswilstrasse 21: Umzug Schulpsychologischer Dienst (SPD): Alle unter einem Dach.

Jahresbericht 2022

Im Rahmen des übergeordneten Projektes "E-NSM neues Schulführungsmodell der Volksschule Emmen" überprüft auch der Bereich Schuldienste die interne Organisation und passt diese an. Wichtige Schritte diesbezüglich konnten im Kalenderjahr 2022 bereits gemacht und aufgegleist werden, so dass im folgenden Schuljahr eine erste Umsetzungsphase möglich sein wird. Die Führungsstruktur und Verantwortlichkeiten konnten geklärt und weiter zu entwickelt werden, um so die Basis für eine möglichst effiziente Struktur zu ermöglichen. Dafür wurden die Funktionsbeschreibungen für die Fachbereichsverantwortlichen erarbeitet und verabschiedet und somit konnte die erste Phase der internen Organisationsentwicklung abgeschlossen werden. Diese Organisationsentwicklung ist sehr wichtig, damit die Schuldienste den hohen Anforderungen und dem ausgesprochen hohen Bedarf jetzt und auch in Zukunft gewachsen sind.

Die Schulsozialarbeit wurde im Kalenderjahr 2022 aufgrund der Gesetzesrevision im Kanton Luzern erweitert und es wurde eine Neuverteilung auf die Schuleinheiten erarbeitet, sowie die Rekrutierung und Einarbeitung der neuen Mitarbeitenden erfolgreich umgesetzt. Der Bedarf an Unterstützung durch die Schulsozialarbeit ist sehr gross, so dass trotz Aufstockung, alle Mitarbeitenden sofort wieder voll ausgelastet sind.

Im Kalenderjahr 2022 konnte der Fachbereich Schulpsychologie (SPD) an den Hauptstandort der Schuldienste an die Gerliswilstrasse 21 umziehen, so dass alle Fachbereiche der Schuldienste (abgesehen vom Fachbereich Schulsozialarbeit, die vor Ort in den Schulhäusern tätig sein muss) nun endlich alle unter einem Dach arbeiten. Die Schuldienste haben zusammen mit dem Umzug auch ein neues Erscheinungsbild und treten neu als "Kompetenzzentrum Kind Emmen" auf. Durch diese Entwicklung kann die Zusammenarbeit zwischen den Fachbereichen optimiert und Synergien erarbeitet werden.

Zahlen und Fakten 2022

Logopädischer Dienst	Abklärungen:	170	
	Therapien:	139	(164 mit IS)
Psychomotorik Therapiestelle	Abklärungen:	77	
	Therapien :	4	(mit IS 95)
Schulpsychologischer Dienst	Anmeldungen:	307	
Schulsozialarbeit	Beratungsfälle:	774	
	Präventionseinsätze:	509	
	Kriseninterventionen:	43	

Erklärung zu den Entwicklungen der Zahlen resp. starken Schwankungen im LPD, SPD und SSA

Es gibt immer wieder Schwankungen bei den Zahlen, sie repräsentieren jedoch nur einen Teil der Arbeit und Wiederspiegeln nicht die Fülle der Kurzberatungen und die Komplexität der einzelnen Fälle, die zum Teil stark zugenommen haben und wesentlich aufwändiger sind in der Bearbeitung.

Im LPD wurde im letzten Jahr wesentlich mehr Anmeldungen verzeichnet, dies hatte zur Folge, dass entsprechend mehr Kinder auf eine Warteliste gesetzt werden mussten. Die vom Kanton vorgegebene Pensenverteilung entspricht in Emmen nicht der Realität, Bedarf und Angebot klaffen schon seit Jahren weit auseinander, da der soziodemographische Aspekt im Kanton Luzern bei der Pensenverteilung der Schuldienste nicht berücksichtigt ist. Diese Ausgangslage hat sich im letzten Jahr noch zusätzlich verschärft, zudem kämpft die Logopädie Branche seit Jahren mit einem sehr starken Fachkräftemangel, so dass immer wieder Vakanzen bestehen, leider auch im Kalenderjahr 2022.

Der SPD war im Schuljahr 21-22 sehr stark belastet, obwohl «nur» 307 Anmeldungen registriert wurden (weniger als im Vorjahr), jedoch befand man sich letztes Jahr noch in einem Ausnahmezustand aufgrund der Coronasituation und hatte einen Teilausfall im SPD Team aufgrund Krankheit, welche nicht ersetzt werden konnte. Es konnten zum Teil auch wegen Überlastung und Ausfällen an den Schulen wichtige Anmeldungen zu diesem Zeitpunkt nicht vorgenommen werden resp. das Ganze hat sich verzögert und nach hinten verschoben. Im ersten Semester dieses Schuljahres wurde dafür in kürzester Zeit ein Rekord an Anmeldungen registriert. Zudem werden Anfragen und Beratungen vom SPD für die Fachpersonen der Volksschule in der kantonalen Statistik nicht oder nur teilweise erfasst, diese waren im letzten Jahr wesentlich höher als in den Vorjahren. Seit diesem Schuljahr werden diese Beratungen ebenfalls erfasst und geben zukünftig ein besseres Bild über die Auslastung und vor allem die chronische Überlastung im SPD.

Die SSA ist wie immer stark ausgelastet, mit der Erhöhung des Pensums und Anpassung an die Richtwerte des Kantons aufgrund der Gesetzesrevision erhoffte man sich eine gewisse Entspannung, jedoch ist der Bedarf so hoch, dass die SSA sofort wieder vollumfänglich ausgelastet war.

Ziele Schuldienste/Kompetenzzentrum Kind 2023:

- Digitale Fallverwaltung, Vorbereitung auf die neue Schuladministrationssoftware und Einbindung sowie optimale Nutzung der bestehenden Tools (Scolaris / Klapp etc.) für die Schuldienste
- Schrittweise Umsetzung der optimierten Organisationsstruktur intern angepasst auf die Neustrukturierung übergeordnet im Rahmen des E-NSM.
- Weiterentwicklung und Weiterführung der Projekte: Gewaltprävention / Medienprävention / filo

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
821660	Schuldienstleitung	1	602.01
921610	Schulpsychologischer Dienst	1	602.02
921620	Logopädie	1	602.03
921630	Psychomotorik-Therapiestelle	1	602.04
921640	Schulsozialarbeit	1	602.05

Leistungsauftrag

Schuldienste

Die Schuldienste unterstützen die Lehrpersonen, die Eltern und die Schülerinnen und Schüler in den Fachbereichen Schulpsychologie, Logopädie, Psychomotorik und Schulsozialarbeit im Rahmen ihres Berufsauftrages, sie pflegen eine enge Zusammenarbeit mit der Volksschule Emmen und weiteren Institutionen und entwickeln sich stetig weiter.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Logopädie								
Alle Sonderschulanträge sind fristgerecht eingereicht	602.03	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Outsourcen von Therapien an spezialisierte Fachpersonen / bei Vakanz aufgrund Fachkräftemangel	602.03	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Psychomotorik Therapie								
Präventionsarbeit und Projekte	602.04	Prozent	6.7		6.7	6.7	6.7	0.0
Schulpsychologischer Dienst								
Alle Sonderschulanträge sind fristgerecht eingereicht	602.02	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Schulsozialarbeit								
Flächendeckendes Angebot auf allen Stufen der Volksschule Emmen	602.05	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0

Bemerkung

Der Schulpsychologische Dienst konnte aufgrund der Überbelastung nicht alle Sonderschulanträge fristgerecht einreichen. Es wurde jedoch vom Kanton eine Fristverlängerung gewährt.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Schuldienstleitung								
Stellenprozent	602.01	Prozent			60	66	100	34
Logopädie								
Stellenprozent	602.03	Prozent			333	350	325	-25
Mitarbeitende	602.03	Anzahl			8	8	7	-1
Externe Fachpersonen Logopädie	602.03	TCHF				30	38	8
Psychomotorik Therapie								
Stellenprozent	602.04	Prozent			206	190	190	0
Mitarbeitende	602.04	Anzahl			4	4	4	0
Schulpsychologischer Dienst								
Stellenprozent	602.02	Prozent			369	286	286	0
Mitarbeitende	602.02	Anzahl			5	5	5	0
Schulsozialarbeit								
Stellenprozent	602.05	Prozent			328	394	470	76
Mitarbeitende	602.05	Anzahl			5	5	7	2
Sekretariat								
Stellenprozent	602	Prozent			100	100	100	0
Mitarbeitende	602	Anzahl			2	2	2	0

Bemerkung

Die Stellenprozent Schuldienstleitung sind eigentlich unverändert und entsprechen dem Budget, es wurde jedoch versehentlich nicht 100% aufgeführt, da ein Teil der Prozente an die Fachbereichsverantwortlichen in den vier Bereichen abgetreten wurden und nur rund 60% von der Schuldienstleitung selber besetzt ist. (62% SDL, 10%LPD FBV, 8%PMT FBV, 8%SSA FBV, 8%SPD FBV, 4%StV = 100%).

Die Stellenprozent in der Logopädie sind tiefer aufgrund von Vakanzen im Fachbereich.

Der Bereich «externe Logopädie» umfasst keine Stellenprozent, sondern eine Pauschale für die Auftragserteilung, budgetiert wurde eine Pauschale von Fr. 30'000.-, das Budget wurde überschritten um ca. Fr. 8'000.- aufgrund der obgenannten Vakanz im Fachbereich Logopädie.

Die Stellenprozentage der SSA wurde per Schuljahr 22/23 aufgestockt (Gemeinderatsbeschluss 1. September 2021) aufgrund einer Gesetzesrevision welche die Schulsozialarbeit auf allen Schulstufen verbindlich macht und diese im Minimum entsprechend den Richtwerten der Verordnung zu besetzen sind, zudem gab es vom Kanton bewilligte, befristete Erhöhung der Pensen in der SSA aufgrund der Corona-Auswirkungen für ein weiteres Schuljahr (10% des Gesamtpensums, also rund 40 Stellenprozente in Emmen). Entsprechend gab es eine Abweichung von rund 76%, da man nur eine hypothetische Annahme machen konnte für das Budget).

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	2	2	2	0
Stellenprozente	100.00	100.00	100.00	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Urmzug SPD an Gerliswilstrasse 21	602.01	2021 - 2023		0.00	46.00	45.00	-1.00

Beträge in CHF Tausend

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'598.15	1'859.93	1'770.01	-89.92
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	264.62	384.22	333.35	-50.87
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	12.57	12.50	180.22	167.72
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	373.63	511.06	451.23	-59.83
Total Aufwände	2'248.98	2'767.71	2'734.81	-32.90
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	0.00	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	-0.20	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-237.00	-307.20	-330.33	-23.13
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-70.09	-111.12	-78.27	32.85
Total Erträge	-307.29	-418.32	-408.61	9.72
Globalbudget	1'941.68	2'349.39	2'326.21	-23.18

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Tiefere Ausgaben aufgrund einer Vakanz in der Logopädie.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Mieten fielen tiefer aus als budgetiert.

38 Ausserordentlicher Aufwand

Per 31.12.2022 wurde das Darlehen bei der LUPK gesamthaft zurückbezahlt.

46 Transferertrag

Höhere Kantonsbeiträge.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Schuldienstleitung	602.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			70.09	111.12	78.27	-32.85
Ertrag			-70.09	-111.12	-78.27	32.85
Schulpsychologischer Dienst	602.02	1	696.80	975.76	929.61	-46.15
Aufwand			696.80	975.76	929.61	-46.15
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Logopädie	602.03	1	678.20	777.07	775.78	-1.29
Aufwand			678.20	777.07	775.78	-1.29
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Psychomotorik-Therapiestelle	602.04	1	396.31	410.89	430.46	19.57
Aufwand			396.51	410.89	430.46	19.57
Ertrag			-0.20	0.00	0.00	0.00
Schulsozialarbeit	602.05	1	170.38	185.67	190.36	4.69
Aufwand			407.38	492.87	520.69	27.82
Ertrag			-237.00	-307.20	-330.33	-23.13

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Christoph Heutschi

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Tagesstrukturen wachsen stetig. Das ist einerseits sehr erfreulich, weil das Angebot auf ein gutes Echo stösst und rege benutzt wird. Andererseits stossen sieben von acht Tagesstrukturen massiv an ihre Grenzen bezüglich der Räume. Vor allem der Mittagstisch muss an einzelnen Tagen inzwischen für bis zu 42 Kinder angeboten werden. Deshalb muss an diesen ausgebuchten Tagen das Mittagessen nun gestaffelt angeboten werden. Das heisst, eine Gruppe verbringt die Zeit mit Spielen und Sport im Freien oder in der Turnhalle und die zweite Gruppe nimmt das Mittagessen ein. Nach ca. 30 Minuten wird gewechselt. Mit dieser Umorganisation können alle Kinder das Mittagessen in der Tagesstruktur einnehmen, es müssen aber Abstriche an der pädagogischen Qualität und beim Zähneputzen gemacht werden.

Das gestaffelte Essen bringt bedeutend mehr Arbeit im Küchenbereich mit sich, weshalb die Anstellung einer Assistentin für die Mittagszeit unabdingbar nötig ist.

Das Angebot für die Sek. im Rahmen des Mittagstisches der Primarschule wird immer noch nur vereinzelt genutzt, obwohl gemäss den Schulleitungen für viel mehr Jugendliche ein Angebot sinnvoll und nötig wäre. Für einen Ausbau müssten wir aber in den Sekundarschuleinheiten Räumlichkeiten anbieten können, welche ein attraktives Angebot zulassen würden.

In allen Tagesstrukturen klappt die gemeinsame Nutzung von Schulraum mit der Primarschule gut, soweit die Primarschule einzelne Räume freigehalten kann, was immer weniger möglich ist.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
921800	Betreuungselemente	1	603.01

Leistungsauftrag

Bedarfsgerechtes Sicherstellen der schul- und familienergänzenden Betreuungsangebote gemäss § 28 der Verordnung über die Volksschulbildung Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Die Vertragsabschlüsse der fristgerechten Anmeldungen liegen bis Schuljahresstart vor	603.01	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Das Angebot entspricht dem Bedarf 1	603.01	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Stellenprozent Sekretariat	603.01	Prozent			105	100	100	0
Anzahl Mitarbeitende Sekretariat	603.01	Personen			2	1	1	0
Stellenprozent Leitende Tagesstruktur	603.01	Prozent			496	496	510	14
Stellenprozent Betreuende Tagesstruktur	603.01	Prozent			1'056	1'023	1'181	158
Anzahl belegte Betreuungsplätze (Auslastung) über alle Elemente	603.01	Anzahl			1'883	1'942	2'213	271

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	2	2	1	-1
Stellenprozente	105.00	100.00	100.00	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausbau Tagesstruktur Sek. Erlen	603.01	Ab 2021	1	0.00	10.00	0.00	-10.00
Ausbau Tagesstruktur Sek. Gersag 1+2	603.01	Ab 2021	1	0.00	10.00	0.00	-10.00

Beträge in CHF Tausend

Bemerkung

1: Aufgrund fehlender Räume konnte der Ausbau der Tagesstrukturen Sek nicht voran getrieben werden.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'808.36	1'889.08	1'987.09	98.01
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	337.12	371.08	372.87	1.79
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	694.66	682.63	692.54	9.91
Total Aufwände	2'840.14	2'942.79	3'052.50	109.71
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-619.36	-500.00	-761.07	-261.07
44 Finanzertrag	0.00	0.00	-0.02	-0.02
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-728.60	-750.00	-718.89	31.11
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-4.47	-2.80	-5.11	-2.31
Total Erträge	-1'352.43	-1'252.80	-1'485.08	-232.28
Globalbudget	1'487.71	1'689.99	1'567.42	-122.57

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand fiel um CHF 98'000.00 höher aus. Gründe dafür:

- stärkerer Wachstum als prognostiziert
- grosse Anzahl Stellvertretungen (Ausfall infolge Krankheit)

42 Entgelte

Aufgrund des Wachstums fallen auch die Einnahmen bei den Elternbeiträgen höher aus als prognostiziert. (CHF +261'000).

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Betreuungselemente	603.01	1	1'487.71	1'689.99	1'567.42	-122.57
Aufwand			2'840.14	2'942.79	3'052.50	109.71
Ertrag			-1'352.43	-1'252.80	-1'485.08	-232.28

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Urs Zulian

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Schuldienstleitung koordiniert die Zusammenarbeit zwischen den Fachbereichen sowie mit anderen Fachstellen, Ärzten und Sonderschulen. Die Schuldienste (Schulpsychologie, Logopädie, Psychomotorik und Schulsozialarbeit) sind unverzichtbarer Bestandteil bei der Weiterentwicklung der Volksschule Emmen und arbeiten zusammen mit den Lehrpersonen, den IF-Lehrpersonen und den Heilpädagoginnen und Heilpädagogen, insbesondere auch im Rahmen der integrativen Sonderschulung und der externen Sonderschulung. Der Kanton leistet 50% an die externe Sonderschulung. Die Gemeinde muss dazu ebenfalls über einen Sonderschulpool, aufgrund der Anzahl Einwohner/innen der Gemeinde, einen Beitrag bezahlen. Die integrative Sonderschulung wird aufgrund der Aufwendungen der Gemeinde wieder rückerstattet.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
922000	Sonderschulung	1	604.01
922010	Integrative Sonderschulung (IS)	1	604.02

Leistungsauftrag

Förderung der körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen und besonderen Bedürfnissen. Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung in den schulischen und sozialen Kompetenzen mit dem Ziel fördern, sie entsprechend ihren individuellen Möglichkeiten in die Regelschule, die Arbeitswelt oder in abschliessende Angebote für Jugendliche mit Behinderungen integrieren zu können

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Sonderschulverfügungen für Kinder und Jugendliche aus Emmen in externen Sonderschulen sind auf Richtigkeit geprüft	604.01	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kindergarten								
Kindergarten: IS-Kinder	604	Anzahl			11	12	12	0
Kindergarten: erteilte Lektionen per 1.9.	604	Anzahl			101	89	88	-1
Kindergarten: Stellenprozente per 1.9.	604	Prozent			324	280	289	9
Basisstufe								
Basisstufe: IS-Kinder	604	Anzahl			3	4	5	1
Basisstufe: erteilte Lektionen per 1.9.	604	Anzahl			33	33	51	18
Basisstufe: Stellenprozente per 1.9.	604	Prozent			102	101	149	48
Primarschule								
Primarschule: IS-Kinder	604	Anzahl			47	41	50	9
Primarschule: erteilte Lektionen per 1.9.	604	Anzahl			307	309	272	-37
Primarschule: Stellenprozente per 1.9.	604	Prozent			1'034	1'047	937	-110
Sekundarschule								
Sekundarschule: IS-Kinder	604	Anzahl			8	8	10	2
Sekundarschule: erteilte Lektionen per 1.9.	604	Anzahl			67	52	53	1
Sekundarschule: Stellenprozente per 1.9.	604	Prozent			221	186	202	16
Schulleitung								
Schulleitung: Stellenprozente per 1.9.	604	Prozent			64	62	55	-7
Logopädie								
Logopädie: Stellenprozente per 1.9.	604	Prozent			136	136	114	-22
Psychomotorik								
Psychomotorik: Stellenprozente per 1.9.	604	Prozent			69	59	69	10
Schulpsychologischer Dienst								
Schulpsychologischer Dienst: Stellenprozente per 1.9.	604	Prozent			10	10	14	4

2.4 Stellenplan

Keine Stellen (Verwaltungspersonal) in diesem Aufgabenbereich vorhanden.

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	2'164.16	2'209.59	2'272.78	63.18
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	40.56	53.00	73.71	20.71
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	3'938.01	4'152.00	4'116.10	-35.90
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Aufwände	6'142.73	6'414.59	6'462.58	47.99
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-3.07	0.00	-0.81	-0.81
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-2'367.15	-2'250.00	-2'639.66	-389.66
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-2'370.22	-2'250.00	-2'640.48	-390.48
Globalbudget	3'772.51	4'164.59	3'822.10	-342.49

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Die Personalkosten bei der Integrativen Sonderschulung sind um CHF 63'000.00 höher ausgefallen als budgetiert. Die Budgetierung ist schwierig genau zu berechnen, da die Verfügungen des Kantons für neue Sonderschulverfügungen während dem Schuljahr laufend gesprochen werden.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Massnahmen wie Schul- und Familiencoaching werden auch extern an eine Fachtherapeut:innen vergeben. Daher ua. die höheren Sachkosten von Rund CHF 20'700.00.

36 Transferaufwand

Es sind tiefere Kosten von rund CHF 35'000.00 für ausserkantonale Platzierungen angefallen, da nur ein Schüler ausserkantonale platziert wurde. Die Beiträge für die Sonderschulmassnahmen an den Kanton konnten wie budgetiert eingehalten werden.

46 Transferertrag

Die grösseren Anzahl IS-Schülerinnen und Schüler führte zu einem höheren Kantonsbeitrag von rund CHF 389'000.00. Die genaue Anzahl der IS-Schülerinnen und Schüler ist zum Budgetierungszeitpunkt nicht bekannt. Sonderschulmassnahmen werden vom Kanton laufend auch unter dem Jahr gesprochen.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Sonderschulung	604.01	1	3'937.61	4'152.00	4'114.29	-37.71
Aufwand			3'940.40	4'152.00	4'115.10	-36.90
Ertrag			-2.79	0.00	-0.81	-0.81
Integrative Sonderschulung (IS)	604.02	1	-165.10	12.59	-292.19	-304.78
Aufwand			2'202.33	2'262.59	2'347.48	84.89
Ertrag			-2'367.43	-2'250.00	-2'639.66	-389.66

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Urs Zulian

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Freizeitsport

Auch im 2022 musste das beliebte Schneesportcamp aufgrund der Pandemie abgesagt werden.

Musikschule

34 Lehrpersonen der Musikschule Emmen unterrichteten in den Instrumental- und Gesangsfächern, in den Ensembles und in den Gruppenangeboten rund 620 Kinder und Jugendliche sowie 15 Erwachsene. Das Jahr begann mit den kantonalen Stufentestst. Nach den Musizierstunden in allen Schulhäusern fand im März das Instrumentenparcours statt, diesmal im Eventformat. In April wurde das beliebte Musikkager in den Tessiner Bergen durchgeführt und mit einem fulminanten Konzert abgeschlossen. In den Sommerferien bekam das Schaubhus eine Auffrischung. Es wurde leicht renoviert.

Das Highlight des Jahres bedeutete das Musikschulfestival 'Emmen Musiziert!' 2022 in Partnerschaft mit dem Kulturhaus 'Le Théâtre' sowie verschiedenen lokalen Vereinen am 29. und 30. Oktober. Über 1100 Besucher*Innen schauten die über 300 Musizierenden beim ihren Auftritten begeistert zu.

Schulintern lagen die Schwerpunkte in der Digitalisierung und der Umstellung auf Scolari V (Sekretariat) sowie in der Unterrichts-/Schulentwicklung (neue Angebote). Nebst dem Schulbetrieb waren viele Lernende und Musiklehrpersonen für musikalische Umrahmungen gesellschaftlicher Anlässe unterwegs. Ob im Altersheim oder Gottesdienst, beim Frauenturnverein oder Gerliswiler Weihnachtsmarkt, die Freude daran war allseits spürbar.

Bildungslandschaft

Die Bildungslandschaft Meierhöfli ist im Rahmen des kantonalen Projekts «Sozialraumorientierte Schulen» im Zeitraum von 2014 bis 2020 aufgebaut worden. Ziel ist es, den Kindern im Quartier Meierhöfli ein Umfeld zu schaffen, in dem ein Kind alle jene Fähigkeiten erwerben kann, die es für eine erfolgreiche Bildung braucht. In der Bildungslandschaft Meierhöfli sollen dazu die Schule und die vielen Akteure im Quartier verbunden und gleichzeitig der Lebensraum Meierhöfli aufgewertet werden.

Beim Übergang vom Projekt in die Regelstrukturen wurde sehr sorgfältig der inhaltlichen, strukturellen und finanziellen Verstetigung Beachtung geschenkt. Mit der Unterstützung durch neun schulhausinterne Arbeitsgruppen und dem grossen Engagement aller Lehrpersonen gelingt es der Schule Meierhöfli die entstandenen Projekte aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln. Die Pandemie war ein einschneidendes Ereignis, welches die Weiterführung verschiedener Angebote in Frage stellte. Der Weiterbestand der vielfältigen Angebote und die neu entstandenen bzw entstehenden Projekte mit Partnern im Quartier bezeugen den grossen Bedarf.

Folgende Angebote werden im Rahmen der Bildungslandschaft Meierhöfli umgesetzt und weiterentwickelt:

- Deutsch vor dem Kindergarten (zurzeit 3 Gruppen)
- Familienklasse für den 1. und 2. Zyklus
- Netzwerk Frühbereich
- Lesewelt
- Freizeithöfli
- Netzwerk Jahresmotto
- Elternmitwirkung
- Spielplatz-Kaffee
- Sommerplausch
- Entwicklung Quartierlandkarte für Kinder

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
921360	Kantonsschule	1	605.01
921400	Musikschule	1	605.02
929910	Bildung übriges	2	605.03
943300	Schulgesundheitsdienst	2	605.04
929900	Bildungslandschaft	2	605.05

Leistungsauftrag

Kantonsschule

Bezahlung des vom Regierungsrat festgelegten Schulgeldbeitrages an Lernende des Untergymnasiums (Langzeitgymnasium).

Musikschule

Vermittlung musikalischer Bildung in Ergänzung zum Musikunterricht an der Volksschule
 Abdeckung der musikalischen Ausbildung und Beitrag zum kulturellen Leben durch elementare
 Musikerziehung, Instrumental-, Gesang- und Ensembleunterricht, vorbereitende/ergänzende/vertiefende
 Kurse sowie Konzerte und Events. Das Angebot der Musikschule richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Freizeitsport

Leistungen als Ergänzung zum gesetzlich vorgeschriebenen Volksschulangebot
 Förderung des Gesundheitsbewusstseins bei den Lernenden
 Förderung der sportlichen Betätigung
 Durchführung von Schulverlegungswochen (Klassenlager)
 Durchführung eines Skilagers

Schulgesundheit

Erhaltung und Förderung der physischen, psychischen und oralen Gesundheit der Lernenden sowie die
 frühzeitige Erfassung von Störungen und Krankheiten
 Unterstützung und Ergänzung der Erziehungsberechtigten bei der Gesundheitserziehung
 Unterstützung der Einzelschulen bei der Gesundheitserziehung, der Gesundheitsförderung und Prävention

Sozialraumorientierte Schule (Bildungslandschaft)

Ausschöpfung der bestehenden Ressourcen im Bereich Sprach- und Integrationsförderung
 Nutzung der Schule als Ausgangspunkt für weitere Aktivitäten

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Musikschule								
Anteil Gruppenunterricht (Partner, Kleingruppen, Musik & Bewegung)	605.02	Prozent	35	1	25	20	33	13
Anzahl Lektionen Musik & Bewegung (integriert in den 1. Primarklassen)	605.02	Anzahl	0		0	0	0	0
Kostendeckungsgrad MS (inkl. Entlastung Musik & Bewegung vom Gefäss Primarschule)	605.02	Prozent	45.00		58.34	54.37	71.43	17.05
Kostendeckungsgrad MS (inkl. Entlastung Musik & Bewegung vom Gefäss Primarschule und Umlagen)	605.02	Prozent			46.12	42.90	56.64	13.74
Freizeitsport								
Anzahl durchgeführte Schulverlegungswochen (maximaler Kostenanteil von Erziehungsberechtigten für SchülerInnen vom Kanton vorgegeben)	605.03	Anzahl			12	21	22	1
Anzahl durchgeführte Schneesportcamps	605.03	Anzahl	1		0	1	0	-1
Kostendeckungsgrad Schneesportcamp (kostenpflichtig für SchülerInnen)	605.03	Prozent	70		0	81	0	-81
Schulgesundheit								
Anteil untersuchte Lernende im Kindergarten, welche einen Reihenuntersuch bei einem Emmer Schularzt besuchen (Schuljahr)	605.04	Prozent	100		89	100	87	-13
Anteil untersuchte Lernende in der 4. Primarklasse, welche einen Reihenuntersuch bei einem Emmer Schularzt besuchen (Schuljahr)	605.04	Prozent	100		90	100	88	-12
Anteil untersuchte Lernende in der 2. Klasse der Sekundarschule, welche einen Reihenuntersuch bei einem Emmer Schularzt besuchen (Schuljahr)	605.04	Prozent	100		89	100	92	-8
Anteil der Lernenden, die jährlich von einem Schulzahnarzt oder einem privaten Zahnarzt untersucht werden (Schuljahr)	605.04	Prozent	100		97	100	97	-3

Bemerkung

1: Berechnung ohne Anzahl SuS Musik und Bewegung

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kantonsschulen								
Schulgeldbeitrag gemäss der kantonalen Vorgabe des jeweiligen Regierungsrates	605.01	CHF			11'270	11'270	11'330	60
Anzahl Kantonsschüler in der obligatorischen Schulzeit (1.-3. Klasse des Untergymnasiums) entspricht einem Mittelwert über die letzten Jahre	605.01	CHF			124	127	124	-3
Prozentsatz der Lernenden, die nach der 6. Primarklasse in eine Klasse des Untergymnasiums des Langzeitgymnasiums eintreten	605.01	CHF	14		15	14	13	-1
Musikschule								
Stellenprozente	605.02	Prozent	1'230	1	1'020	1'020	1'040	20
Mitarbeitende	605.02	Anzahl	36	2	33	33	35	2
Kantonsschüler	605.02	Anzahl	20	3	15	15	20	5
Erwachsene im Unterricht	605.02	Anzahl	20	4	15	45	16	-29
Ensembleteilnehmer	605.02	Anzahl	100		109	125	86	-39
Gesamtzuschülerzahl subventionierter Unterricht (ohne Erwachsene, ohne Ensemble)	605.02	Anzahl	500	5	457	500	490	-10
Schüler im Gruppenunterricht (Partner, Kleingruppen, Musik & Bewegung)	605.02	Anzahl	120	6	106	100	108	8
Wochenstunden total	605.02	Anzahl	310	7	299	290	305	15
Wochenstunden Erwachsene	605.02	Anzahl	9.00		5.00	7.00	7.00	0.00
Schulgeld für 40 min. Einzelunterricht (Schüler/innen)	605.02	CHF	1'030		1'030	1'030	1'030	0
Bildung übriges								
Teilnehmende Schulverlegungswochen (exkl. Leiter)	605.03	Anzahl	700		197	400	411	11
Teilnehmende Schneesportcamp (exkl. Leiter)	605.03	Anzahl	50		0	50	0	-50
Schulgesundheits								
Stellenprozente	605.04	Prozent			24	24	24	0
Stellenprozent Sekretariat	605.04	Prozent			30	30	30	0
VLG-Tarif für Schulzahnuntersuch	605.04	CHF	26.35		33.10	33.10	33.10	0.00
VLG-Tarif für Schularztbesuch: Kindergarten	605.04	CHF	55.00		55.00	55.00	55.00	0.00
VLG-Tarif für Schularztbesuch: 4. Primarklasse	605.04	CHF	44.00		44.00	44.00	44.00	0.00
VLG-Tarif für Schularztbesuch: 2. Klasse der Sekundarschule	605.04	CHF	55.00		55.00	55.00	55.00	0.00

Bemerkung

- 1: Exkl. oblig. Musik und Bewegung – Pensum, aber inkl. Schulleitungs- und Sekretariatsstelle
- 2: Exkl. Anstellungen oblig. Musik und Bewegung
- 3: Nur noch obligatorische Kantonsschüler*Innen
- 4: Erwachsene ohne Abos, ohne Chor
- 5: Exkl. SuS oblig. Musik und Bewegung
- 6: Inkl. SuS freiwilliger Musik und Bewegung Unterricht. Exkl. SuS oblig. Musik und Bewegung
- 7: Exkl. Lektionen oblig. Musik und Bewegung. Inkl. Pensum Schulleitung & Sekretariat

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	11	11	11	0
Stellenprozente	118.51	118.51	118.51	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Projekt Bildungslandschaft Meierhöfli	605.05	2020 - 2023		23.00	26.00	22.90	-3.10

Beträge in CHF Tausend

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'676.88	1'573.93	1'673.35	99.42
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	114.02	190.64	141.77	-48.87
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	1'482.90	1'509.43	1'457.02	-52.41
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	462.77	440.75	455.19	14.44
Total Aufwände	3'736.58	3'714.75	3'727.34	12.58
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-389.26	-385.30	-409.94	-24.64
44 Finanzertrag	0.00	0.00	-0.04	-0.04
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-470.66	-431.64	-720.93	-289.29
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-75.84	-10.50	-10.50	0.00
Total Erträge	-935.76	-827.44	-1'141.41	-313.97
Globalbudget	2'800.82	2'887.32	2'585.93	-301.39

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Auch im 2022 Konto das Schneesportcamp nicht durchgeführt werden. Dies hat wiederum tiefere Sachkosten (Lebensmittel, Unterkunft, Skiabo's) zur Folge.

Bei der Schulgesundheit dürfen nur die Kindergarten-Schülerinnen und Schüler in der obligatorischen Schulzeit zum Schularzt. Dies wurde bei der Budgetierung nicht berücksichtigt (CHF -13'000.00).

36 Transferaufwand

Der Transferaufwand fiel um CHF 52'000.00 tiefer aus, da weniger Schülerinnen und Schüler in die Kantonsschule eingetreten sind.

42 Entgelte

Dank erfreulich höheren Anmeldungen in die Musikschule Emmen fielen die Elternbeiträge um CHF 37'000.00 höher als budgetiert aus. Aufgrund der Absage des Schneesportcamps im Winter 2022 gab es keine Einnahmen.

46 Transferertrag

Die im Dezember 2020 gegründete kantonale Arbeitsgruppe «Betriebskosten Musikschule» hatte den Auftrag, die Betriebskosten der Musikschulen zu ermitteln, um die Kantonsbeiträge an den neu geltenden Kostenteiler 50:50 anzupassen. Auf der Basis der Erkenntnisse der AG Betriebskosten wurden die Nachzahlungen ermittelt. Diese betrug für die Musikschule Emmen gesamthaft CHF 242'318.30.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kantonsschule	605.01	1	1'441.97	1'453.83	1'400.58	-53.25
Aufwand			1'441.97	1'453.83	1'400.58	-53.25
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Musikschule	605.02	1	1'093.18	1'072.81	872.51	-200.30
Aufwand			2'028.94	1'878.94	2'012.35	133.41
Ertrag			-935.76	-806.14	-1'139.84	-333.71
Bildung übriges	605.03	2	20.42	62.53	45.85	-16.68
Aufwand			20.42	82.83	46.81	-36.01
Ertrag			0.00	-20.30	-0.96	19.34
Schulgesundheitsdienst	605.04	2	222.07	271.34	244.06	-27.28
Aufwand			222.07	272.34	244.67	-27.68
Ertrag			0.00	-1.00	-0.60	0.40
Bildungslandschaft	605.05	2	23.17	26.81	22.93	-3.88
Aufwand			23.17	26.81	22.93	-3.88
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Pilar Vogel

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Gemeindebibliothek Emmen ist nicht nur ein Ort, an dem Bücher ausgeliehen werden, sondern ein attraktiver Treffpunkt für jede Generation und Kultur, für Jung und Alt. Um es sich in der Bibliothek noch gemütlicher zu machen, wurde eine kleine Kaffeeecke eingerichtet.

Im 2022 durften wir wiederum über 200 Lernenden in die Welt der Bibliothek einführen. Erfreulicherweise meldeten sich auch verschiedene Spielgruppen für kleine Führungen an. Die Buchstartveranstaltungen waren ein grosser Erfolg, alle 5 Leseanimationen wurden doppelt durchgeführt und waren ausgebucht. Ein Besuchermagnet war die diesjährige Erzählnacht unter dem Motto «Verwandlungen». Fast 70 Kinder und 15 Erwachsene lauschten den Geschichten zu und spielten Spiele aus der Ludothek. Die Geschichte vom «Hirt Simon» wurde während der Adventszeit an 2 Nachmittagen von Lernenden der 3. Oberstufe Gersag vorgelesen.

Die im Vorjahr verschobene szenische Lesung mit Silvia Götschi zog über 40 Personen an. Aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung des Autors Phillip Gurt kamen die anwesenden Zuhörer in den Genuss der ersten Lesung via Zoom. Diese neue Art der Autorenlesung kam gut bei den Anwesenden an.

Weitere Informationen aus dem Bibliotheksverband Region Luzern (bvl) und aus der Gemeindebibliothek Emmen finden Sie unter www.bvl.ch.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
932100	Gemeindebibliothek	1	606.01

Leistungsauftrag

Die Gemeinde Emmen engagiert sich aktiv im Kulturbereich und unterhält zu diesem Zweck die Schul- und Gemeindebibliothek.

Die Gemeindebibliothek gewährt Zugang zu verschiedenen Medien zur Information, Leseförderung, Kulturvermittlung- und pflege, Bildung, Freizeitgestaltung und Unterhaltung.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kosten pro Einwohner	606.01	CHF			17.44	18.00	17.25	-0.75

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Medien	606.01	Anzahl			21'535	21'500	22'344	844
Nonbooks	606.01	Anzahl			3'764	3'500	4'014	514
Anteil Nonbooks in Prozent	606.01	Prozent			17.48	16.27	17.96	1.69
Öffnungstunden	606.01	Stunden			2'559	2'559	2'559	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	4	4	4	0
Stellenprozente	155.16	140.16	140.16	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	130.51	125.30	118.19	-7.11
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	19.10	20.03	17.34	-2.69
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	52.07	52.07	52.07	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	228.87	230.00	229.69	-0.31
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	175.39	174.12	170.35	-3.77
Total Aufwände	605.94	601.53	587.64	-13.89
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-59.79	-40.00	-42.14	-2.14
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-59.79	-40.00	-42.14	-2.14
Globalbudget	546.15	561.53	545.50	-16.02

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

30 Personalaufwand

Die Personalkosten fallen aufgrund der Pensenreduktion der Leitung tiefer aus.

42 Entgelte

Die Verleihgebühren konnten im 2022 leicht gesteigert werden (CHF +2'100.00).

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Gemeindebibliothek	606.01	1	546.15	561.53	545.50	-16.02
Aufwand			605.94	601.53	587.64	-13.89
Ertrag			-59.79	-40.00	-42.14	-2.14

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Urs Zulian

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Im neuen Legislaturprogramm 2022-2025 ist im Kulturbereich das Leitziel: «Wir vernetzen den Kulturraum Emmen und fördern die Zusammenarbeit der einzelnen Akteure mit den lokalen domainnahen Institutionen». Zur Erreichung dieses Ziels werden diverse Ansätze verfolgt, unter anderem die Nutzung der Kulturpreisverleihung zur Generierung eines kulturellen Mehrwerts, sowie eine Bedürfniserhebung der Emmer Kulturvereine und deren Dokumentation. Die Gemeinde Emmen übernimmt bei der Vernetzung des Emmer Kulturraums den Lead.

Nach der Aufhebung der pandemiebedingten Einschränkungen konnte im Mai die Verleihung des zehnten Emmer Kulturpreises an Erzsèbet Achim in der Pfarreikirche Bruder Klaus stattfinden. Der elfte Kulturpreis wurde dieses Jahr an den Verein EMMENfarbig verliehen. Der Verein setzt sich seit 2006 dafür ein, den Lebensraum Emmen mit fantasievollen, bunten und vor allem allen Menschen zugänglichen Projekten aufzuwerten. Im Vordergrund Ihrer Arbeit steht nicht nur die Ästhetik, sondern die Zusammenarbeit verschiedenster Bevölkerungsgruppen bei Projekten, die Freude bereiten. Bei ihren zahlreichen Projekten haben bis jetzt über 1000 Interessierte mitgewirkt. Für Ihr Engagement überall in Emmen, zusammen mit Emmerinnen und Emmern, verleiht der Gemeinderat ihnen den Kulturpreis 2022. Aus praktischen und zeitlichen Gründen, wird die Verleihung des Preises allerdings erst im Januar, in der Kunstplattform akku, stattfinden.

Nachdem die Neuausrichtung der Kunstplattform akku auf Eis gelegt werden musste, konnte sie unter der neuen Geschäftsführung von Florence Anliker in diesem Jahr richtig durchstarten. Nebst der neuen Geschäftsführung gab es auch einige Wechsel im Stiftungsrat, sowie die Bildung eines künstlerischen Beirats. Alle Parteien verscrieben sich gänzlich der neuen Orientierung, dem erweiterten Angebot und einer inhaltlichen Öffnung. Die Kunstplattform akku möchte nach der Neuorientierung mehr bieten. Mehr Kunst, mehr Kultur, mehr Vielfalt. Dabei bleibt die hohe Qualität der Kunstausstellungen unantastbar. Ergänzt wurden die Ausstellungen mit zahlreichen, spannenden Rahmenveranstaltungen, die ein breites Publikum ansprechen.

Im Berichtsjahr 2022 hielt die Kulturkommission sechs Sitzungen ab und behandelte 21 Gesuche.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
931100	Kunstsammlung	3	607.01
931101	AKKU	3	607.02
932900	Kommunale Kulturförderung	2	607.03
932901	Regionale Kulturförderung	2	607.04

Leistungsauftrag

Der Kulturraum Emmen wird zum beliebten Pionierort.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kunstsammlung								
Unterhalt, Pflege und Inventarisierung der Kunstsammlung sicherstellen	607.01	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
AKKU								
Sicherstellung der rechtzeitigen Überweisung des Jahresbeitrages an akku gemäss Leistungsvereinbarung	607.02	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Kommunale Kulturförderung								
Überprüfung der Leistung der unterstützten Kulturschaffenden, Institutionen, Vereine etc.	607.03	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0
Regionale Kulturförderung								
Sicherstellen der rechtzeitigen Überweisung des Beitrages an die Regionale Kulturförderung (RKK) und Mitwirkung in der Steuerung	607.04	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kunstsammlung								
Vorhandene Kunstwerke in der Kunstsammlung (rund)	607.01	Anzahl			627	625	625	0
Kommunale Kulturförderung								
Stellenprozent	607.03	Prozent			20	20	20	0
Sitzungen der Kulturkommission	607.03	Anzahl			5	5-7	6	0
Behandelte Gesuche	607.03	Anzahl			25	20-30	21	0

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	1	1	1	0
Stellenprozente	20.00	20.00	20.00	0.00

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Konzept Kulturentwicklung	607.03	2020 - 2022	1	5.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertragung vom Jahr 2022

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	29.55	25.79	21.11	-4.68
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7.05	30.02	9.55	-20.47
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	333.34	372.73	356.26	-16.47
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	60.84	133.48	95.82	-37.65
Total Aufwände	430.78	562.02	482.74	-79.28
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-0.20	-0.20	-0.20	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge	-0.20	-0.20	-0.20	0.00
Globalbudget	430.58	561.82	482.54	-79.28

Beträge in CHF Tausend

Abweichungsbegründungen

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Das Konzept der Kulturentwicklung konnte aufgrund der personellen Ressourcen im Berichtsjahr nicht erarbeitet werden (CHF 15'000.00).

36 Transferaufwand

Die Kulturkommission konnte aufgrund der eingegangenen Gesuche unter Berücksichtigung der Vergaberichtlinie nicht den ganzen budgetierten Betrag vergeben (CHF 12'000.00).

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Kunstsammlung	607.01	3	1.69	14.52	9.04	-5.48
Aufwand			1.89	14.72	9.24	-5.48
Ertrag			-0.20	-0.20	-0.20	0.00
AKKU	607.02	3	120.00	125.00	125.00	0.00
Aufwand			120.00	125.00	125.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Kommunale Kulturförderung	607.03	2	132.54	244.27	171.95	-72.31
Aufwand			132.54	244.27	171.95	-72.31
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
Regionale Kulturförderung	607.04	2	176.34	178.03	176.54	-1.49
Aufwand			176.34	178.03	176.54	-1.49
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

IV. Antrag an den Einwohnerrat

1. Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Jahresbericht 2022

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2022, gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
- die Jahresrechnung 2022, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 10'816'616.93 und Bruttoinvestitionen von CHF 11'549'641.21 abschliesst,
- die Zuweisung der realisierten Buchgewinne aus der Veräusserung von Grundstücken im Finanzvermögen von CHF 1'423'300.00 an das Konto «Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffungen».

verabschiedet.

Verfügung

Der Jahresbericht wird dem Rechnungsprüfungsorgan (Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission) übergeben.

Das Rechnungsprüfungsorgan erstattet dem Gemeinderat schriftlich umfassend Bericht zur Jahresrechnung, insbesondere über Feststellungen in der Rechnungslegung und dem internen Kontrollsystem sowie über die Durchführung und das Ergebnis der Revision. Zuhanden der Stimmberechtigten ist ein zusammenfassender Bericht über das Ergebnis der Revision und zu den Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite zu verfassen. Das Rechnungsprüfungsorgan hat zuhanden des Parlaments (Einwohnerrat) eine Empfehlung über die Genehmigung der Jahresrechnung abzugeben.

Das Rechnungsprüfungsorgan erstattet zuhanden des Gemeinderates und des Parlaments Bericht zum Jahresbericht, insbesondere über die Berichte zur Umsetzung des Legislaturprogramms und die Berichte zu den Aufgabenbereichen. Das Rechnungsprüfungsorgan hat zuhanden des Parlaments eine Empfehlung zur Beschlussfassung über den Jahresbericht abzugeben.

Emmenbrücke, 5. April 2023

Für den Gemeinderat

Die Gemeindepräsidentin:

Der Gemeindegeschreiber:

Ramona Gut-Rogger

Patrick Vogel

2. Kontrollbericht der Finanzaufsicht zum Jahresbericht 2021

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 22. August 2022 zur Rechnung 2021 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2021 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 22. August 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

3. Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022

An den Einwohnerrat der
Einwohnergemeinde Emmen

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Emmen, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfung fand in Zusammenarbeit mit der externen Revisionsstelle Balmer-Etienne AG, Luzern statt.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden, (FHGG) Kapitel 5, vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit § 64 Abs. 1 lit c FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir beantragen, die Jahresrechnung 2022 mit Aktiven und Passiven von CHF 302'813'249.52 und einem Ertragsüberschuss von CHF 10'816'616.93 zu genehmigen.

Emmenbrücke, 9. Mai 2023

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Der Vizepräsident: Pascal Müri

Die Mitglieder:	Esther Ammann	Raphael Bühlmann	Jonas Ineichen	René Marti
	Christian Meister	Beat Niederberger	Maria-Rosa Saturnino	Edmund Schubert

4. Beschlussfassung des Einwohnerrates zum Jahresbericht 2022

An der Einwohnerratssitzung vom 16. Mai 2023 beschliesst der Einwohnerrat, nach Eröffnung des Berichtes und der Empfehlung des Rechnungsprüfungsorgans und des Kontrollberichtes der kantonalen Aufsichtsbehörde zur Rechnung 2021, folgendes:

1. Der Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms wird genehmigt.
2. Die Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Emmen, bestehend aus
 - der Bilanz per 31. Dezember 2022,
 - der Erfolgsrechnung 2022,
 - der Investitionsrechnung 2022,
 - der Geldflussrechnung 2022 sowie
 - dem Anhang zur Jahresrechnung 2022,wird genehmigt.
3. die realisierten Buchgewinne aus der Veräusserung von Grundstücken im Finanzvermögen von CHF 1'423'300.00 werden dem Bilanzüberschusskonto «Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffungen» zugewiesen.

Emmenbrücke, 16. Mai 2023

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident:

Der Gemeindegeschreiber:

Matthias Lingg

Patrick Vogel

1. Lesehilfe für Aufgabenbereiche

1 Aufgabenbereich

1.1 Verantwortung

Unter Kapitel 1.1 wird jeweils die verantwortliche Person (Aufgabenbereichsleiterin oder -leiter) ausgewiesen.

1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

In diesem Abschnitt ist textlich festgehalten, wie sich der Aufgabenbereich im Jahr 2022 erneuert, verändert oder entwickelt hat und was die Herausforderungen waren.

2 Leistungsauftrag

2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
705555	Externe Kommunikation	1	802.01
706666	Projektkommunikation	2	802.02
907777	Interne Kommunikation	3	802.03

Auflistung der Leistungsgruppen mit der Kostenstell-/Kostenträgernummer (KST/KTR) sowie einer Leistungsgruppennummer (LG-Nr.).

Ausserdem ist jede Leistungsgruppe einer der folgenden drei Kategorien zugeordnet:

1 = Gebundene Ausgaben per Gesetz, Erlass oder Verordnung ohne oder mit kleiner Möglichkeit der Veränderung oder Einflussnahme durch den Einwohnerrat.

2 = Gebundene Ausgaben mit Richtgrössen als Empfehlung dessen Bandbreite die Verwaltung selber festlegen kann und mit Einflussnahme durch den Einwohnerrat.

3 = Ungebundene Ausgaben worüber der Einwohnerrat selber entscheiden kann, ob diese Leistung angeboten werden soll oder nicht.

Die Kategorisierungen wurden gemäss den R+GPK Prüfungsgesprächen im Jahr 2021 angepasst.

2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Neuzuzüger finden sich rasch in der Gemeinde zurecht	801.01	Erfüllungsgrad	80		40	80	90	10
Neuzuzügerbegrüssung überarbeitet	801.01	Erfüllungsgrad	100	1	10	90	100	10
Unternehmerfrühstück	801.05	Anzahl	1		1	1	1	0
Ausgaben Emmenmail	801.04	Anzahl	8		8	8	8	0
Unternehmenskontakte	801.05	Anzahl	40		40	40	40	0

1: Die Spalte Bem. (Bem. = Bemerkung) wird für die Kommentierung genutzt. Damit eine Bemerkung einer Zeile zugeordnet werden kann, wird eine Nummerierung verwendet.

Indikatoren zeigen Leistungs- und Wirkungsziele, welche jeweils die entsprechende Zielgrösse einhalten sollten sowie zu einem gewissen Grad beeinflussbar und steuerbar sind.

2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Praktikanten	801	Anzahl	1		1	1	1	0

In diesem Abschnitt werden Informationen über den ganzen Aufgabenbereich oder einzelne Leistungsgruppen ausgewiesen, welche gar nicht oder nur teilweise steuerbar sind.

2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	10	10	10	0
Stellenprozente	562.00	592.00	580.00	-12.00

Die Anzahl Mitarbeitende und Stellenprozente über den ganzen Aufgabenbereich sind hier aufgelistet.

3 Massnahmen und Projekte

3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Neuzuzügerbegrüssung überarbeiten	801.01	2021 - 2022		5.00	0.00	10.00	10.00

Beträge in CHF Tausend

Einzelne Vorhaben, welche unter 4.1 nicht sichtbar sind, werden hier aufgelistet. Diese Vorhaben können auch die Summe verschiedener Kostenarten sein. Vorhaben können unter bestimmten Voraussetzungen auf das Folgejahr übertragen werden.

3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Neue Software	5000.000	2022		0.00	0.00	100.00	100.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Hier werden die Investitionen des Aufgabenbereiches ausgewiesen. Die Summen werden unter 4.3 dargestellt. Beim Budget handelt es sich um das ergänzte Budget. Vorhaben können unter bestimmten Voraussetzungen auf das Folgejahr übertragen werden.

4 Entwicklung der Finanzen

4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
30 Personalaufwand	1'109.95	1'072.84	773.65	-299.19
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	617.77	664.29	399.37	-264.92
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	13.55	32.22	9.71	-22.51
34 Finanzaufwand	2'318.18	2'654.00	1'092.67	-1'561.33
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	1.79	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	445.76	983.09	879.57	-103.52
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	4'630.59	4'546.97	2'758.92	-1'788.05
Total Aufwände	9'137.59	9'953.42	5'913.90	-4'039.52
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-123.25	-85.00	-54.78	30.22
44 Finanzertrag	-1'036.47	-427.14	-646.25	-219.12
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-25.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-13'192.14	-16'493.92	-5'000.00	11'493.92
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-9'840.53	-8'799.49	-4'665.08	4'134.41
Total Erträge	-24'217.39	-25'805.55	-10'366.11	15'439.44
Globalbudget	-15'079.80	-15'852.13	-4'452.21	11'399.92

Beträge in CHF Tausend

Hier wird die finanzielle Entwicklung der Erfolgsrechnung mit Abweichungsbegründungen ausgewiesen. Beim Budget handelt es sich um das ergänzte Budget.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Externe Kommunikation	802.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			205.26	213.43	249.56	36.13
Ertrag			-205.26	-213.43	-249.56	-36.13
Projektkommunikation	802.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			7.42	5.00	29.00	24.00
Ertrag			-7.42	-5.00	-29.00	-24.00
Interne Kommunikation	802.03	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.07	35.00	18.00	-17.00
Ertrag			-0.07	-35.00	-18.00	17.00

Beträge in CHF Tausend

Alle Leistungsgruppen des Aufgabenbereiches werden in diesem Abschnitt aufgelistet. Auf der ersten Zeile ist jeweils der Saldo ausgewiesen. Leistungsgruppe, welche einen Saldo von Null haben, werden komplett auf andere Leistungsgruppen umgelegt. Beim Budget handelt es sich um das ergänzte Budget.

In der dritten Spalte sind wieder die Kategorien der Leistungsgruppen aufgeführt:

- 1 = Gebundene Ausgaben per Gesetz, Erlass oder Verordnung ohne oder mit kleiner Möglichkeit der Veränderung oder Einflussnahme durch den Einwohnerrat.
- 2 = Gebundene Ausgaben mit Richtgrössen als Empfehlung dessen Bandbreite die Verwaltung selber festlegen kann und mit Einflussnahme durch den Einwohnerrat.
- 3 = Ungebundene Ausgaben worüber der Einwohnerrat selber entscheiden kann, ob diese Leistung angeboten werden soll oder nicht.

4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Ausgaben	3.83	100.00	50.00	-50.00
Einnahmen	-186.67	0.00	-20.00	-20.00
Nettoinvestitionen	-182.83	100.00	30.00	-70.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Die Details zu den Investitionen sind jeweils unter 3.2 aufgelistet. Hier folgt nun die Investitionsrechnung mit dem Total der Ausgaben, Einnahmen und daraus berechneten Nettoinvestitionen. Beim Budget handelt es sich um das ergänzte Budget.

4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Bezeichnung	ER/IR	Betrag	GR-Beschluss
Abschreibungen	ER	50.00	01.12.2022

Beträge in CHF Tausend

Hier werden die vom Gemeinderat bewilligten Kreditüberschreitungen ausgewiesen. Eine Auflistung aller bewilligten Kreditüberschreitungen befindet sich unter III. Bericht zur Jahresrechnung (7.6 Bewilligte Kreditüberschreitungen).

2. Erfolgsrechnung 2022 (Artensicht)

Konto	Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung ER	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	232'742'041.66		231'784'372.12		221'336'784.31	
	Netto Aufwand		232'742'041.66		231'784'372.12		221'336'784.31
30	Personalaufwand	75'071'453.33		76'624'981.26		72'795'614.11	
	Netto Aufwand		75'071'453.33		76'624'981.26		72'795'614.11
300	Behörden und Kommissionen	1'602'660.82		1'763'926.12		1'577'461.93	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22'425'362.05		23'846'658.68		22'092'824.12	
302	Löhne der Lehrpersonen	38'511'929.55		37'785'836.80		36'488'394.85	
303	Temporäre Arbeitskräfte	18'304.50		14'600.00		20'641.50	
304	Zulagen	388'859.95		399'984.60		372'578.55	
305	Arbeitgeberbeiträge	11'450'848.73		11'416'584.39		11'102'079.50	
306	Arbeitgeberleistungen	-57'840.58		399'601.17		402'130.64	
309	Übriger Personalaufwand	731'328.31		997'789.50		739'503.02	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	23'098'268.74		22'600'254.85		20'738'522.37	
	Netto Aufwand		23'098'268.74		22'600'254.85		20'738'522.37
310	Material- und Warenaufwand	2'827'363.06		3'095'654.00		2'458'497.59	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'788'794.99		2'036'105.30		1'521'934.27	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	3'024'252.29		2'249'500.00		2'223'334.10	
313	Dienstleistungen und Honorare	6'030'547.15		5'898'411.25		5'265'581.12	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	3'937'725.37		4'311'500.00		4'333'476.32	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	925'265.01		997'804.00		938'145.05	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	717'017.83		933'363.50		628'606.27	
317	Spesenentschädigungen	483'509.51		613'162.80		472'659.20	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2'986'658.17		2'167'300.00		2'647'202.93	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	377'135.36		297'454.00		249'085.52	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	7'683'176.91		8'042'271.86		7'320'290.92	
	Netto Aufwand		7'683'176.91		8'042'271.86		7'320'290.92
330	Sachanlagen VV	7'332'919.70		7'685'170.44		6'958'355.57	
332	Abschreibungen Immaterielle Anlagen	350'257.21		357'101.42		361'935.35	
34	Finanzaufwand	1'805'033.71		2'177'500.00		1'801'631.17	
	Netto Aufwand		1'805'033.71		2'177'500.00		1'801'631.17
340	Zinsaufwand	1'800'900.40		2'155'500.00		1'798'458.71	
343	Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	2'255.80		13'000.00		2'800.85	
349	Verschiedener Finanzaufwand	1'877.51		9'000.00		371.61	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'826'073.96		1'306'630.12		1'320'834.77	
	Netto Aufwand		1'826'073.96		1'306'630.12		1'320'834.77
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	1'826'073.96		1'306'630.12		1'320'834.77	
36	Transferaufwand	70'706'449.43		73'986'277.86		71'344'502.01	
	Netto Aufwand		70'706'449.43		73'986'277.86		71'344'502.01
360	Ertragsanteile an Dritte	277'409.80		265'130.00		281'365.80	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	7'490'601.81		7'726'532.91		7'248'171.59	
362	Finanzausgleich	547'790.00		547'790.00		547'790.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte inkl. Förderbeiträge	61'988'848.17		65'044'705.05		62'912'311.50	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	401'799.65		402'119.90		354'863.12	

2. Erfolgsrechnung 2022 (Artensicht)

Konto	Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung ER	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
37	Durchlaufende Beiträge	230'209.50		92'100.00		239'883.05	
	Netto Aufwand		230'209.50		92'100.00		239'883.05
370	Durchlaufende Beiträge	230'209.50		92'100.00		239'883.05	
38	Ausserordentlicher Aufwand	6'248'519.00		757'982.00		757'982.00	
	Netto Aufwand		6'248'519.00		757'982.00		757'982.00
389	Zins- und Amortisation LUPK-Darlehen	6'248'519.00		757'982.00		757'982.00	
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	46'072'857.08		46'196'374.17		45'017'523.91	
	Netto Aufwand		46'072'857.08		46'196'374.17		45'017'523.91
390	Material- und Warenbezüge	34'195.09		32'500.00		110'549.33	
391	Dienstleistungen	3'955'894.05		4'162'270.00		4'282'110.82	
392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	619'238.39		562'391.95		505'354.84	
393	Betriebs- und Verwaltungskosten	806'815.35		805'830.00		881'727.30	
394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	4'644'195.76		4'844'737.05		4'725'351.48	
397	Umlagen	36'012'518.44		35'788'645.17		34'512'430.14	
4	Ertrag		243'558'658.59		228'292'838.13		225'745'566.64
	Netto Ertrag	243'558'658.59		228'292'838.13		225'745'566.64	
40	Fiskalertrag		95'911'611.42		87'684'000.00		90'951'791.26
	Netto Ertrag	95'911'611.42		87'684'000.00		90'951'791.26	
400	Direkte Steuern natürliche Personen		81'713'762.97		76'760'000.00		77'664'117.56
401	Direkte Steuern juristische Personen		8'929'141.65		7'700'000.00		10'201'038.70
402	Sondersteuern		4'815'711.75		2'844'000.00		2'759'440.90
403	Besitz- und Aufwandsteuern		452'995.05		380'000.00		327'194.10
41	Regalien und Konzessionen		1'673'967.15		1'670'100.00		1'888'437.15
	Netto Ertrag	1'673'967.15		1'670'100.00		1'888'437.15	
410	Regalien		3'211.75		3'600.00		3'211.75
412	Konzessionen		1'670'755.40		1'666'500.00		1'885'225.40
42	Entgelte		29'389'499.18		29'049'547.00		27'895'725.67
	Netto Ertrag	29'389'499.18		29'049'547.00		27'895'725.67	
420	Ersatzabgaben		1'699'401.55		1'730'000.00		1'669'732.15
421	Gebühren für Amtshandlungen		4'466'422.75		4'966'500.00		4'575'326.76
423	Schul- und Kursgelder		1'220'363.10		938'775.00		1'049'483.15
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		9'251'154.66		8'732'840.00		7'231'770.62
425	Erlös aus Verkäufen		4'562'443.65		4'841'500.00		4'566'788.66
426	Rückerstattungen		7'381'099.02		7'138'232.00		8'018'670.98
427	Bussen		646'000.00		550'500.00		640'550.00
429	Übrige Entgelte		162'614.45		151'200.00		143'403.35
43	Verschiedene Erträge		387'401.67		436'000.00		160'491.31
	Netto Ertrag	387'401.67		436'000.00		160'491.31	
430	Verschiedene betriebliche Erträge		50.00				
431	Aktivierung Eigenleistungen		289'191.45		436'000.00		104'591.85
432	Bestandesveränderungen		-41'100.43				-40'228.94
439	Übriger Ertrag		139'260.65				96'128.40
44	Finanzertrag		8'473'543.58		1'806'834.81		2'068'447.00
	Netto Ertrag	8'473'543.58		1'806'834.81		2'068'447.00	
440	Zinsertrag		155'085.15		133'100.00		165'839.62
441	Realisierte Gewinne FV		1'423'300.00				
442	Beteiligungsertrag FV		13'325.00				
443	Liegenschaftenertrag FV		341'518.63		255'900.00		301'061.61
444	Wertberichtigungen Anlagen FV		5'029'925.00				
445	Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des VV		53'596.90				57'278.30
446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen		330'000.00		400'000.00		440'000.00

2. Erfolgsrechnung 2022 (Artensicht)

Konto	Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung ER	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
447	Liegenschaftenertrag VV		1'032'546.75		925'491.81		980'340.43
449	Übriger Finanzertrag		94'246.15		92'343.00		123'927.04
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		75'305.28		272'963.55		270'059.93
	Netto Ertrag	75'305.28		272'963.55		270'059.93	
450	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital				20'000.00		
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		75'305.28		252'963.55		270'059.93
46	Transferertrag		61'344'263.73		61'084'918.60		57'253'207.36
	Netto Ertrag	61'344'263.73		61'084'918.60		57'253'207.36	
460	Ertragsanteile		713.85				1'221.55
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		6'573'330.35		6'947'759.31		6'380'198.99
462	Finanzausgleich		21'028'162.00		21'028'162.00		19'167'498.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		33'695'085.33		33'073'997.29		31'689'039.07
469	Verschiedener Transferertrag		46'972.20		35'000.00		15'249.75
47	Durchlaufende Beiträge		230'209.50		92'100.00		239'883.05
	Netto Ertrag	230'209.50		92'100.00		239'883.05	
470	Durchlaufende Beiträge		230'209.50		92'100.00		239'883.05
49	Interne Verrechnungen und Umlagen		46'072'857.08		46'196'374.17		45'017'523.91
	Netto Ertrag	46'072'857.08		46'196'374.17		45'017'523.91	
490	Material- und Warenbezüge		34'195.09		32'500.00		110'549.33
491	Dienstleistungen		3'955'894.05		4'162'270.00		4'282'110.82
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten		619'238.39		562'391.95		505'354.84
493	Betriebs- und Verwaltungskosten		806'815.35		805'830.00		881'727.30
494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand		4'644'195.76		4'844'737.05		4'725'351.48
497	Umlagen		36'012'518.44		35'788'645.17		34'512'430.14
9	Abschlusskonten	10'816'616.93			3'491'534.00	4'408'782.33	
	Netto Aufwand		10'816'616.93				4'408'782.33
	Netto Ertrag			3'491'534.00			
90	Abschluss Erfolgsrechnung	10'816'616.93			3'491'534.00	4'408'782.33	
	Netto Aufwand		10'816'616.93				4'408'782.33
	Netto Ertrag			3'491'534.00			
900	Abschluss allgemeiner Haushalt	10'816'616.93			3'491'534.00	4'408'782.33	
	Total	243'558'658.59	243'558'658.59	231'784'372.12	231'784'372.13	225'745'566.64	225'745'566.64
	Netto Ertrag			0.01			
	Gesamttotal	243'558'658.59	243'558'658.59	231'784'372.13	231'784'372.13	225'745'566.64	225'745'566.64

3. Erfolgsrechnung 2022 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	243'558'658.59	243'558'658.59	231'784'372.12	231'784'372.13	225'745'566.65	225'745'566.65
	Netto Ertrag			0.01			
0	KST / KTR	243'558'658.59	243'558'658.59	231'784'372.12	231'784'372.13	225'745'566.65	225'745'566.65
1/2	DIREKTION PRÄSIDIALES UND PERSONELLES	14'250'659.14	16'183'596.40	15'532'623.50	14'778'306.39	13'882'730.44	13'514'348.01
	Netto Aufwand				754'317.11		368'382.43
	Netto Ertrag	1'932'937.26					
101	Behörden	1'890'278.68	1'600'888.72	1'906'671.74	1'586'792.52	1'835'464.33	1'533'544.95
	Netto Aufwand		289'389.96		319'879.22		301'919.38
701200	Gemeinderat	1'600'888.72	1'600'888.72	1'586'792.52	1'586'792.52	1'533'544.95	1'533'544.95
901100	Einwohnerat	262'889.96		274'379.22		265'862.38	
901200	Staatsbürgerliche Veranstaltungen	10'000.00		10'000.00			
985002	Gewerbe-, Quartierverein, Zukunftsgestaltung Emmen	16'500.00		35'500.00		36'057.00	
201	Bevölkerungsdienste	2'740'705.59	1'321'404.19	2'994'462.14	1'331'921.57	2'663'280.04	1'394'197.52
	Netto Aufwand		1'419'301.40		1'662'540.57		1'269'082.52
914000	Teilungsamt	612'949.54	525'825.58	695'669.82	550'000.00	575'962.50	623'356.69
914100	Einwohnerkontrolle	790'550.51	183'058.75	832'864.24	161'200.00	819'195.04	166'382.66
914200	Regionales Zivilstandsamt, Anteil Emmen	176'159.06		191'294.93		167'133.54	
914210	Regionales Zivilstandsamt	402'755.86	402'755.86	422'121.57	422'121.57	396'789.42	396'789.42
977100	Bestattungswesen/Friedhofverwal- tung	755'137.32	205'838.40	849'511.58	195'000.00	701'046.24	203'235.45
983000	Jagdwesen	3'153.30	3'925.60	3'000.00	3'600.00	3'153.30	4'433.30
202	Kanzlei und Informatik	2'376'512.36	7'587'477.27	2'609'761.97	5'735'120.27	2'112'475.75	5'107'407.31
	Netto Ertrag	5'210'964.91		3'125'358.30		2'994'931.56	
702200	Gemeindekanzlei	532'469.62	532'469.62	660'963.30	660'963.30	548'083.18	548'083.18
702240	Informatik	1'375'496.54	1'375'496.54	1'525'846.30	1'525'846.30	1'149'914.83	1'149'914.83
702241	Hausdruckerei	51'149.79	51'149.79	57'810.67	57'810.67	59'393.40	59'393.40
702242	Change und digitale Transformation	62'606.07	62'606.07				
914700	Bürgerrechtswesen	275'343.52	297'022.90	312'164.56	266'000.00	272'540.73	263'123.40
991010	Sondersteuern	79'446.82	5'268'732.35	52'977.14	3'224'500.00	82'543.61	3'086'892.50
203	Personal und Organisation	2'229'005.39	1'534'712.05	2'495'248.33	1'758'975.16	2'283'098.88	1'476'887.49
	Netto Aufwand		694'293.34		736'273.17		806'211.39
702211	Zentraleinkauf	119'968.53	119'968.53	138'298.00	138'298.00	117'990.92	117'990.92
702212	Post- und Kurierdienst	51'998.32	51'998.32	69'556.24	69'556.24	60'083.13	60'083.13
702221	Personalwesen	966'618.24	966'618.24	960'601.48	960'601.48	888'637.31	888'637.31
702222	Lehrlingswesen	285'472.81	285'472.81	325'122.44	325'122.44	267'405.43	267'405.43
702223	Weiterbildungen	59'099.15	59'099.15	195'397.00	195'397.00	94'361.70	94'361.70
953300	Rücktrittsgelder, Ruhegehälter	745'848.34	51'555.00	806'273.17	70'000.00	854'620.39	48'409.00
204	Sicherheit	479'218.41	190'132.81	500'723.64	212'326.24	539'150.19	238'986.02
	Netto Aufwand		289'085.60		288'397.40		300'164.17
702250	Archiv	41'611.45	41'611.45	46'009.52	46'009.52	43'412.61	43'412.61
702251	Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz	120'563.66	120'563.66	119'388.43	119'388.43	154'817.31	154'817.31
911100	Oeffentliche Sicherheit	214'078.46	27'957.70	195'597.40	10'000.00	200'716.16	3'350.00
916101	Schiesswesen / Anlage Hüslenmoos Betrieb	102'964.84		139'728.29	36'928.29	140'204.11	37'406.10
205	Feuerwehr	2'160'091.32	2'160'091.32	2'329'868.89	2'329'868.89	2'097'604.85	2'097'604.85
815010	Feuerwehr Nationalstrasse	99'876.35	99'876.35	111'000.00	111'000.00	100'111.70	100'111.70
815020	Chemiewehr	127'850.35	127'850.35	107'000.00	107'000.00	135'298.40	135'298.40
915000	Feuerwehr	1'932'364.62	1'932'364.62	2'111'868.89	2'111'868.89	1'862'194.75	1'862'194.75
206	Zivilschutz	1'816'803.24	1'522'008.11	1'973'151.56	1'528'264.04	1'715'697.46	1'399'620.37
	Netto Aufwand		294'795.13		444'887.52		316'077.09
916200	Zivilschutz Emmen	294'795.13		464'887.52	20'000.00	316'967.09	890.00
916210	Zivilschutz-Org. Emme	1'522'008.11	1'522'008.11	1'508'264.04	1'508'264.04	1'398'730.37	1'398'730.37

3. Erfolgsrechnung 2022 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
207	Kommunikation und Marketing	558'044.15	266'881.93	722'735.23	295'037.70	635'958.94	266'099.50
	Netto Aufwand		291'162.22		427'697.53		369'859.44
702201	Externe Kommunikation	190'712.34	190'712.34	215'737.70	215'737.70	192'257.04	192'257.04
702202	Projektkommunikation	10'329.69	10'329.69	14'000.00	14'000.00	20'142.87	20'142.87
702203	Interne Kommunikation	19'789.90	19'789.90	24'000.00	24'000.00	17'474.59	17'474.59
933200	Emmenmail	78'858.80	46'050.00	84'000.00	41'300.00	79'432.55	36'225.00
985000	Marketing, Wirtschaftsförderung	258'353.42		384'997.53		326'651.89	
3	DIREKTION FINANZEN, IMMOBILIEN UND SPORT	51'027'462.15	153'940'991.37	39'876'025.93	144'672'969.51	43'359'653.46	141'826'858.85
	Netto Ertrag	102'913'529.22		104'796'943.58		98'467'205.39	
301	Finanzen	20'063'388.86	32'515'353.58	10'044'310.28	36'313'005.76	13'913'677.57	30'804'276.09
	Netto Ertrag	12'451'964.72		26'268'695.48		16'890'598.52	
702000	Finanz- und Rechnungswesen	740'740.83	740'740.83	795'110.52	795'110.52	769'017.39	769'017.39
702002	Inkasso	658'511.31	658'511.31	764'214.01	764'214.01	647'546.24	647'546.24
796100	Kapitalkosten aus Fibu	1'893'087.06	4'681'296.71	2'364'256.40	4'661'045.88	1'999'694.50	4'679'367.35
802000	Allgemeine Dienste	5'406'642.73	5'406'642.73	5'572'939.35	5'572'939.35	5'540'847.11	5'540'847.11
993000	Finanzausgleich	547'790.00	21'028'162.00	547'790.00	21'028'162.00	547'790.00	19'167'498.00
999900	Abschluss	10'816'616.93			3'491'534.00	4'408'782.33	
302	Betriebsamt	1'753'997.29	1'748'546.34	1'832'633.49	1'790'000.00	1'681'980.80	1'723'949.61
	Netto Aufwand		5'450.95		42'633.49		
	Netto Ertrag					41'968.81	
914400	Betriebsamt	1'753'997.29	1'748'546.34	1'832'633.49	1'790'000.00	1'681'980.80	1'723'949.61
303	Immobilien	17'594'711.41	24'039'053.70	17'484'448.04	17'363'323.75	16'948'313.32	17'031'424.92
	Netto Aufwand				121'124.29		
	Netto Ertrag	6'444'342.29				83'111.60	
702220	Verwaltung Liegenschaften	1'215'913.50	1'215'913.50	1'179'312.90	1'179'312.90	977'839.31	977'839.31
702900	Verwaltungsgebäude Gersag	1'167'219.67	1'167'219.67	1'058'582.21	1'058'582.21	1'158'094.05	1'158'094.05
702901	Verwaltungsgebäude Personalhaus	35'823.27	35'823.27	41'224.18	41'224.18	28'103.25	28'103.25
702910	Reinigung Verwaltungsgebäude	182'495.32	182'495.32	156'082.56	156'082.56	160'511.86	160'511.86
702950	Liegenschaften Verwaltungsvermögen	239'496.18	239'496.18	231'344.75	231'344.75	261'044.73	261'044.73
721700	Schulliegenschaften	8'004'919.37	8'004'919.37	8'174'915.79	8'174'915.79	7'664'309.91	7'664'309.91
796300	Liegenschaften Finanzvermögen	902'243.22	6'739'794.03	749'218.32	211'400.00	723'626.92	263'066.07
815000	Feuerwehrgebäude	184'935.98	184'935.98	194'451.30	194'451.30	232'448.39	232'448.39
816200	Zivilschutz- und Militäranlagen	105'619.12	105'619.12	169'345.52	169'345.52	71'040.72	71'040.72
821700	Sportanlagen	1'146'012.34	1'146'012.34	1'359'648.72	1'359'648.72	1'175'354.85	1'175'354.85
821701	Sporthalle Rossmoos	423'637.79	423'637.79	400'835.86	400'835.86	405'232.24	405'232.24
821702	Sporthalle Gersag	1'265'073.95	1'265'073.95	1'263'677.15	1'263'677.15	1'301'391.37	1'301'391.37
832200	Saalbau	557'094.65	557'094.65	414'171.22	414'171.22	704'943.92	704'943.92
832900	Restaurant Mooshüsli	29'408.74	29'408.74	49'854.79	49'854.79	27'193.18	27'193.18
832901	Restaurant Rossmoos	41'141.37	41'141.37	96'505.12	96'505.12	155'027.75	155'027.75
834110	Badeanlagen Mooshüsli	1'522'303.12	1'522'303.12	1'350'935.73	1'350'935.73	1'448'386.62	1'448'386.62
861900	Werkhof Liegenschaft	162'135.51	162'135.51	126'407.34	126'407.34	221'079.34	221'079.34
877100	Friedhofanlagen	157'950.84	157'950.84	195'228.61	195'228.61	72'271.53	72'271.53
914500	Markt- und Gewerbesen	783.22	71'935.00	13'465.73	66'000.00	2'813.93	84'110.00
934210	Barackendörfli Riffigweiher	65'810.86	80'569.50	71'041.10	47'600.00	37'470.61	38'369.85
961590	Parkplatzbewirtschaftung	184'693.39	705'574.45	188'199.14	575'800.00	120'128.84	581'605.98
304	Steuerwesen	4'798'781.02	93'945'401.82	4'033'326.22	87'559'700.00	4'204'072.48	91'304'604.09
	Netto Ertrag	89'146'620.80		83'526'373.78		87'100'531.61	
902100	Veranlagung / Administration Steuern	2'000'009.09	1'026'191.80	2'093'326.22	934'200.00	2'003'312.75	955'622.43
987100	Konzessionsgebühren Elektrizität		1'531'330.40		1'555'500.00		1'772'173.90
987900	Konzessionsgebühren und Abgaben (KE nG) Energie, übriges	11'200.00	98'975.00		60'000.00	9'700.00	71'351.50
991000	Gemeindesteuern	2'787'571.93	91'288'904.62	1'940'000.00	85'010'000.00	2'191'059.73	88'505'456.26
305	Sport	3'093'780.63	88'273.60	3'297'809.61	68'920.00	3'243'172.49	85'853.00
	Netto Aufwand		3'005'507.03		3'228'889.61		3'157'319.49
934100	Sport / Freizeit	2'990'014.78	25'104.60	3'181'078.02	24'220.00	3'127'285.19	26'867.00
934101	Freiwilliger Schulsport	74'618.73	48'899.00	74'004.37	30'700.00	83'392.85	44'746.00
934102	Herbstsportwochen	29'147.12	14'270.00	42'727.22	14'000.00	32'494.45	14'240.00

3. Erfolgsrechnung 2022 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
306	Frei- und Hallenbad	3'722'802.94	1'604'362.33	3'183'498.29	1'578'020.00	3'368'436.80	876'751.14
	Netto Aufwand		2'118'440.61		1'605'478.29		2'491'685.66
934105	Badeanlagen Betrieb	3'722'802.94	1'604'362.33	3'183'498.29	1'578'020.00	3'368'436.80	876'751.14
4	DIREKTION BAU UND UMWELT	26'155'822.40	16'233'525.92	26'662'265.90	16'851'785.34	24'966'789.60	15'282'686.61
	Netto Aufwand		9'922'296.48		9'810'480.56		9'684'102.99
401	Öffentlicher Verkehr	4'257'463.57	140'018.83	4'270'672.96	140'000.00	4'158'610.57	126'164.29
	Netto Aufwand		4'117'444.74		4'130'672.96		4'032'446.28
962100	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	54'188.63		49'481.25		35'974.56	2'000.00
962200	Regional- und Agglomerationsverkehr	4'077'386.76		4'088'841.71		3'992'302.73	
962900	SBB Tageskarten	125'888.18	140'018.83	132'350.00	140'000.00	130'333.28	124'164.29
402	Planung und Hochbau	3'595'669.52	1'666'522.53	4'141'490.88	2'316'878.81	3'301'636.82	1'711'853.25
	Netto Aufwand		1'929'146.99		1'824'612.07		1'589'783.57
702270	Hochbau	241'956.47	241'956.47	251'278.45	251'278.45	232'227.73	232'227.73
779000	GIS (Geo Informations System)	93'853.36	93'853.36	100'140.36	100'140.36	85'597.67	85'597.67
976100	Umweltschutz	351'314.06	90'741.95	319'042.45	50'000.00	362'010.45	175'876.15
976900	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	270'004.45	286'985.40	264'730.00	285'960.00	268'608.60	282'457.50
979000	Raum- und Siedlungsplanung	1'187'981.93	102'631.00	1'401'321.95	119'500.00	1'053'279.64	77'267.10
979070	Mehrwertabgabe					32'929.25	32'929.25
979100	Baubewilligungen	1'383'927.47	803'382.15	1'724'397.94	1'475'000.00	1'197'518.38	810'248.10
981100	Landwirtschaft	4'151.78		17'579.73		7'387.10	
981300	Strukturverbesserungen Vieh	62'480.00		63'000.00		62'078.00	
997100	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		46'972.20		35'000.00		15'249.75
403	Ver- und Entsorgung	11'562'849.61	11'562'849.61	11'441'142.53	11'441'142.53	10'361'078.20	10'361'078.20
971000	Wasserversorgung	4'726'392.39	4'726'392.39	5'075'000.00	5'075'000.00	4'666'226.09	4'666'226.09
972000	Abwasserbeseitigung	5'807'333.25	5'807'333.25	5'335'000.00	5'335'000.00	4'601'573.31	4'601'573.31
973000	Abfallbewirtschaftung	1'029'123.97	1'029'123.97	1'031'142.53	1'031'142.53	1'093'278.80	1'093'278.80
404	Strassen und öffentliche Anlagen	6'739'839.70	2'864'134.95	6'808'959.53	2'953'764.00	7'145'464.01	3'083'590.87
	Netto Aufwand		3'875'704.75		3'855'195.53		4'061'873.14
934200	Öffentliche Anlagen / übrige Freizeitgestaltung	390'406.28	10'000.00	508'889.96	20'000.00	472'500.35	
934220	Emmenpark	15'179.40		66'500.00	500.00	20'581.75	
961500	Tiefbau / baulicher Unterhalt Strassen	1'408'541.29	18'000.00	1'522'032.58	40'000.00	1'481'528.70	2'000.00
961600	Güterstrassen	41'330.00		25'000.00	10'000.00	845.00	
961800	Privatstrassen	150'000.00		200'000.00	70'000.00	151'021.47	
961900	Werkhof / Werkdienst Betrieb	2'987'793.81	2'446'134.95	2'902'536.99	2'423'000.00	2'994'619.59	2'641'590.87
961901	Strassenbeleuchtungen	216'127.05	80'000.00	220'000.00	80'264.00	259'962.65	80'000.00
961902	Strassenreinigung	1'112'331.65	260'000.00	968'000.00	260'000.00	1'108'435.10	310'000.00
961903	Winterdienst	155'276.84	50'000.00	171'000.00	50'000.00	390'052.09	50'000.00
961904	Grünpflege an Strassen	262'853.38		225'000.00		265'917.31	
5	DIREKTION SOZIALES UND GESELLSCHAFT	65'934'768.14	12'590'022.20	69'337'577.96	12'892'543.05	66'820'344.47	13'732'487.14
	Netto Aufwand		53'344'745.94		56'445'034.91		53'087'857.33
501	Berufsbeistandschaft	5'223'468.52	3'117'765.46	5'393'915.93	3'190'702.65	4'978'424.01	2'997'340.51
	Netto Aufwand		2'105'703.06		2'203'213.28		1'981'083.50
914300	Berufsbeistandschaft Emmen, Anteil Emmen	2'105'703.06		2'203'213.28		1'981'083.50	
914310	Berufsbeistandschaft Emmen, Rain, Rothenburg	3'117'765.46	3'117'765.46	3'190'702.65	3'190'702.65	2'997'340.51	2'997'340.51
502	KESB Emmen	2'914'448.51	1'788'158.48	3'005'047.23	1'849'746.75	2'871'318.03	1'772'161.33
	Netto Aufwand		1'126'290.03		1'155'300.48		1'099'156.70
914320	KESB Emmen, Anteil Emmen	1'126'290.03		1'155'300.48		1'099'156.70	
914330	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB Emmen)	1'788'158.48	1'788'158.48	1'849'746.75	1'849'746.75	1'772'161.33	1'772'161.33

3. Erfolgsrechnung 2022 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
503	Soziales	56'431'160.79	7'107'831.16	59'419'154.96	7'327'912.35	57'593'017.75	8'383'972.80
	Netto Aufwand		49'323'329.63		52'091'242.61		49'209'044.95
757900	Sozialinspektorat	282'094.27	282'094.27	293'400.98	293'400.98	275'950.46	275'950.46
857500	Verwaltung Restfinanzierung	101'250.84	101'250.84	52'844.37	52'844.37	51'401.84	51'401.84
941500	Restfinanzierung Langzeitpflege (Heime)	7'410'572.64		7'829'980.35		6'974'363.86	
941600	Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Heime)	11'205.79		56'789.97		16'350.34	
941800	Betagtenzentren Emmen AG	625'250.00	330'000.00	625'250.00	400'000.00	625'250.00	440'000.00
942500	Restfinanzierung Langzeitpflege (Spitex)	2'162'163.12		2'462'574.05		2'565'980.45	150'000.00
951100	Krankenversicherung		92'017.95	47'009.32	70'000.00		58'921.15
951200	Prämienverbilligungen	3'676'464.00		3'508'265.08		3'471'300.00	
953100	AHV-Zweigstelle	351'365.89	59'126.60	370'435.28	57'600.00	377'482.96	56'694.80
953200	Ergänzungsleistungen	15'194'144.00		15'637'165.64		15'718'688.70	
953501	Leistungen an das Alter	88'831.05		90'000.00		57'967.00	
954100	Familienausgleichskasse	126'542.00		133'556.28		122'331.00	
954300	Alimentenfachstelle	2'049'265.99	1'078'920.44	2'153'785.52	1'127'000.00	2'030'661.39	1'175'471.74
954502	Betreuungsgutscheine	1'154'198.83	141'431.30	1'090'024.74	234'500.00	767'710.85	115'675.00
955900	Arbeitsamt					91'030.84	
956000	Sozialer Wohnungsbau			50'000.00			
957200	Gesetzliche Fürsorge (WSH)	19'142'761.25	4'990'693.26	20'719'108.84	5'072'567.00	20'351'741.20	6'005'037.76
957201	Taxausgleich			21'000.00		31'251.75	
957300	Asylwesen	26'400.00					
957500	Sozialamt	2'858'646.40	2'916.00	2'993'601.48	5'000.00	2'855'927.60	3'504.00
957900	Fürsorge, übriges (ausserhalb WSH)	982'211.15	15'000.00	1'083'570.25		1'031'931.75	35'000.00
957901	Soziale und Gesellschaftliche Vereinsunterstützung	58'535.50		61'631.95		56'374.67	
957902	Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung	129'258.07	14'380.50	139'160.86	15'000.00	119'321.09	16'316.05
504	Gesellschaft	1'365'690.32	576'267.10	1'519'459.84	524'181.30	1'377'584.68	579'012.50
	Netto Aufwand		789'423.22		995'278.54		798'572.18
954400	Jugendarbeit, Jugendbüro	169'535.41	2'000.00	322'581.43		198'552.55	2'500.00
954500	Jugend+Familienberatung, Anteil Emmen	240'461.35		255'348.72		245'453.20	
954510	Jugend+Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain	332'165.70	332'165.70	351'181.30	351'181.30	345'502.95	345'502.95
954520	Kind, Jugend, Familie und Integration	520'361.31	230'687.50	487'839.77	164'000.00	492'887.99	221'717.65
954530	Pflegekinderwesen	41'226.21	11'413.90	41'691.68	9'000.00	41'409.45	9'291.90
954540	Frühe Förderung	61'940.34		60'816.94		53'778.54	
6	DIREKTION SCHULE UND KULTUR	86'189'946.76	44'610'522.70	80'375'878.83	42'588'767.84	76'716'048.68	41'389'186.04
	Netto Aufwand		41'579'424.06		37'787'110.99		35'326'862.64
601	Volksschule	69'142'343.90	38'892'617.11	63'372'494.98	37'800'009.83	60'710'904.81	36'363'494.41
	Netto Aufwand		30'249'726.79		25'572'485.15		24'347'410.40
821900	Schulleitung	2'885'312.84	2'885'312.84	2'459'045.64	2'459'045.64	2'286'648.42	2'286'648.42
821910	Bildungskommission	3'301.44	3'301.44	4'324.00	4'324.00	2'602.65	2'602.65
821920	Schuladministration	958'513.78	958'513.78	1'025'311.95	1'025'311.95	897'737.25	897'737.25
821930	Schulbetrieb	1'930'324.27	1'930'324.27	1'864'879.79	1'864'879.79	1'856'035.97	1'856'035.97
821940	Schulinformatik	2'925'995.77	2'925'995.77	3'077'230.45	3'077'230.45	2'656'880.41	2'656'880.41
821950	Stellvertretungen Lehrkräfte	1'812'716.86	1'812'716.86	1'100'000.00	1'100'000.00	1'843'339.46	1'843'339.46
921100	Kindergarten	8'416'837.98	4'187'811.35	7'779'416.43	4'166'762.00	7'412'208.59	4'044'066.10
921160	Basisstufe	2'744'736.16	1'470'609.00	2'749'863.46	1'456'386.00	2'580'264.06	1'418'293.00
921200	Primarschule	30'261'328.93	14'798'722.20	27'455'774.14	14'726'539.00	26'117'247.27	13'997'592.00
921300	Sekundarschule	17'203'275.87	7'919'309.60	15'856'649.12	7'919'531.00	15'057'940.73	7'360'299.15
602	Schuldienste	2'734'812.41	408'606.79	2'767'709.37	418'323.01	2'248'976.61	307'291.63
	Netto Aufwand		2'326'205.62		2'349'386.36		1'941'684.98
821660	Schuldienstleitung	78'273.44	78'273.44	111'123.01	111'123.01	70'091.68	70'091.68
921610	Schulpsychologischer Dienst	929'614.80		975'761.05		696'803.61	
921620	Logopädie	775'777.03		777'067.01		678'195.49	
921630	Psychomotorik-Therapiestelle	430'455.19		410'885.26		396'509.33	200.00
921640	Schulsozialarbeit	520'691.95	330'333.35	492'873.04	307'200.00	407'376.50	236'999.95

3. Erfolgsrechnung 2022 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
603	Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen	3'052'496.75	1'485'078.15	2'942'790.03	1'252'800.00	2'840'139.69	1'352'431.40
	Netto Aufwand		1'567'418.60		1'689'990.03		1'487'708.29
921800	Betreuungselemente	3'052'496.75	1'485'078.15	2'942'790.03	1'252'800.00	2'840'139.69	1'352'431.40
604	Sonderschulung	6'462'580.94	2'640'476.50	6'414'591.55	2'250'000.00	6'142'725.84	2'370'216.65
	Netto Aufwand		3'822'104.44		4'164'591.55		3'772'509.19
922000	Sonderschulung	4'115'102.05	812.00	4'152'000.00		3'940'399.25	2'788.00
922010	Integrative Sonderschulung (IS)	2'347'478.89	2'639'664.50	2'262'591.55	2'250'000.00	2'202'326.59	2'367'428.65
605	Übriges Schulangebot	3'727'335.42	1'141'408.50	3'714'751.16	827'435.00	3'736'579.50	935'760.40
	Netto Aufwand		2'585'926.92		2'887'316.16		2'800'819.10
921360	Kantonsschule	1'400'580.00		1'453'830.00		1'441'972.90	
921400	Musikschule	2'012'350.69	1'139'841.90	1'878'941.09	806'135.00	2'028'944.79	935'760.40
929900	Bildungslandschaft	22'927.32		26'809.30		23'173.70	
929910	Bildung übriges	46'811.95	963.05	82'826.00	20'300.00	20'419.00	
943300	Schulgesundheitsdienst	244'665.46	603.55	272'344.77	1'000.00	222'069.11	
606	Gemeindebibliothek	587'637.25	42'135.65	601'526.26	40'000.00	605'944.24	59'791.55
	Netto Aufwand		545'501.60		561'526.26		546'152.69
932100	Gemeindebibliothek	587'637.25	42'135.65	601'526.26	40'000.00	605'944.24	59'791.55
607	Kunst und Kultur	482'740.09	200.00	562'015.48	200.00	430'777.99	200.00
	Netto Aufwand		482'540.09		561'815.48		430'577.99
931100	Kunstsammlung	9'243.59	200.00	14'720.00	200.00	1'893.54	200.00
931101	AKKU	125'000.00		125'000.00		120'000.00	
932900	Kommunale Kulturförderung	171'953.50		244'265.08		132'542.45	
932901	Regionale Kulturförderung	176'543.00		178'030.40		176'342.00	